

Berufsspezifische Mortalitätsrisiken der Männer in der Schweiz 1979/83

14

Gesundheit
Santé
Sanità



Bundesamt für Statistik
Office fédéral de la statistique
Ufficio federale di statistica
Uffizi federal da statistica

BFS OFS UST

Bern, 1997

Die vom Bundesamt für Statistik (BFS) herausgegebene Reihe «Statistik der Schweiz» gliedert sich in folgende Fachbereiche:

La série «Statistique de la Suisse» publiée par l'Office fédéral de la statistique (OFS) couvre les domaines suivants:

0	Bereichsübergreifende Themen	0	Thèmes généraux
1	Bevölkerung	1	Population
2	Raum und Umwelt	2	Espace et environnement
3	Erwerbsleben	3	Emploi et vie active
4	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	4	Comptes nationaux
5	Preise	5	Prix
6	Produktion, Handel und Verbrauch	6	Production, commerce et consommation
7	Land- und Forstwirtschaft	7	Agriculture et sylviculture
8	Energie	8	Energie
9	Bau- und Wohnungswesen	9	Construction et logement
10	Tourismus	10	Tourisme
11	Verkehr und Nachrichtenwesen	11	Transports et communications
12	Geldmenge, Finanzmärkte und Banken	12	Masse monétaire, marchés financiers et banques
13	Soziale Sicherheit und Versicherungen	13	Sécurité sociale et assurances
14	Gesundheit	14	Santé
15	Bildung und Wissenschaft	15	Education et science
16	Kultur und Lebensbedingungen	16	Culture et conditions de vie
17	Politik	17	Politique
18	Öffentliche Finanzen	18	Finances publiques
19	Rechtspflege	19	Droit et justice

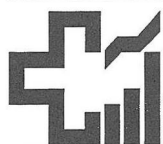
Berufsspezifische Mortalitätsrisiken der Männer in der Schweiz 1979/83

Bearbeitung

Dr. med. Raymond Gass, Dr. phil. Matthias Bopp
Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich

Herausgeber

Bundesamt für Statistik



Auskunft: Dr. Th. Spuhler, BFS, Tel. 031 322 87 72
Realisierung: Dr. med. Raymond Gass, Dr. phil. Matthias Bopp,
Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich
Vertrieb: Bundesamt für Statistik
CH-3003 Bern
Tel. 031 323 60 60
Bestellnummer: 218-8300
Preis: Fr. 22.–
Reihe: Statistik der Schweiz
Fachbereich: 14 Gesundheit
Originaltext: Deutsch
Grafik/Layout: BFS
Copyright: BFS, Bern 1997
Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung –
unter Angabe der Quelle gestattet.
ISBN: 3-303-14034-0

Inhaltsverzeichnis

Hinweis	4	Übersichtstabellen	
Vorwort und Dank	5	Berufsgruppen (Tab. 2)	9
Einleitung	7	Populationsanteil der Berufsgruppen (Tab. 3) ..	11
Methodik	7	Todesursachen und Anzahl Todesfälle (Tab. 5) .	16
Resultate	15	Todesraten der Männer (Tab. 6)	17
Schlussfolgerungen	26	Anteil der Todesursachen (Tab. 7)	18
Literatur	28	Comparative Mortality Figure (Tab. 8 und 9)...	19
Anhang:		Proportionate Mortality Ratio (Tab. 10 und 11)	21
1 Comparative Mortality Figure (CMF): Tabellen pro Berufskategorie und -gruppe ...	29	Berufsgruppen randständiger Tertilklassen (Tab 12 bis 14); Sterblichkeit an allen:	
2 Comparative Mortality Figure (CMF; auf gerader Seitenzahl) - und gegenübergestellt - Proportionate Mortality Ratio (PMR; auf ungerader Seitenzahl): Abbildungen pro Todesursache	96	- Krankheiten (ohne Unfälle)	23
		- an allen Todesursachen	24
		- an allen Unfällen	25

.....	4	Hinweis	4
.....	5	Vorwort und Dank	5
.....	7	Einführung	7
.....	7	Methodik: Darstellung der Daten	7
.....	12	Statistische Kenngrößen	12
.....	28	Selbstkategorien	28
.....	28	Lichtkurve	28
.....	29	Anhang	29
.....	29	1 Comparative Mortality Figure (CMF)	29
.....	29	2 Comparative Mortality Figure (CMF) auf	29
.....	29	3 Comparative Mortality Figure (CMF) auf	29
.....	29	4 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	5 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	6 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	7 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	8 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	9 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	10 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	11 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	12 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	13 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	14 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	15 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	16 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	17 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	18 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	19 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	20 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	21 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	22 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	23 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	24 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29
.....	29	25 Comparative Mortality Ratio (CMR) auf	29

Hinweis

Dieser Bericht beschränkt sich auf das männliche Geschlecht, da in der Todesursachenstatistik beim weiblichen Geschlecht nur für alleinstehende Frauen der ausgeübte Beruf angegeben wird.



Vorwort

Was können die Statistik und die Epidemiologie für die Gesundheit der erwerbstätigen Bevölkerung bieten?

Die vorliegende Publikation, die der Epidemiologe Raymond Gass in Zusammenarbeit mit Matthias Bopp erarbeitet hat, vermittelt einen detaillierten Überblick über die berufsspezifischen Mortalitätsrisiken der Schweizer Männer. Die Ergebnisse beziehen sich auf die Sterbefälle der Jahre 1979-1983 und widerspiegeln daher die Arbeits- und Lebensbedingungen zwischen 1930 und 1980. Vielleicht fragen Sie sich, welche Bedeutung diese Ergebnisse in der heutigen Zeit noch haben, dem Zeitalter der post-modernen Dienstleistungsgesellschaft.

Die Arbeits- und Lebensbedingungen haben einen entscheidenden Einfluss auf die Gesundheit und sollten daher eine Quelle der Gesundheit und nicht der Krankheit sein. Die Gestaltung von Arbeits- und Lebensbedingungen, die die Gesundheit fördern, gehört daher zu den bedeutenden gesundheitspolitischen Zielsetzungen.

Die systematische Erfassung gesundheitlicher Folgen des gesellschaftlichen Wandels ist daher von grosser Bedeutung und fordert zu aktivem Handeln zugunsten der Erhaltung eines guten Gesundheitszustands der Bevölkerung auf.

Die hier publizierten Ergebnisse belegen, dass verschiedene Berufe eine überdurchschnittliche Mortalität aufweisen. Aktives Handeln hiesse also, nicht nur den Gesundheitszustand zu verbessern und die arbeitsmedizinische Betreuung zu optimieren, sondern die Gesundheitsförderung als Unternehmenskultur aufzunehmen. Dabei geht es um die Frage, ob die Arbeit gesund erhält. Und dies wiederum nützt sowohl den Unternehmen als auch den Arbeitnehmern.

Dies kann der Beitrag der Statistik für die Gesundheit sein. Deshalb hat sich das BFS für die Publikation dieser Arbeit entschlossen.

Bundesamt für Statistik

Dr. Werner Haug, Vizedirektor

Dank

Zu Dank verpflichtet sind die Autoren dem Bundesamt für Statistik für die Datenerfassung der Sterbefälle von 1979 bis 1983 und der Volkszählung 1980, denn ohne diese Daten hätten die Analysen für diesen Bericht nicht durchgeführt werden können.

Die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt SUVA in Luzern hat mit einem Beitrag diese Publikation finanziell unterstützt.

Die vererbten Gene, Umweltbedingungen und persönliche Verhaltensweisen beeinflussen die Entstehung von Krankheiten. Häufig ist dabei unklar, wie diese biopsychosozialen Faktoren die einzelnen Krankheitsprozesse auslösen, begünstigen oder verlangsamen. Andererseits werden sich Krankheiten und Unfälle auch auf unsere Lebensgestaltung, u.a. die Wahl oder Ausübung des Berufs, auswirken. Es bestehen also vielschichtige, komplexe Zusammenhänge zwischen Berufen und Krankheiten. Insgesamt betrachtet handelt es sich bei der beruflichen Aktivität um einen wichtigen, langdauernden Lebensabschnitt.

Mortalitätsziffern - aufbereitet zu Indikatoren für aussagekräftige Vergleiche - vermögen Hoch- und Niedrigrisikogruppen aufzudecken. Die Analyse der berufsspezifischen Mortalität nach Todesursachen weist einen hohen Stellenwert auf, weil damit gesundheitliche Risiken der beruflichen Tätigkeit ermittelt und Massnahmen für einen wirksamen Gesundheitsschutz begründet werden können. Die Prävention der Berufskrankheiten kann nur dann erfolgreich sein, wenn die berufsspezifischen Risikofaktoren bekannt sind.

Gesundheitsschutz und Gesundheitsförderung müssen berufsgerecht sowohl am Arbeitsplatz als auch in Familie oder in der Gemeinde umgesetzt werden. Die vorliegende Information soll aufzeigen, für welche Berufe sich der präventivmedizinische Aufwand besonders lohnt und welche Berufsangehörige als Betroffene zum Mittragen der Massnahmen zu motivieren sind.

Todesfälle

In den fünf Kalenderjahren 1979 bis 1983 sind in der Schweiz 77'318 Männer im Alter von 35 bis 74 Jahren gestorben (Grunddaten: Sterbefälle, gemeldet an das Bundesamt für Statistik). Für diese Altersgruppe wird die berufsspezifische Sterblichkeit dargestellt, denn ab 35. Altersjahr hat der gewählte Beruf das Individuum genügend fest geprägt (auch führen vor diesem Altersjahr mit dem Beruf assoziierte Krankheiten selten zum Tode). Die Einflüsse des Berufslebens wirken in der Regel auch nach der Pensionierung noch weiter; zahlreiche Krankheiten haben zudem eine lange Latenz zwischen Exposition, Krankheitsausbruch und Tod. Aufschlussreich und präventivmedizinisch besonders relevant ist die krankheitsbedingte Sterblichkeit vor der mittleren Lebenserwartung 40jähriger Männer von 35 Jahren (1978/83): deshalb die Wahl von <75 Jahren als oberes Grenzalter. Die Ausländer (8% der Gestorbenen) sind eingeschlossen, da sie wie die Schweizer durch Sozialversicherungen personenversichert sind (Tabelle 1). Die Wahl von fünf Kalenderjahren um die Volkszählung Ende 1980 gleicht allfällige Jahresschwankungen der Todesfälle aus. Ergebnisse für die Frauen werden nicht dargestellt, da in der Todesursachenstatistik die eigenen Berufsangaben nur bei nicht verheirateten, ledigen oder geschiedenen Frauen erfasst werden. Dies ergäbe kein repräsentatives Bild der berufsspezifischen weiblichen Mortalität.

Tabelle 1

Gestorbene 35- bis 74jährige Männer in den Jahren 1979 bis 1983

Altersklasse (Altersjahre)	Sterbefälle	Ausländer	Erwerbstätigkeit		Berufsgruppen	
			ja	nein	Nr. 1 bis 54	Nr. 55 ¹⁾
35 bis 39	1 911	19%	98%	2%	91%	9%
40 bis 44	2 473	21%	98%	2%	91%	9%
45 bis 49	3 796	19%	97%	3%	91%	9%
50 bis 54	5 879	15%	95%	5%	89%	11%
55 bis 59	9 243	10%	93%	7%	89%	11%
60 bis 64	12 284	6%	81%	19%	87%	13%
65 bis 69	17 726	5%	18%	82%	85%	15%
70 bis 74	24 006	5%	4%	96%	85%	15%
35 bis 74	77 318 ²⁾	8% ³⁾			87%	13% ¹⁾

¹⁾ 7% mit unbekannter Berufssituation und 6% mit seltenen Berufsarten
²⁾ 72% Verheiratete, 14% Ledige, 8% Verwitwete und 6% Geschiedene
³⁾ Nationalität: Italien = 49%; Deutschland, Frankreich und Österreich = 25%; andere 26%

Berufe

Während bei 35- bis 54jährigen Männern noch mindestens 95% berufstätig sind, sinkt dieser Anteil bei 70- bis 74jährig Gestorbenen auf 4%. In der Volkszählung wird der persönliche Beruf erfasst nach folgendem Prinzip: bei aktiv Erwerbstätigen nach ausübtem Beruf, bei Nichtaktiven nach dem vor Eintritt in das Rentenalter ausgeübten Beruf, andernfalls nach dem zuletzt erlernten Beruf (ohne diese Angaben wird der Beruf nicht klassierbar). Auf diesem Prinzip beruhen auch die Berufsangaben auf der Sterbekarte, so dass zwischen den Angaben des Zivilstandsamtes auf der Sterbekarte und der Selbstbeantwortung im Volkszählungsbogen eine möglichst hohe Übereinstimmung erzielt werden kann.

Angemessen muss die Wahl der Berufsgruppen sein; dabei können verwandte Berufe zusammengefasst werden. Die vom Bundesamt für Statistik für die Bevölkerungsbewegung verwendeten Berufsklassen, abgeleitet vom dreistelligen Berufskode zur Volkszählung 1980, bewähren sich auch hier: aufgrund der 77'318 Sterbefälle sind jene Berufsklassen gewählt oder so zusammengefasst worden, dass jede Berufsgruppe mindestens 200 Sterbefälle zählt (im Zeitraum 1979-83). So haben sich 54 Berufsgruppen ergeben mit einer zusätzlichen 55. Gruppe für alle übrigen Personen (13%: 6% für seltene Berufsarten und 7% für unbekannte Berufssituation). Alle Berufsgruppen sind in Tabelle 2 aufgelistet und genauer bezeichnet; die Berufsgruppen sind zu 12 Berufskategorien zusammengefasst (12. Kategorie = 55. Berufsgruppe). In Tabelle 3 wird nebst dem Berufskode auch die relative Populationsstärke jeder Berufskategorie und Berufsgruppe (Basis: Volkszählung 1980, 35- bis 74jährige Männer) und gleichzeitig der Populationstrend angegeben: der Anteil der jeweiligen Berufsgruppe an allen Berufstätigen verändert sich in jeder der vier Zehnjahres-Altersklassen; mit abnehmendem Alter sinkt der Anteil der Berufe der Landwirtschaft überaus stark, während der Anteil technischer Berufe zunimmt oder die Berufe im kaufmännischen Sektor ihre Anteile wahren. Solche Veränderungen in der Berufsstruktur einer Bevölkerung beeinflussen die gesamtschweizerische Mortalität für verschiedene Krankheiten.

Absolute versus proportionale Sterblichkeit

Auf der Grundlage der 77'318 Sterbefälle und der männlichen Wohnbevölkerung der Schweiz (2.12.1980), diese nach Alter und Beruf gegliedert, können nicht nur insgesamt, sondern auch differenziert für die 55 Berufsgruppen oder ihren 12 Berufskategorien die jährlichen Todesraten pro 100'000 Männer nach Fünfjahres-Altersklassen und direkt altersstandardisiert berechnet werden. Erst durch die

Altersstandardisierung (gewählt ist die Standardbevölkerung «Europa», definiert von der WHO) werden die Todesraten der Berufsgruppen vergleichbar. Ob diese Todesraten störungsfrei verglichen werden können, hängt aber auch davon ab, wie gültig die Berufsbezeichnung ist (gültiger für gesetzlich geschützte Berufe) und wie zuverlässig-adäquat die Berufsangaben sowohl auf der Sterbekarte wie auch auf dem Volkszählungsbogen sind.

Während die errechnete *absolute Mortalitätsziffer* als allgemeine oder todesursachenspezifische Mortalität einer von Berufsgruppe zu Berufsgruppe variierenden Verzerrungswahrscheinlichkeit unterliegt, bleiben die berechneten *proportionalen Sterbeziffern* frei von diesem möglichen Fehler, da Zähler und Nenner aus der gleichen Datenbasis stammen. Je klarer umschrieben und je geschützter eine Berufsbezeichnung ist, desto gültiger fällt der Vergleich absoluter Mortalitätsziffern aus.

Absolute Sterblichkeit nach Beruf und Todesursache

Damit jede direkt altersstandardisierte, todesursachenspezifische Todesrate auch zwischen Berufsgruppen verglichen werden kann, wird für jede einzelne Todesursache der gesamtschweizerische Wert als 100 gesetzt. Dieser Index heisst Comparative Mortality Figure (CMF) und bildet die Abweichung vom Landesmittel ab. So sagt ein CMF von 130 aus, dass die Mortalität für diesen Beruf bei der entsprechenden Todesursache 30% über dem gesamtschweizerischen Durchschnitt liegt; ein CMF von 80 bedeutet eine Mortalität 20% unter dem Landesmittel. Diese CMF-Indizes sind umfassend abzulesen in den Übersichten für alle 12 Berufskategorien und 55 Berufsgruppen (Anhang 1) und auch nach Todesursache (Anhang 2), so dass jeder CMF-Index sowohl in der Tabelle erscheint wie auch graphisch - hier als prozentuale Abweichung vom Landesmittel.

Proportionale Sterblichkeit nach Beruf und Todesursache

Die proportionale Mortalitätsziffer - Proportionate Mortality Ratio (PMR) - drückt altersstandardisiert den relativen Anteil einer Todesursache an der Gesamtmortalität aus, wobei das Landesmittel - wie bei der CMF - auf 100 gesetzt wird. Die PMR einer Berufskategorie oder Berufsgruppe kann auch indirekt berechnet werden, und zwar mit Hilfe der todesursachenspezifischen CMF: die todesursachenspezifische CMF, mit 100 multipliziert, wird durch die entsprechende CMF z.B. für alle Todesursachen dividiert (genaue CMF-Werte in Tabellen des Anhangs 1). Als Divisor eignen sich neben der Gesamtmortalität vor

Tabelle 2

Kat. Nr.	Berufsgruppen Nr.	Berufsbezeichnung
1	Landwirtschaft	
	1 Landwirte	Landwirte, Viehzüchter
	2 Gartenbau, landw. Berufe	Gärtner und Gartenbauberufe; Reb-, Obst- u. Gemüsebauern; Tierfarmer u. -mäster; landw. Dienstboten
	3 Forstwirtschaftliche Berufe	Förster, Forstwarte, Waldarbeiter
2	Baugewerbe	
	4 Stein-, Erden-, Glasverarbeitung	Steinhauer, -bildhauer, -schleifer; Ziegelei-, Zementarbeiter; Keramiker; Keramik-, Glas- und Porzellanmaler; Glasbläser, -schleifer, Blankglaser
	5 Maurer	Maurer
	6 Maler, Gipser	Maler, Maler-Tapezierer, Gipser, Stukkateure; Wagen-, Spritzlackierer
	7 Erdarbeiter, Bauhandlanger	Erdarbeiter, Bauhandlanger
	8 Kran-, Baumaschinenführer	Kran-, Baumaschinenführer
	9 übrige baugewerbliche Berufe	Strassen-, Betonbauer; Bodenleger; Isolierspengler
3	Nahrungsmittelindustrie	
	10 Bäcker, Konditoren	Bäcker, Konditoren, Konfiseure
	11 Milchverarbeitungsberufe	Käser, Molkeristen, Milchkonservierer
	12 Metzger	Fleischverarbeiter
	13 übrige Berufe der Nahrungsmittelindustrie	Müller; Schokolademacher; Brauer, Obstverwerter, Branntweinbrenner
4	Textil, Chemie-, Papierindustrie	
	14 Textilherstellung	Textilmechaniker; Weber, Stricker, Spinner, Zwirner, Spuler, Textilveredler
	15 Textilverarbeitung	Zuschneider, Schneider; Innendekorateure
	16 Papierherstellung, -verarbeitung	Papier-, Kartonhersteller, Papiertechnologen
	17 Graphisches Gewerbe	Schriftsetzer, Offset-, Buch-, Tief- und Siebdrucker; Lithographen; Buchbinder; Photolaboranten, Reproduktionsphotographen
	18 Lederherstellung, -verarbeitung	Gerber; Schuhhersteller, -macher; Sattler, Sattler-Tapezierer, Kürschner
	19 Chemiarbeiter	Chemikanten, andere Chemiarbeiter
5	Holzverarbeitung	
	20 Zimmerleute	Zimmerleute
	21 Schreiner	Bau-, Möbel-, Spezialschreiner
	22 übrige holzverarb. Berufe	Säger, Holzzuschneider, Holzmaschinisten; Wagner, Holzpolierer, Holzbeizer, Schnitzer-Holzbildhauer; Einrahmer
6	Metall- und Maschinenindustrie	
	23 Mechaniker	Maschinen-, Fein-, Mikromechaniker; Auto-, Motorrad-, Fahrradmechaniker; Elektro-, Elektronikmechaniker
	24 Elektriker, Elektromonteur	Elektriker, Elektromonteur
	25 übrige Berufe der Metallindustrie	Metallbohrer, -schleifer, -stanzer, -drucker, -veredler; Fräser, Walzer, Schweisser, Galvaniseure; Schmiede, Werkzeugmacher, Schlosser und Spengler; FEAM-Monteur; Heizungs- und Sanitärinstallateure
	26 Uhrenherstellung	Uhrmacher, Uhrenfachberufe
7	Technische Berufe, Werkmeister	
	27 Techniker	HTL-Architekten u. -Ingenieure; HLS-Agraringenieure; Hoch- u. Tiefbautechniker; Betriebs-, Elektro- und Maschinenbau-Techniker
	28 Werkmeister, Vorarbeiter	Techn. Betriebsleiter, Werkmeister, Vorarbeiter
	29 Zeichner	Hoch- u. Tiefbauzeichner; Maschinen-, Elektro-, Heizungs-, Sanitär- und Vermessungszeichner
	30 Maschinisten, techn. Hilfsberufe	Maschinisten und Konstrukteure; Maschinenwärter; Bauführer; Autoserviceleute
8	Gast- und Hauswirtschaft, Reinigung	
	31 Gastwirte, Hoteliers	Gastwirte, Hoteliers
	32 Köche	Köche
	33 übrige hauswirtschaftl. Berufe	Kellner, Küchenhilfspersonal; Stewards; gastgewerbliche Berufe; Hausangestellte
	34 Reinigung, Gebäudewartung	Raum- und Gebäudereiniger; Chemischreiniger, Kleiderfärber, Kaminfeger, Hauswarte
	35 Coiffeure	Coiffeure
9	Verkehr, Nachrichtenübermittlung, Ordnungspflege	
36 Verkäufer	Geschäftsführer im Gross- und Detailhandel, Buchhändler, Drogisten, Handelsreisende, Vertreter, Versicherungsinspektoren, Tankwarte	

10	37	Berufe der Bahnen	Lokomotiv- und Tramwagenführer; Stationsbeamte, Zugführer, Betriebsangestellte der Bahnen	
	38	Chauffeure	Chauffeure, Lastwagenführer	
	39	Nachrichtenverkehrsberufe	Postschalter-, Versandbeamte; Posthalter, Postboten, Weibel	
	40	Transport-, Speditionsarbeiter	Transport- u. Speditionsarbeiter	
	41	Sicherheits-, Ordnungspflege	Polizisten, Nachtwächter, Berufsfeuerwehrleute	
	Kaufmännischer Sektor			
	42	Unternehmer, leitende Beamte	Unternehmer, Direktoren; leitende Beamte, Angestellte der öffentlichen Verwaltung und Betriebe; Verbandssekretäre	
	43	Kaufm. u. Verwaltungsangestellte	Kaufmännische Angestellte, Büroangestellte, angelerntes Büropersonal	
	44	Buchhalter	Buchhalter, Kassiere	
	45	Dienstleistungskaufleute	Treuhändler, Bücherexperten; Werbefachleute	
11	Akademiker und freie Berufe			
	46	Architekten, Ingenieure	ETH-Architekten, -Ingenieure	
	47	Rechtsanwälte, Richter, Notare	Rechtsanwälte, Staatsanwälte, Richter, Notare, Gerichtsschreiber	
	48	Ärzte	Ärzte	
	49	Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker	Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker	
	50	Chemiker	Chemiker	
	51	Journalisten, Psychologen, Sozialwissenschaftler	Redaktoren, Journalisten; Schriftsteller, Bibliothekare; Geschichtsforscher; Übersetzer; Psychologen, Psychotherapeuten; Soziologen	
	52	Künstlerische Berufe	Kunstmaler, Kunstbildhauer; Photographen, Kameraleute; Musiker, Komponisten, Sänger; Tänzer, Schauspieler, Regisseure, Artisten; Innenarchitekten, Graphiker künstlerischer Richtung	
	53	Berufe in Unterricht, Erziehung	Primar-, Sekundar-, Mittelschullehrer; Hochschul-, Fachschullehrer; Sozial- und Heilpädagogen; Musik-, Sport- und Autofahrlehrer	
	54	Geistliche	Ordinierte Geistliche, Pfarrer	
12	55	Sonstige, seltene Berufe (Kode: BFS, Bevölkerungsbewegung 1979)	Kode	
		Landwirtschaft		
		Fischzüchter und andere Tierzüchter, Tierbetreuer	130	
		Fischer, Jagdberufe	143	
		Industrie		
		Bergleute und andere Berufe des Bergbaus	200-201	
		Berufe der Tabakverarbeitung	240	
		Gas- und Erdölraffineriearbeiter	371	
		Kunststoffherstellung und -verarbeitung	380	
		Berufe der Schmuckherstellung	490	
		Plattenleger	501	
		Dachdecker	509	
		Mineure	513	
		Produktionsarbeiter, nicht eingeordnet an anderer Stelle	530	
		Laboranten, Laborgehilfen (ohne med. und Photolaboranten)	622	
		Dienstleistung		
		Kalkulatoren, Korrespondenten, Korrektoren	653	
		Datenverarbeitungs-Operateure, Locher, Lochkartenprüfer	658	
		Programmierer, Berufe der automatischen Datenverarbeitung	660	
		Flugzeugführer (Piloten)	707	
		Wasserverkehrsberufe	721	
		Flugverkehrsleiter und -überwacher, andere Luftverkehrsberufe	723	
		Inhaber und Leiter von Privatpensionen, Heimleiter	751	
		Kammerdiener	763	
		Wäscher	784	
		Berufe der öffentlichen Hygiene	790	
		Berufe der Körperpflege (ausgenommen Coiffeure)	801	
		Pfleger	839	
		Medizinische Laboranten, Arzt-, Zahnarzt- und Laborhelfer	844	
		Röntgenassistenten und -helfer	845	
		Andere Berufe der Heilbehandlung	847	
		Physiker, Geologen, Biologen	851	
		Mathematiker, Systemanalytiker, Statistiker, Marktforscher	854	
		Andere besondere wissenschaftl. und verwandte Berufe	866	
		Heilsarmisten, Sozialfürsorger und -sekretäre	923	
		Personen ohne Beruf oder mit nicht bestimmtem Beruf	930-991	

Tabelle 3

Kat. Nr.	Berufsgruppen Nr. 1 bis 55	Population Anteil in %	Populationstrend (siehe Legende)	Berufskode (BFS Bev.bew. 1979)	
1	Landwirtschaft	8,3%	---		
	1 Landwirte	6,2%	---	100	
	2 Gartenbau, landw. Berufe	1,8%	---	111-122	
	3 Forstwirtschaftliche Berufe	0,3%	---	140-141	
2	Baugewerbe	8,0%	=		
	4 Stein-, Erden-, Glasverarbeitung	0,5%	-	390-406	
	5 Maurer	2,4%	+	500	
	6 Maler, Gipser	1,8%	=	510,520,524	
	7 Erdarbeiter, Bauhandlanger	1,6%	+	514	
	8 Kran-, Baumaschinenführer	0,6%	+++	634	
	9 übrige baugewerbliche Berufe	1,1%	=	515	
	3	Nahrungsmittelindustrie	2,1%	-	
		10 Bäcker, Konditoren	0,8%	--	212
11 Milchverarbeitungsberufe		0,3%	-	216	
12 Metzger		0,7%	-	218	
13 übrige Berufe der Nahrungsmittelindustrie		0,4%	-	221	
4	Textil-, Chemie-, Papierindustrie	3,4%	-		
	14 Textilherstellung	0,5%	-	250-262	
	15 Textilverarbeitung	0,5%	--	270,273	
	16 Papierherstellung, -verarbeitung	0,3%	=	330	
	17 Graphisches Gewerbe	1,2%	=	340-345	
	18 Lederherstellung, -verarbeitung	0,5%	---	360	
	19 Chemiarbeiter	0,5%	=	370	
	5	Holzverarbeitung	3,1%	-	
		20 Zimmerleute	0,5%	-	304
21 Schreiner		1,9%	-	306	
22 übrige holzverarb. Berufe		0,7%	---	313	
6	Metall- und Maschinenindustrie	13,3%	=		
	23 Mechaniker	3,4%	+	456	
	24 Elektriker, Elektromonteur	1,4%	++	472	
	25 übrige Berufe der Metallindustrie	7,7%	=	410,426,477	
	26 Uhrenherstellung	0,8%	--	480,484	
	7	Technische Berufe, Werkmeister	8,6%	++	
27 Techniker		3,0%	+++	610	
28 Werkmeister, Vorarbeiter		1,9%	=	620	
29 Zeichner		0,5%	+++	624	
30 Maschinisten, techn. Hilfsberufe		3,2%	+++	639	
8		Gast-, Hauswirtschaft, Reinigung	4,2%	=	
	31 Gastwirte, Hoteliers	1,1%	=	750	
	32 Köche	0,5%	++	759	
	33 übrige hauswirtschaftl. Berufe	0,7%	+++	754,765,770	
	34 Reinigung, Gebäudewartung	1,5%	-	780,787	
	35 Coiffeure	0,4%	--	800	
9	Verkehr, Nachrichtenübermittlung, Ordnungspflege	14,3%	=		
	36 Verkaufsberufe	5,5%	=	670-683	
	37 Berufe der Bahnen	2,2%	=	700-1,710-20	
	38 Chauffeure	3,1%	++	703	
	39 Nachrichtenverkehrsberufe	1,4%	=	730	
	40 Transport-, Speditionsarbeiter	1,0%	=	740	
	41 Sicherheits-, Ordnungspflege	1,1%	+	820	
10	Kaufmännischer Sektor	14,2%	=		
	42 Unternehmer, leitende Beamte und leitende Angestellte	4,9%	=	640-642	
	43 Kaufm. und Verwaltungsangestellte	7,3%	=	650	

11	44	Buchhalter	1,2%	=	651
	45	Dienstleistungskaufleute	0,8%	+++	695
		Akademiker, freie Berufe	7,1%	+	
	46	Architekten, Ingenieure	1,1%	++	600-608
	47	Rechtsanwälte, Richter, Notare	0,5%	=	811-813
	48	Ärzte	0,7%	+	830
	49	Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker	0,3%	=	831
	50	Chemiker	0,3%	+++	850
	51	Journalisten, Psychologen, Sozialwissenschaftler	0,5%	++	858
	52	Künstlerische Berufe	0,8%	+	870,886
	53	Berufe in Unterricht, Erziehung	2,6%	++	900-913
	54	Geistliche	0,4%	--	920
12	55	Sonstige Berufe	13,3%	-	
		Seltene Berufe	~7%		(siehe Berufs-
		Berufssituation nicht bekannt	~6%		bezeichnungen)
Total VZ80		1'355'476 Männer (35- bis 74j.)	100,0%		

Populationstrend nach Alter:	+++	sehr stark zunehmend
	++	stark zunehmend
	+	zunehmend
	=	gleichbleibend
	-	abnehmend
	--	stark abnehmend
	---	sehr stark abnehmend

allein die Mortalität an allen Unfällen (für den Vergleich der einzelnen Unfallarten), an allen Krankheiten (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen), aber auch die Mortalität an allen Malignomen, an Malignomen ohne Lungenkrebs (z.B. für den Vergleich der einzelnen Tumorarten). So sind sinnvollerweise im Anhang 2 die PMRs für tödliche Unfälle und Suizid berechnet aus den Anteilen an der Gesamtmortalität, diejenigen für Krankheiten als Anteile an der Gesamtmortalität ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen.

Die proportionale Mortalität (PMR) ist nicht durch Zähler-Nenner-Probleme aufgrund der Berufsangabe verzerrt, da sich die Bevölkerungsangaben mathematisch herauskürzen, wohl aber potentiell durch Unterschiede in der Gesamtmortalität: für Berufsgruppen mit niedriger Gesamtmortalität tendieren die krankheitsspezifischen PMRs zu Überschätzung des Risikos, für Berufsgruppen mit erhöhter Gesamtmortalität zu Unterschätzung. Es ist daher angezeigt, immer beide Masse - CMF und PMR - vergleichend im Auge zu behalten. Im Anhang 2 werden deshalb für jede Todesursache die entsprechenden Abbildungen einander gegenübergestellt.

Gültigkeit und Zuverlässigkeit der CMF (Comparative Mortality Figure)

Wie oben begründet, unterliegen bei titelungeschützten oder (vor allem) bei schlecht definierten Berufen die berechneten absoluten Todesraten einem systematischen Fehler; dies tritt ein, wenn die Berufsangaben

im Zähler (Gestorbene) und im Nenner (Wohnbevölkerung) allzu inkongruent sind. Der allfällige Fehler ist durch eine deckungsungleiche Klassierung eines Berufs sowohl im Zähler wie auch im Nenner zu suchen. Mit Hilfe der proportionalen Mortalität, die diesem systematischen Fehler nicht unterliegt, können die Ausreisser unter den 55 Berufsgruppen eindeutig identifiziert werden. Es zeigt sich, dass die Spannweite der berufsspezifischen absoluten Mortalität besonders klein wird, wenn als Todesursachen alle Malignome ohne Lungenkrebs zusammen mit allen Kardiopathien gepoolt werden (56% aller Sterbefälle, die Unfälle nicht berücksichtigt). Für jede Berufsgruppe kann der Anteil dieser gepoolten Todesursachen an der Gesamtmortalität ohne Unfälle als PMR berechnet werden. Die Spannweite dieser 55 PMR-Werte reicht von 84 bis 119 bzw. prozentual von 47 bis 67%. In der Abbildung 1 sind diese berufsspezifischen PMR-Werte aufsteigend geordnet; sie ergeben angenähert eine Gerade. Werden in dieser Reihenfolge den 55 Berufsgruppen auf der Ordinate ihre CMFs der gepoolten Todesursachen (die Malignome ohne Lungenkarzinome plus Kardiopathien = M+K) und der Gesamtmortalität ohne Unfälle eingetragen (Abbildung 2), können die Ausreisser entdeckt werden: auszumachen sind 14 Ausreisser-Berufsgruppen, deren CMFs aufgrund der CMFs der Nachbargruppen zu korrigieren sind. Zu fraglichen Ausreissern gehören weitere fünf Berufsgruppen (Berufe der Uhrenindustrie, Metzger, Mechaniker und Chemiker scheinen tendentiell etwas zu hohe CMFs, die Buchhalter etwas zu tiefe CMFs zu haben).

Tabelle 4

Vergleich der CMF (Krh) nach Quintilen der 55 Berufsgruppen, und zwar mit und ohne Ausreisser

Quintile aufgrund $PMR_{(M+K) / Krh}$	1	2	3	4	5
	84 - 92	93 - 98	99 - 104	104 - 108	108 - 119
Alle Berufsgruppen n (pro Quintil)	11	11	11	11	11
Unkorr. CMF (Krh):					
- Mittelwerte	118,3	112,1	109,8	90,6	85,7
- SEM	9,1	7,3	9,7	4,6	10,4
- rel. VK in %	8,1	6,8	9,2	5,3	12,7
- 99%-VB	89-147	89-135	79-140	76-105	53-119
Unter Ausschluss der 14 Ausreisser n (Berufsgruppen)	7	8	7	11	8
CMF (Krh):					
- Mittelwerte	123,8	107,8	105,0	90,6	82,6
- SEM	6,1	4,4	2,3	4,6	7,1
- rel. VK in %	5,3	4,3	2,3	5,3	9,2
- 99%-VB	103-145	92-123	97-113	76-105	58-108

(M+K) = alle Malignome ohne Lungenkrebs plus alle Kardiopathien
 Krh = alle Krankheiten (ohne Unfälle)
 99%-VB = 99%-Vertrauensbereich

SEM = Standardabweichung des Mittelwertes
 VK = Variationskoeffizient

Abbildung 1

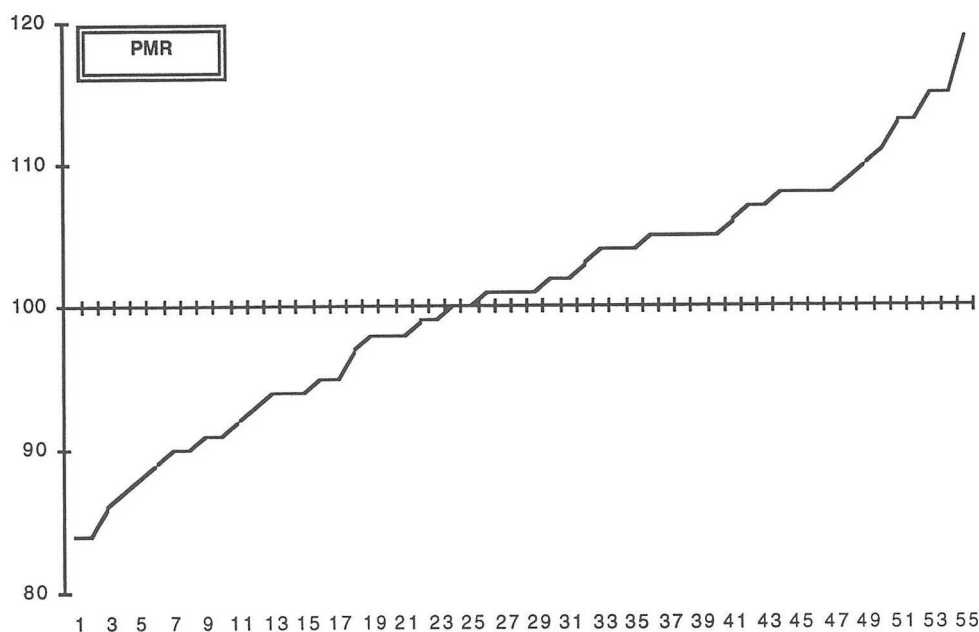
Proportionate Mortality Ratio ($PMR_{(M+K) / Krh}$) der 55 Berufsgruppen

Proportionale Mortalität aufgrund altersstandardisierter Todesraten:

Mortalität an allen Malignomen (ohne Lungenkarzinome) plus an Kardiopathien (ischämische und nichtischämische) zur Gesamtmortalität an allen Krankheiten (ohne Unfälle).

Landesmittel (100): $562.2 / 1003.2 = 56 \% \pm 1 \% (SEM)$

Die PMR-Spannweite der 55 Berufsgruppen: 84 bis 119 oder 47 % bis 67 %

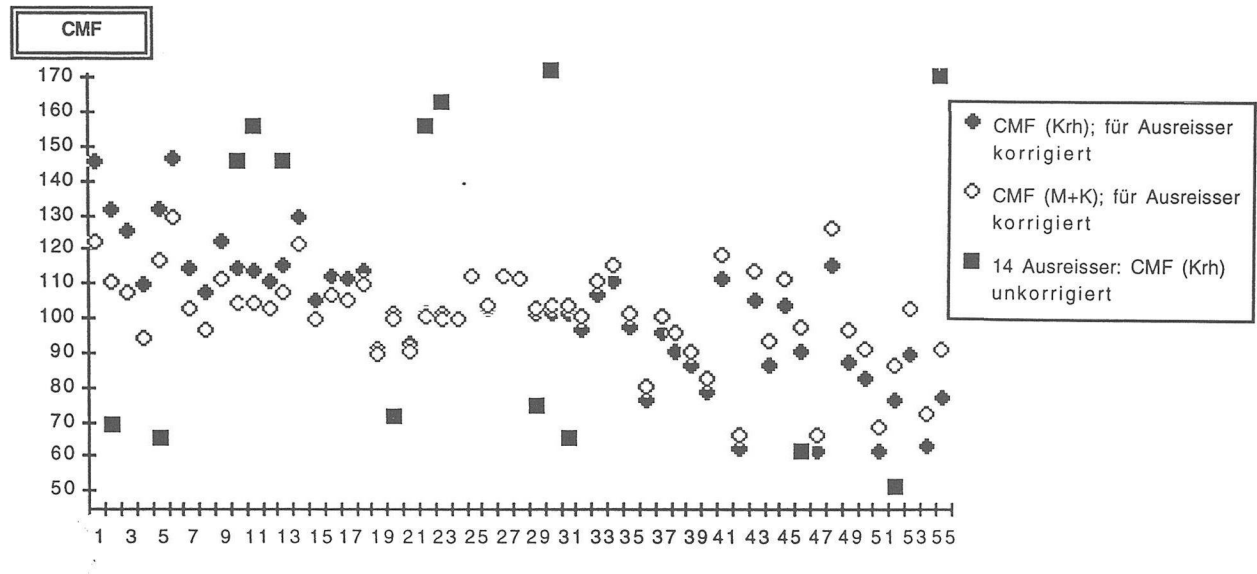


Abszisse: 55 Berufsgruppen, aufsteigend geordnet nach $PMR_{(M+K) / Krh}$

Abbildung 2

Comparative Mortality Figure (CMF) der 55 Berufsgruppen

CMF (Krh): Gesamtmortalität an allen Krankheiten (ohne Unfälle/Gewalteinw.)
 CMF (M+K): Mortalität an allen Malignomen (ohne Lungenkarzinome) plus an Kardiopathien (ischämische und nichtischämische)
 NB: $100 \times \text{CMF}_{(M+K)} / \text{CMF}_{\text{Krh}} = \text{PMR}_{(M+K) / \text{Krh}}$



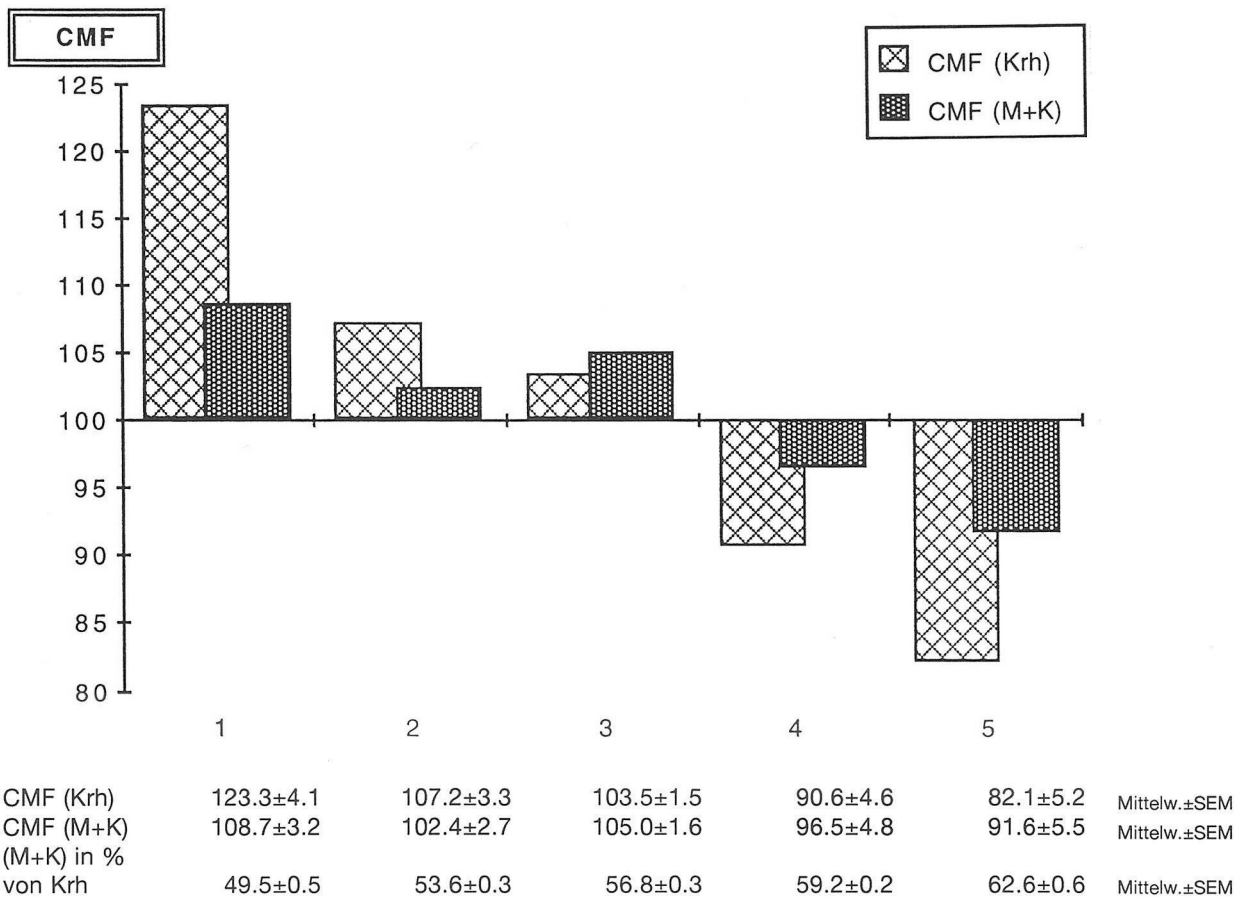
Abszisse: 55 Berufsgruppen, aufsteigend geordnet nach $\text{PMR}_{(M+K) / \text{Krh}}$

14 Berufsgruppen als Ausreisser mit ihren unkorrigierten Werten von CMF (Krh)

Ausreisser:	Nr. der Abszisse und betreffende Berufsgruppe	CMF-Korrekturfaktor
	2 forstwirtschaftliche Berufe	1.89
	5 übrige Berufe der Holzverarbeitung	2.02
	10 übrige Berufe der Nahrungsmittelherstellung	0.79
	11 Kran- und Baumaschinenführer	0.73
	13 Köche	0.79
	20 Reinigung, Gebäudewartung	1.42
	22 Elektriker, Elektromonteur	0.65
	23 Chemiewerker	0.62
	29 Journalisten, Psychologen, Sozialwissenschaftler	1.37
	30 Gastwirte, Hoteliers	0.59
	31 Transport- und Speditionsarbeiter	1.56
	46 Werkmeister, Vorarbeiter	1.48
	52 Techniker	1.50
	55 Architekten, Ingenieure	0.45
Die fraglichen	14 = Uhrenind., 34 = Metzger, 41 = Mechaniker, 48 = Chemiker	<1.00 (Trend)
Ausreisser	42 = Buchhalter	>1.00 (Trend)

Abbildung 3

Comparative Mortality Figure (korrigiert für 14 Berufsgruppen) nach Quintilen aufgrund der $PMR_{(M+K) / Krh}$ der 55 Berufsgruppen



Werden die 55 Berufsgruppen aufgrund ihrer PMR-Werte quintilgerecht in fünf Klassen zu 11 Berufsgruppen eingeteilt, zeigt sich der Gradient klarer (als in Abb. 2 die CMF-Punktwolke): für jedes Quintil bleiben die Mittelwerte der CMF (Krh = Gesamtmortalität ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen) mit und ohne die 14 Ausreisser praktisch gleich; ohne die Ausreisser werden die 99%-Vertrauensbereiche enger (Tabelle 4). Zusammen mit den korrigierten CMF-Werten der 14 Ausreisser belegt die Abbildung 3: die von Quintil zu Quintil zunehmenden PMR-Werte bzw. prozentualen Anteile - (M+K) von Krh - werden verursacht durch eine starke Abnahme der Gesamtmortalität ohne Unfälle (Krh) bei gleichzeitiger, aber wesentlich schwächerer Abnahme der gepoolten Mortalität an Malignomen ohne Lungenkrebs und an allen Kardiopathien (M+K).

Die untersuchten Todesursachen

In Tabelle 5 zusammengestellt sind die hier untersuchten Todesursachen für Unfälle und Krankheiten, letztere unterteilt für Malignome, Herz-Kreislauf und

andere Krankheitssysteme; angegeben sind die Codes nach ICD (International Classification of Diseases der WHO, 8. Revision) und die während fünf Jahren gezählten Sterbefälle. Insgesamt werden die altersstandardisierten Todesraten für 21 Einzelursachen und für 8 Krankheitssysteme umfassend dargestellt.

Resultate

1 Übersicht über die Mortalität nach Todesursachen

Die altersstandardisierten Sterbeziffern der 35-74jährigen Männer der einzelnen Todesursachen und die relativen Anteile der Todesursachen an der Gesamtsterblichkeit zeigen Tabellen 6 und 7. Ischämische Kardiopathien, Lungenkrebs und Suizid zählen zu den führenden Ursachen des Todes.

In den Tabellen 8 und 10 sind für jede einzelne Todesursache die 95%-Vertrauensbereiche der Schweizer Mittelwerte (Landesmittel) für die absolute Mortalität - Comparative Mortality Figure (CMF) - und für die proportionale Mortalität - Proportionate Mortality - dargestellt.

Tabelle 5

Todesursachen		Kode nach ICD (8. Revision)	Sterbefälle 1979-1983
Alle Ursachen			<u>77318</u>
Unfälle (Gewalteinwirkungen)	<i>Insgesamt</i>	800-999	7579
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	810-819	1723
	Stürze	880-887	1074
	Suizid	950-959	3189
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	(übrige)	1593
Alle Krankheiten	(ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)	000-796	69739
Malignome	<i>Insgesamt</i>	140-209	25312
	Mundhöhle, Rachen	140-149	1130
	Speiseröhre	150	948
	Magen	151	1794
	Kolon	153	1601
	Rektum	154	859
	Leber	155	665
	Pankreas	157	1125
	Lungen	162	8317
	Prostata	185	1821
	Harnblase	188	875
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	189.0-2	716
	Gehirn	191	650
	Lymphat. und blutbildendes Gewebe	200-209	1905
Andere Malignome	(übrige)	2906	
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	390-458	30431
	<i>Alle Kardiopathien</i>	410-429	22052
	Ischämische Kardiopathien	410-414	15774
	Andere Kardiopathien	420-429	6278
	Hirngefässkrankheiten	430-438	4721
	Andere Kreislaufkrankheiten	390-404,440-458	3658
Infektionskrankheiten		000-137	584
	Krankheiten der Atmungsorgane	460-519	3984
Krankheiten der Verdauungsorgane	<i>Insgesamt</i>	520-577	3949
	davon: Leberzirrhose	571	2472
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		580-629	601
Diabetes		250	1221
Restliche Ursachen	<i>Insgesamt</i>	(übrige)	3657
	davon: Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten	780-796	799

lity Ratio (PMR) - angegeben, zusätzlich die CMF- und PMR-Grenzwerte, welche die je 11 Berufsgruppen (20% als Quintil von 55 Berufsgruppen) mit den niedrigsten und den höchsten CMF- bzw. PMR-Werten als Randgruppen abtrennen. Mit diesen Angaben kann jeder CMF- oder PMR-Wert todesursachenspezifisch beurteilt werden: CMF- oder PMR-Werte im Vertrauensbereich liegen im Schweizer Mittelbereich, die Werte ausserhalb des Vertrauensbereiches sind entweder Trendwerte in unter- oder überdurchschnittlicher Richtung, oder bezeichnen,

aufgrund der Grenzwerte für das unterste oder oberste Quintil abgelesen, Hoch- oder Niederrisikoberufe für eine bestimmte Todesursache.

Es ist wichtig, zwischen absoluter und proportionaler Mortalität zu unterscheiden. Deshalb geben auch die Tabellen 9 und 11 für jede Todesursache die CMF- und PMR-Mittelwerte an, und zwar nach Tertilen: im oberen Tertil sind die Mittelwerte (\pm SEM) der 18 Berufsgruppen mit der höchsten Gesamtmortalität (ohne Unfälle: aufgrund der CMF-Werte der gesamten

Tabelle 6

**Absolute Todesraten pro 100'000 Männer und Jahr nach Todesursachen; Schweiz 1979/83
35- bis 74-jährige Männer**

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung «Europa»

Todesursachen		Todesraten pro 100'000 Männer	
Alle Ursachen			1115,0
Unfälle (Gewalteinwirkungen)	<i>Insgesamt</i> Motorfahrzeugunfälle im Verkehr Stürze Suizid Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	25,3 15,5 47,2 23,8	111,8
Alle Krankheiten	(ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		1003,2
Malignome	<i>Insgesamt</i> Mundhöhle, Rachen Speiseröhre Magen Kolon Rektum Leber Pankreas Lungen Prostata Harnblase Nieren mit Nierenbecken, Ureter Gehirn Lymphat. und blutbildendes Gewebe Andere Malignome	17,0 14,0 25,8 22,8 12,2 9,7 16,4 121,9 25,0 12,5 10,5 9,8 27,4 42,5	367,5
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i> <i>Alle Kardiopathien</i> Ischämische Kardiopathien Andere Kardiopathien Hirngefässkrankheiten Andere Kreislaufkrankheiten	227,9 88,7 65,5 52,0	434,1 316,6
Infektionskrankheiten			8,5
Krankheiten der Atmungs- organe			56,3
Krankheiten der Verdauungs- organe	Insgesamt Leberzirrhose		58,0 36,8
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane			8,5
Diabetes			17,2
Restliche Ursachen	Insgesamt Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten		53,1 11,6

Tabelle 7

Sterblichkeit 35- bis 74jähriger Männer, 1979/83, Schweiz

Anteile der einzelnen Todesursachen

Grundlage: altersstandardisierte Todesraten (Tabelle 6)

Todesursachen		Anteile in Prozent	
Alle Ursachen			100%
Unfälle (Gewalteinwirkungen)	<i>Insgesamt</i>	<u>100%</u>	10%
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	23%	
	Stürze	14%	
	Suizid	42%	
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	21%	
Alle Krankheiten	(ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		90%
Malignome	<i>Insgesamt</i>	<u>100%</u>	33%
	Mundhöhle, Rachen	5%	
	Speiseröhre	4%	
	Magen	7%	
	Kolon	6%	
	Rektum	3%	
	Leber	3%	
	Pankreas	4%	
	Lungen	33%	
	Prostata	7%	
	Harnblase	3%	
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	3%	
	Gehirn	3%	
	Lymphat. und blutbildendes Gewebe	7%	
Andere Malignome	12%		
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	<u>100%</u>	39%
	<i>Alle Kardiopathien</i>	73%	
	Ischämische Kardiopathien	53%	
	Andere Kardiopathien	20%	
	Hirngefässkrankheiten	15%	
	Andere Kreislaufkrankheiten	12%	
Infektionskrankheiten			< 1%
Krankheiten der Atmungsorgane			5%
Krankheiten der Verdauungsorgane	Insgesamt		5%
	Leberzirrhose		3%
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane			< 1%
Diabetes			2%
Restliche Ursachen	Insgesamt		5%
	Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten		1%

Tabelle 8

Comparative Mortality Figure (CMF): Landesmittel = 100**95%-Vertrauensbereiche und Quintil-Grenzwerte****Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen**

(12 Berufskategorien für 95%-Vertrauensbereich (VB); 55 Berufsgruppen für Quintil-Grenzwerte)

Todesursachen		95%-VB der CMF	CMF-Quintil	
			unterstes	oberstes
Alle Ursachen		91 - 108	≤87	≥117
Unfälle (Gewalteinwirkungen)	<i>Insgesamt</i>	86 - 116	≤72	≥136
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	83 - 125	≤67	≥151
	Stürze	79 - 128	≤58	≥142
	Suizid	87 - 110	≤77	≥134
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	82 - 122	≤58	≥157
Alle Krankheiten	(ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)	91 - 108	≤86	≥114
Malignome	<i>Insgesamt</i>	91 - 109	≤86	≥121
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	95 - 105	≤89	≥114
	Mundhöhle, Rachen	79 - 128	≤54	≥147
	Speiseröhre	78 - 126	≤61	≥132
	Magen	86 - 114	≤67	≥131
	Kolon	87 - 113	≤70	≥127
	Rektum	86 - 106	≤70	≥139
	Leber	82 - 125	≤53	≥143
	Pankreas	93 - 128	≤68	≥128
	Lungen	82 - 118	≤63	≥133
	Prostata	92 - 104	≤76	≥119
	Harnblase	87 - 114	≤65	≥141
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	88 - 108	≤58	≥132
	Gehirn	91 - 111	≤81	≥132
	Lymphat., blutbildendes Gewebe	94 - 106	≤85	≥126
Andere Malignome	94 - 107	≤77	≥122	
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	93 - 105	≤89	≥112
	<i>Alle Kardiopathien</i>	93 - 104	≤88	≥113
	Ischämische Kardiopathien	93 - 105	≤87	≥115
	Andere Kardiopathien	83 - 111	≤71	≥121
	Hirngefäßkrankheiten	91 - 111	≤80	≥124
	Andere Kreislaufkrankheiten	91 - 109	≤81	≥124
Infektionskrankheiten		69 - 118	≤46	≥128
Krankheiten der Atmungsorgane		78 - 118	≤58	≥128
Krankheiten der Verdauungsorgane	Insgesamt	83 - 123	≤61	≥145
	Leberzirrhose	76 - 133	≤51	≥160
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		84 - 118	≤50	≥154
Diabetes		87 - 114	≤65	≥135
Restliche Ursachen	Insgesamt	86 - 111	≤70	≥130
	Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten	75 - 113	≤58	≥145

Tabelle 9

Comparative Mortality Figure (CMF): Landesmittel = 100

Mittelwerte \pm SEM nach Tertilen (n = 18 + 19 + 18) der 55 Berufsgruppen

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

Todesursachen		Tertil (s. Tabellen 12 bis 14)			
		oberes	mittleres	unteres	P _{0,10}
<i>Tertilgruppen nach Tabelle 14</i>					
Alle Unfälle (Gewalteinw.)	<i>Insgesamt</i>	160 \pm 11	100 \pm 2	69 \pm 2	***
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	176 \pm 15	94 \pm 6	72 \pm 6	***
	Stürze	162 \pm 19	88 \pm 6	71 \pm 8	***
	Suizid	139 \pm 11	105 \pm 5	74 \pm 4	***
	Andere Unfälle/Gewalteinw.	184 \pm 24	103 \pm 9	54 \pm 5	***
<i>Tertilgruppen nach Tabelle 12</i>					
Alle Krankheiten (ohne Unfälle/Gewalteinw.)		120 \pm 3	103 \pm 1	80 \pm 3	***
Malignome	<i>Insgesamt</i>	121 \pm 4	104 \pm 3	82 \pm 3	***
	<i>Insgesamt ohne Lungen</i>	114 \pm 3	104 \pm 2	90 \pm 3	***
	Mundhöhle, Rachen	126 \pm 14	129 \pm 11	51 \pm 7	***
	Speiseröhre	144 \pm 18	105 \pm 9	62 \pm 6	***
	Magen	122 \pm 10	105 \pm 9	76 \pm 6	***
	Kolon	97 \pm 7	104 \pm 8	103 \pm 10	
	Rektum	105 \pm 6	117 \pm 12	81 \pm 9	*
	Leber	127 \pm 22	106 \pm 14	89 \pm 10	
	Pankreas	104 \pm 11	98 \pm 9	94 \pm 9	
	Lungen	135 \pm 10	106 \pm 6	66 \pm 6	***
	Prostata	107 \pm 8	91 \pm 5	97 \pm 7	
	Harnblase	126 \pm 10	91 \pm 11	96 \pm 13	
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	103 \pm 12	90 \pm 10	108 \pm 9	
	Gehirn	132 \pm 18	107 \pm 17	101 \pm 10	
	Lymphat., blutbildendes Gewebe	109 \pm 10	109 \pm 6	101 \pm 5	
	Andere Malignome	108 \pm 7	98 \pm 4	94 \pm 5	
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	113 \pm 3	103 \pm 2	84 \pm 3	***
	<i>Alle Kardiopathien</i>	111 \pm 3	103 \pm 2	84 \pm 3	***
	Ischämische Kardiopathien	108 \pm 4	106 \pm 3	89 \pm 4	***
	Andere Kardiopathien	119 \pm 6	96 \pm 4	72 \pm 5	***
	Hirngefäßkrankheiten	123 \pm 8	103 \pm 4	83 \pm 6	***
	Andere Kreislaufkrankheiten	116 \pm 5	107 \pm 5	85 \pm 5	***
Infektionskrankheiten		122 \pm 20	78 \pm 9	73 \pm 8	*
Krankheiten der Atmungs- organe		136 \pm 11	96 \pm 6	63 \pm 7	***
Krankheiten der Verdauungs- organe:	Leberzirrhose	158 \pm 16	116 \pm 10	53 \pm 5	***
	andere	121 \pm 9	107 \pm 6	79 \pm 6	***
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		148 \pm 24	103 \pm 9	71 \pm 9	**
Diabetes		120 \pm 14	103 \pm 10	83 \pm 11	*
Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten		119 \pm 14	96 \pm 13	86 \pm 12	

Tabelle 10

Proportionate Mortality Ratio (PMR): Landesmittel = 100**95%-Vertrauensbereiche und Quintil-Grenzwerte****Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen**

(12 Berufskategorien für 95%-Vertrauensbereich (VB); 55 Berufsgruppen für Quintil-Grenzwerte)

Todesursachen		95%-VB der PMR	PMR-Quintil	
			unterstes	oberstes
Als Anteil an allen Todesursachen				
Unfälle (Gewalteinwirkungen)	<i>Insgesamt</i>	91 - 111	≤86	≥123
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	89 - 117	≤73	≥137
	Stürze	85 - 119	≤67	≥134
	Suizid	88 - 111	≤75	≥124
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	86 - 117	≤70	≥147
Alle Krankheiten	(ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)	99 - 101	≤97	≥102
Als Anteil an allen Krankheiten (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)				
Malignome	<i>Insgesamt</i>	97 - 104	≤92	≥112
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	96 - 107	≤91	≥110
	Mundhöhle, Rachen	84 - 119	≤71	≥141
	Speiseröhre	82 - 119	≤64	≥137
	Magen	90 - 111	≤71	≥122
	Kolon	83 - 123	≤69	≥146
	Rektum	86 - 110	≤70	≥136
	Leber	84 - 126	≤62	≥135
	Pankreas	93 - 109	≤67	≥120
	Lungen	87 - 110	≤65	≥122
	Prostata	92 - 108	≤72	≥123
	Harnblase	89 - 114	≤74	≥134
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	84 - 118	≤58	≥146
	Gehirn	88 - 119	≤78	≥143
	Lymphat., blutbildendes Gewebe	89 - 116	≤82	≥132
	Andere Malignome	95 - 109	≤83	≥120
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	96 - 104	≤91	≥109
	<i>Alle Kardiopathien</i>	95 - 104	≤90	≥108
	Ischämische Kardiopathien	92 - 109	≤87	≥117
	Andere Kardiopathien	87 - 107	≤84	≥107
	Hirngefässkrankheiten	95 - 107	≤82	≥116
	Andere Kreislaufkrankheiten	96 - 104	≤86	≥114
Infektionskrankheiten		73 - 111	≤50	≥138
Krankheiten der Atmungsorgane		82 - 111	≤69	≥117
Krankheiten der Verdauungsorgane	<i>Insgesamt</i>	88 - 116	≤76	≥127
	Leberzirrhose	80 - 125	≤66	≥139
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		87 - 114	≤52	≥136
Diabetes		89 - 112	≤65	≥131
Restliche Ursachen	<i>Insgesamt</i>	90 - 108	≤80	≥122
	Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten	76 - 114	≤51	≥140

Tabelle 11

Proportionate Mortality Ratio (PMR): Landesmittel = 100
Mittelwerte \pm SEM nach Tertilen (n = 18 + 19 + 18) der 55 Berufsgruppen
Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

Todesursachen		Tertil (s. Tabellen 12 bis 14)			
		oberes	mittleres	unteres	P _{QU}
PMRs als Anteil an allen Unfällen (Tabelle 14) Unfälle	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	110 \pm 6	94 \pm 6	105 \pm 7	
	Stürze	104 \pm 11	89 \pm 7	106 \pm 14	
	Suizid	89 \pm 6	105 \pm 5	106 \pm 5	*
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	109 \pm 6	104 \pm 9	79 \pm 8	**
PMRs als Anteil an allen Ursachen (Tabelle 13) Unfälle	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	140 \pm 10	95 \pm 4	86 \pm 6	***
	Stürze	127 \pm 16	83 \pm 8	101 \pm 11	
	Suizid	106 \pm 7	99 \pm 8	106 \pm 9	
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	142 \pm 16	95 \pm 10	79 \pm 8	**
PMRs als Anteil an allen Krankheiten (Tabelle 12) Malignome	<i>Insgesamt</i>	100 \pm 3	101 \pm 3	102 \pm 2	
	<i>Insgesamt ohne Lungen</i>	95 \pm 2	100 \pm 2	112 \pm 2	***
	Mundhöhle, Rachen	106 \pm 12	124 \pm 10	63 \pm 8	**
	Speiseröhre	118 \pm 13	102 \pm 8	78 \pm 7	*
	Magen	100 \pm 7	101 \pm 9	95 \pm 6	
	Kolon	81 \pm 6	101 \pm 8	132 \pm 14	**
	Rektum	88 \pm 5	113 \pm 12	103 \pm 10	
	Leber	106 \pm 19	103 \pm 13	108 \pm 12	
	Pankreas	88 \pm 10	94 \pm 8	116 \pm 10	*
	Lungen	112 \pm 8	102 \pm 6	80 \pm 6	**
	Prostata	89 \pm 7	88 \pm 5	121 \pm 8	**
	Harnblase	106 \pm 9	88 \pm 11	118 \pm 12	
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	87 \pm 10	88 \pm 10	139 \pm 12	**
	Gehirn	112 \pm 16	104 \pm 16	128 \pm 12	
	Lymphat., blutbildendes Gewebe	92 \pm 8	106 \pm 6	128 \pm 8	**
	Andere Malignome	91 \pm 6	95 \pm 4	118 \pm 6	**
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	95 \pm 3	100 \pm 2	105 \pm 1	***
	<i>Alle Kardiopathien</i>	93 \pm 2	100 \pm 2	105 \pm 2	***
	Ischämische Kardiopathien	91 \pm 4	103 \pm 3	111 \pm 3	***
	Andere Kardiopathien	98 \pm 4	93 \pm 3	89 \pm 4	
	Hirngefäßkrankheiten	102 \pm 7	99 \pm 4	105 \pm 7	
	Andere Kreislaufkrankheiten	97 \pm 5	103 \pm 5	106 \pm 5	
Infektionskrankheiten		99 \pm 15	75 \pm 9	91 \pm 9	
	Krankheiten der Atmungsorgane	112 \pm 7	93 \pm 6	77 \pm 6	***
Krankheiten der Verdauungsorgane:	Leberzirrhose	131 \pm 12	112 \pm 10	66 \pm 6	***
	andere	100 \pm 7	104 \pm 6	97 \pm 6	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		121 \pm 19	99 \pm 9	88 \pm 11	
Diabetes		100 \pm 12	100 \pm 10	105 \pm 13	
Symptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten		100 \pm 12	93 \pm 13	111 \pm 16	

Krankheitsmortalität), im unteren Tertil jene der 18 Berufsgruppen mit der niedrigsten Gesamtmortalität (ohne Unfälle) berechnet. 19 Berufsgruppen sind im mittleren Tertil zusammengefasst. Analysiert wird todesursachenspezifisch, ob die Mittelwerte der randständigen Tertilklassen sich statistisch signifikant unterscheiden ($p: * = < 0.05, ** = < 0.01, *** = < 0.001$). Die betreffenden je 18 Berufsgruppen sind in Tabellen 12 bis 14 aufgelistet; die Einteilung wird auch für die Abbildungen im Anhang 2 verwendet:

- Tabelle 12 für die Gesamtmortalität ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen;
- Tabelle 13 für die Gesamtmortalität;
- Tabelle 14 für die Sterblichkeit an allen Unfällen/Gewalteinwirkungen.

Diese todesursachenspezifischen CMF-Mittelwerte decken auf, welche gewaltsamen Tode und welche Krankheiten für die hohe oder niedrige allgemeine

Unfall- bzw. Krankheitsmortalität verantwortlich sind und wie sich berufsgruppenspezifisch absolute und proportionale Mortalitäten verhalten.

2 Absolute altersstandardisierte Mortalität nach Todesursachen und Beruf

Aufgrund der todesursachenspezifischen CMF-Werte in der Tabelle 8 mit den 95%-Vertrauensbereichen der Schweizer Mittelwerte und den Grenzwerten für die Randgruppen (Quintile) kann der berufsspezifische Mortalitätsbarometer beurteilt werden: so anhand der Übersichten im Anhang einerseits als Abbildungen mit den Berufsgruppen für die einzelnen Todesursachen und andererseits als Tabellen mit den Todesursachen für jede einzelne Berufsgruppe.

In der Form des Balkendiagrammes zeigen die Abbildungen auf der Abszisse die prozentuale Abweichung vom Schweizer Mittelwert spezifisch für die

Tabelle 12

Für Sterblichkeit an allen Krankheiten (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

Ergänzung zu den Tabellen 9 und 11; Schlüssel für Abbildungen im Anhang 2

Die Berufsgruppen im: Comparative Mortality Figure: Populationsanteil:	Oberen Tertil ≥110 (n = 18 Berufsgr.) 32%	Unteren Tertil ≤95 (n = 18 Berufgr.) 36%
Landwirtschaft	Forstwirtschaftliche Berufe	Landwirte
Industrie	Stein-, Erden-, Glasverarb. Maler, Gipser Erdarbeiter, Bauhandlanger Kran-, Baumaschinenführer übrige baugewerbl. Berufe übrige Nahrungsmittelind.-Berufe Textilherstellung übrige Holzverarb. Berufe Mechaniker Uhrenherstellung	Milchverarb. Berufe Graph. Gewerbe Techniker Werkmeister Zeichner Maschinen, techn. Hilfsberufe
Dienstleistung	Köche übrige hauswirtschaftl. Berufe Coiffeure Berufe der Bahnen Chauffeure Chemiker	Verkaufsberufe Nachrichtenverkehr Unternehmer, leit. Beamte/Angest. Buchhalter Dienstleistungskaufleute Architekten, Ingenieure Rechtsanwälte, Richter Ärzte Zahn-, Tierärzte, Apotheker Unterricht, Erziehung Geistliche
Sonstige Berufe	Seltene Berufe oder Beruf unbestimmt (siehe Tabelle 2)	

Tabelle 13

Für Sterblichkeit an allen Ursachen (Krankheiten und Unfälle)

Die Berufsgruppen im: Comparative Mortality Figure: Populationsanteil:	Oberen Tertil ≥111 (n = 18 Berufsgr.) 18%	Unteren Tertil ≤95 (n = 18 Berufsgr.) 36%
Landwirtschaft	Gartenbau, landw. Berufe Forstwirtschaftliche Berufe	Landwirte
Industrie	Stein-, Erden-, Glasverarb. Maler, Gipser Erdarbeiter, Bauhandlanger Kran-, Baumaschinenführer übrige baugewerbl. Berufe Metzger übrige Nahrungsmittelind.-Berufe Textilherstellung Papierherst., -verarbeitung Zimmerleute übrige Holzverarb. Berufe Uhrenherstellung	Milchverarb. Berufe Textilverarbeitung Graph. Gewerbe Techniker Werkmeister Maschinen, techn. Hilfsberufe
Dienstleistung	übrige hauswirtschaftl. Berufe Berufe der Bahnen Chauffeure Chemiker	Verkaufsberufe Nachrichtenverkehr Unternehmer, leit. Beamte/Angest. Buchhalter Dienstleistungskaufleute Architekten, Ingenieure Rechtsanwälte, Richter Ärzte Zahn-, Tierärzte, Apotheker Unterricht, Erziehung Geistliche

55 Berufsgruppen (Ordinate), diese zudem zusammengefasst in 11 Berufskategorien von «Landwirtschaft» bis «Akademiker und freie Berufe» (als 12. Kategorie folgt die 55. Berufsgruppe für seltene und unbestimmte Berufe). Die Balkenhöhe berücksichtigt (proportional zur Quadratwurzel) die Populationsstärke einer Berufsgruppe. Die Balken selbst sind dreistufig markiert: die dreistufige Rasterung entspricht der Gesamtmortalität (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen), so dass die 18 Berufsgruppen mit dunklen Balken eine hohe Gesamtsterblichkeit (ohne Unfälle) haben (CMF-Werte im oberen Tertil), dagegen die 18 Berufsgruppen mit den hellsten Balken eine niedrige Gesamtsterblichkeit (CMF-Werte im unteren Tertil; vgl. Tab. 12). Innerhalb einer Berufskategorie sind die Berufsgruppen jeweils nach absteigenden Todesraten geordnet (dadurch wird ein ruhigeres Muster erzielt). Das Mass der Abszisse, welche die Balkenlänge bestimmt, ist proportional zur Quadratwurzel der Anzahl Tode an der entsprechenden Todesursache. Damit wird berücksichtigt, dass die zufallsbedingte Variation der Extremwerte bei selteneren Todesursachen grösser ist als bei häufigen; rein visuell kann aus den Abbildungen für jede Todesursache abgeschätzt werden, ob der nicht-zufalls-

bedingte Anteil an der Variation - und damit der Informationsgehalt - gross ist (äussert sich in vielen langen Balken) oder gering (nur wenig lange Balken). Als senkrechte Linie ist zudem für jede Berufskategorie der Durchschnittswert angegeben.

Weiter hält Tabelle 9 fest, auf welche Todesursachen die hohe Gesamtmortalität zurückzuführen ist: beim gewaltsamen Tod sind alle Unfallarten mitbeteiligt, abgeschwächt auch die Suizide; bei der Mortalität an allen Krankheiten sind es die Tumoren der Lunge, des Rachens (mit Mundhöhle), der Speiseröhre und des Magens, die Krankheiten des Herz-Kreislauf-Systems, ferner die Krankheiten der Atmungsorgane, der Verdauungsorgane (besonders der Leberzirrhose) und der Harn- und Geschlechtsorgane (je $p < 0.01$). Mindestens fünf von diesen acht Krankheiten verursachen die überdurchschnittlich hohe absolute Mortalität bei folgenden 11 Berufsgruppen: forstwirtschaftliche Berufe, Berufe des Baugewerbes (Maler und Maurer ausgenommen), besondere Berufe der Nahrungsmittelindustrie und der Holzverarbeitung, Berufe der Textilherstellung und der Uhrenindustrie, die hauswirtschaftlichen Berufe, die Chauffeure.

Tabelle 14

Für Sterblichkeit an allen Unfällen/Gewalteinwirkungen

Ergänzung zu den Tabellen 9 und 11

Die Berufsgruppen im: Comperative Mortality Figure: Populationsanteil:	Oberen Tertil >114 (n = 18 Berufsgr.) 20%	Unteren Tertil <86 (n = 18 Berufsgr.) 30%
Landwirtschaft	Landwirte Gartenbau, landw. Berufe Forstwirtschaftliche Berufe	
Industrie	Stein-, Erden-, Glasverarb. Maurer Erdarbeiter, Bauhandlanger Kran-, Baumaschinenführer übrige baugewerbl. Berufe Metzger übrige Nahrungsmittelind.-Berufe Textilherstellung Papierherstellung, -verarb. Zimmerleute übrige holzverarb. Berufe Uhrenherstellung	Bäcker Milchverarb. Berufe Textilverarbeitung Graph. Gewerbe Lederherst., -verarb. Techniker Werkmeister Maschinen, techn.Hilfsberufe
Dienstleistung	übrige hauswirtschaftl. Berufe Chemiker Journalisten, Psychologen, Sozialwissenschaftler	Köche Coiffeure Verkaufsberufe Nachrichtenverkehr Unternehmer, leit. Beamte/Angest. Buchhalter Architekten, Ingenieure Rechtsanwälte, Richter Unterricht, Erziehung Geistliche

3 Proportionale altersstandardisierte Mortalität nach Todesursachen und Beruf

Analog den Tabellen 8 und 9 für die absolute Mortalität, geben für die proportionale Mortalität die Tabellen 10 und 11 Auskunft über die PMR-Werte: 95%-Vertrauensbereich der Mittelwerte; Grenzwerte der Randgruppen (Quintile); Signifikanz der unterschiedlichen PMR-Mittelwerte (n = je 18 Berufsgruppen) zwischen oberem und unterem Tertil.

Statistisch gesichert hoch ist die proportionale Suizidmortalität bei Berufsgruppen mit unterdurchschnittlicher Unfallmortalität; typische Berufsgruppen sind hier die Verkaufsberufe, Buchhalter, Techniker, Architekten und Ingenieure, Berufe des Nachrichtenverkehrs und die Lehrer. Umgekehrt tragen die anderen Unfälle (d.h. ohne Motorfahrzeugunfälle im Verkehr, Stürze und Suizid) auffällig gewichtig bei zur hohen Unfallsterblichkeit, so bei Landwirten, forstwirtschaftlichen Berufen, Erdarbeitern, Zimmerleuten, auch bei besonderen Berufen des Baugewerbes, der Nahrungsmittelindustrie und der Holzverarbeitung, ferner bei der Gruppe der Journalisten, Psychologen und Sozialwissenschaftler.

Berufsgruppen mit hoher proportionaler Mortalität an Tumoren des Rachens (inkl. Mundhöhle) und der Lungen, an Krankheiten der Atmungsorgane und an Leberzirrhose besitzen in der Regel eine hohe absolute Mortalität an allen Krankheiten (CMF-Werte im oberen Tertil); Beispiele sind forstwirtschaftliche Berufe, Berufe des Baugewerbes (Maurer ausgenommen), die übrigen Berufe der Nahrungsmittelherstellung, die Köche, die übrigen hauswirtschaftlichen Berufe, Coiffeure und Chauffeure. Aber eine tiefe absolute Mortalität (CMF-Werte im unteren Tertil) bei hoher proportionaler Mortalität an Tumoren des Kolons, der Prostata, der Nieren, des lymphatischen und blutbildenden Systems, dazu auch an ischämischen Kardiopathien zeigen die Zeichner, die technischen Hilfsberufe, die Verkaufsberufe, die Berufe des Nachrichtenverkehrs, die Unternehmer und leitenden Beamten/Angestellten, die Rechtsanwälte (Richter, Notare), die Architekten, die Ärzte, die Zahn-, Tierärzte und Apotheker als Gruppe, die Berufe in Unterricht und Erziehung, die Geistlichen.

Diese Zusammenhänge zwischen absoluter Gesamtmortalität (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen) und den todesursachenspezifischen proportionalen Mortalitätsraten sind in den Tabellen 10 und 11 dargestellt.

litäten bestätigen insgesamt (n = 55 Berufsgruppen) je mit $p < 0.01$ auch die Korrelationskoeffizienten sowohl nach Pearson als auch nach Spearman.

Die Abbildungen für die proportionale Mortalität sind nach den gleichen Prinzipien gestaltet wie für die absolute Mortalität. Auf den Titelblättern zu Anhang 2 sind die Definitionen nochmals festgehalten.

4 Proportionale Mortalität (PMR) als Indikator

Es ist unbestritten, dass ein gesundheitsschädigendes Verhalten die Lebenserwartung herabsetzt, so durch Rauchen, Alkoholkonsum, Medikamentenabusus, körperliche Inaktivität und schlechtes Ernährungsbewusstsein. Die Sterblichkeit an ausgewählten Tumoren - Mundhöhle/Rachen, Speiseröhre, Leber, Lungen, Harnblase und Nieren - kann dieses Gesundheitsverhalten recht gut abbilden, und zwar als Indikator, die Mortalität an diesen Tumoren berechnet als prozentualer Anteil an der gesamten Krebssterblichkeit. Die Spannweite dieses PMR-Indikators ist 38% (26 bis 64): Geistliche besitzen mit 26% den kleinsten Anteil, da ihr Gesundheitsverhalten vorbildlich ist. Die Angehörigen der 18 Berufsgruppen im oberen Tertil (Abbildung 4) könnten deshalb mit verantwortungsvollerem Gesundheitsverhalten ihre Krebsmortalität entscheidend herabsetzen; aber nicht nur ihre Krebsmortalität, sondern auch ihre Mortalität an nichtischämischen Kardiopathien, an Infektionen, an Atmungs- und Verdauungsorganen (ganz besonders an Leberzirrhose), ferner auch an Unfällen (Suizid ausgenommen).

Ganz allgemein zeigen die absoluten und proportionalen Sterbeziffern, bei welchen Berufsgruppen die wirksame Gesundheitsförderung besonders angebracht ist: primär bei Berufsgruppen mit hoher Gesamtmortalität, wie bei jenen im oberen Tertil nach Abbildung 4. Die Berufsgruppen mit relativ niedriger Gesamtmortalität (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen), aber mit einer hohen proportionalen Mortalität für eine bestimmte Todesursache, können dank zielgerichteten Massnahmen gegen diese Todesursache ihre Lebenserwartung weiter verbessern.

Schlussfolgerungen

Gesundheitsförderung umfasst alle Massnahmen, die der Gesundheit dienen. Gesundheitsschutz und Gesundheitsverhalten sind die Zielgrössen. Die Aufgabe besteht darin, gesellschaftliche Bedingungen, Umweltbedingungen und Bedingungen der gesundheitlichen Versorgung so zu schaffen, dass die Menschen gesund leben können. Die Arbeit, die dafür zu leisten ist, kann die Epidemiologie aufzeigen (Lehre von der

Verteilung der Gesundheitszustände und ihrer Determinanten, sowie der damit zusammenhängenden Ereignisse und Umstände in der Bevölkerung).

Gesundheit und Krankheit in einer Bevölkerung kommen nicht zufällig vor. Die Epidemiologie versucht, Untergruppen der Bevölkerung zu entdecken, die sich im Gesundheitsrisiko unterscheiden: es geht grundsätzlich darum, Krankheiten und vorzeitige Todesfälle in der Bevölkerung zu verhindern, die Gesundheit der betroffenen Bevölkerungsgruppen mit vorzuschlagenden Interventionen zu verbessern. Die hier beschriebene Mortalität nach Berufsgruppen leistet dazu einen Beitrag. Die Resultate, aus den Tabellen und Abbildungen im Anhang entnommen, sollen die Gesundheitsanliegen einzelner Berufskollektive verstärken und das Umsetzen präventivmedizinischer Massnahmen gezielt fördern.

Damit die Prävention wirksam ist, müssen Einzelne in deren Sozialstrukturen erreicht werden. Im Wechselspiel zwischen Individuum (mit seiner Familie) und den Angehörigen seiner Berufsgruppe kann der dynamische Prozess zur Gesundheitsförderung tragend zustande kommen: durch Information und Aufklärung (als personale Prävention) und durch Verbesserung der sozialen Umwelt (strukturelle Prävention). Personale und strukturelle Prävention müssen dabei koordiniert werden und haben sich auf die betroffene Gruppe zu beziehen.

Die strukturelle Prävention wird auf internationaler, nationaler und kantonaler Ebene wahrgenommen, und zwar mit Richtlinien, gesetzlichen Anordnungen, Verordnungen und Reglementen. Vollzug und Kontrollen werden vorwiegend den Gemeinden überlassen, wie einwandfreies Trinkwasser, Fleischschau, Abwasser- und Kehrtrichtbeseitigung, Strassenreinigung, Lärmschutz, gewerbepolizeiliche Kontrollen, Gesundheitspflege in der Schule u.a.m. Diese Aufgaben der strukturellen Prävention verbessern die Lebensqualität in einer Gemeinde. Als personale Prävention beziehen sich nationale, kantonale und gemeindenahe Gesundheitsförderungsprogramme meist auf globale Bereiche der Gesellschaft (Suchtmittelprobleme); solche Programme versuchen themenspezifisch, das Gesundheitsverhalten bevölkerungsorientiert zu ändern. Aber wenn die Mehrzahl in der Gesellschaft sich nicht angesprochen fühlt, entsteht kein dynamischer Prozess unter den Betroffenen. Die aktive Mitwirkung des Einzelnen und seiner Mitbetroffenen zur Gesundheitsförderung ruft nach einer weiteren Trägerschaft im Netz der strukturellen und personalen Prävention: es ist die der Berufsorganisationen. Diese müssen die aufgedeckten Gesundheitsprobleme auf dem Prinzip der Chancengleichheit verantwortungsvoll wahrnehmen und können Interventionen rechtfertigen, welche auch die

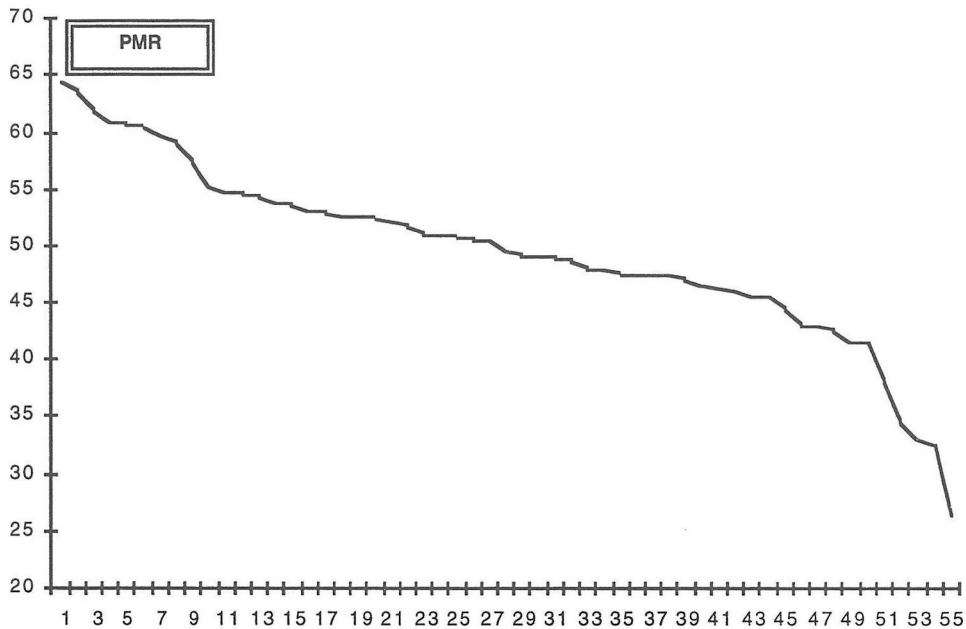
Abbildung 4

Proportionale Mortalität (PMR) als Indikator

Anteil folgender Tumoren: Mundhöhle/Rachen, Speiseröhre, Leber, Lungen,
Harnblase und Nieren (mit Nierenbecken, Ureter);
Todesrate = 185.6 als Landesmittel

an allen Malignomen: Todesrate = 367.5 als Landesmittel
PMR = $185.6 / 367.5 \times 100 = 50.5 \%$

PMR-Mittelwert (n = 55): 49.5 % (95%-Vertrauensbereich = 47 - 52 %)



Abszisse: 55 Berufsgruppen, absteigend geordnet nach PMR

Im oberen Tertil:

- 1 Forstwirtschaftliche Berufe (PMR = 64)
- 2 Maurer
- 3 Kran- und Baumaschinenführer
- 4 Maler, Gipser
- 5 übrige baugewerbliche Berufe
- 6 Erdarbeiter, Bauhandlanger
- 7 Chauffeure
- 8 übrige holzverarbeitende Berufe
- 9 Reinigung, Gebäudewartung
- 10 Uhrenherstellung
- 11 übrige hauswirtschaftliche Berufe
- 12 übrige Berufe der Metallindustrie
- 13 Gastwirte, Hoteliers
- 14 Metzger
- 15 Lederherstellung, -verarbeitung
- 16 Papierherstellung, -verarbeitung
- 17 Zimmerleute
- 18 Berufe der Bahnen (PMR = 53)

Im unteren Tertil:

- 38 Verkaufsberufe (PMR = 47)
- 39 Künstlerische Berufe
- 40 Bäcker, Konditoren
- 41 Kaufm. u. Verwaltungsangest.
- 42 Buchhalter
- 43 Techniker
- 44 Textilverarbeitung
- 45 Chemiker
- 46 Rechtsanwälte, Richter, Notare
- 47 Graphisches Gewerbe
- 48 Unternehmer, leit. Beamte
- 49 Zahn-, Tierärzte, Apotheker
- 50 Journalisten, Psychologen, Sozialwissenschaftler
- 51 Berufe in Unterricht, Erziehung
- 52 Architekten, Ingenieure
- 53 Ärzte
- 54 Dienstleistungskaufleute
- 55 Geistliche (PMR = 26)

Interessen Schwächerer und Unterprivilegierter berücksichtigen. Dringend und wichtig ist, dass die gesundheitlich benachteiligten Berufsgruppen der Gesellschaft die präventiven Leistungen direkt erhalten, dass diese - gut informiert - an organisierten Gesundheitsprogrammen unter sich teilnehmen können. Die Berufsorganisationen sind schliesslich besonders geeignet, ihren Berufsgruppen die Mittel für die Gesundheitsförderung gezielt und sowohl medizinisch wie auch wirtschaftlich begründet zugänglich zu machen.

Literatur

Die ergänzenden Publikationen der Autoren sind:

Gass R. Krebsmortalität nach Beruf. Soz Präventivmed 1987; 32: 221-227.

Gass R, Bopp M. Berufsspezifischer Indikator für die risikogruppenstrategische Prävention. Soz Präventivmed 1993; Suppl. 2: S112-S116.

Schüler G, Bopp M. Atlas der Krebsmortalität in der Schweiz. Basel, Boston, Berlin. Birkhäuser 1997

Anhang 1

COMPARATIVE MORTALITY FIGURE
(CMF)

TABELLEN
pro
BERUFSKATEGORIE
(Kategorien 1 bis 12)
und
BERUFSGRUPPE
(55 Berufsgruppen)

CMF NACH TODESURSACHEN

100 = Schweizer Landesmittel

1979 / 83

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

8916 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		101.5	8916
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	144.7	988
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	139.1	229
	Stürze	134.5	154
	Suizid	140.2	376
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	166.2	229
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		96.7	7928
Malignome	<i>Insgesamt</i>	93.5	2687
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	93.7	1826
	Mundhöhle, Rachen	87.4	108
	Speiseröhre	126.5	140
	Magen	117.7	254
	Kolon	73.2	146
	Rektum	85.0	85
	Leber	56.2	45
	Pankreas	96.3	128
	Lungen	93.1	861
	Prostata	93.7	224
	Harnblase	70.3	68
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	85.4	66
	Gehirn	109.2	64
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	92.3	193
	Andere Malignome	98.4	305
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	95.4
<i>Alle Kardiopathien</i>		92.8	2485
Ischämische Kardiopathien		80.0	1519
Andere Kardiopathien		125.7	966
Hirngefässkrankheiten		104.2	623
Andere Kreislaufkrankheiten		99.9	445
Infektionskrankheiten	120.4	78	
Krankheiten der Atmungsorgane	130.8	618	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		78.1	343
	Leberzirrhose	71.8	183
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	121.3	87	
Diabetes	72.0	109	
Restliche Ursachen (insgesamt)		114.5	453
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	58.2	55

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

6376 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		95.2	6376
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	127.8	672
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	120.6	157
	Stürze	113.6	100
	Suizid	124.8	257
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	150.6	158
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		91.5	5704
Malignome	<i>Insgesamt</i>	87.2	1906
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	88.4	1312
	Mundhöhle, Rachen	65.9	67
	Speiseröhre	110.4	91
	Magen	111.8	182
	Kolon	67.5	105
	Rektum	89.8	67
	Leber	47.2	30
	Pankreas	97.7	96
	Lungen	84.9	594
	Prostata	94.9	175
	Harnblase	60.2	43
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	95.3	56
	Gehirn	95.6	44
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	86.0	137
	Andere Malignome	95.0	219
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	92.5	2614
	<i>Alle Kardiopathien</i>	90.7	1846
	Ischämische Kardiopathien	78.8	1144
	Andere Kardiopathien	121.2	702
	Hirngefäßkrankheiten	98.2	444
	Andere Kreislaufkrankheiten	96.6	324
Infektionskrankheiten		119.8	58
Krankheiten der Atmungsorgane		124.8	445
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		69.8	234
	Leberzirrhose	59.2	116
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		103.8	58
Diabetes		75.2	85
Restliche Ursachen (insgesamt)		100.0	304
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	42.2	31

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

2319 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		117.7	2319
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	187.4	282
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	184.3	63
	Stürze	202.5	52
	Suizid	184.2	108
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	187.4	59
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		110.0	2037
Malignome	<i>Insgesamt</i>	108.4	705
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	108.6	474
	Mundhöhle, Rachen	160.6	39
	Speiseröhre	166.2	42
	Magen	133.8	67
	Kolon	93.5	40
	Rektum	66.3	17
	Leber	87.3	14
	Pankreas	98.6	32
	Lungen	108.1	231
	Prostata	84.2	42
	Harnblase	94.6	23
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	55.8	10
	Gehirn	145.2	18
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	102.7	48
	Andere Malignome	109.2	82
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	102.6
<i>Alle Kardiopathien</i>		97.3	590
Ischämische Kardiopathien		82.6	349
Andere Kardiopathien		135.4	241
Hirngefässkrankheiten		122.5	169
Andere Kreislaufkrankheiten		109.3	113
Infektionskrankheiten	137.5	18	
Krankheiten der Atmungsorgane	149.7	163	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		96.1	95
	Leberzirrhose	101.1	58
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	150.0	23	
Diabetes	64.9	24	
Restliche Ursachen (insgesamt)		157.8	137
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	107.5	21

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

221 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		148.6	221
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	308.7	34
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	361.7	9
	Stürze	124.9	2
	Suizid	224.7	11
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	539.0	12
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		130.8	187
Malignome	<i>Insgesamt</i>	148.5	76
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	111.1	40
	Mundhöhle, Rachen	95.9	2
	Speiseröhre	282.2	7
	Magen	135.1	5
	Kolon	28.7	1
	Rektum	91.8	1
	Leber	80.3	1
	Pankreas	---	0
	Lungen	224.0	36
	Prostata	158.2	7
	Harnblase	117.6	2
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	---	0
	Gehirn	134.0	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	197.8	8
	Andere Malignome	82.4	4
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	104.4
<i>Alle Kardiopathien</i>		109.0	49
Ischämische Kardiopathien		88.6	26
Andere Kardiopathien		161.1	23
Hirngefäßkrankheiten		92.1	10
	Andere Kreislaufkrankheiten	91.8	8
Infektionskrankheiten		125.3	2
Krankheiten der Atmungsorgane		111.6	10
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		196.8	14
	Leberzirrhose	226.9	9
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		478.1	6
Diabetes		---	0
Restliche Ursachen (insgesamt)		159.4	12
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	157.9	3

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

7145 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		123.0	7145
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	139.9	827
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	165.9	223
	Stürze	183.4	150
	Suizid	106.2	264
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	150.8	190
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		121.1	6318
Malignome	<i>Insgesamt</i>	129.6	2435
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	111.4	1416
	Mundhöhle, Rachen	172.2	146
	Speiseröhre	151.0	107
	Magen	137.0	179
	Kolon	93.2	110
	Rektum	81.7	54
	Leber	128.8	63
	Pankreas	100.7	85
	Lungen	166.4	1019
	Prostata	99.2	139
	Harnblase	114.3	75
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	92.8	50
	Gehirn	88.7	43
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	82.1	119
	Andere Malignome	111.9	246
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	106.4	2435
	<i>Alle Kardiopathien</i>	103.4	1715
	Ischämische Kardiopathien	97.2	1155
	Andere Kardiopathien	119.4	560
	Hirngefässkrankheiten	113.4	404
	Andere Kreislaufkrankheiten	115.8	316
Infektionskrankheiten		155.3	68
Krankheiten der Atmungsorgane		155.6	466
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		150.3	444
	Leberzirrhose	171.8	318
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		123.9	57
Diabetes		101.2	93
Restliche Ursachen (insgesamt)		114.9	320
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	103.5	63

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

535 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		125.4	535
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	132.4	51
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	172.0	15
	Stürze	134.9	8
	Suizid	119.4	19
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	114.4	9
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		124.6	484
Malignome	<i>Insgesamt</i>	124.8	175
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	107.9	101
	Mundhöhle, Rachen	30.9	2
	Speiseröhre	76.9	4
	Magen	177.0	17
	Kolon	102.9	9
	Rektum	62.5	3
	Leber	115.3	4
	Pankreas	78.2	5
	Lungen	158.8	74
	Prostata	134.8	14
	Harnblase	67.1	3
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	72.2	3
	Gehirn	193.1	7
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	73.1	8
	Andere Malignome	140.7	22
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	105.1	176
	<i>Alle Kardiopathien</i>	106.5	129
	Ischämische Kardiopathien	113.8	97
	Andere Kardiopathien	87.9	32
	Hirngefässkrankheiten	107.2	28
	Andere Kreislaufkrankheiten	93.7	19
Infektionskrankheiten		205.6	8
Krankheiten der Atmungsorgane		240.3	54
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		128.0	27
	Leberzirrhose	122.6	16
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		243.8	9
Diabetes		169.8	12
Restliche Ursachen (insgesamt)		110.1	23
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	117.0	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1769 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		109.3	1769
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	115.8	197
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	121.2	50
	Stürze	166.4	39
	Suizid	100.4	68
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	107.2	40
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		108.5	1572
Malignome	<i>Insgesamt</i>	120.7	628
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	99.8	351
	Mundhöhle, Rachen	233.4	53
	Speiseröhre	128.0	25
	Magen	121.2	44
	Kolon	98.5	32
	Rektum	56.5	10
	Leber	88.1	13
	Pankreas	71.1	16
	Lungen	162.9	277
	Prostata	74.5	31
	Harnblase	79.7	14
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	68.5	9
	Gehirn	83.4	11
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	69.1	28
	Andere Malignome	103.1	65
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	94.7	605
	<i>Alle Kardiopathien</i>	90.0	417
	Ischämische Kardiopathien	87.3	291
	Andere Kardiopathien	96.8	126
	Hirngefäßkrankheiten	102.8	102
	Andere Kreislaufkrankheiten	113.4	86
Infektionskrankheiten		91.4	11
Krankheiten der Atmungsorgane		129.2	104
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		146.4	122
	Leberzirrhose	174.3	90
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		50.4	7
Diabetes		70.9	19
Restliche Ursachen (insgesamt)		98.0	76
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	78.7	14

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1679 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		111.6	1679
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	107.9	150
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	116.4	38
	Stürze	106.8	23
	Suizid	113.4	65
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	88.4	24
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		112.0	1529
Malignome	<i>Insgesamt</i>	121.6	591
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	107.7	348
	Mundhöhle, Rachen	193.4	36
	Speiseröhre	100.8	18
	Magen	96.9	34
	Kolon	92.6	28
	Rektum	88.9	17
	Leber	133.6	17
	Pankreas	117.7	26
	Lungen	149.6	243
	Prostata	85.6	34
	Harnblase	127.1	22
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	132.3	16
	Gehirn	108.0	12
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	76.5	28
	Andere Malignome	107.1	60
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	108.3	654
	<i>Alle Kardiopathien</i>	105.3	452
	Ischämische Kardiopathien	101.7	313
	Andere Kardiopathien	114.6	139
	Hirngefäßkrankheiten	112.9	113
	Andere Kreislaufkrankheiten	121.1	89
Infektionskrankheiten		123.3	13
Krankheiten der Atmungsorgane		103.1	85
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		108.7	84
	Leberzirrhose	121.0	56
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		123.2	15
Diabetes		98.8	23
Restliche Ursachen (insgesamt)		89.5	64
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	104.0	16

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1413 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		148.3	1413
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	176.4	176
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	229.2	50
	Stürze	268.0	35
	Suizid	96.7	41
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	218.3	50
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		145.2	1237
Malignome	<i>Insgesamt</i>	142.3	431
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	127.2	261
	Mundhöhle, Rachen	131.9	20
	Speiseröhre	263.7	29
	Magen	163.1	32
	Kolon	99.7	20
	Rektum	89.1	10
	Leber	150.4	12
	Pankreas	91.9	14
	Lungen	172.8	170
	Prostata	116.7	26
	Harnblase	175.6	18
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	95.0	8
	Gehirn	34.0	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	90.2	22
	Andere Malignome	137.9	47
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	120.1	452
	<i>Alle Kardiopathien</i>	117.6	321
	Ischämische Kardiopathien	95.0	185
	Andere Kardiopathien	175.9	136
	Hirngefäßkrankheiten	134.5	78
Andere Kreislaufkrankheiten	116.5	53	
Infektionskrankheiten		282.7	19
Krankheiten der Atmungsorgane		224.3	110
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		225.4	110
Leberzirrhose		242.3	78
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		186.6	14
Diabetes		116.6	17
Restliche Ursachen (insgesamt)		180.3	84
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		156.3	16

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

462 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		116.0	462
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	139.0	80
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	239.1	26
	Stürze	163.9	12
	Suizid	76.7	22
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	139.8	20
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		113.4	382
Malignome	<i>Insgesamt</i>	140.0	173
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	116.6	96
	Mundhöhle, Rachen	91.6	6
	Speiseröhre	180.9	9
	Magen	165.8	13
	Kolon	81.8	6
	Rektum	81.9	3
	Leber	145.6	5
	Pankreas	73.1	5
	Lungen	187.1	77
	Prostata	110.0	8
	Harnblase	155.5	6
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	151.6	5
	Gehirn	105.9	4
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	120.9	11
	Andere Malignome	98.0	15
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	97.2	137
	<i>Alle Kardiopathien</i>	94.2	98
	Ischämische Kardiopathien	83.7	65
	Andere Kardiopathien	121.3	33
	Hirngefäßkrankheiten	90.7	19
	Andere Kreislaufkrankheiten	124.0	20
Infektionskrankheiten		70.2	3
Krankheiten der Atmungsorgane		134.4	25
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		101.6	24
	Leberzirrhose	137.5	21
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		121.6	3
Diabetes		110.4	5
Restliche Ursachen (insgesamt)		58.4	12
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	100.1	4

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1287 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		151.2	1287
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	202.7	173
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	227.3	44
	Stürze	280.7	33
	Suizid	134.6	49
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	260.8	47
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		145.5	1114
Malignome	<i>Insgesamt</i>	156.7	437
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	137.5	259
	Mundhöhle, Rachen	223.6	29
	Speiseröhre	211.1	22
	Magen	195.8	39
	Kolon	84.5	15
	Rektum	112.0	11
	Leber	173.3	12
	Pankreas	151.6	19
	Lungen	195.2	178
	Prostata	131.6	26
	Harnblase	124.2	12
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	110.5	9
	Gehirn	83.1	6
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	101.5	22
	Andere Malignome	115.6	37
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	123.6	411
	<i>Alle Kardiopathien</i>	123.1	298
	Ischämische Kardiopathien	117.6	204
	Andere Kardiopathien	137.3	94
	Hirngefäßkrankheiten	124.2	64
	Andere Kreislaufkrankheiten	125.6	49
Infektionskrankheiten		214.1	14
Krankheiten der Atmungsorgane		202.8	88
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		173.3	77
	Leberzirrhose	202.9	57
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		143.6	9
Diabetes		127.5	17
Restliche Ursachen (insgesamt)		151.3	61
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	88.8	8

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

2139 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		104.7	2139
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	112.6	202
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	138.0	54
	Stürze	97.5	28
	Suizid	110.4	83
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	99.8	37
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		103.8	1937
Malignome	<i>Insgesamt</i>	96.6	647
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	98.1	441
	Mundhöhle, Rachen	111.6	32
	Speiseröhre	96.6	23
	Magen	93.0	45
	Kolon	73.1	32
	Rektum	98.5	22
	Leber	124.0	22
	Pankreas	115.3	35
	Lungen	93.5	206
	Prostata	101.9	56
	Harnblase	89.1	20
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	75.7	13
	Gehirn	112.6	19
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	96.7	47
	Andere Malignome	100.5	75
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	109.4	904
	<i>Alle Kardiopathien</i>	106.6	632
	Ischämische Kardiopathien	106.9	451
	Andere Kardiopathien	105.9	181
	Hirngefässkrankheiten	117.9	153
	Andere Kreislaufkrankheiten	115.6	119
Infektionskrankheiten	60.3	9	
Krankheiten der Atmungsorgane	103.4	109	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		112.1	114
	Leberzirrhose	118.6	74
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	113.8	17	
Diabetes	133.1	47	
Restliche Ursachen (insgesamt)		95.0	90
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	99.5	21

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

733 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		96.0	733
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	71.2	48
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	88.6	13
	Stürze	56.3	7
	Suizid	68.7	18
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	67.3	10
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		98.8	685
Malignome	<i>Insgesamt</i>	82.3	202
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	92.0	150
	Mundhöhle, Rachen	102.8	10
	Speiseröhre	105.6	9
	Magen	96.2	17
	Kolon	68.5	11
	Rektum	79.5	6
	Leber	136.8	9
	Pankreas	79.4	9
	Lungen	62.7	52
	Prostata	98.4	19
	Harnblase	87.1	9
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	72.6	4
	Gehirn	103.4	7
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	86.6	15
	Andere Malignome	94.7	25
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	108.0	335
	<i>Alle Kardiopathien</i>	104.5	230
	Ischämische Kardiopathien	105.7	166
	Andere Kardiopathien	101.5	64
	Hirngefässkrankheiten	122.6	63
	Andere Kreislaufkrankheiten	110.9	42
Infektionskrankheiten		35.4	2
Krankheiten der Atmungsorgane		83.6	32
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		125.4	43
	Leberzirrhose	116.9	24
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		147.3	8
Diabetes		203.5	27
Restliche Ursachen (insgesamt)		93.7	36
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	149.8	11

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

229 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		90.0	229
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	82.0	20
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	101.2	5
	Stürze	102.5	4
	Suizid	77.1	8
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	58.1	3
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		90.9	209
Malignome	<i>Insgesamt</i>	106.1	87
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	99.1	54
	Mundhöhle, Rachen	87.1	3
	Speiseröhre	49.0	1
	Magen	92.7	5
	Kolon	50.2	3
	Rektum	48.8	2
	Leber	61.6	2
	Pankreas	121.6	4
	Lungen	120.1	33
	Prostata	129.3	9
	Harnblase	109.9	2
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	99.5	2
	Gehirn	242.7	4
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	93.1	5
	Andere Malignome	114.8	12
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	90.7	94
	<i>Alle Kardiopathien</i>	80.5	61
	Ischämische Kardiopathien	76.4	40
	Andere Kardiopathien	91.1	21
	Hirngefässkrankheiten	132.6	21
	Andere Kreislaufkrankheiten	99.6	12
Infektionskrankheiten		---	0
Krankheiten der Atmungsorgane		83.2	10
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		60.9	8
	Leberzirrhose	50.0	4
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		35.1	1
Diabetes		---	0
Restliche Ursachen (insgesamt)		80.7	9
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	80.1	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

681 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		112.2	681
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	133.2	75
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	151.1	20
	Stürze	130.9	10
	Suizid	151.2	35
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	79.8	10
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		109.9	606
Malignome	<i>Insgesamt</i>	99.9	200
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	98.0	134
	Mundhöhle, Rachen	115.2	10
	Speiseröhre	96.7	7
	Magen	67.1	10
	Kolon	89.6	11
	Rektum	112.0	8
	Leber	202.9	10
	Pankreas	161.3	15
	Lungen	103.7	66
	Prostata	109.0	18
	Harnblase	66.1	4
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	91.4	5
	Gehirn	92.8	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	90.8	15
	Andere Malignome	73.0	16
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	122.6	295
	<i>Alle Kardiopathien</i>	127.4	221
	Ischämische Kardiopathien	129.9	162
	Andere Kardiopathien	120.9	59
	Hirngefäßkrankheiten	91.8	35
	Andere Kreislaufkrankheiten	132.4	39
Infektionskrankheiten		78.8	4
Krankheiten der Atmungsorgane		120.0	38
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		99.2	32
	Leberzirrhose	99.3	20
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		49.5	2
Diabetes		141.3	14
Restliche Ursachen (insgesamt)		79.9	21
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	78.1	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

496 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		118.9	496
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	160.0	59
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	205.7	16
	Stürze	115.4	7
	Suizid	126.4	22
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	207.0	14
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		114.3	437
Malignome	<i>Insgesamt</i>	115.4	158
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	113.7	103
	Mundhöhle, Rachen	139.8	9
	Speiseröhre	120.5	6
	Magen	132.9	13
	Kolon	73.7	7
	Rektum	140.1	6
	Leber	25.8	1
	Pankreas	122.4	7
	Lungen	119.0	55
	Prostata	86.2	10
	Harnblase	104.8	5
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	52.0	2
	Gehirn	94.8	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	126.1	12
	Andere Malignome	150.1	22
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	104.6	180
	<i>Alle Kardiopathien</i>	97.1	120
	Ischämische Kardiopathien	94.3	83
	Andere Kardiopathien	104.4	37
	Hirngefässkrankheiten	132.8	34
	Andere Kreislaufkrankheiten	114.6	26
Infektionskrankheiten		102.8	3
Krankheiten der Atmungsorgane		134.0	29
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		151.6	31
	Leberzirrhose	204.5	26
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		189.6	6
Diabetes		81.3	6
Restliche Ursachen (insgesamt)		124.2	24
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	65.7	3

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

3193 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		97.3	3193
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	84.9	248
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	82.4	54
	Stürze	99.9	45
	Suizid	78.4	95
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	90.7	54
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		98.7	2945
Malignome	<i>Insgesamt</i>	91.7	991
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	93.4	677
	Mundhöhle, Rachen	90.6	39
	Speiseröhre	69.4	27
	Magen	132.4	96
	Kolon	124.5	86
	Rektum	78.8	33
	Leber	96.5	28
	Pankreas	80.5	40
	Lungen	88.3	314
	Prostata	81.8	69
	Harnblase	78.6	30
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	83.9	27
	Gehirn	90.8	23
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	86.6	73
	Andere Malignome	89.1	106
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	103.2	1358
	<i>Alle Kardiopathien</i>	101.2	958
	Ischämische Kardiopathien	102.5	683
	Andere Kardiopathien	97.7	275
	Hirngefäßkrankheiten	108.7	225
	Andere Kreislaufkrankheiten	108.6	175
Infektionskrankheiten		44.4	12
Krankheiten der Atmungsorgane		96.6	170
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		94.8	153
	Leberzirrhose	87.3	88
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		143.8	35
Diabetes		109.2	58
Restliche Ursachen (insgesamt)		115.1	168
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	83.8	26

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

548 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		122.9	548
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	134.3	50
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	95.8	7
	Stürze	164.8	10
	Suizid	137.5	22
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	148.8	11
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		121.6	498
Malignome	<i>Insgesamt</i>	101.9	153
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	92.9	98
	Mundhöhle, Rachen	88.7	6
	Speiseröhre	58.7	3
	Magen	174.3	18
	Kolon	151.2	14
	Rektum	84.9	5
	Leber	51.6	3
	Pankreas	89.4	6
	Lungen	120.1	55
	Prostata	84.6	12
	Harnblase	111.9	7
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	72.9	4
	Gehirn	170.8	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	31.8	4
	Andere Malignome	63.8	11
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	130.4	234
	<i>Alle Kardiopathien</i>	124.5	161
	Ischämische Kardiopathien	119.2	107
	Andere Kardiopathien	138.0	54
	Hirngefäßkrankheiten	172.1	46
	Andere Kreislaufkrankheiten	114.1	27
Infektionskrankheiten		53.3	2
Krankheiten der Atmungsorgane		134.2	33
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		111.8	25
	Leberzirrhose	104.8	14
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		184.9	5
Diabetes		227.0	16
Restliche Ursachen (insgesamt)		150.1	30
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	62.3	4

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

504 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		93.2	504
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	63.4	30
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	83.3	10
	Stürze	30.1	3
	Suizid	70.1	12
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	50.7	5
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		96.5	474
Malignome	<i>Insgesamt</i>	71.3	129
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	80.7	96
	Mundhöhle, Rachen	74.8	5
	Speiseröhre	117.2	8
	Magen	148.8	17
	Kolon	66.7	8
	Rektum	---	0
	Leber	102.2	5
	Pankreas	32.4	3
	Lungen	52.3	33
	Prostata	53.0	7
	Harnblase	92.1	5
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	43.0	2
	Gehirn	80.5	4
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	125.4	17
	Andere Malignome	67.7	15
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	118.6	252
	<i>Alle Kardiopathien</i>	114.6	179
	Ischämische Kardiopathien	123.2	135
	Andere Kardiopathien	92.3	44
	Hirngefäßkrankheiten	146.7	46
	Andere Kreislaufkrankheiten	107.7	27
Infektionskrankheiten		47.9	3
Krankheiten der Atmungsorgane		86.4	26
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		76.6	21
	Leberzirrhose	74.8	12
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		102.0	5
Diabetes		77.1	7
Restliche Ursachen (insgesamt)		135.1	31
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	159.0	7

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

224 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		111.1	224
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	122.6	24
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	138.5	6
	Stürze	100.4	3
	Suizid	138.8	11
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	87.8	4
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		109.8	200
Malignome	<i>Insgesamt</i>	102.9	69
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	102.0	46
	Mundhöhle, Rachen	203.4	6
	Speiseröhre	114.1	3
	Magen	111.2	5
	Kolon	114.4	5
	Rektum	222.5	5
	Leber	118.2	2
	Pankreas	88.5	3
	Lungen	104.8	23
	Prostata	36.5	2
	Harnblase	51.8	1
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	43.4	1
	Gehirn	108.5	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	101.3	5
	Andere Malignome	78.8	6
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	120.2
<i>Alle Kardiopathien</i>		118.4	68
Ischämische Kardiopathien		115.2	47
Andere Kardiopathien		126.7	21
Hirngefäßkrankheiten		124.3	15
Andere Kreislaufkrankheiten		126.1	12
Infektionskrankheiten	71.2	1	
Krankheiten der Atmungsorgane	55.4	6	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		145.1	15
	Leberzirrhose	169.7	11
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	147.3	2	
Diabetes	79.6	3	
Restliche Ursachen (insgesamt)		101.2	9
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	51.8	1

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

788 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		84.4	788
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	65.7	62
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	62.7	12
	Stürze	101.9	14
	Suizid	57.0	23
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	62.8	13
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		86.5	726
Malignome	<i>Insgesamt</i>	86.7	267
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	95.9	197
	Mundhöhle, Rachen	77.7	10
	Speiseröhre	57.3	7
	Magen	84.9	19
	Kolon	126.8	24
	Rektum	66.5	7
	Leber	141.2	10
	Pankreas	92.8	13
	Lungen	68.2	70
	Prostata	109.0	25
	Harnblase	65.4	7
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	97.1	9
	Gehirn	58.4	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	83.7	19
	Andere Malignome	123.1	42
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	88.4	324
	<i>Alle Kardiopathien</i>	90.8	240
	Ischämische Kardiopathien	91.4	172
	Andere Kardiopathien	89.5	68
	Hirngefäßkrankheiten	76.3	44
	Andere Kreislaufkrankheiten	89.1	40
Infektionskrankheiten	63.7	4	
Krankheiten der Atmungsorgane	61.3	30	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		72.3	33
	Leberzirrhose	64.7	19
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	154.1	11	
Diabetes	78.8	11	
Restliche Ursachen (insgesamt)		106.2	46
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	82.5	8

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

586 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		104.3	586
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	76.3	35
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	101.7	10
	Stürze	85.5	7
	Suizid	87.1	15
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	21.7	3
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		107.5	551
Malignome	<i>Insgesamt</i>	93.7	182
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	86.0	114
	Mundhöhle, Rachen	102.4	6
	Speiseröhre	51.9	2
	Magen	69.5	12
	Kolon	107.5	15
	Rektum	147.2	10
	Leber	82.1	5
	Pankreas	79.8	8
	Lungen	109.1	68
	Prostata	97.2	14
	Harnblase	120.4	8
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	37.2	1
	Gehirn	86.4	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	100.2	16
	Andere Malignome	61.3	14
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	113.1	254
	<i>Alle Kardiopathien</i>	104.4	164
	Ischämische Kardiopathien	103.2	110
	Andere Kardiopathien	107.7	54
	Hirngefäßkrankheiten	119.9	45
	Andere Kreislaufkrankheiten	157.3	45
Infektionskrankheiten		20.4	1
Krankheiten der Atmungsorgane		124.5	39
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		103.4	27
	Leberzirrhose	80.1	14
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		195.2	6
Diabetes		156.1	15
Restliche Ursachen (insgesamt)		127.0	27
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	62.2	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

543 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		99.2	543
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	86.0	47
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	72.0	9
	Stürze	112.0	8
	Suizid	44.2	12
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	167.0	18
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		100.7	496
Malignome	<i>Insgesamt</i>	107.4	191
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	105.8	126
	Mundhöhle, Rachen	77.7	6
	Speiseröhre	68.2	4
	Magen	214.0	25
	Kolon	182.3	20
	Rektum	87.7	6
	Leber	55.4	3
	Pankreas	90.2	7
	Lungen	110.8	65
	Prostata	65.0	9
	Harnblase	30.0	2
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	193.8	10
	Gehirn	89.8	4
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	83.2	12
	Andere Malignome	88.0	18
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	91.5
<i>Alle Kardiopathien</i>		94.3	146
Ischämische Kardiopathien		102.0	112
Andere Kardiopathien		74.5	34
Hirngefässkrankheiten		79.3	29
	Andere Kreislaufkrankheiten	89.9	24
Infektionskrankheiten		21.1	1
Krankheiten der Atmungsorgane		128.5	36
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		116.1	32
	Leberzirrhose	105.9	18
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		139.0	6
Diabetes		70.9	6
Restliche Ursachen (insgesamt)		98.8	25
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	83.8	4

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

2690 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		108.2	2690
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	111.0	231
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	122.2	59
	Stürze	160.5	51
	Suizid	84.1	70
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	120.3	51
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		107.9	2459
Malignome	<i>Insgesamt</i>	115.1	932
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	115.3	625
	Mundhöhle, Rachen	121.3	39
	Speiseröhre	179.3	51
	Magen	107.6	61
	Kolon	121.1	64
	Rektum	100.6	30
	Leber	58.8	13
	Pankreas	112.2	40
	Lungen	114.8	307
	Prostata	112.2	75
	Harnblase	147.5	41
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	103.3	22
	Gehirn	95.1	15
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	103.3	66
	Andere Malignome	119.3	108
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	103.6	1055
	<i>Alle Kardiopathien</i>	100.7	736
	Ischämische Kardiopathien	102.5	531
	Andere Kardiopathien	96.3	205
	Hirngefässkrankheiten	117.6	193
	Andere Kreislaufkrankheiten	103.5	126
Infektionskrankheiten		122.9	21
Krankheiten der Atmungsorgane		97.1	137
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		120.8	150
	Leberzirrhose	115.4	91
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		102.4	22
Diabetes		80.5	32
Restliche Ursachen (insgesamt)		97.5	110
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	68.3	18

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

462 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		112.1	462
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	167.3	60
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	146.3	12
	Stürze	384.0	20
	Suizid	81.6	12
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	218.4	16
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		105.9	402
Malignome	<i>Insgesamt</i>	125.3	173
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	128.8	118
	Mundhöhle, Rachen	213.1	12
	Speiseröhre	195.3	9
	Magen	131.1	12
	Kolon	116.9	10
	Rektum	154.0	8
	Leber	19.2	1
	Pankreas	120.3	7
	Lungen	118.0	55
	Prostata	112.8	12
	Harnblase	200.8	9
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	84.0	4
	Gehirn	53.4	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	118.3	13
	Andere Malignome	122.8	19
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	93.9	154
	<i>Alle Kardiopathien</i>	96.1	114
	Ischämische Kardiopathien	98.0	82
	Andere Kardiopathien	91.1	32
	Hirngefäßkrankheiten	85.6	21
	Andere Kreislaufkrankheiten	91.3	19
Infektionskrankheiten		156.8	5
Krankheiten der Atmungsorgane		88.0	20
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		107.8	25
	Leberzirrhose	115.9	17
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		84.3	3
Diabetes		32.4	3
Restliche Ursachen (insgesamt)		106.0	19
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	22.8	1

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1781 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		100.4	1781
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	86.1	131
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	106.8	38
	Stürze	107.7	26
	Suizid	73.3	44
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	75.4	23
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.9	1650
Malignome	<i>Insgesamt</i>	108.9	623
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	109.5	424
	Mundhöhle, Rachen	104.6	23
	Speiseröhre	143.4	30
	Magen	98.1	40
	Kolon	115.1	44
	Rektum	89.4	18
	Leber	48.0	8
	Pankreas	101.0	26
	Lungen	107.6	199
	Prostata	115.7	56
	Harnblase	142.8	29
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	106.8	15
	Gehirn	100.7	11
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	100.2	46
	Andere Malignome	122.6	78
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	99.6	723
	<i>Alle Kardiopathien</i>	97.1	504
	Ischämische Kardiopathien	99.7	364
	Andere Kardiopathien	90.5	140
	Hirngefäßkrankheiten	111.4	132
	Andere Kreislaufkrankheiten	99.9	87
Infektionskrankheiten		116.9	14
Krankheiten der Atmungsorgane		90.6	90
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		107.3	94
	Leberzirrhose	98.5	54
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		114.3	17
Diabetes		78.7	20
Restliche Ursachen (insgesamt)		82.4	69
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	78.1	15

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

447 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		134.7	447
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	165.0	40
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	165.2	9
	Stürze	156.1	5
	Suizid	140.5	14
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	219.0	12
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		131.3	407
Malignome	<i>Insgesamt</i>	121.8	136
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	114.0	83
	Mundhöhle, Rachen	88.7	4
	Speiseröhre	320.8	12
	Magen	112.7	9
	Kolon	141.0	10
	Rektum	87.2	4
	Leber	155.6	4
	Pankreas	156.0	7
	Lungen	137.6	53
	Prostata	84.1	7
	Harnblase	86.1	3
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	100.4	3
	Gehirn	93.4	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	84.4	7
	Andere Malignome	77.2	11
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	126.7
<i>Alle Kardiopathien</i>		116.8	118
Ischämische Kardiopathien		114.0	85
Andere Kardiopathien		124.0	33
Hirngefäßkrankheiten		172.5	40
Andere Kreislaufkrankheiten		128.9	20
Infektionskrankheiten	99.7	2	
Krankheiten der Atmungsorgane	139.5	27	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		204.3	31
	Leberzirrhose	208.6	20
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	55.5	2	
Diabetes	139.3	9	
Restliche Ursachen (insgesamt)		161.4	22
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	59.5	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

10434 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		106.2	10434
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	98.6	1020
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	104.2	241
	Stürze	99.0	139
	Suizid	97.5	430
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	94.7	210
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		107.1	9414
Malignome	<i>Insgesamt</i>	110.4	3531
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	104.8	2259
	Mundhöhle, Rachen	95.1	138
	Speiseröhre	102.2	123
	Magen	109.2	250
	Kolon	97.7	197
	Rektum	119.7	130
	Leber	102.0	85
	Pankreas	97.3	137
	Lungen	121.9	1272
	Prostata	99.6	223
	Harnblase	121.7	134
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	108.5	98
	Gehirn	90.1	79
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	105.7	257
	Andere Malignome	109.9	408
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	104.2	3982
	<i>Alle Kardiopathien</i>	104.1	2891
	Ischämische Kardiopathien	109.9	2186
	Andere Kardiopathien	89.1	705
	Hirngefäßkrankheiten	100.9	594
	Andere Kreislaufkrankheiten	108.7	497
Infektionskrankheiten		101.8	75
Krankheiten der Atmungsorgane		117.0	582
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		107.1	543
	Leberzirrhose	110.0	352
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		91.3	69
Diabetes		107.6	165
Restliche Ursachen (insgesamt)		100.0	467
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	94.4	96

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

2570 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		110.1	2570
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	100.5	256
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	107.3	60
	Stürze	84.7	28
	Suizid	109.7	121
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	85.1	47
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		111.1	2314
Malignome	<i>Insgesamt</i>	118.6	899
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	121.2	620
	Mundhöhle, Rachen	119.3	42
	Speiseröhre	125.9	36
	Magen	120.8	65
	Kolon	111.9	53
	Rektum	120.0	31
	Leber	107.3	22
	Pankreas	129.1	43
	Lungen	113.3	279
	Prostata	117.3	61
	Harnblase	166.1	44
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	116.1	25
	Gehirn	90.3	19
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	109.1	63
	Andere Malignome	131.3	116
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	109.1	980
	<i>Alle Kardiopathien</i>	116.1	761
	Ischämische Kardiopathien	125.3	587
	Andere Kardiopathien	92.5	174
	Hirngefässkrankheiten	85.1	116
	Andere Kreislaufkrankheiten	96.6	103
Infektionskrankheiten		108.3	19
Krankheiten der Atmungsorgane		105.7	125
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		88.2	107
	Leberzirrhose	87.1	67
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		82.7	15
Diabetes		115.8	42
Restliche Ursachen (insgesamt)		110.8	127
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	113.8	29

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1297 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		101.1	1297
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	101.6	153
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	86.6	28
	Stürze	112.4	23
	Suizid	96.9	61
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	120.1	41
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.0	1144
Malignome	<i>Insgesamt</i>	113.9	468
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	109.1	301
	Mundhöhle, Rachen	86.8	16
	Speiseröhre	87.2	14
	Magen	86.2	26
	Kolon	97.0	25
	Rektum	107.3	15
	Leber	65.7	7
	Pankreas	170.3	30
	Lungen	123.6	167
	Prostata	95.3	26
	Harnblase	126.0	18
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	108.5	12
	Gehirn	71.6	9
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	133.5	43
	Andere Malignome	128.3	60
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	92.0	454
	<i>Alle Kardiopathien</i>	92.1	331
	Ischämische Kardiopathien	102.0	264
	Andere Kardiopathien	66.6	67
	Hirngefäßkrankheiten	95.4	71
	Andere Kreislaufkrankheiten	86.9	52
Infektionskrankheiten		75.6	7
Krankheiten der Atmungsorgane		111.2	69
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		96.4	68
	Leberzirrhose	102.0	46
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		61.6	6
Diabetes		62.7	12
Restliche Ursachen (insgesamt)		102.4	60
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	110.5	15

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

5620 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		104.0	5620
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	93.2	529
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	104.0	133
	Stürze	96.8	75
	Suizid	89.0	215
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	87.6	106
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		105.2	5091
Malignome	<i>Insgesamt</i>	106.4	1874
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	97.2	1155
	Mundhöhle, Rachen	83.4	67
	Speiseröhre	96.8	64
	Magen	114.5	144
	Kolon	85.9	95
	Rektum	122.0	72
	Leber	103.0	47
	Pankreas	66.9	53
	Lungen	124.8	719
	Prostata	97.4	120
	Harnblase	99.3	59
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	100.1	50
	Gehirn	95.4	46
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	102.0	137
	Andere Malignome	97.7	201
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	103.4	2177
	<i>Alle Kardiopathien</i>	100.4	1538
	Ischämische Kardiopathien	104.3	1145
	Andere Kardiopathien	90.4	393
	Hirngefäßkrankheiten	107.1	346
	Andere Kreislaufkrankheiten	116.8	293
Infektionskrankheiten	93.9	38	
Krankheiten der Atmungsorgane	118.2	322	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		113.4	315
	Leberzirrhose	119.7	210
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	89.9	37	
Diabetes	106.8	90	
Restliche Ursachen (insgesamt)		92.9	238
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	73.6	40

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

947 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		129.2	947
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	128.6	82
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	127.9	20
	Stürze	118.4	13
	Suizid	137.1	33
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	119.1	16
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		129.3	865
Malignome	<i>Insgesamt</i>	122.0	290
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	116.4	183
	Mundhöhle, Rachen	116.6	13
	Speiseröhre	106.4	9
	Magen	99.0	15
	Kolon	148.2	24
	Rektum	148.8	12
	Leber	156.0	9
	Pankreas	111.8	11
	Lungen	133.2	107
	Prostata	77.6	16
	Harnblase	138.2	13
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	171.8	11
	Gehirn	99.9	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	89.4	14
	Andere Malignome	120.6	31
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	125.0	371
	<i>Alle Kardiopathien</i>	125.0	261
	Ischämische Kardiopathien	129.8	190
	Andere Kardiopathien	112.6	71
	Hirngefäßkrankheiten	124.4	61
	Andere Kreislaufkrankheiten	126.0	49
Infektionskrankheiten		175.6	11
Krankheiten der Atmungsorgane		174.4	66
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		140.7	53
	Leberzirrhose	130.4	29
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		169.7	11
Diabetes		184.5	21
Restliche Ursachen (insgesamt)		122.6	42
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	163.5	12

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

3081 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		78.8	3081
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	67.3	322
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	67.3	70
	Stürze	62.9	37
	Suizid	68.9	145
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	67.1	70
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		80.1	2759
Malignome	<i>Insgesamt</i>	87.1	1102
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	88.7	753
	Mundhöhle, Rachen	56.8	34
	Speiseröhre	66.7	31
	Magen	82.9	71
	Kolon	82.7	65
	Rektum	79.8	32
	Leber	103.0	33
	Pankreas	86.7	48
	Lungen	84.0	349
	Prostata	92.6	73
	Harnblase	105.3	44
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	88.7	33
	Gehirn	88.1	35
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	98.0	94
	Andere Malignome	102.2	160
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	81.1	1194
	<i>Alle Kardiopathien</i>	84.6	910
	Ischämische Kardiopathien	91.3	717
	Andere Kardiopathien	67.4	193
	Hirngefäßkrankheiten	72.1	155
	Andere Kreislaufkrankheiten	71.3	129
Infektionskrankheiten		65.4	22
Krankheiten der Atmungsorgane		62.8	115
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		61.8	130
Leberzirrhose		52.0	70
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		66.3	19
Diabetes		69.6	42
Restliche Ursachen (insgesamt)		69.6	135
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		48.3	20

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

778 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		75.4	778
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	68.2	90
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	43.7	14
	Stürze	73.9	12
	Suizid	83.8	46
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	59.4	18
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		76.2	688
Malignome	<i>Insgesamt</i>	79.2	262
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	84.5	188
	Mundhöhle, Rachen	71.8	10
	Speiseröhre	64.1	7
	Magen	67.6	15
	Kolon	78.8	16
	Rektum	48.8	6
	Leber	91.8	7
	Pankreas	81.4	11
	Lungen	68.5	74
	Prostata	143.8	29
	Harnblase	83.8	9
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	77.4	7
	Gehirn	86.8	11
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	83.8	22
	Andere Malignome	86.7	38
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	82.0
<i>Alle Kardiopathien</i>		87.9	249
Ischämische Kardiopathien		98.3	201
Andere Kardiopathien		61.1	48
Hirngefäßkrankheiten		75.2	40
Andere Kreislaufkrankheiten		54.9	25
Infektionskrankheiten		78.5	7
Krankheiten der Atmungsorgane		44.0	22
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		50.8	28
Leberzirrhose		33.5	12
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		58.7	5
Diabetes		83.0	14
Restliche Ursachen (insgesamt)		69.8	36
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		83.1	9

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

731 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		87.0	731
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	62.2	55
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	108.8	21
	Stürze	26.7	3
	Suizid	39.0	15
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	81.6	16
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		89.8	676
Malignome	<i>Insgesamt</i>	95.7	265
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	93.9	174
	Mundhöhle, Rachen	49.2	6
	Speiseröhre	55.8	6
	Magen	118.8	23
	Kolon	62.5	11
	Rektum	126.6	11
	Leber	106.7	8
	Pankreas	95.0	12
	Lungen	99.2	91
	Prostata	64.7	12
	Harnblase	150.7	14
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	56.4	5
	Gehirn	91.2	7
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	130.7	27
	Andere Malignome	100.0	32
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	99.0	321
	<i>Alle Kardiopathien</i>	99.7	238
	Ischämische Kardiopathien	114.5	197
	Andere Kardiopathien	61.5	41
	Hirngefäßkrankheiten	96.5	47
	Andere Kreislaufkrankheiten	98.0	36
Infektionskrankheiten		85.7	6
Krankheiten der Atmungsorgane		67.4	28
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		47.9	21
	Leberzirrhose	32.9	9
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		95.5	6
Diabetes		42.6	6
Restliche Ursachen (insgesamt)		58.1	23
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	23.8	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

233 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		96.7	233
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	111.6	38
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	117.7	8
	Stürze	113.3	4
	Suizid	131.3	22
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	64.8	4
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		95.0	195
Malignome	<i>Insgesamt</i>	95.0	71
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	99.5	51
	Mundhöhle, Rachen	12.9	1
	Speiseröhre	61.7	2
	Magen	104.8	5
	Kolon	141.8	6
	Rektum	47.5	1
	Leber	117.5	2
	Pankreas	63.4	2
	Lungen	86.1	20
	Prostata	92.7	4
	Harnblase	276.1	6
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	51.8	1
	Gehirn	86.5	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	119.5	7
	Andere Malignome	99.4	11
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	96.5	84
	<i>Alle Kardiopathien</i>	99.5	63
	Ischämische Kardiopathien	104.6	49
	Andere Kardiopathien	86.4	14
	Hirngefäßkrankheiten	50.5	8
	Andere Kreislaufkrankheiten	136.4	13
Infektionskrankheiten		85.1	2
Krankheiten der Atmungsorgane		122.5	13
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		70.3	9
	Leberzirrhose	33.1	3
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		107.9	2
Diabetes		80.2	3
Restliche Ursachen (insgesamt)		84.5	11
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	43.1	1

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1339 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		74.8	1339
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	62.4	139
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	53.5	27
	Stürze	66.8	18
	Suizid	64.1	62
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	65.7	32
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		76.2	1200
Malignome	<i>Insgesamt</i>	86.5	504
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	87.3	340
	Mundhöhle, Rachen	57.2	17
	Speiseröhre	74.5	16
	Magen	72.1	28
	Kolon	89.9	32
	Rektum	79.3	14
	Leber	106.3	16
	Pankreas	91.3	23
	Lungen	84.9	164
	Prostata	79.0	28
	Harnblase	74.5	15
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	118.6	20
	Gehirn	80.0	14
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	88.3	38
	Andere Malignome	109.5	79
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	70.9
<i>Alle Kardiopathien</i>		73.7	360
Ischämische Kardiopathien		76.6	270
Andere Kardiopathien		66.2	90
Hirngefäßkrankheiten		62.2	60
Andere Kreislaufkrankheiten		64.4	55
Infektionskrankheiten		46.0	7
Krankheiten der Atmungsorgane		63.6	52
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		74.5	72
Leberzirrhose		73.8	46
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		51.8	6
Diabetes		75.6	19
Restliche Ursachen (insgesamt)		72.5	65
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		42.6	8

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

3482 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		102.2	3482
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	98.7	339
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	105.0	82
	Stürze	96.8	46
	Suizid	100.5	145
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	89.7	66
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		102.5	3143
Malignome	<i>Insgesamt</i>	103.2	1156
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	105.6	794
	Mundhöhle, Rachen	160.7	80
	Speiseröhre	103.2	43
	Magen	82.8	65
	Kolon	87.0	62
	Rektum	93.0	36
	Leber	187.4	55
	Pankreas	110.4	55
	Lungen	98.6	362
	Prostata	98.0	79
	Harnblase	89.2	35
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	105.5	34
	Gehirn	110.5	32
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	109.7	93
	Andere Malignome	96.7	125
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	97.1	1300
	<i>Alle Kardiopathien</i>	96.6	939
	Ischämische Kardiopathien	98.1	685
	Andere Kardiopathien	92.6	254
	Hirngefäßkrankheiten	97.4	202
	Andere Kreislaufkrankheiten	99.9	159
Infektionskrankheiten		84.2	22
Krankheiten der Atmungsorgane		88.9	154
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		155.4	268
Leberzirrhose		191.0	209
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		93.4	24
Diabetes		130.6	68
Restliche Ursachen (insgesamt)		94.2	151
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		105.2 37	

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1287 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		101.3	1287
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	101.6	132
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	80.5	25
	Stürze	116.0	19
	Suizid	116.3	64
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	85.5	24
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.2	1155
Malignome	<i>Insgesamt</i>	100.2	418
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	108.4	303
	Mundhöhle, Rachen	190.2	34
	Speiseröhre	148.8	23
	Magen	57.5	17
	Kolon	102.9	28
	Rektum	83.8	14
	Leber	271.6	29
	Pankreas	117.5	21
	Lungen	83.6	115
	Prostata	93.2	29
	Harnblase	36.5	6
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	127.7	14
	Gehirn	102.2	11
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	82.9	27
	Andere Malignome	105.9	50
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	96.8	487
	<i>Alle Kardiopathien</i>	99.0	363
	Ischämische Kardiopathien	103.2	273
	Andere Kardiopathien	88.3	90
	Hirngefäßkrankheiten	85.2	67
	Andere Kreislaufkrankheiten	98.1	57
Infektionskrankheiten		47.1	4
Krankheiten der Atmungsorgane		68.2	45
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		185.2	117
	Leberzirrhose	245.0	98
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		48.8	4
Diabetes		169.7	29
Restliche Ursachen (insgesamt)		82.2	51
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	80.3	11

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

389 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		110.2	389
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	71.5	30
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	107.8	10
	Stürze	32.4	2
	Suizid	77.7	13
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	46.2	5
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		114.5	359
Malignome	<i>Insgesamt</i>	103.4	118
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	124.8	97
	Mundhöhle, Rachen	241.7	14
	Speiseröhre	69.4	3
	Magen	83.7	7
	Kolon	69.6	5
	Rektum	105.0	4
	Leber	457.6	13
	Pankreas	143.6	7
	Lungen	60.2	21
	Prostata	82.9	7
	Harnblase	86.0	3
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	49.6	2
	Gehirn	108.8	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	139.0	13
	Andere Malignome	122.8	16
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	108.8
<i>Alle Kardiopathien</i>		93.6	92
Ischämische Kardiopathien		94.1	64
Andere Kardiopathien		92.4	28
Hirngefäßkrankheiten		125.3	26
Andere Kreislaufkrankheiten		180.6	29
Infektionskrankheiten	36.8	1	
Krankheiten der Atmungsorgane	110.6	19	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		214.8	39
	Leberzirrhose	285.7	33
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	154.1	5	
Diabetes	235.8	13	
Restliche Ursachen (insgesamt)		99.2	17
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	52.0	2

ÜBRIGE GAST- UND HAUSWIRTSCHAFTLICHE BERUFE

Kat. 8
Berufsgr. 33

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

508 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		117.1	508
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	147.4	73
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	191.8	22
	Stürze	191.6	12
	Suizid	104.2	23
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	156.9	16
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		113.7	435
Malignome	<i>Insgesamt</i>	87.1	120
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	91.5	85
	Mundhöhle, Rachen	169.5	11
	Speiseröhre	156.1	8
	Magen	62.9	6
	Kolon	61.4	5
	Rektum	155.1	7
	Leber	116.0	4
	Pankreas	73.3	4
	Lungen	78.2	35
	Prostata	89.0	8
	Harnblase	93.8	4
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	53.5	2
	Gehirn	110.5	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	96.1	10
	Andere Malignome	58.5	11
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	114.4	183
	<i>Alle Kardiopathien</i>	110.2	130
	Ischämische Kardiopathien	99.3	84
	Andere Kardiopathien	138.2	46
	Hirngefäßkrankheiten	133.0	32
	Andere Kreislaufkrankheiten	116.7	21
Infektionskrankheiten		285.6	11
Krankheiten der Atmungsorgane		113.8	25
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		190.3	47
	Leberzirrhose	230.1	36
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		194.6	6
Diabetes		39.0	2
Restliche Ursachen (insgesamt)		192.2	41
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	304.1	15

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

863 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		100.3	863
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	92.5	77
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	107.6	21
	Stürze	68.9	8
	Suizid	97.0	34
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	82.9	14
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.1	786
Malignome	<i>Insgesamt</i>	120.0	342
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	106.0	201
	Mundhöhle, Rachen	107.8	14
	Speiseröhre	68.3	7
	Magen	129.4	26
	Kolon	83.8	15
	Rektum	96.4	9
	Leber	106.9	8
	Pankreas	109.9	14
	Lungen	148.4	141
	Prostata	91.2	18
	Harnblase	168.4	16
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	121.8	10
	Gehirn	110.7	8
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	120.0	26
	Andere Malignome	92.6	30
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	92.6	313
	<i>Alle Kardiopathien</i>	93.7	231
	Ischämische Kardiopathien	95.7	170
	Andere Kardiopathien	88.5	61
	Hirngefässkrankheiten	98.3	50
	Andere Kreislaufkrankheiten	79.3	32
Infektionskrankheiten		82.5	5
Krankheiten der Atmungsorgane		81.8	36
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		95.2	42
	Leberzirrhose	97.1	27
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		90.4	6
Diabetes		120.4	16
Restliche Ursachen (insgesamt)		65.4	26
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	46.3	4

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

435 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		107.5	435
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	79.0	27
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	59.7	4
	Stürze	68.3	5
	Suizid	83.4	11
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	97.8	7
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		110.7	408
Malignome	<i>Insgesamt</i>	124.4	158
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	123.3	108
	Mundhöhle, Rachen	145.9	7
	Speiseröhre	63.1	2
	Magen	77.3	9
	Kolon	87.5	9
	Rektum	81.4	2
	Leber	19.9	1
	Pankreas	162.0	9
	Lungen	126.5	50
	Prostata	187.5	17
	Harnblase	105.9	6
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	128.0	6
	Gehirn	169.2	5
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	201.4	17
	Andere Malignome	107.2	18
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	97.6	170
	<i>Alle Kardiopathien</i>	102.9	123
	Ischämische Kardiopathien	104.9	94
	Andere Kardiopathien	97.7	29
	Hirngefässkrankheiten	86.8	27
	Andere Kreislaufkrankheiten	79.4	20
Infektionskrankheiten		22.7	1
Krankheiten der Atmungsorgane		126.5	29
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		141.0	23
	Leberzirrhose	149.7	15
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		73.8	3
Diabetes		115.2	8
Restliche Ursachen (insgesamt)		91.4	16
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	95.3	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

9634 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		97.3	9634
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	96.2	996
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	96.8	224
	Stürze	69.8	98
	Suizid	105.5	465
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	94.2	209
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		97.4	8638
Malignome	<i>Insgesamt</i>	103.5	3338
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	100.9	2185
	Mundhöhle, Rachen	102.0	154
	Speiseröhre	92.6	114
	Magen	94.4	215
	Kolon	111.5	227
	Rektum	98.4	104
	Leber	99.5	85
	Pankreas	105.1	151
	Lungen	108.7	1153
	Prostata	92.6	204
	Harnblase	101.7	113
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	105.9	97
	Gehirn	116.6	101
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	101.8	245
	Andere Malignome	99.9	375
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	97.1
<i>Alle Kardiopathien</i>		98.7	2765
Ischämische Kardiopathien		103.0	2076
Andere Kardiopathien		87.6	689
Hirngefäßkrankheiten		88.5	521
Andere Kreislaufkrankheiten		98.0	451
Infektionskrankheiten		79.3	60
Krankheiten der Atmungsorgane		76.8	380
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		96.3	500
Leberzirrhose		96.5	317
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		84.0	64
Diabetes		110.1	168
Restliche Ursachen (insgesamt)		81.9	391
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		82.8	87

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

3675 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		90.0	3675
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	85.6	347
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	92.6	85
	Stürze	57.7	33
	Suizid	110.1	188
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	47.5	41
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		90.5	3328
Malignome	<i>Insgesamt</i>	91.9	1230
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	95.4	857
	Mundhöhle, Rachen	81.7	50
	Speiseröhre	62.2	30
	Magen	80.4	77
	Kolon	125.7	108
	Rektum	89.2	40
	Leber	122.3	42
	Pankreas	88.4	52
	Lungen	84.8	373
	Prostata	83.7	79
	Harnblase	94.4	45
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	94.8	36
	Gehirn	97.6	34
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	107.8	107
	Andere Malignome	102.1	157
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	92.7	1481
	<i>Alle Kardiopathien</i>	95.0	1103
	Ischämische Kardiopathien	99.3	829
	Andere Kardiopathien	83.8	274
	Hirngefässkrankheiten	86.7	212
	Andere Kreislaufkrankheiten	86.7	166
Infektionskrankheiten	84.4	27	
Krankheiten der Atmungsorgane	68.7	144	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		84.8	178
	Leberzirrhose	88.8	117
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	100.6	33	
Diabetes	118.6	75	
Restliche Ursachen (insgesamt)		81.5	160
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	93.6	40

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1835 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		111.2	1835
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	111.0	183
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	74.9	28
	Stürze	74.1	18
	Suizid	87.7	62
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	219.9	75
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		111.2	1652
Malignome	<i>Insgesamt</i>	120.1	658
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	114.1	418
	Mundhöhle, Rachen	119.3	30
	Speiseröhre	122.8	27
	Magen	123.3	48
	Kolon	105.0	34
	Rektum	107.4	19
	Leber	80.8	12
	Pankreas	112.5	26
	Lungen	132.2	240
	Prostata	123.4	44
	Harnblase	110.2	21
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	113.7	18
	Gehirn	187.0	28
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	123.9	50
	Andere Malignome	91.4	61
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	109.5	703
	<i>Alle Kardiopathien</i>	109.8	515
	Ischämische Kardiopathien	115.4	391
	Andere Kardiopathien	95.5	124
	Hirngefäßkrankheiten	107.9	103
	Andere Kreislaufkrankheiten	109.5	85
Infektionskrankheiten		69.8	8
Krankheiten der Atmungsorgane		74.2	61
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		113.7	100
	Leberzirrhose	105.0	60
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		82.3	10
Diabetes		132.6	33
Restliche Ursachen (insgesamt)		104.6	79
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	75.0	14

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

2083 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		112.7	2083
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	113.2	250
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	139.6	65
	Stürze	89.7	23
	Suizid	114.3	111
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	98.4	51
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		112.7	1833
Malignome	<i>Insgesamt</i>	126.7	748
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	111.6	446
	Mundhöhle, Rachen	147.4	43
	Speiseröhre	133.5	32
	Magen	118.4	48
	Kolon	95.0	34
	Rektum	104.4	20
	Leber	93.3	16
	Pankreas	165.7	42
	Lungen	157.2	302
	Prostata	90.0	35
	Harnblase	151.6	31
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	132.0	21
	Gehirn	130.0	23
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	71.2	31
	Andere Malignome	97.8	70
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	103.7	727
	<i>Alle Kardiopathien</i>	106.6	544
	Ischämische Kardiopathien	108.1	398
	Andere Kardiopathien	102.8	146
	Hirngefäßkrankheiten	84.5	91
	Andere Kreislaufkrankheiten	110.5	92
Infektionskrankheiten		68.9	10
Krankheiten der Atmungsorgane		107.1	93
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		137.0	138
	Leberzirrhose	141.5	92
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		44.7	6
Diabetes		103.9	29
Restliche Ursachen (insgesamt)		88.8	82
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	134.8	26

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

806 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		77.4	806
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	72.7	77
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	66.5	15
	Stürze	76.2	11
	Suizid	84.7	39
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	53.3	12
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		78.0	729
Malignome	<i>Insgesamt</i>	81.4	276
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	82.6	187
	Mundhöhle, Rachen	68.9	11
	Speiseröhre	90.8	12
	Magen	55.2	13
	Kolon	104.9	22
	Rektum	67.0	7
	Leber	51.4	5
	Pankreas	90.9	14
	Lungen	79.1	89
	Prostata	67.6	16
	Harnblase	72.2	9
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	80.2	8
	Gehirn	79.2	7
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	101.9	26
	Andere Malignome	99.2	37
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	82.9	339
	<i>Alle Kardiopathien</i>	81.7	244
	Ischämische Kardiopathien	85.0	183
	Andere Kardiopathien	73.3	61
	Hirngefäßkrankheiten	82.5	51
	Andere Kreislaufkrankheiten	90.2	44
Infektionskrankheiten		57.3	5
Krankheiten der Atmungsorgane		57.8	30
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		54.0	29
	Leberzirrhose	45.0	15
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		81.1	6
Diabetes		57.3	9
Restliche Ursachen (insgesamt)		70.8	35
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	---	0

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

503 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		101.6	503
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	106.3	51
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	141.6	15
	Stürze	42.1	3
	Suizid	106.8	22
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	109.7	11
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.1	452
Malignome	<i>Insgesamt</i>	113.1	185
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	107.8	118
	Mundhöhle, Rachen	120.7	9
	Speiseröhre	64.4	4
	Magen	112.4	13
	Kolon	157.0	16
	Rektum	150.3	8
	Leber	117.4	5
	Pankreas	135.3	10
	Lungen	123.8	67
	Prostata	124.4	14
	Harnblase	35.3	2
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	87.1	4
	Gehirn	22.6	1
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	97.4	12
	Andere Malignome	105.9	20
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	96.4	187
	<i>Alle Kardiopathien</i>	99.7	141
	Ischämische Kardiopathien	103.3	105
	Andere Kardiopathien	90.5	36
	Hirngefäßkrankheiten	98.4	29
	Andere Kreislaufkrankheiten	73.7	17
Infektionskrankheiten		77.7	3
Krankheiten der Atmungsorgane		115.0	29
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		91.4	23
	Leberzirrhose	101.3	16
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		52.3	2
Diabetes		129.9	10
Restliche Ursachen (insgesamt)		53.7	13
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	37.1	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

732 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		97.5	732
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	103.6	88
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	86.1	16
	Stürze	86.8	10
	Suizid	118.4	43
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	103.5	19
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		96.8	644
Malignome	<i>Insgesamt</i>	99.4	241
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	96.5	159
	Mundhöhle, Rachen	93.1	11
	Speiseröhre	93.3	9
	Magen	86.7	16
	Kolon	91.1	13
	Rektum	128.8	10
	Leber	79.4	5
	Pankreas	65.5	7
	Lungen	105.1	82
	Prostata	89.2	16
	Harnblase	53.4	5
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	141.7	10
	Gehirn	118.8	8
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	105.5	19
	Andere Malignome	109.4	30
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	104.5	300
	<i>Alle Kardiopathien</i>	104.7	218
	Ischämische Kardiopathien	113.4	170
	Andere Kardiopathien	82.5	48
	Hirngefäßkrankheiten	76.4	35
	Andere Kreislaufkrankheiten	138.7	47
Infektionskrankheiten	141.7	7	
Krankheiten der Atmungsorgane	64.3	23	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		77.4	32
	Leberzirrhose	65.8	17
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	114.0	7	
Diabetes	99.9	12	
Restliche Ursachen (insgesamt)		60.9	22
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	58.3	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

10020 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		92.5	10020
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	82.7	885
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	68.9	169
	Stürze	73.7	113
	Suizid	104.3	468
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	60.2	135
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		93.6	9135
Malignome	<i>Insgesamt</i>	94.0	3351
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	100.7	2403
	Mundhöhle, Rachen	63.9	105
	Speiseröhre	61.5	83
	Magen	77.1	194
	Kolon	116.6	258
	Rektum	130.6	156
	Leber	101.0	95
	Pankreas	107.0	169
	Lungen	80.5	948
	Prostata	113.6	283
	Harnblase	107.3	130
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	120.3	122
	Gehirn	126.3	117
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	109.1	293
	Andere Malignome	97.3	398
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	100.9	4272
	<i>Alle Kardiopathien</i>	105.3	3238
	Ischämische Kardiopathien	114.0	2515
	Andere Kardiopathien	82.9	723
	Hirngefäßkrankheiten	88.0	574
	Andere Kreislaufkrankheiten	91.0	460
Infektionskrankheiten		75.0	61
Krankheiten der Atmungsorgane		64.6	360
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		76.4	426
	Leberzirrhose	66.5	233
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		72.9	61
Diabetes		95.9	166
Restliche Ursachen (insgesamt)		85.9	438
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	106.5	119

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

3172 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		87.5	3172
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	73.5	271
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	61.7	52
	Stürze	79.3	40
	Suizid	81.6	127
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	66.1	52
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		89.0	2901
Malignome	<i>Insgesamt</i>	89.6	1066
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	97.8	776
	Mundhöhle, Rachen	35.6	20
	Speiseröhre	58.4	26
	Magen	74.3	63
	Kolon	134.7	98
	Rektum	115.8	46
	Leber	99.5	31
	Pankreas	100.7	53
	Lungen	73.3	290
	Prostata	120.5	98
	Harnblase	98.6	40
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	138.5	47
	Gehirn	107.7	34
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	103.1	92
	Andere Malignome	94.0	128
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	99.2	1402
	<i>Alle Kardiopathien</i>	105.4	1085
	Ischämische Kardiopathien	116.5	862
	Andere Kardiopathien	77.0	223
	Hirngefässkrankheiten	83.9	181
	Andere Kreislaufkrankheiten	80.5	136
Infektionskrankheiten		58.3	16
Krankheiten der Atmungsorgane		49.6	92
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		71.7	134
	Leberzirrhose	61.9	73
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		49.5	14
Diabetes		101.0	56
Restliche Ursachen (insgesamt)		69.7	121
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	92.7	35

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

5894 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		101.6	5894
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	92.6	511
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	77.1	98
	Stürze	73.4	59
	Suizid	125.7	288
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	56.2	66
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		102.6	5383
Malignome	<i>Insgesamt</i>	104.1	1997
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	109.1	1403
	Mundhöhle, Rachen	80.8	71
	Speiseröhre	65.4	47
	Magen	86.1	116
	Kolon	119.4	143
	Rektum	145.3	94
	Leber	114.6	59
	Pankreas	113.4	96
	Lungen	94.2	594
	Prostata	112.2	153
	Harnblase	122.2	81
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	120.3	65
	Gehirn	139.8	68
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	125.3	181
	Andere Malignome	103.9	229
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	108.9	2477
	<i>Alle Kardiopathien</i>	112.6	1857
	Ischämische Kardiopathien	120.5	1425
	Andere Kardiopathien	92.2	432
	Hirngefäßkrankheiten	96.8	344
	Andere Kreislaufkrankheiten	101.4	276
Infektionskrankheiten		87.1	38
Krankheiten der Atmungsorgane		76.0	233
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		84.4	250
	Leberzirrhose	71.4	132
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		88.8	40
Diabetes		93.1	85
Restliche Ursachen (insgesamt)		96.8	263
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	118.1	70

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

555 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		61.6	555
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	57.4	50
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	37.4	7
	Stürze	46.7	6
	Suizid	75.6	28
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	49.4	9
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		62.1	505
Malignome	<i>Insgesamt</i>	56.1	163
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	59.9	119
	Mundhöhle, Rachen	63.2	8
	Speiseröhre	63.7	7
	Magen	48.5	9
	Kolon	34.4	7
	Rektum	83.1	8
	Leber	27.5	2
	Pankreas	68.1	10
	Lungen	48.6	44
	Prostata	81.6	18
	Harnblase	54.3	5
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	60.4	5
	Gehirn	119.1	9
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	49.8	11
	Andere Malignome	57.2	20
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	69.1	247
	<i>Alle Kardiopathien</i>	71.4	186
	Ischämische Kardiopathien	75.7	141
	Andere Kardiopathien	60.3	45
	Hirngefäßkrankheiten	57.1	32
	Andere Kreislaufkrankheiten	70.0	29
Infektionskrankheiten		43.9	3
Krankheiten der Atmungsorgane		33.6	15
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		50.5	23
Leberzirrhose		51.0	15
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		59.3	4
Diabetes		66.5	10
Restliche Ursachen (insgesamt)		91.6	40
Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten		94.9	9

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

399 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		88.2	399
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	94.7	53
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	91.2	12
	Stürze	118.6	8
	Suizid	101.8	25
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	68.9	8
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		87.5	346
Malignome	<i>Insgesamt</i>	86.8	125
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	108.8	105
	Mundhöhle, Rachen	83.9	6
	Speiseröhre	48.8	3
	Magen	62.8	6
	Kolon	110.9	10
	Rektum	156.4	8
	Leber	73.9	3
	Pankreas	150.7	10
	Lungen	42.6	20
	Prostata	163.2	14
	Harnblase	83.8	4
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	124.2	5
	Gehirn	158.0	6
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	88.1	9
	Andere Malignome	117.0	21
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	84.8	146
	<i>Alle Kardiopathien</i>	86.1	110
	Ischämische Kardiopathien	92.1	87
	Andere Kardiopathien	70.9	23
	Hirngefäßkrankheiten	67.5	17
	Andere Kreislaufkrankheiten	98.8	19
Infektionskrankheiten		129.8	4
Krankheiten der Atmungsorgane		91.9	20
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		79.2	19
	Leberzirrhose	86.5	13
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		96.6	3
Diabetes		237.4	15
Restliche Ursachen (insgesamt)		61.1	14
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	114.5	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

4162 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		74.9	4162
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	76.9	464
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	61.0	83
	Stürze	59.3	48
	Suizid	91.7	236
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	75.9	97
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		74.7	3698
Malignome	<i>Insgesamt</i>	75.2	1369
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	89.0	1087
	Mundhöhle, Rachen	52.2	44
	Speiseröhre	53.9	37
	Magen	63.6	82
	Kolon	134.1	150
	Rektum	89.9	53
	Leber	85.3	41
	Pankreas	85.4	69
	Lungen	47.3	282
	Prostata	86.2	105
	Harnblase	80.6	50
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	124.4	64
	Gehirn	111.4	55
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	114.2	156
	Andere Malignome	82.6	181
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	80.0	1706
	<i>Alle Kardiopathien</i>	80.2	1247
	Ischämische Kardiopathien	86.3	965
	Andere Kardiopathien	64.6	282
	Hirngefäßkrankheiten	80.7	260
	Andere Kreislaufkrankheiten	78.2	199
Infektionskrankheiten		53.5	22
Krankheiten der Atmungsorgane		49.1	137
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		58.1	167
	Leberzirrhose	48.2	88
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		62.7	26
Diabetes		77.7	66
Restliche Ursachen (insgesamt)		77.0	205
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	110.9	64

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

1062 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		75.7	1062
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	66.5	111
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	51.8	20
	Stürze	57.2	12
	Suizid	83.4	58
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	54.5	21
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		76.7	951
Malignome	<i>Insgesamt</i>	79.4	366
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	98.1	300
	Mundhöhle, Rachen	50.0	11
	Speiseröhre	60.6	10
	Magen	76.6	26
	Kolon	203.6	56
	Rektum	87.8	13
	Leber	92.2	12
	Pankreas	116.9	25
	Lungen	41.9	66
	Prostata	112.2	31
	Harnblase	65.4	10
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	146.9	18
	Gehirn	112.3	14
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	98.8	34
	Andere Malignome	68.6	40
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	82.5	437
	<i>Alle Kardiopathien</i>	85.8	334
	Ischämische Kardiopathien	96.1	268
	Andere Kardiopathien	59.2	66
	Hirngefäßkrankheiten	69.6	53
	Andere Kreislaufkrankheiten	78.6	50
Infektionskrankheiten		56.9	6
Krankheiten der Atmungsorgane		57.8	39
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		52.6	39
	Leberzirrhose	50.3	23
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		24.6	3
Diabetes		50.0	10
Restliche Ursachen (insgesamt)		76.9	51
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	107.3	15

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

320 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		81.6	320
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	77.3	28
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	89.8	8
	Stürze	142.7	7
	Suizid	88.0	13
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	---	0
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		82.1	292
Malignome	<i>Insgesamt</i>	91.7	118
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	108.1	93
	Mundhöhle, Rachen	45.8	3
	Speiseröhre	86.9	3
	Magen	79.2	7
	Kolon	122.4	10
	Rektum	---	0
	Leber	152.7	5
	Pankreas	65.7	4
	Lungen	58.8	25
	Prostata	124.5	12
	Harnblase	143.9	7
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	196.8	7
	Gehirn	108.2	3
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	122.1	12
	Andere Malignome	135.9	20
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	82.6	128
	<i>Alle Kardiopathien</i>	77.5	86
	Ischämische Kardiopathien	93.3	74
	Andere Kardiopathien	36.6	12
	Hirngefäßkrankheiten	125.2	30
	Andere Kreislaufkrankheiten	60.3	12
Infektionskrankheiten		60.7	2
Krankheiten der Atmungsorgane		27.4	6
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		98.3	20
	Leberzirrhose	79.6	10
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		30.9	1
Diabetes		89.4	6
Restliche Ursachen (insgesamt)		61.1	11
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	190.8	7

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

303 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n	
ALLE URSACHEN		63.2	303	
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	86.9	47	
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	25.3	3	
	Stürze	71.4	5	
	Suizid	126.6	30	
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	83.6	9	
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		60.6	256	
Malignome	<i>Insgesamt</i>	58.8	92	
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	74.0	78	
	Mundhöhle, Rachen	---	0	
	Speiseröhre	83.0	5	
	Magen	38.6	4	
	Kolon	137.8	13	
	Rektum	76.7	4	
	Leber	46.9	2	
	Pankreas	45.9	3	
	Lungen	28.2	14	
	Prostata	40.4	4	
	Harnblase	52.8	3	
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	133.8	6	
	Gehirn	70.6	3	
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	93.2	11	
	Andere Malignome	103.6	20	
	Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	68.0	123
		<i>Alle Kardiopathien</i>	63.7	85
		Ischämische Kardiopathien	72.9	70
Andere Kardiopathien		40.2	15	
Hirngefäßkrankheiten		62.5	17	
Andere Kreislaufkrankheiten		100.6	21	
Infektionskrankheiten		83.8	3	
Krankheiten der Atmungsorgane		31.9	7	
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		35.1	9	
	Leberzirrhose	23.4	4	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		---	0	
Diabetes		74.9	5	
Restliche Ursachen (insgesamt)		72.0	17	
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	136.2	7	

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

253 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		88.3	253
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	113.6	29
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	85.7	5
	Stürze	83.2	3
	Suizid	148.6	16
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	93.5	5
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		85.5	224
Malignome	<i>Insgesamt</i>	75.6	72
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	88.5	56
	Mundhöhle, Rachen	---	0
	Speiseröhre	55.8	2
	Magen	60.6	4
	Kolon	31.6	2
	Rektum	136.9	4
	Leber	170.3	4
	Pankreas	208.1	9
	Lungen	49.6	16
	Prostata	74.3	5
	Harnblase	115.0	4
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	152.0	4
	Gehirn	37.4	1
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	126.9	9
	Andere Malignome	75.1	8
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	94.7	107
	<i>Alle Kardiopathien</i>	91.2	75
	Ischämische Kardiopathien	93.8	56
	Andere Kardiopathien	84.5	19
	Hirngefäßkrankheiten	106.3	18
	Andere Kreislaufkrankheiten	101.6	14
	Infektionskrankheiten	128.3	3
	Krankheiten der Atmungsorgane	66.7	10
	Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)	69.7	11
	Leberzirrhose	39.0	4
	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	84.8	2
	Diabetes	114.2	5
	Restliche Ursachen (insgesamt)	100.4	14
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	181.6	5

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

198 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		118.0	198
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	145.4	28
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	174.0	7
	Stürze	23.4	1
	Suizid	181.6	15
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	122.7	5
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		114.9	170
Malignome	<i>Insgesamt</i>	101.2	57
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	116.1	44
	Mundhöhle, Rachen	---	0
	Speiseröhre	89.3	2
	Magen	42.0	2
	Kolon	117.9	4
	Rektum	126.2	2
	Leber	126.2	2
	Pankreas	---	0
	Lungen	71.1	13
	Prostata	54.0	2
	Harnblase	247.0	4
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	217.1	4
	Gehirn	383.7	6
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	137.7	6
	Andere Malignome	152.9	10
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	144.3	90
	<i>Alle Kardiopathien</i>	133.1	62
	Ischämische Kardiopathien	145.6	49
	Andere Kardiopathien	101.0	13
	Hirngefäßkrankheiten	205.5	18
	Andere Kreislaufkrankheiten	135.1	10
Infektionskrankheiten		---	0
Krankheiten der Atmungsorgane		83.0	7
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		52.7	4
	Leberzirrhose	20.5	1
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		---	0
Diabetes		45.7	1
Restliche Ursachen (insgesamt)		130.8	11
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	126.1	2

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

244 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		korr. INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		109.9	244
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	188.7	47
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	117.5	7
	Stürze	87.4	4
	Suizid	241.2	26
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	226.2	10
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		101.1	197
Malignome	<i>Insgesamt</i>	92.5	67
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	106.1	51
	Mundhöhle, Rachen	143.0	5
	Speiseröhre	120.1	3
	Magen	30.4	2
	Kolon	22.7	1
	Rektum	213.4	5
	Leber	169.2	3
	Pankreas	31.0	1
	Lungen	65.1	16
	Prostata	102.5	5
	Harnblase	32.0	1
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	---	0
	Gehirn	378.4	7
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	191.5	10
	Andere Malignome	93.8	8
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	96.1	80
	<i>Alle Kardiopathien</i>	99.6	61
	Ischämische Kardiopathien	103.7	46
	Andere Kardiopathien	89.1	15
	Hirngefässkrankheiten	89.2	11
	Andere Kreislaufkrankheiten	83.5	8
Infektionskrankheiten		66.6	1
Krankheiten der Atmungsorgane		78.2	9
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		170.7	19
	Leberzirrhose	174.5	12
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		127.6	2
Diabetes		63.0	2
Restliche Ursachen (insgesamt)		162.9	17
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	268.5	6

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

576 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		103.4	576
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	89.0	54
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	75.0	10
	Stürze	14.9	1
	Suizid	91.3	25
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	147.6	18
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		105.0	522
Malignome	<i>Insgesamt</i>	107.7	196
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	112.1	138
	Mundhöhle, Rachen	156.0	13
	Speiseröhre	73.5	5
	Magen	93.4	12
	Kolon	169.5	20
	Rektum	155.9	9
	Leber	43.0	2
	Pankreas	123.0	10
	Lungen	98.8	58
	Prostata	71.1	9
	Harnblase	97.4	6
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	115.9	6
	Gehirn	43.3	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	139.4	19
	Andere Malignome	112.5	25
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	110.6	237
	<i>Alle Kardiopathien</i>	113.2	177
	Ischämische Kardiopathien	119.4	134
	Andere Kardiopathien	97.5	43
	Hirngefäßkrankheiten	98.7	32
	Andere Kreislaufkrankheiten	109.4	28
Infektionskrankheiten		27.3	1
Krankheiten der Atmungsorgane		58.1	16
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		104.8	30
	Leberzirrhose	87.4	16
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		94.2	4
Diabetes		137.1	13
Restliche Ursachen (insgesamt)		94.5	25
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	153.0	9

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

962 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		62.5	962
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	57.1	103
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	41.0	18
	Stürze	39.7	8
	Suizid	66.0	50
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	67.8	27
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		63.1	859
Malignome	<i>Insgesamt</i>	65.3	327
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	78.3	264
	Mundhöhle, Rachen	48.5	11
	Speiseröhre	38.3	7
	Magen	42.9	15
	Kolon	111.5	33
	Rektum	80.9	13
	Leber	87.5	11
	Pankreas	68.4	15
	Lungen	39.1	63
	Prostata	91.4	30
	Harnblase	73.8	12
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	114.5	16
	Gehirn	102.9	17
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	107.3	42
	Andere Malignome	68.2	42
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	66.5	390
	<i>Alle Kardiopathien</i>	68.0	292
	Ischämische Kardiopathien	68.2	213
	Andere Kardiopathien	67.5	79
	Hirngefäßkrankheiten	58.1	52
	Andere Kreislaufkrankheiten	67.6	46
Infektionskrankheiten		35.7	4
Krankheiten der Atmungsorgane		43.2	33
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		33.9	28
	Leberzirrhose	24.3	13
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		118.3	13
Diabetes		87.7	20
Restliche Ursachen (insgesamt)		61.3	44
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	58.5	9

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

244 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		59.8	244
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	47.6	17
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	52.6	5
	Stürze	142.1	7
	Suizid	28.2	3
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	19.2	2
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		61.2	227
Malignome	<i>Insgesamt</i>	56.8	74
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	71.6	63
	Mundhöhle, Rachen	16.5	1
	Speiseröhre	---	0
	Magen	103.8	10
	Kolon	116.5	11
	Rektum	64.1	3
	Leber	---	0
	Pankreas	44.4	2
	Lungen	27.1	11
	Prostata	75.2	7
	Harnblase	59.0	3
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	110.0	3
	Gehirn	87.9	2
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	133.8	13
	Andere Malignome	50.7	8
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	67.8	114
	<i>Alle Kardiopathien</i>	62.3	75
	Ischämische Kardiopathien	63.6	55
	Andere Kardiopathien	59.0	20
	Hirngefäßkrankheiten	105.6	29
	Andere Kreislaufkrankheiten	53.4	10
Infektionskrankheiten		88.1	2
Krankheiten der Atmungsorgane		44.4	10
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		46.8	7
	Leberzirrhose	53.5	5
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		33.1	1
Diabetes		67.0	4
Restliche Ursachen (insgesamt)		69.5	15
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	82.5	4

Mortalität 35- bis 74jähriger Männer in den Jahren 1979/83 nach Todesursachen

12422 Sterbefälle während fünf Jahren (n)

Todesraten: altersstandardisiert nach WHO-Standardbevölkerung "Europa"

Index (CMF): 100 = Landesmittel (absolute Rate vgl. Tab. 6)

TODESURSACHE		INDEX (Comparative Mortality Figure)	n
ALLE URSACHEN		109.6	12422
UNFÄLLE	<i>Insgesamt</i>	101.0	1057
	Motorfahrzeugunfälle im Verkehr	97.3	235
	Stürze	107.0	165
	Suizid	95.0	412
	Andere Unfälle/Gewalteinwirkungen	112.8	245
ALLE KRANKHEITEN (ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)		110.5	11365
Malignome	<i>Insgesamt</i>	100.2	3773
	<i>Insgesamt ohne Lungenkrebs</i>	100.5	2529
	Mundhöhle, Rachen	130.0	211
	Speiseröhre	117.6	169
	Magen	106.5	282
	Kolon	86.6	204
	Rektum	96.5	124
	Leber	100.7	100
	Pankreas	98.4	168
	Lungen	99.6	1244
	Prostata	107.2	291
	Harnblase	102.5	135
	Nieren mit Nierenbecken, Ureter	83.8	90
	Gehirn	71.8	67
	Lymphatische und blutbildende Gewebe	96.7	269
	Andere Malignome	97.3	419
Herz-Kreislauf	<i>Insgesamt</i>	109.9	4935
	<i>Alle Kardiopathien</i>	108.5	3536
	Ischämische Kardiopathien	97.8	2291
	Andere Kardiopathien	136.0	1245
	Hirngefäßkrankheiten	118.0	817
	Andere Kreislaufkrankheiten	108.3	582
Infektionskrankheiten		157.5	134
Krankheiten der Atmungsorgane		129.0	756
Krankheiten der Verdauungsorgane (insgesamt)		123.3	711
	Leberzirrhose	125.3	449
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		135.6	120
Diabetes		116.8	207
Restliche Ursachen (insgesamt)		140.5	729
	Symptome, mangelhaft bez. Krankheiten	163.3	193

Anhang 2
(linke Seite)

COMPARATIVE MORTALITY FIGURE
(CMF)

ABBILDUNGEN
pro
TODESURSACHE
1979 / 83

CMF NACH BERUFSGRUPPEN

100 = Schweizer Landesmittel
CMF als prozentuale Abweichung dargestellt

Balkenraster: dreistufig (Tertile) aufgrund der Gesamtmortalität ohne Unfälle
(dunkel = hohe Gesamtmortalität; vgl. Tab. 12)

Balkenhöhe: proportional zur Quadratwurzel der Populationsstärke

Senkrechte Schraffierung: CMF-Durchschnitt jeder Berufskategorie

Mass der Abszisse, das die Balkenlänge bestimmt: proportional zur Quadratwurzel
aller Sterbefälle an der entsprechenden Todesursache

Anhang 2
(rechte Seite)

PROPORTIONATE MORTALITY RATIO (PMR)

ABBILDUNGEN pro TODESURSACHE 1979 / 83

PMR NACH BERUFSGRUPPEN

Proportionale Mortalität: 100 = Schweizer Landesmittel
PMR dargestellt in Form der prozentualen Abweichung

Basis für Unfälle:	100 % = Mortalität an allen Ursachen
Basis für alle Krankheiten:	100 % = Mortalität an allen Ursachen
Basis für einzelne Krankh.:	100 % = Gesamtmortalität ohne Unfälle

Balkenraster: dreistufig (Tertile) aufgrund der Gesamtmortalität ohne Unfälle
(dunkel = hohe Gesamtmortalität; vgl. Tab. 12)

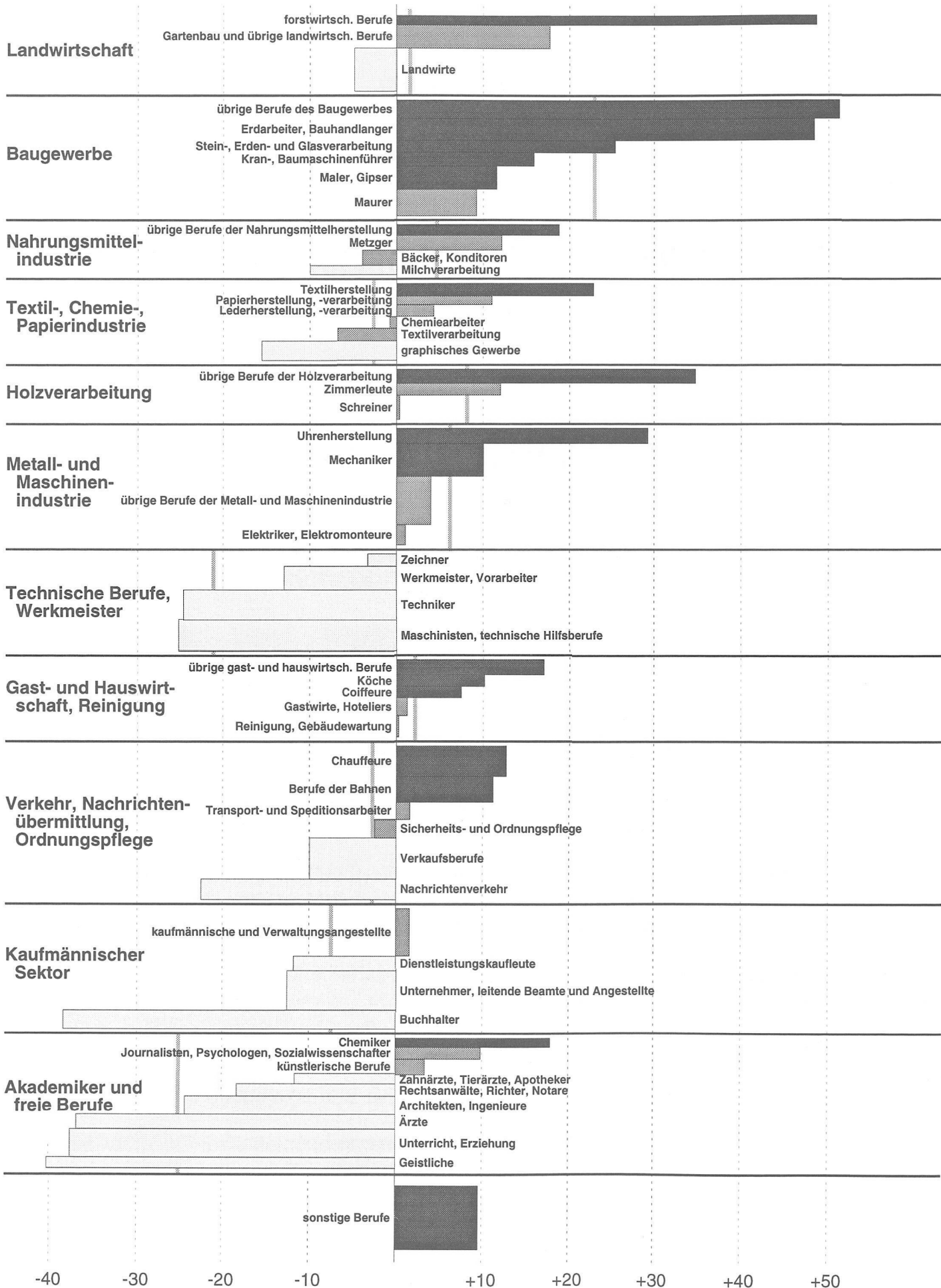
Balkenhöhe: proportional zur Quadratwurzel der Populationsstärke

Senkrechte Schraffierung: PMR-Durchschnitt jeder Berufskategorie

Mass der Abszisse, das die Balkenlänge bestimmt: proportional zur Quadratwurzel aller Sterbefälle an der entsprechenden Todesursache

Alle Todesursachen (Gesamtmortalität)

"Absolute" Mortalität nach Berufen 1979-83

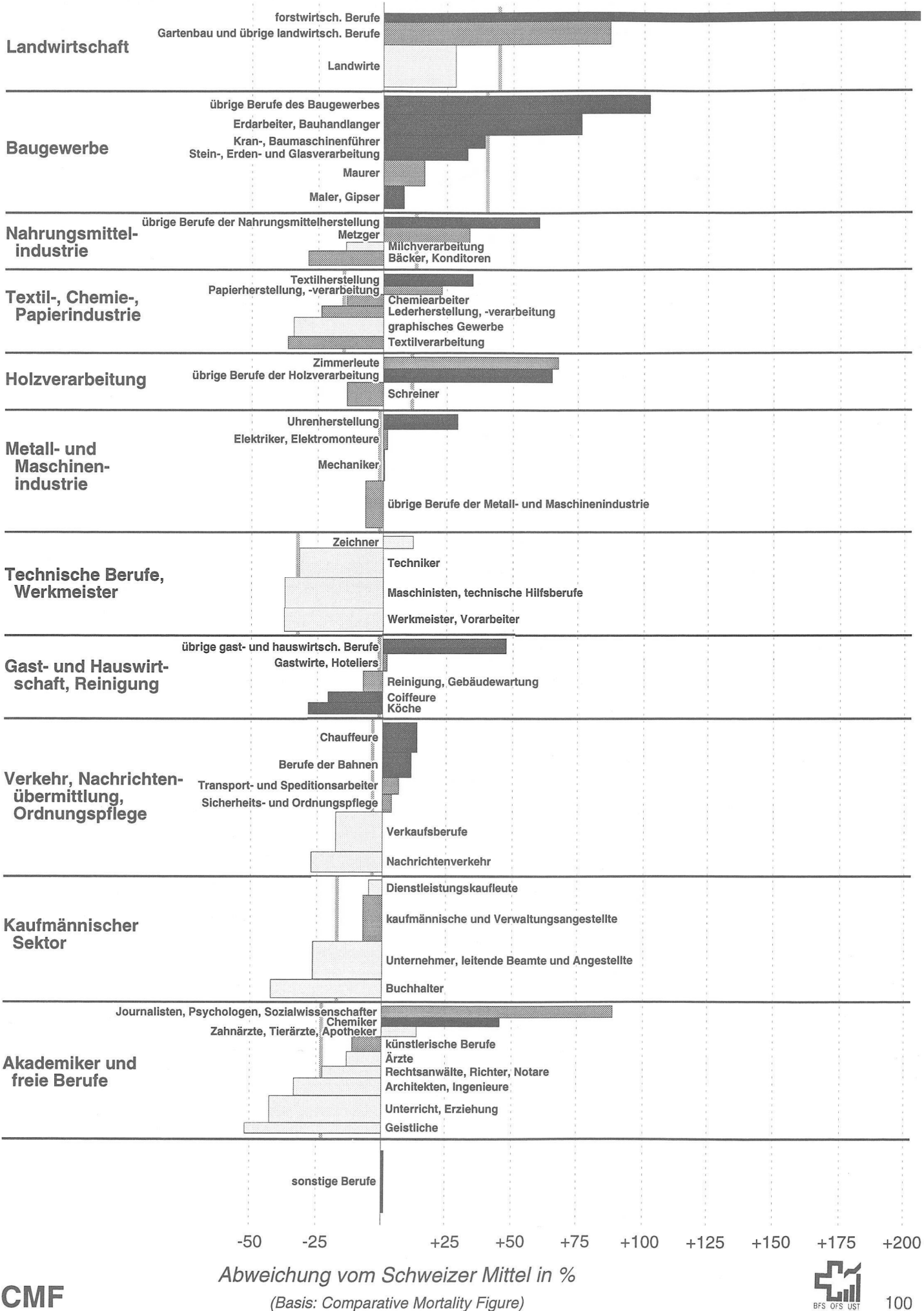


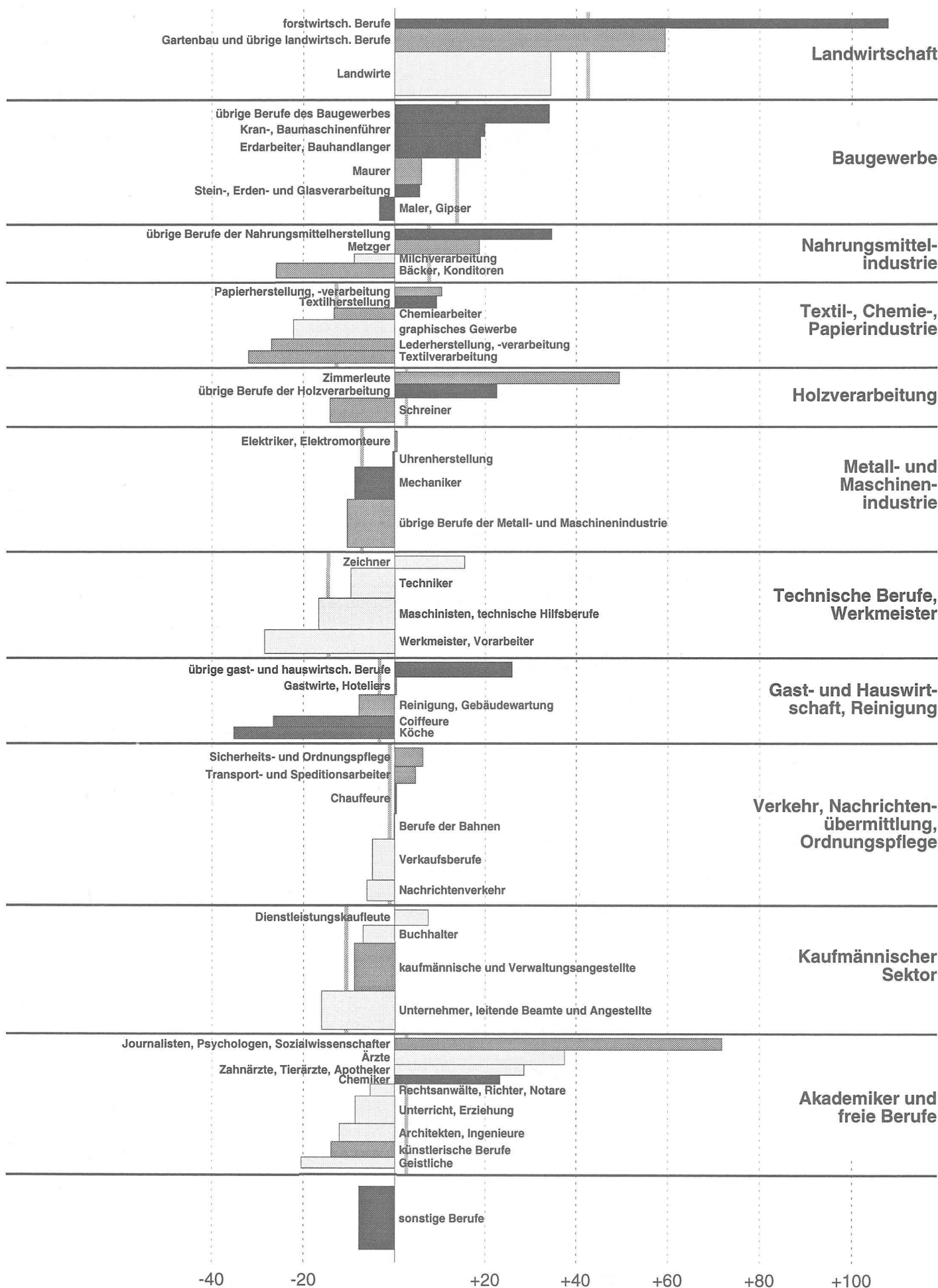
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)

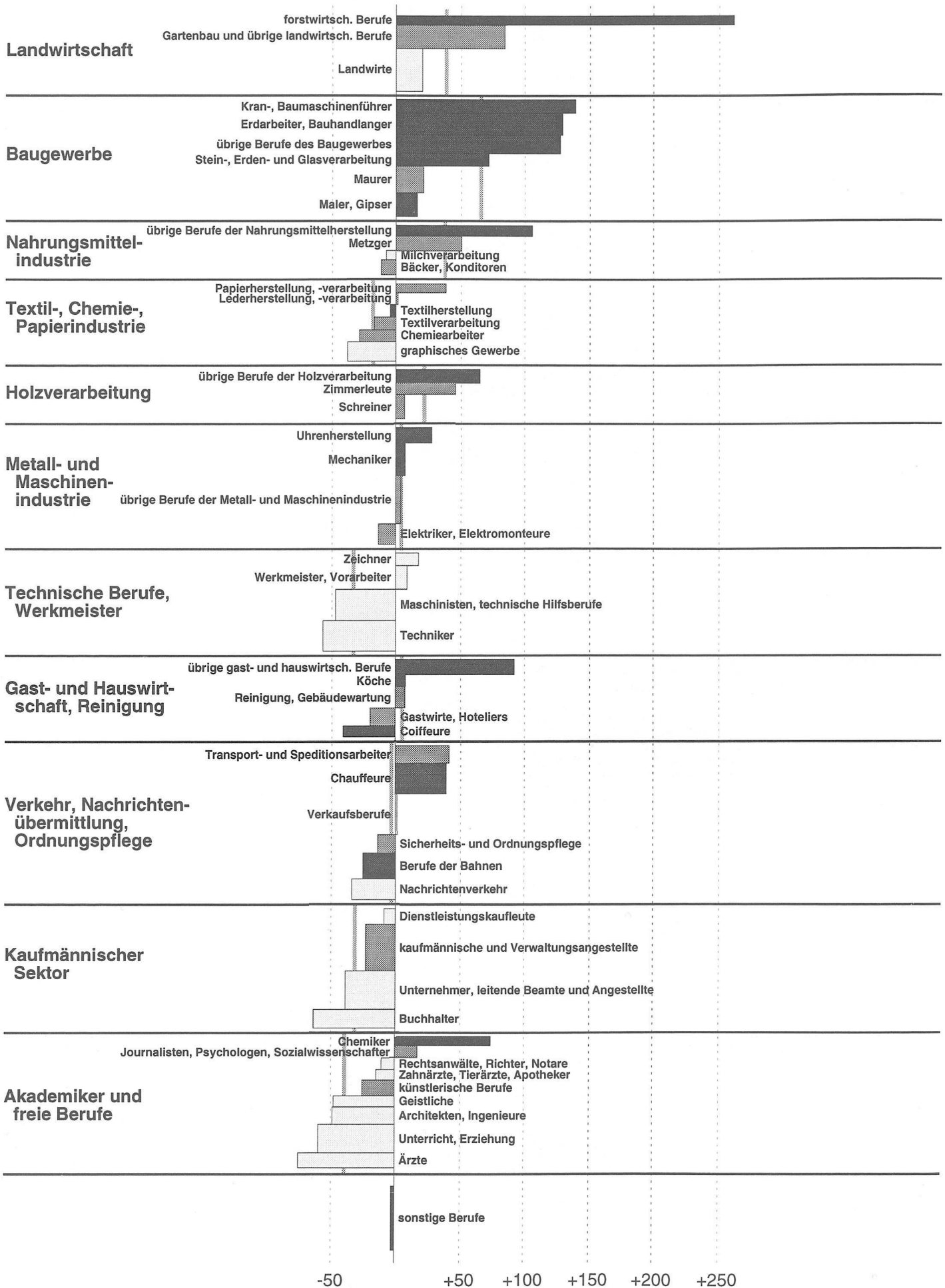
Alle Todesursachen (Gesamtmortalität)

Proportionale Mortalität entfällt!



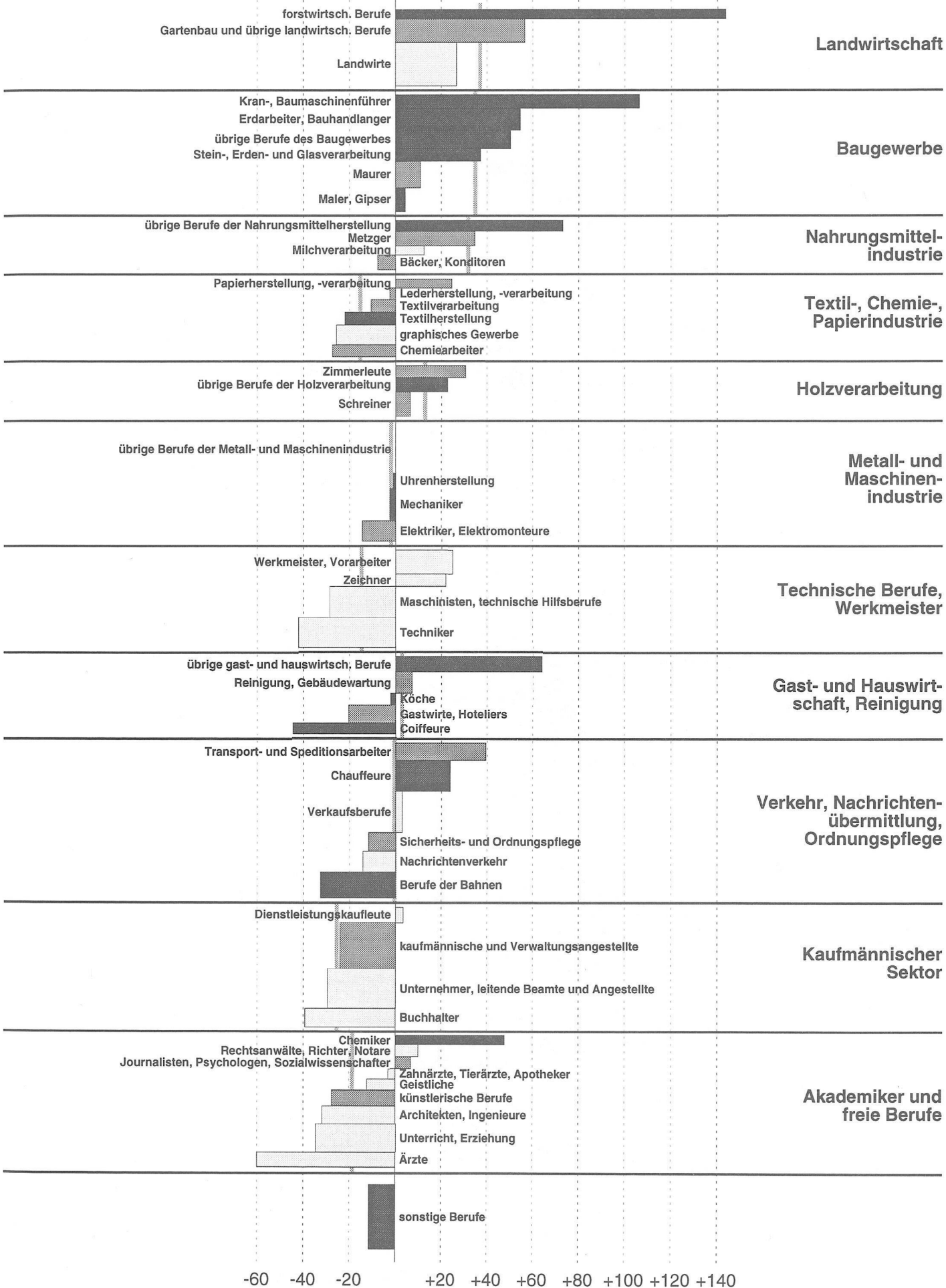


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden)

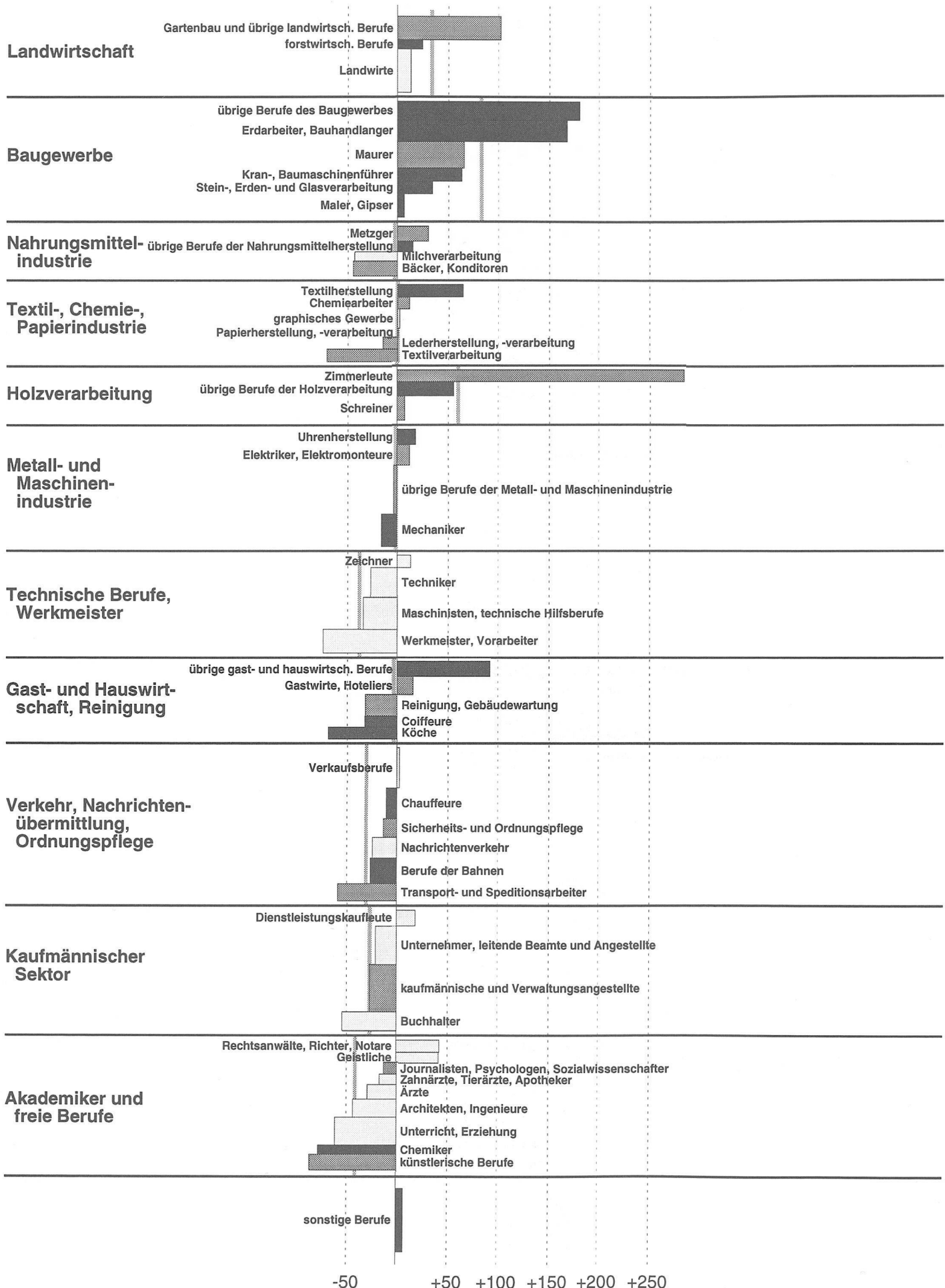


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)

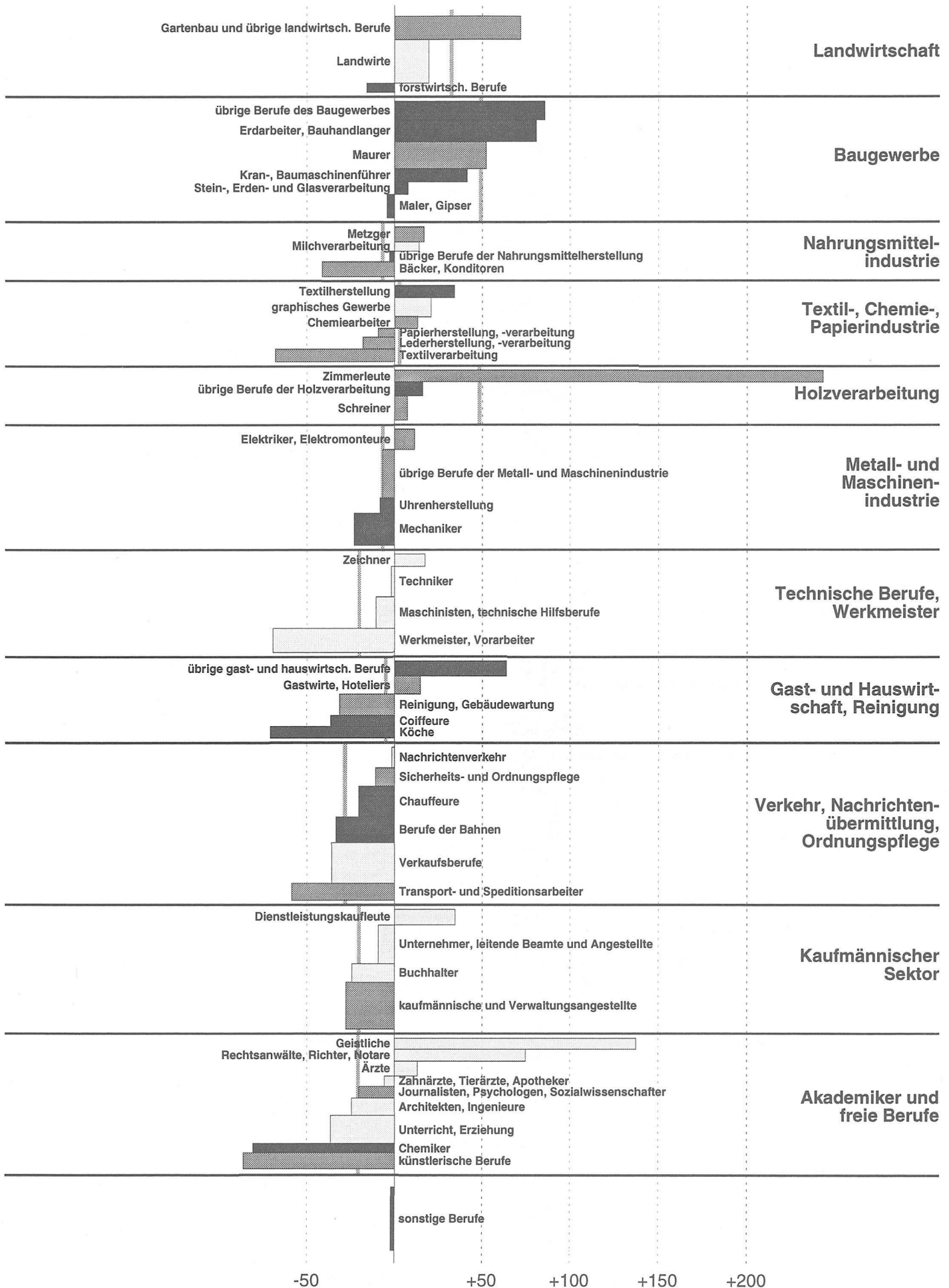


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden)

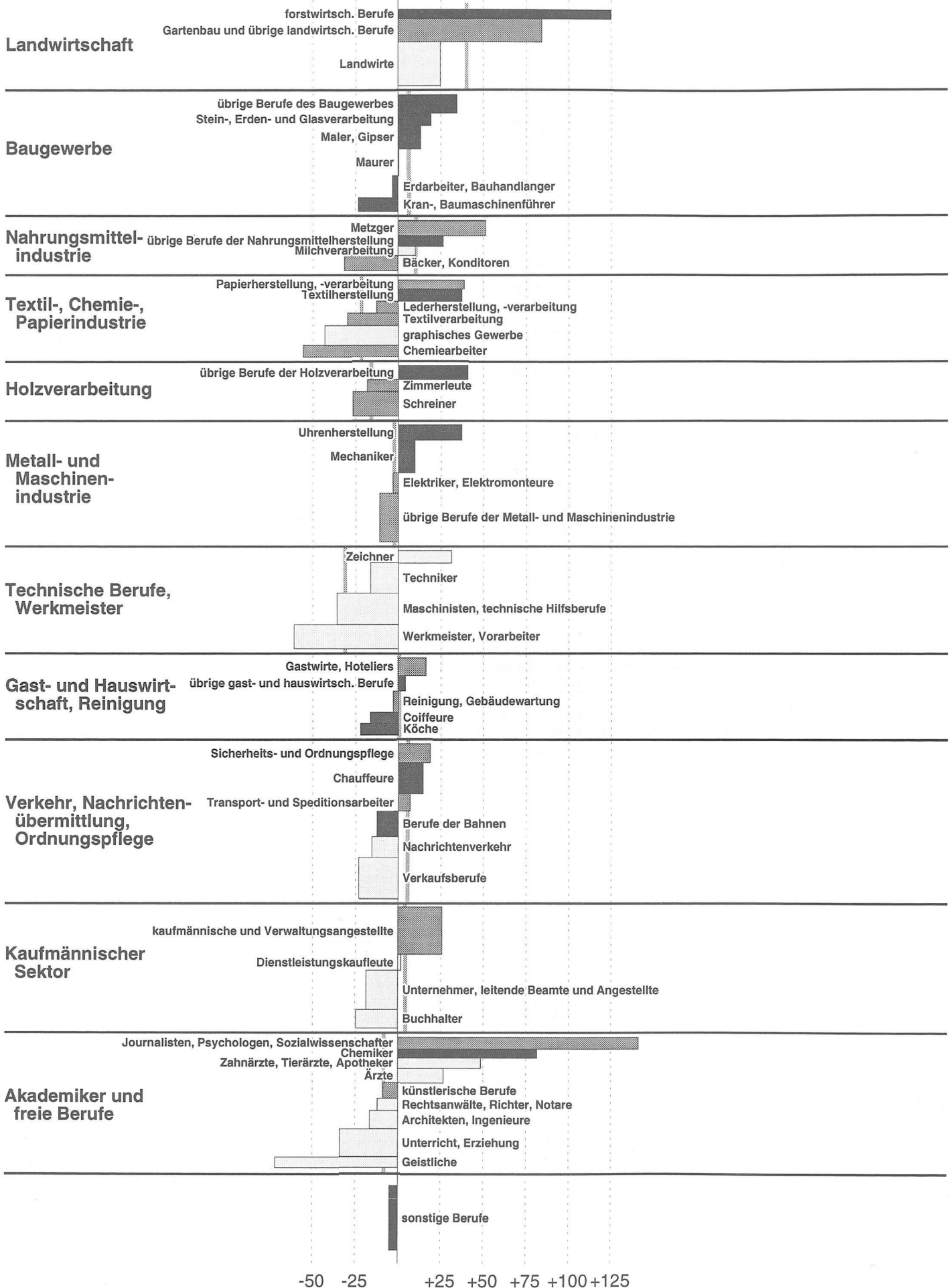


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)

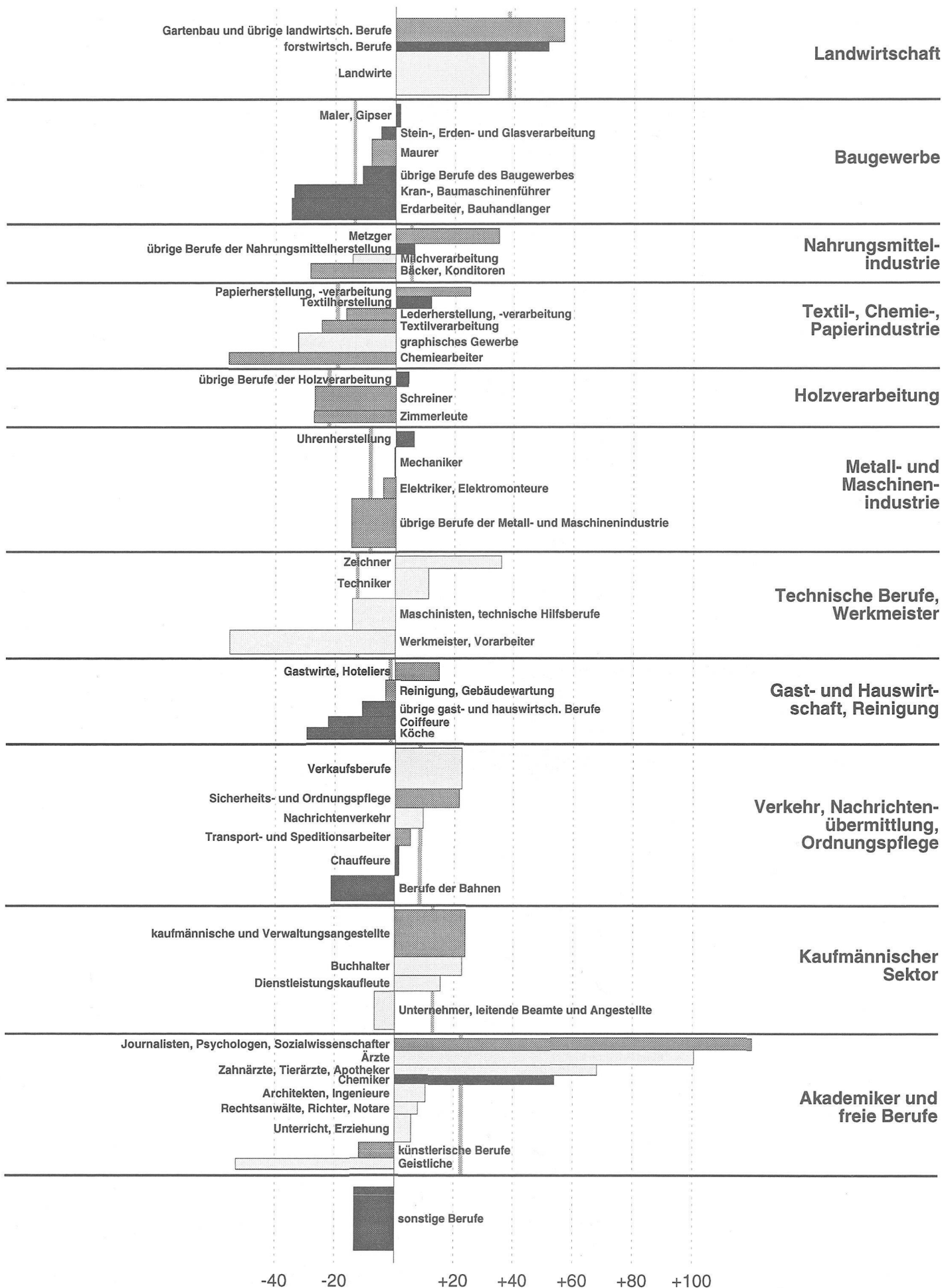


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden)

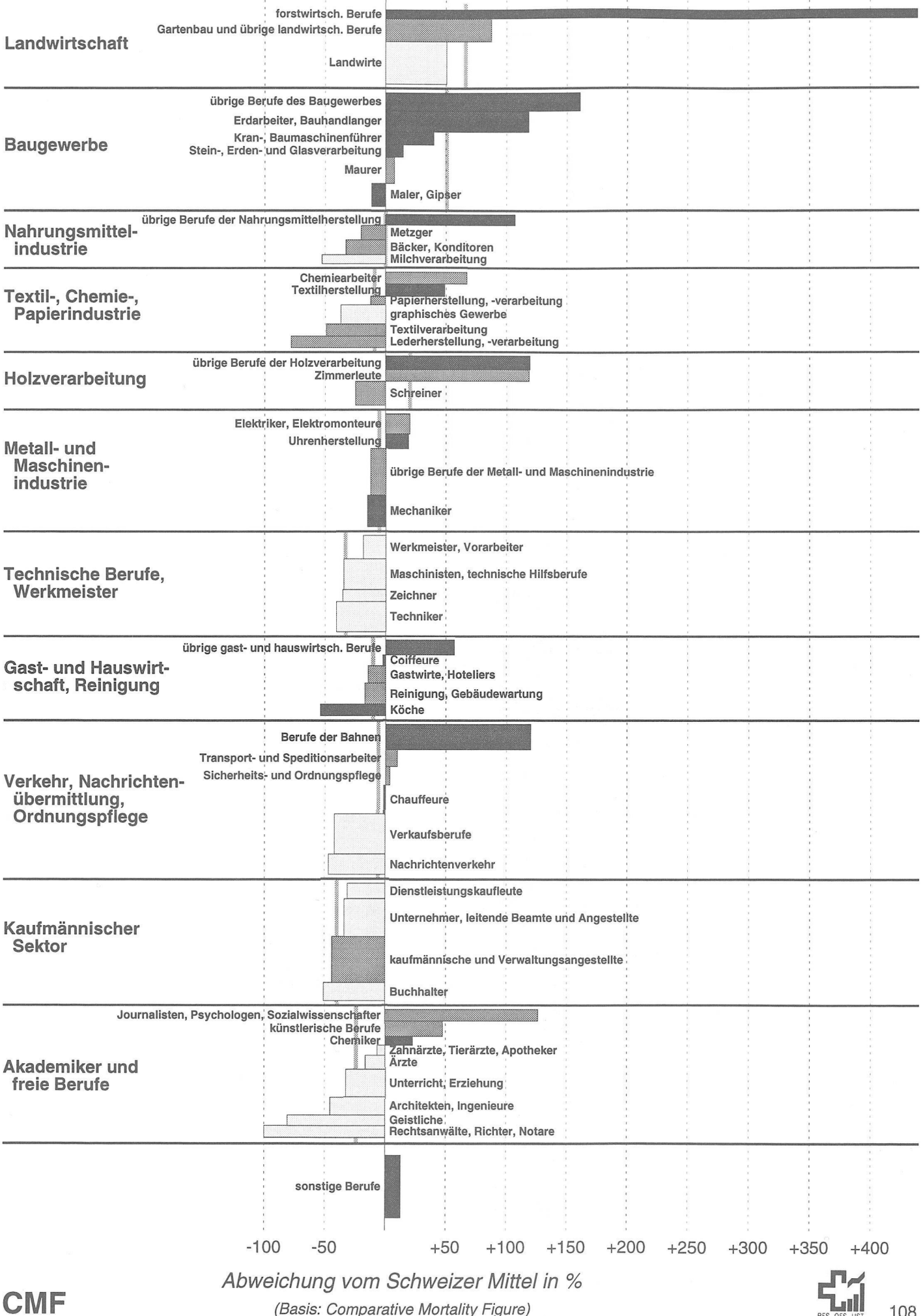


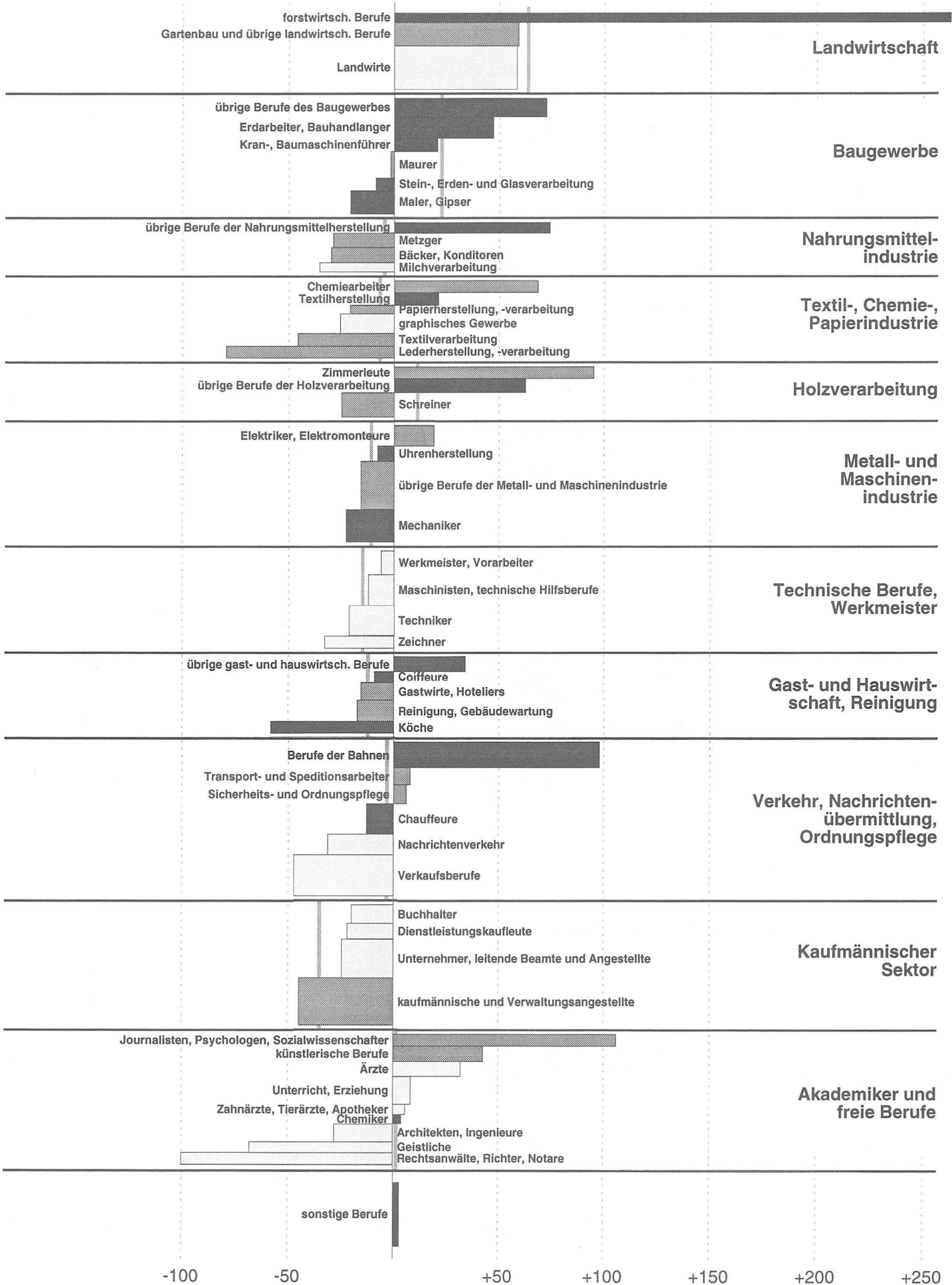
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)



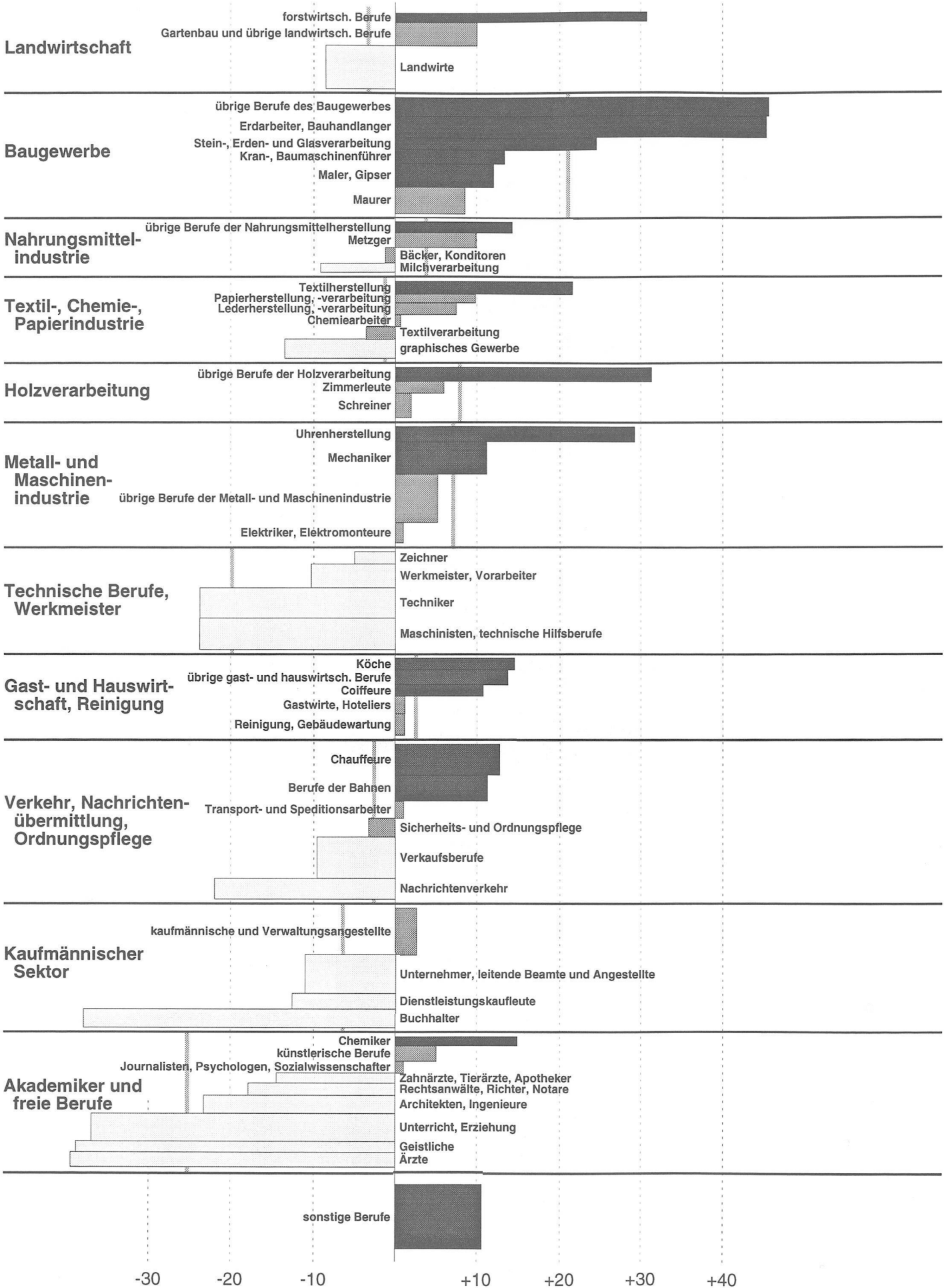
Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden)





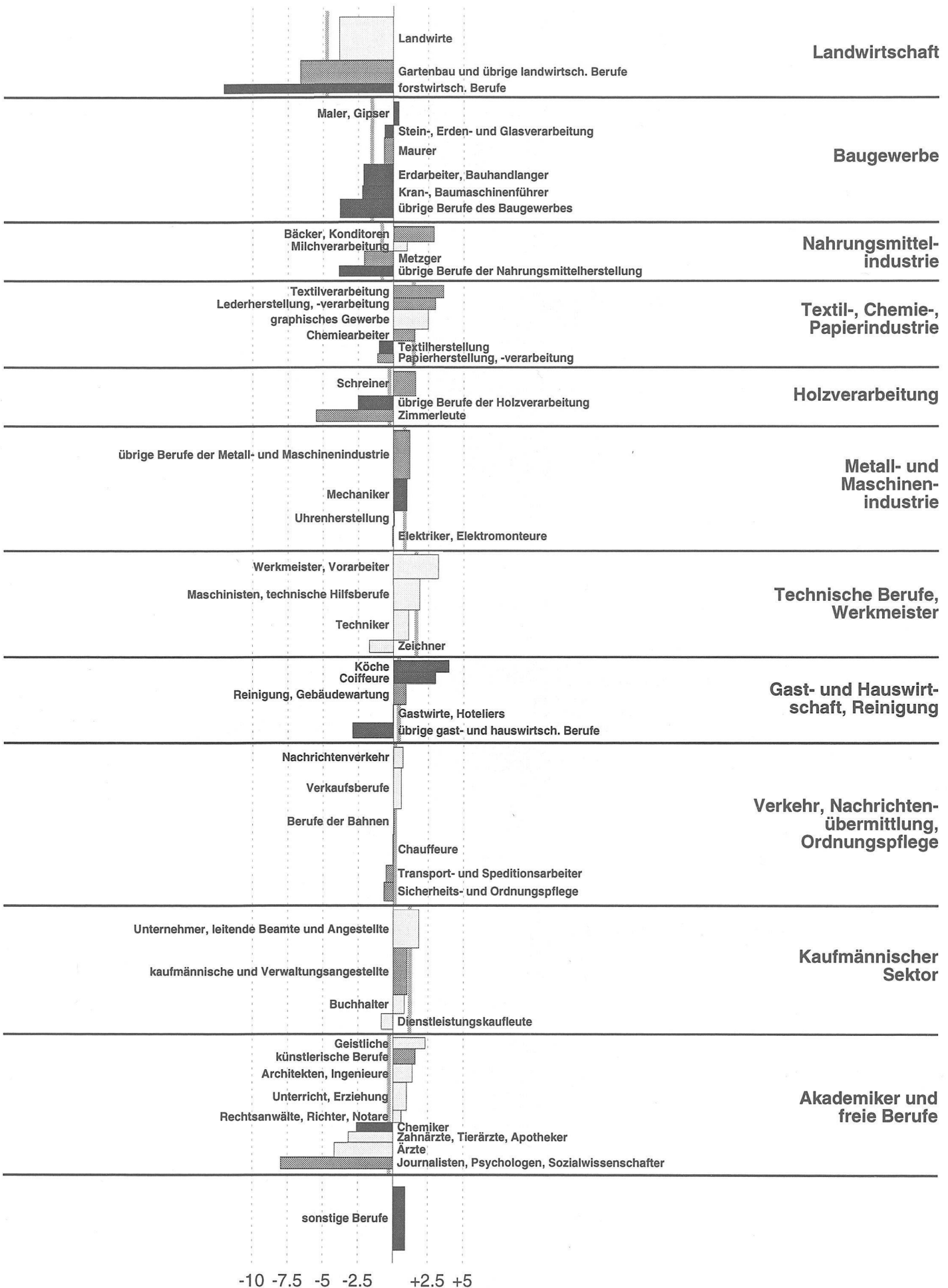
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

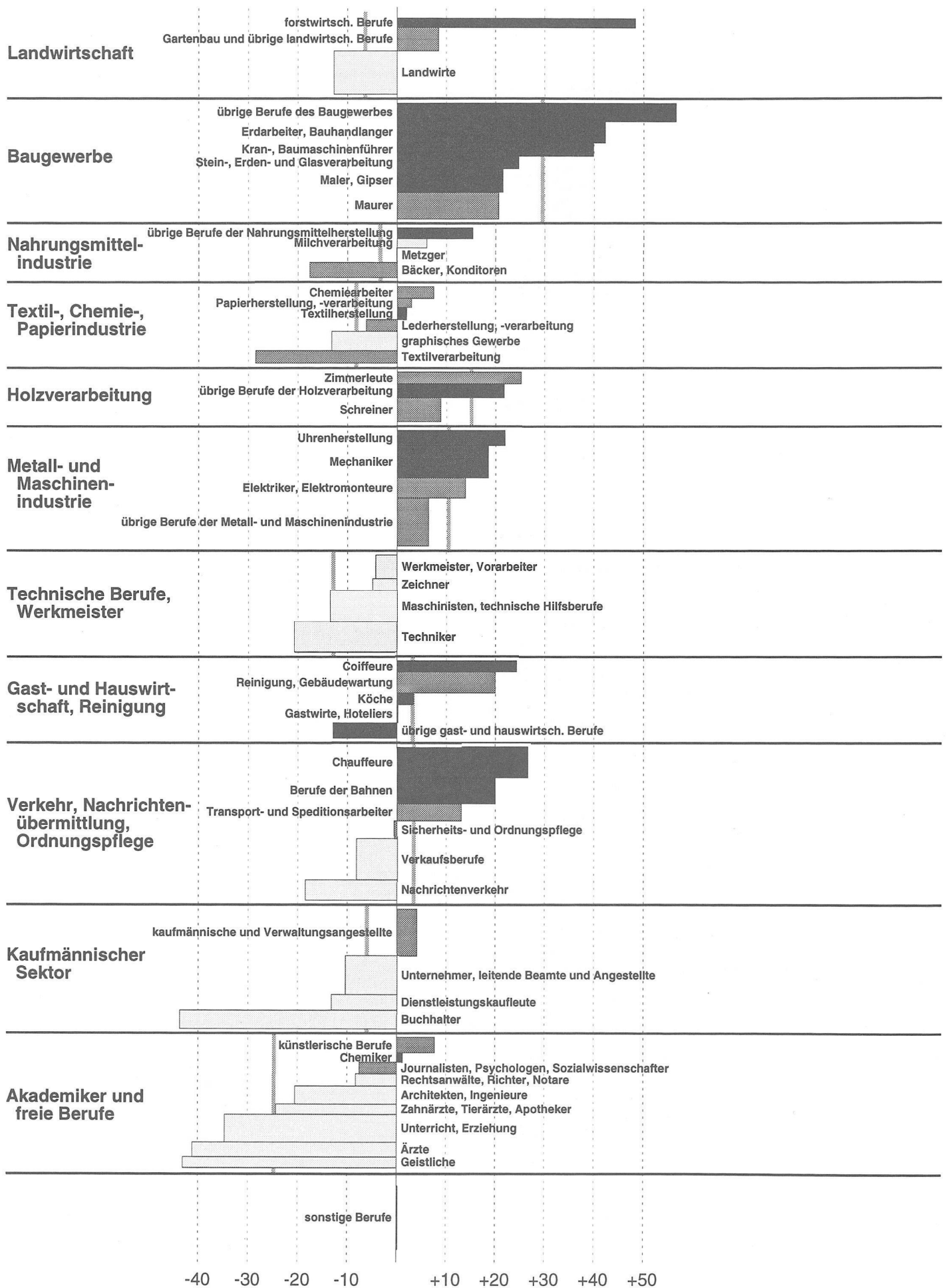
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden)



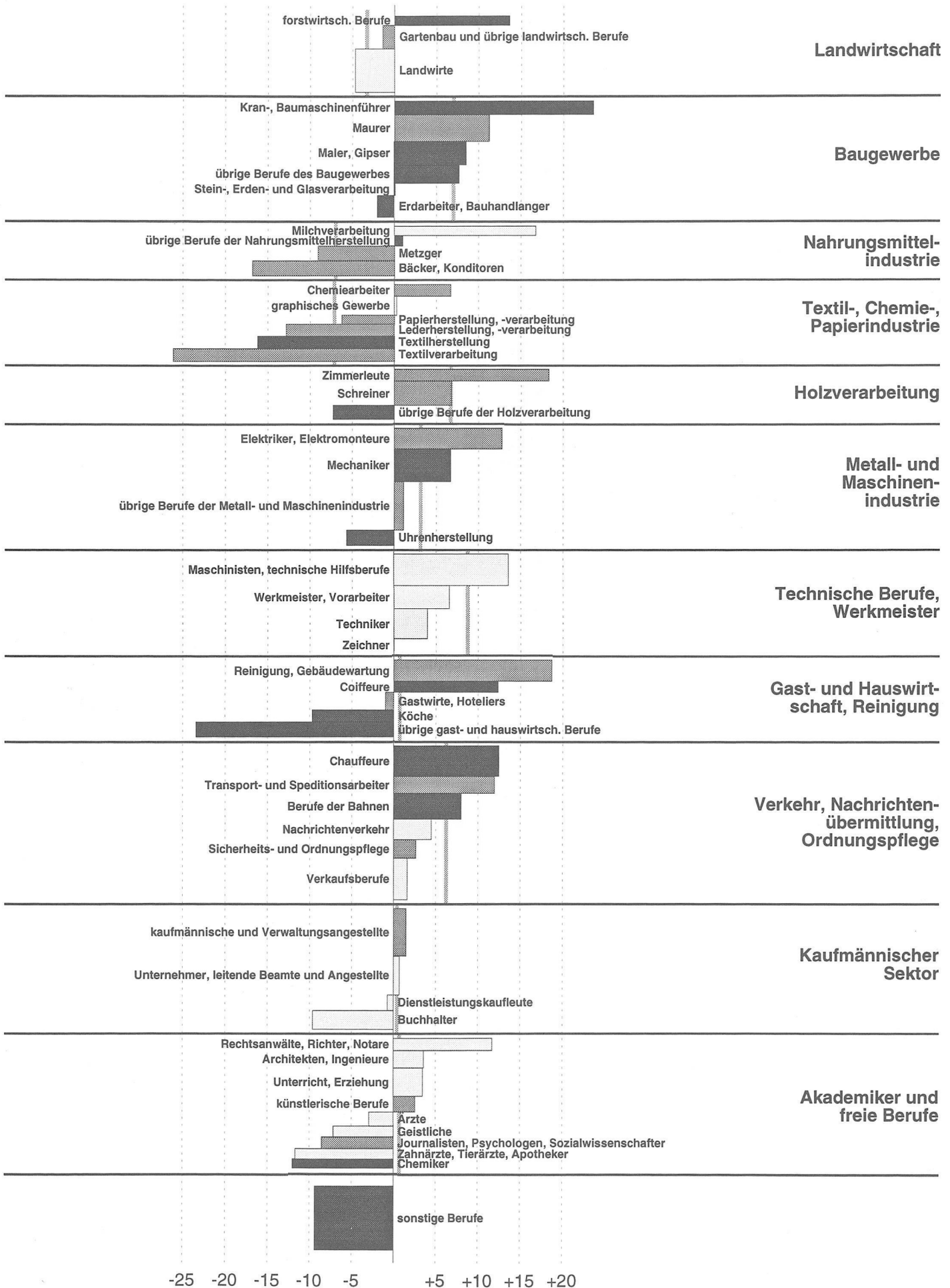
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)



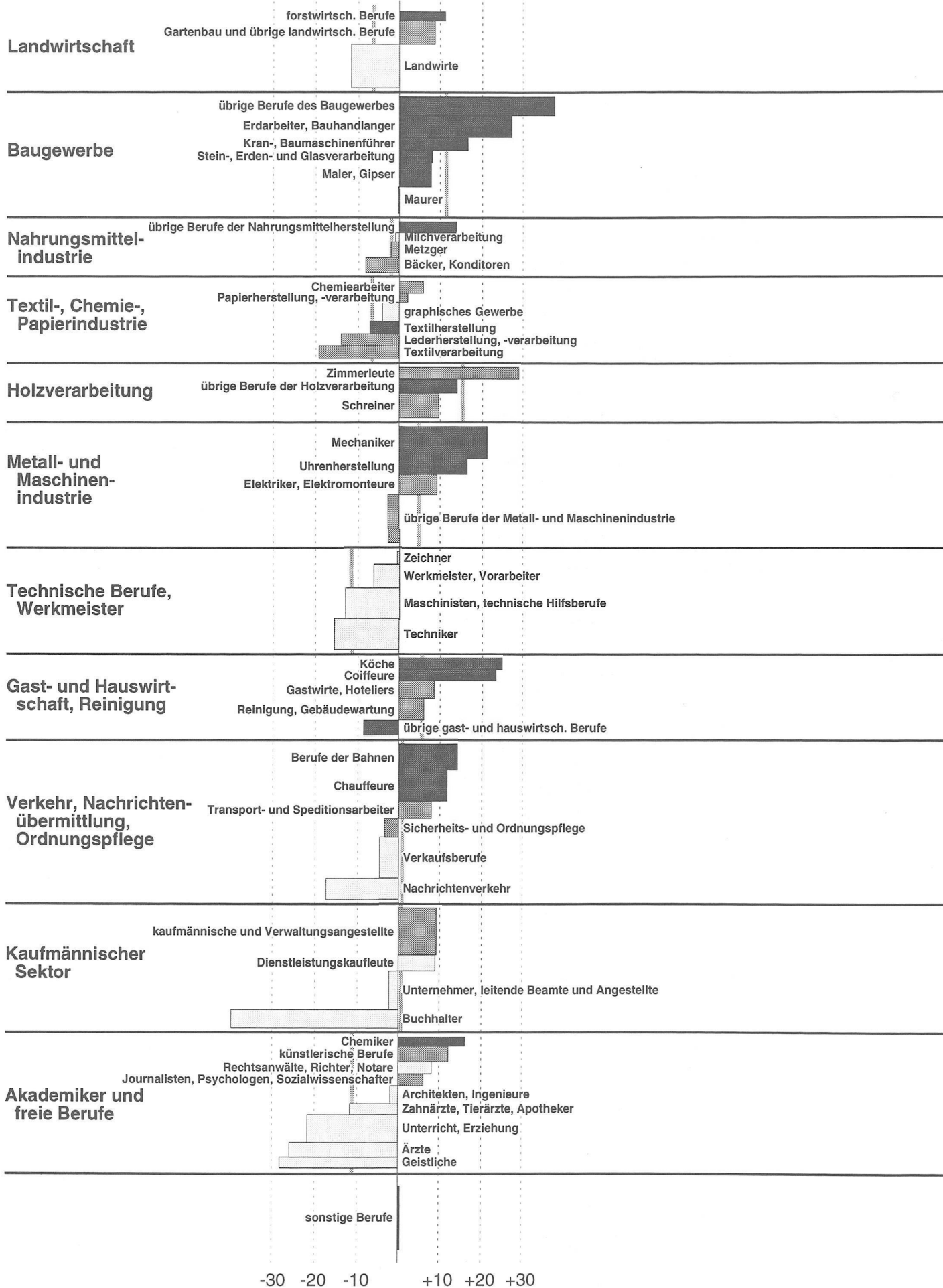


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

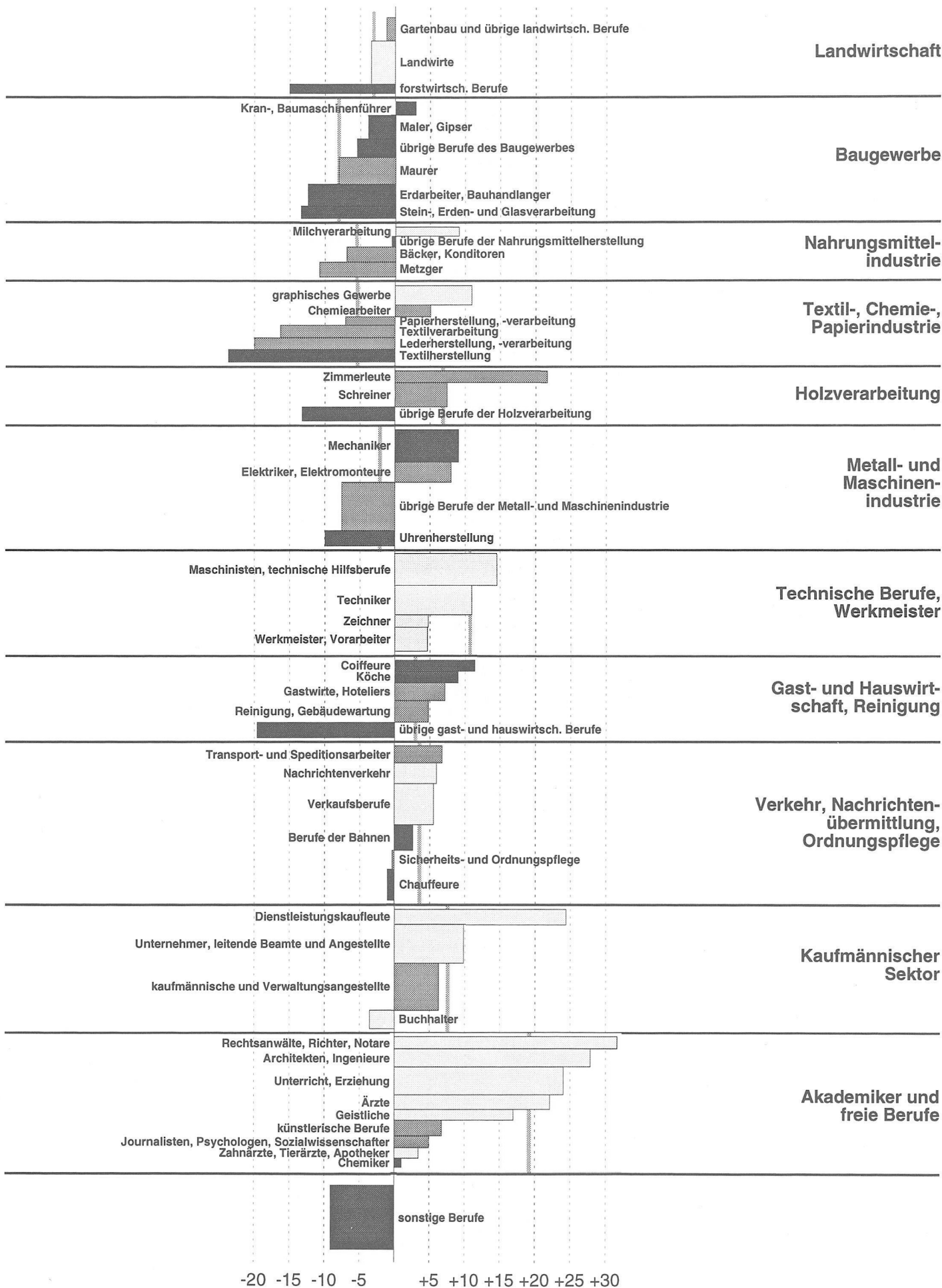


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

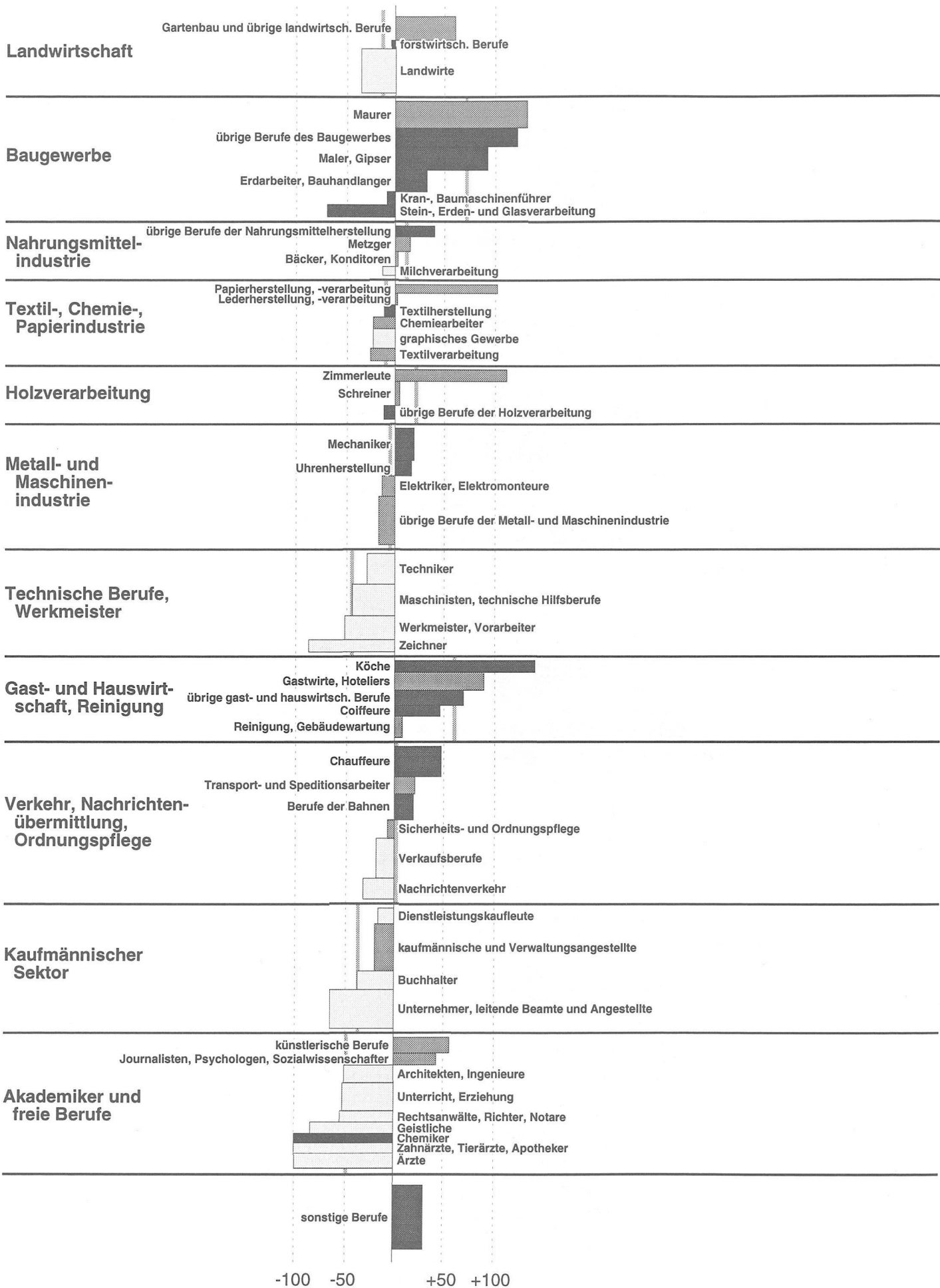


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

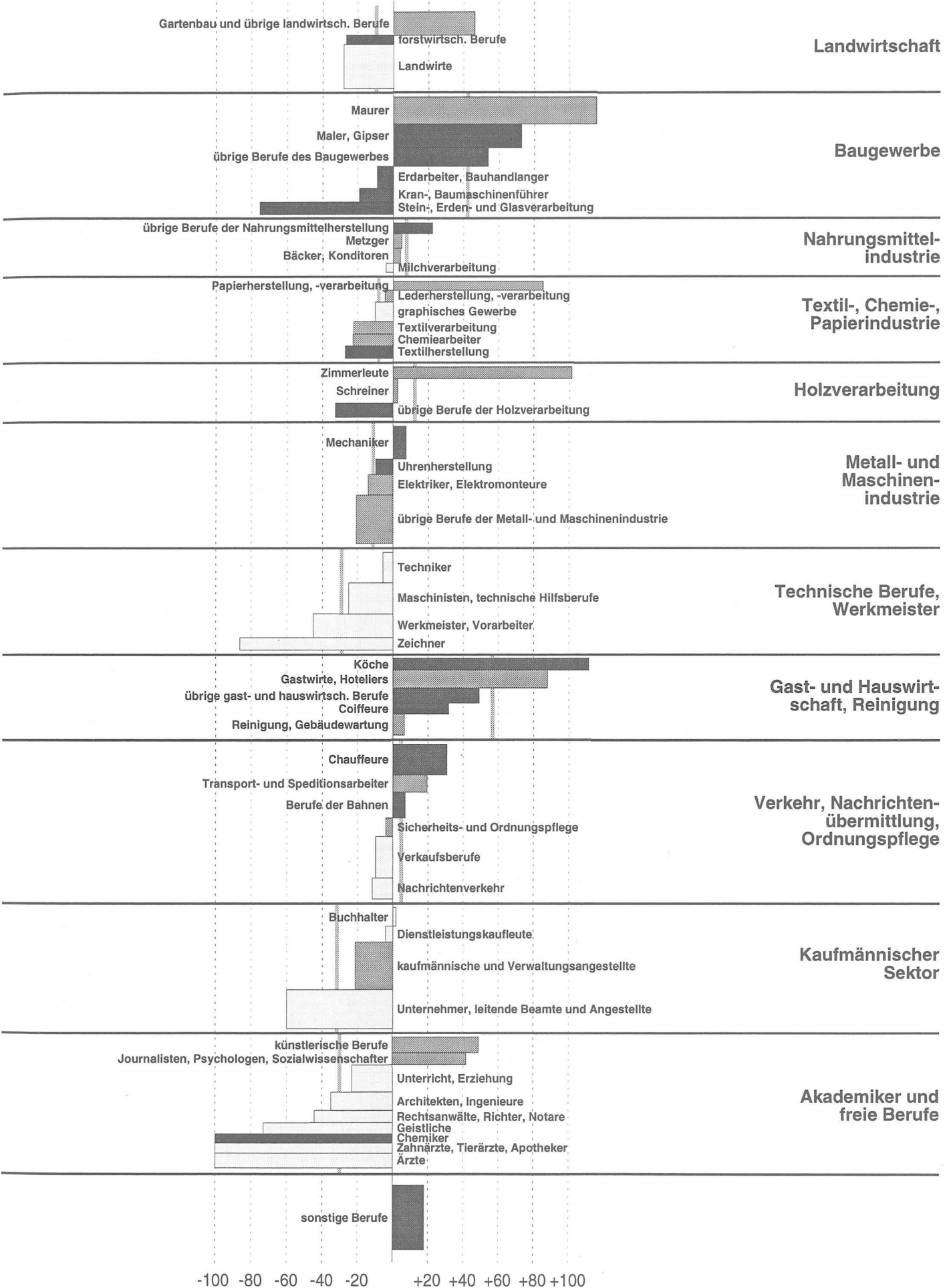


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

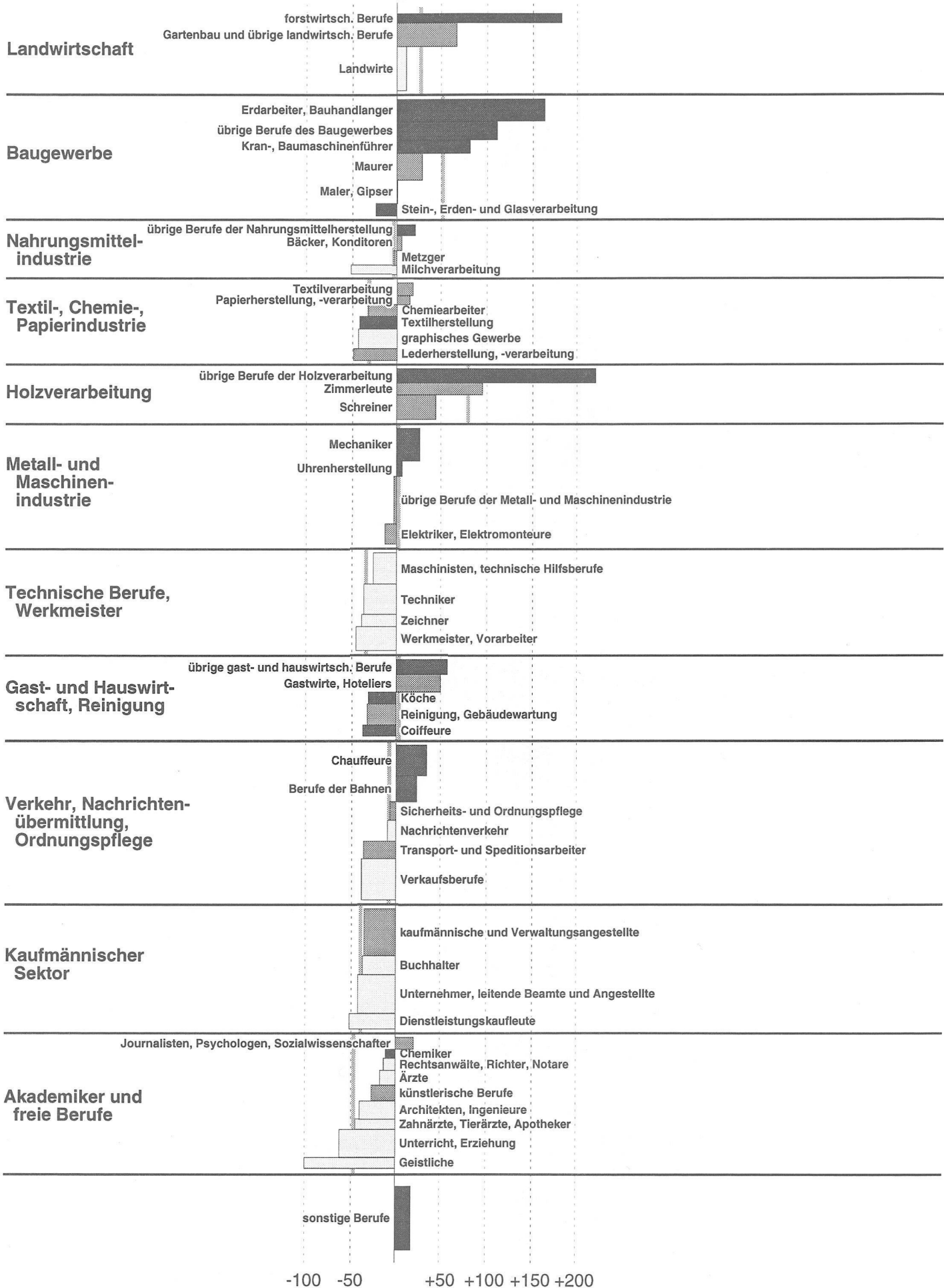


-100 -80 -60 -40 -20 +20 +40 +60 +80 +100

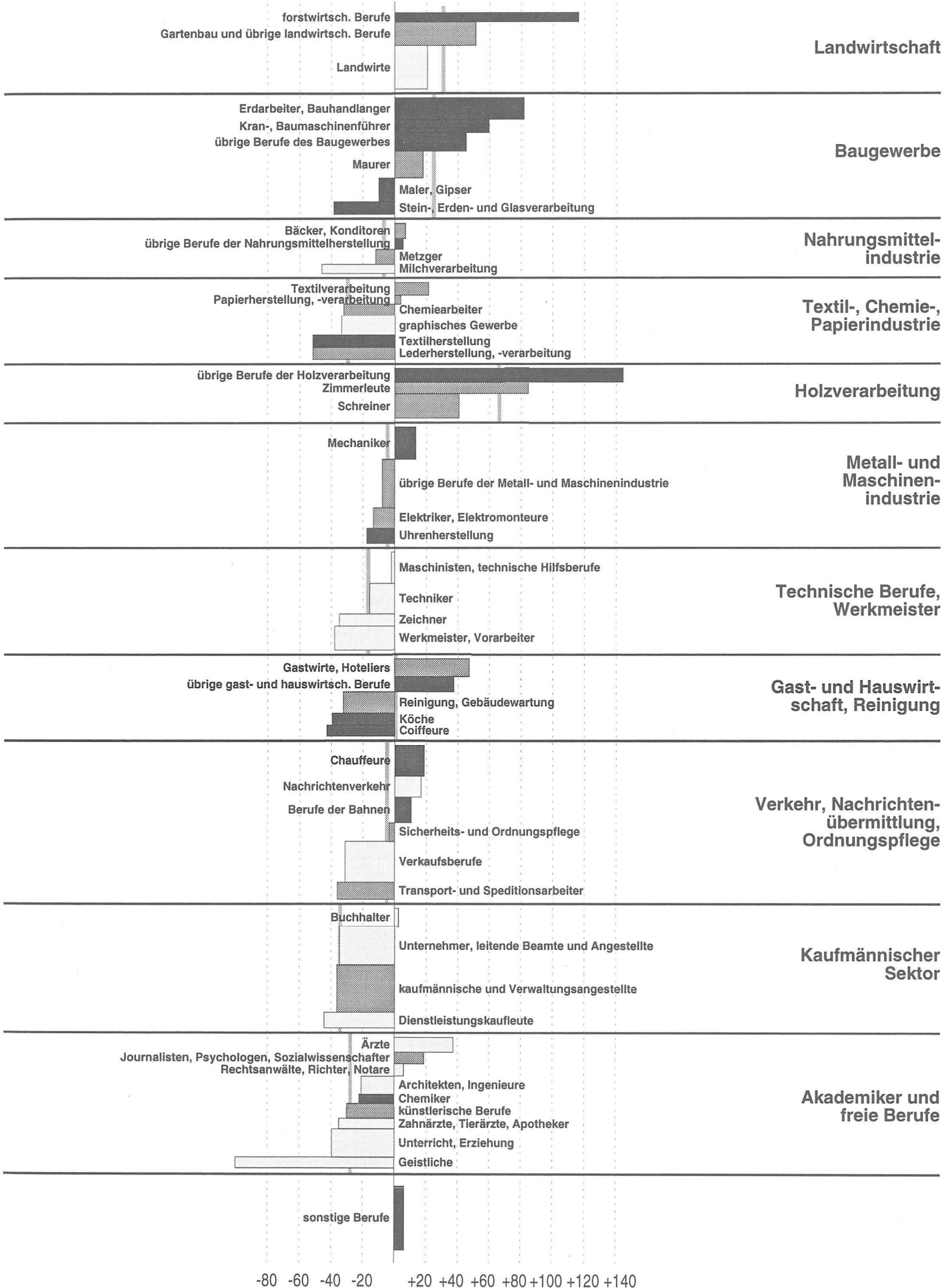
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



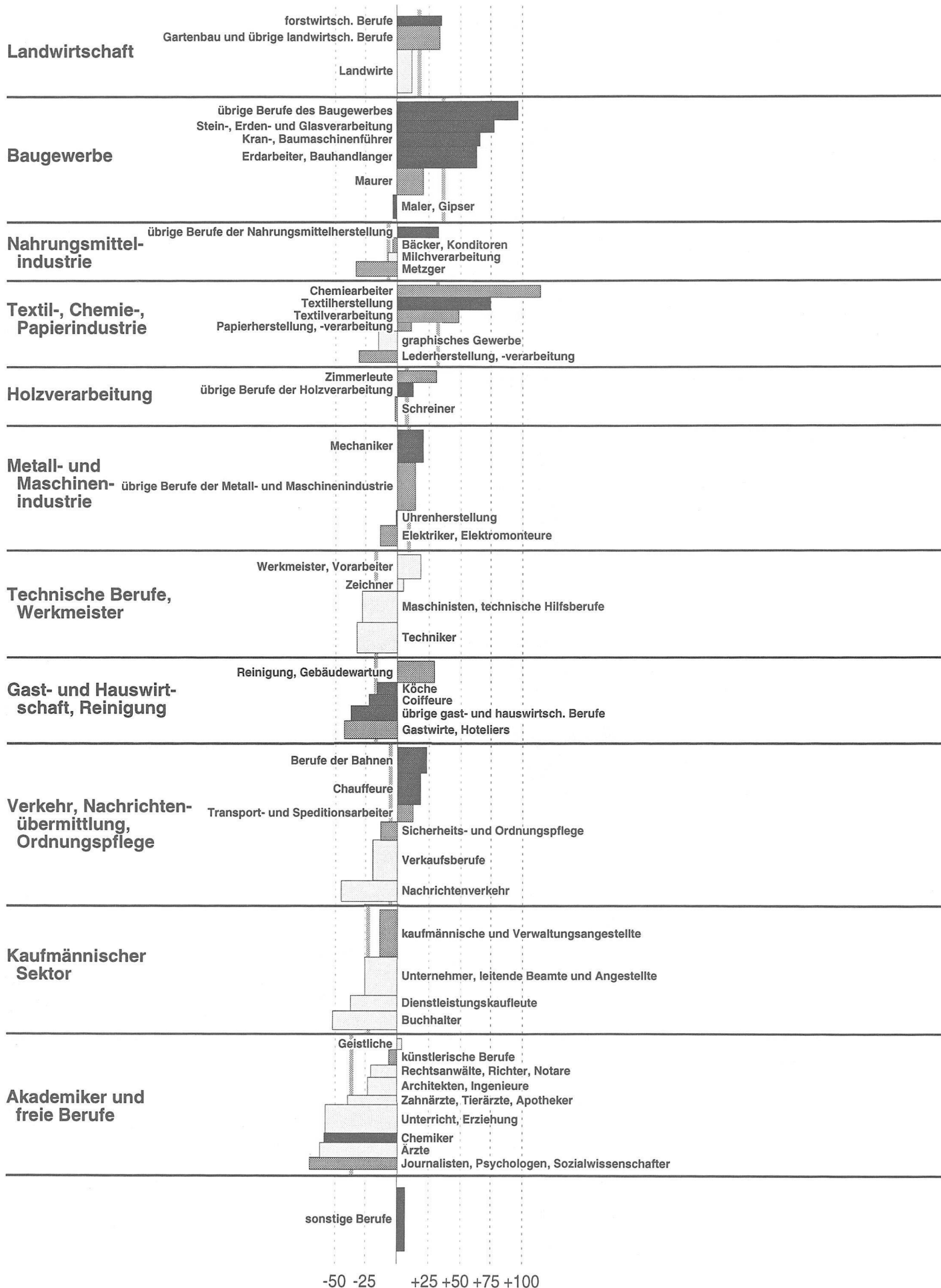


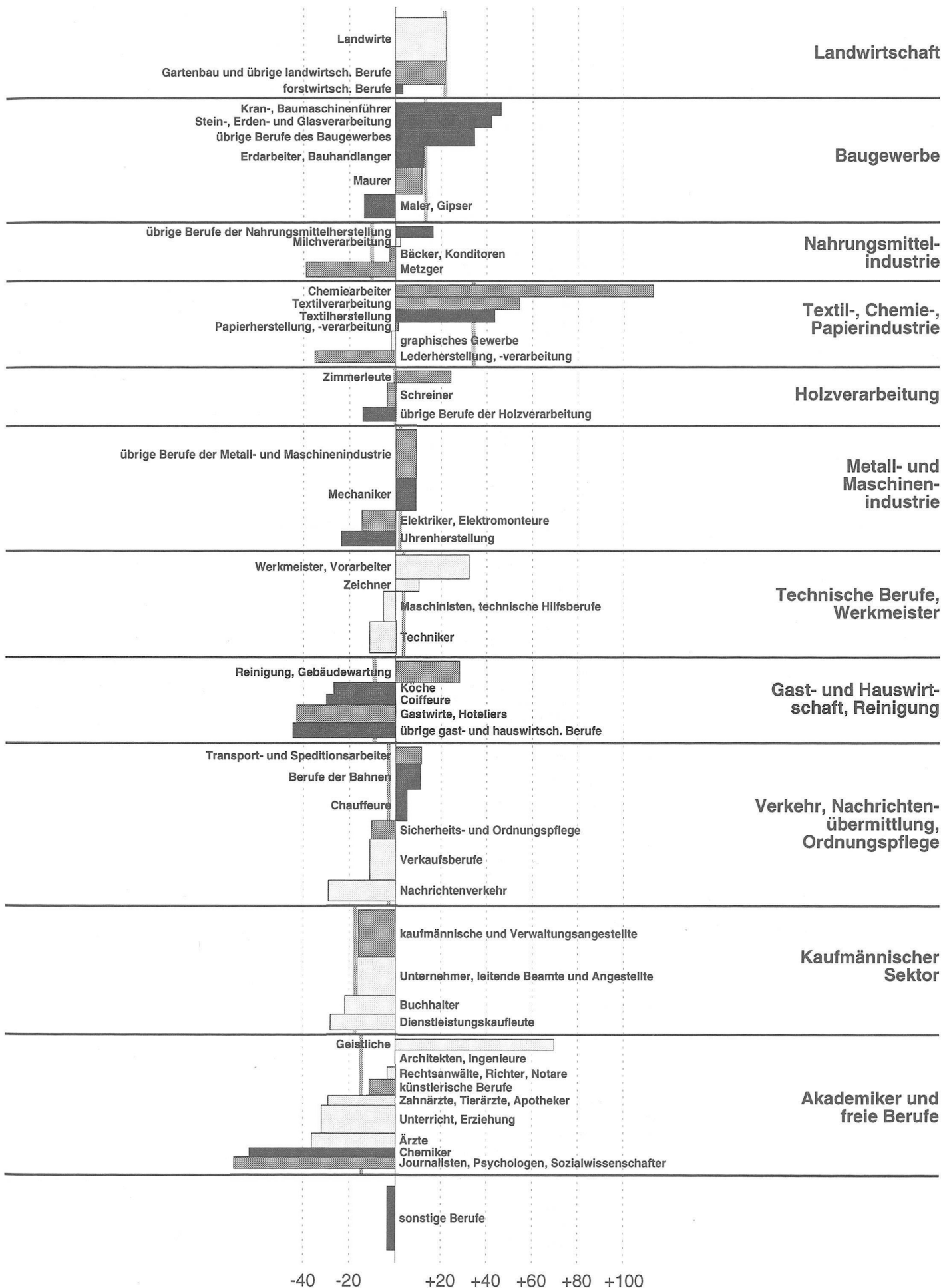
Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

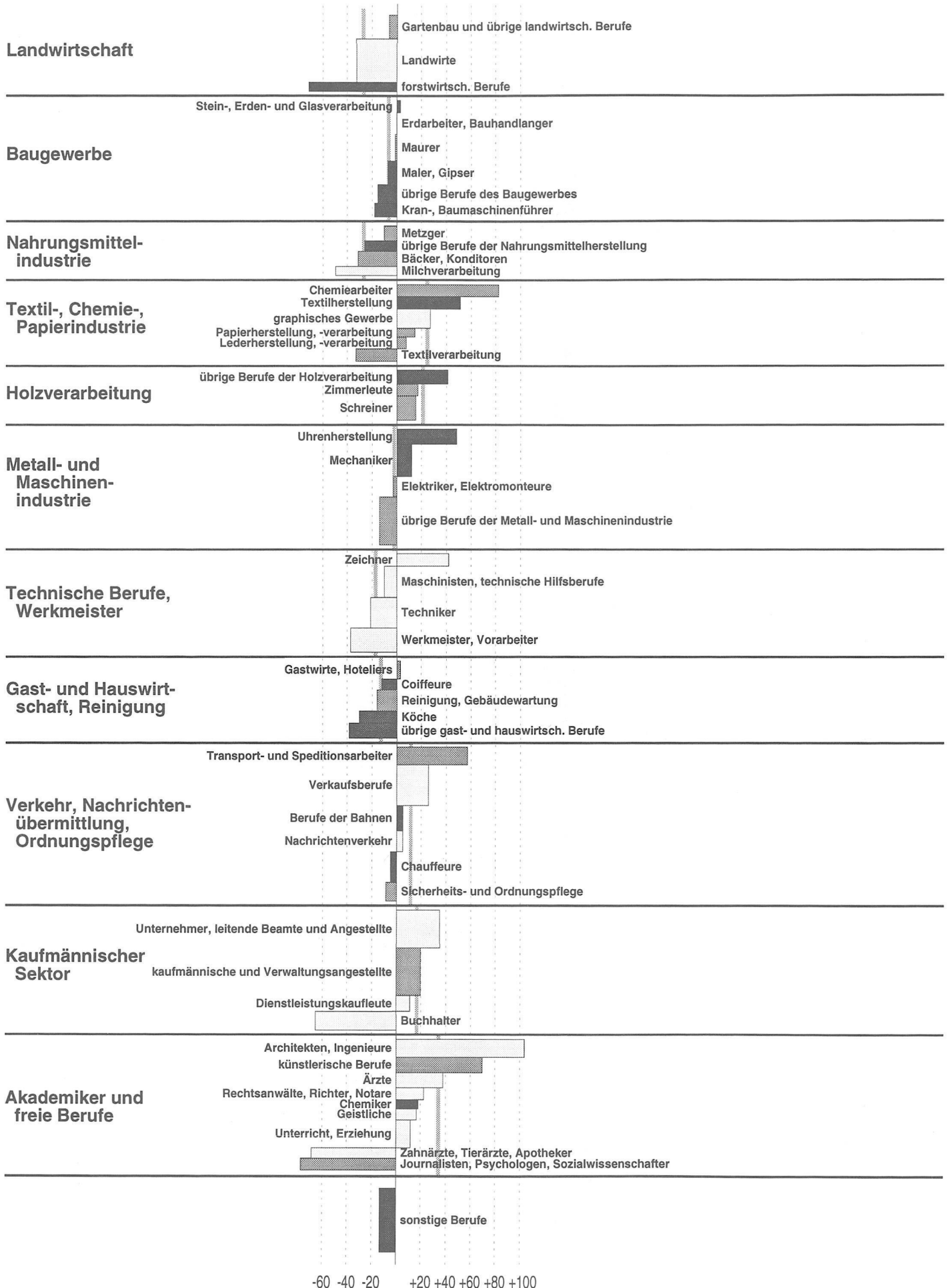
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



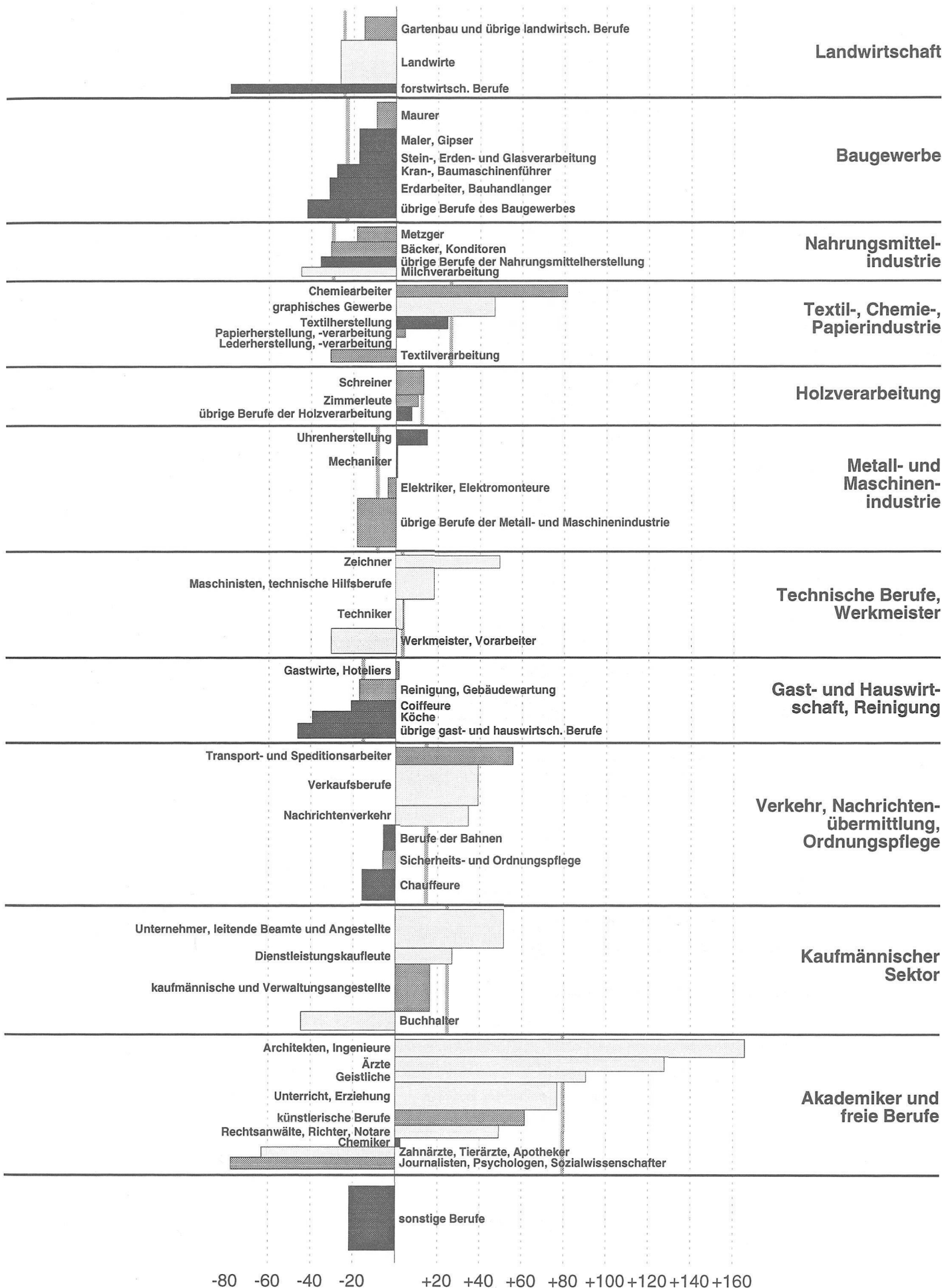


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



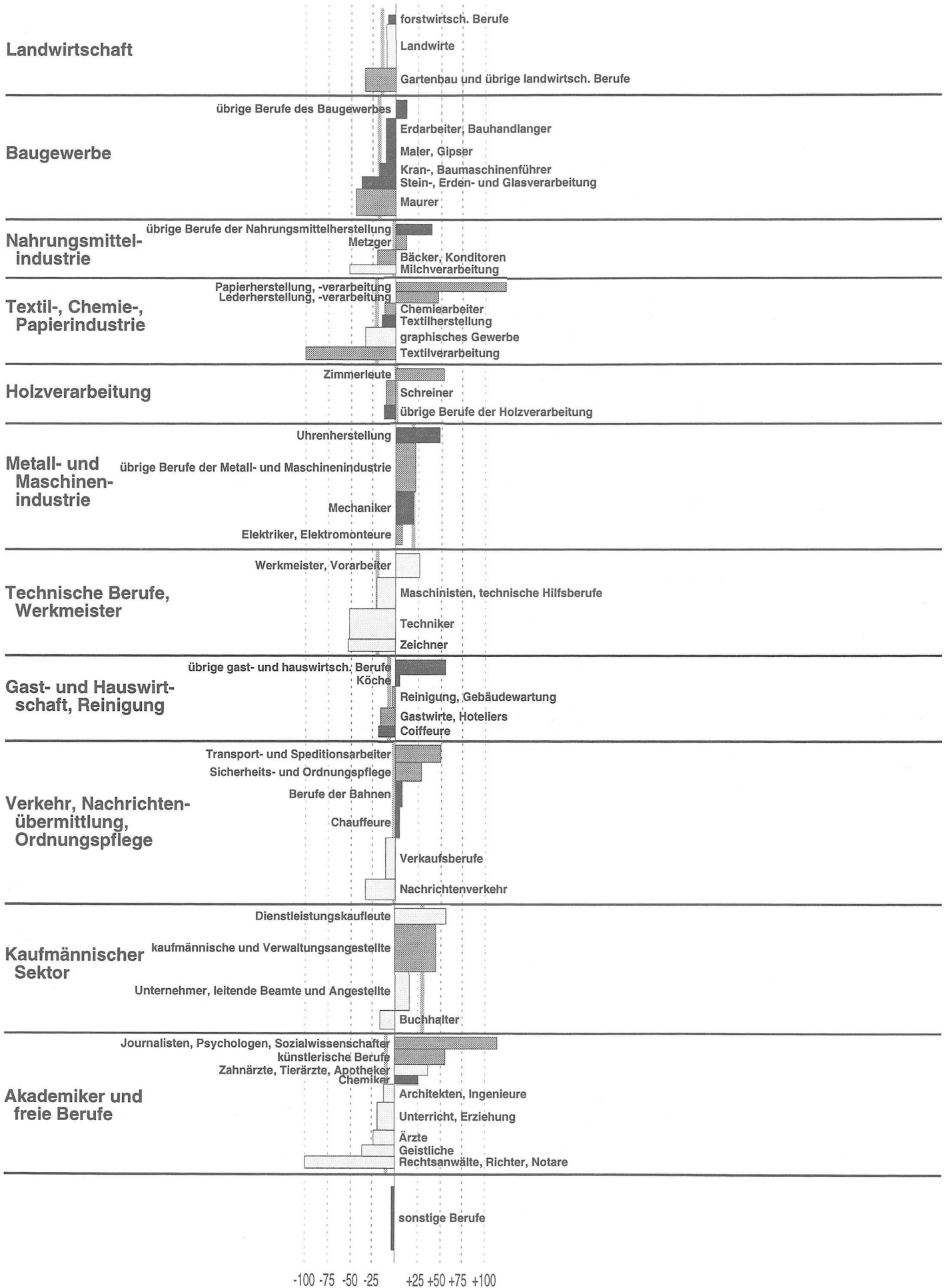
Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

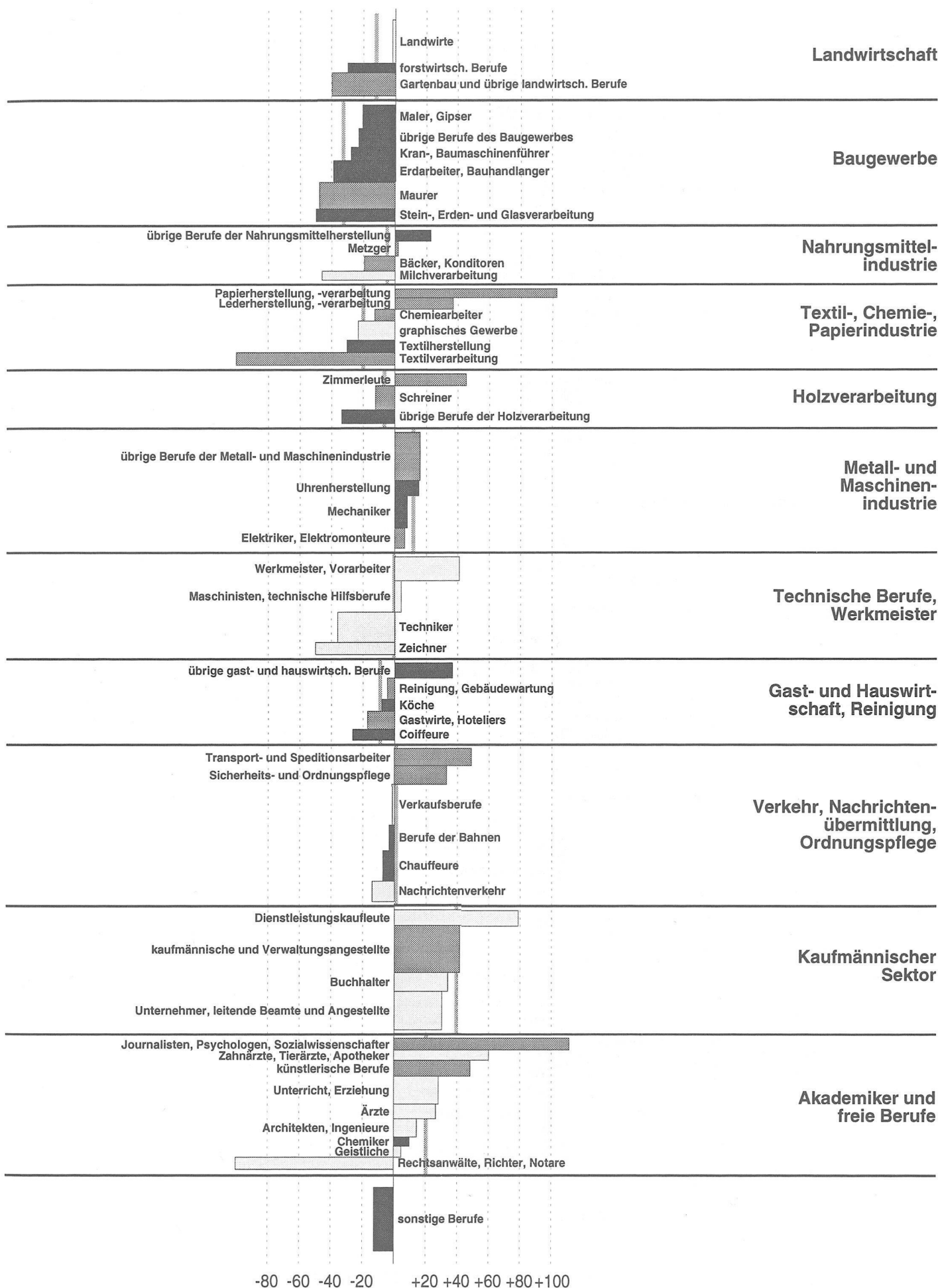


-80 -60 -40 -20 +20 +40 +60 +80 +100 +120 +140 +160

Abweichung vom Schweizer Mittel in %

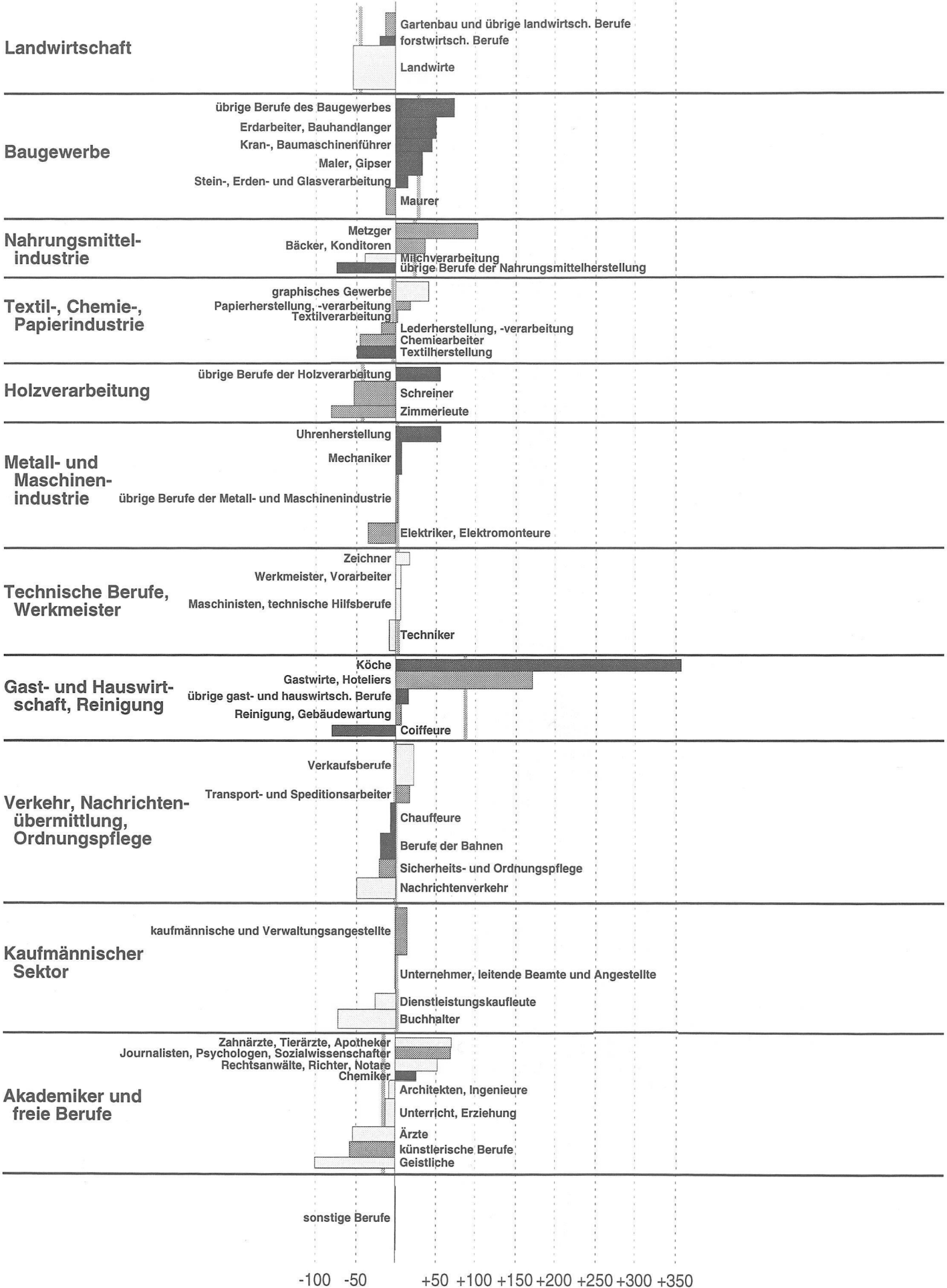
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



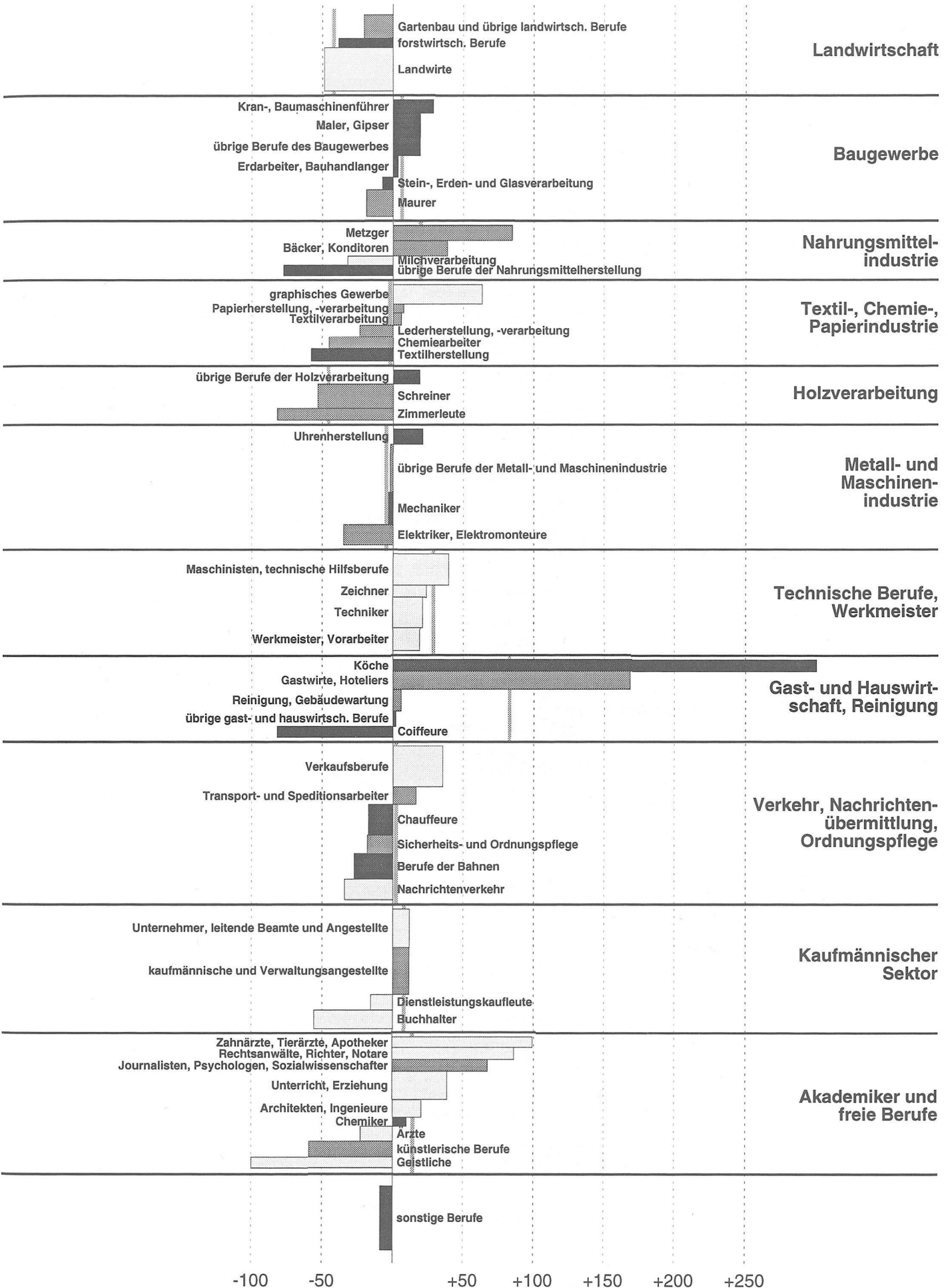


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

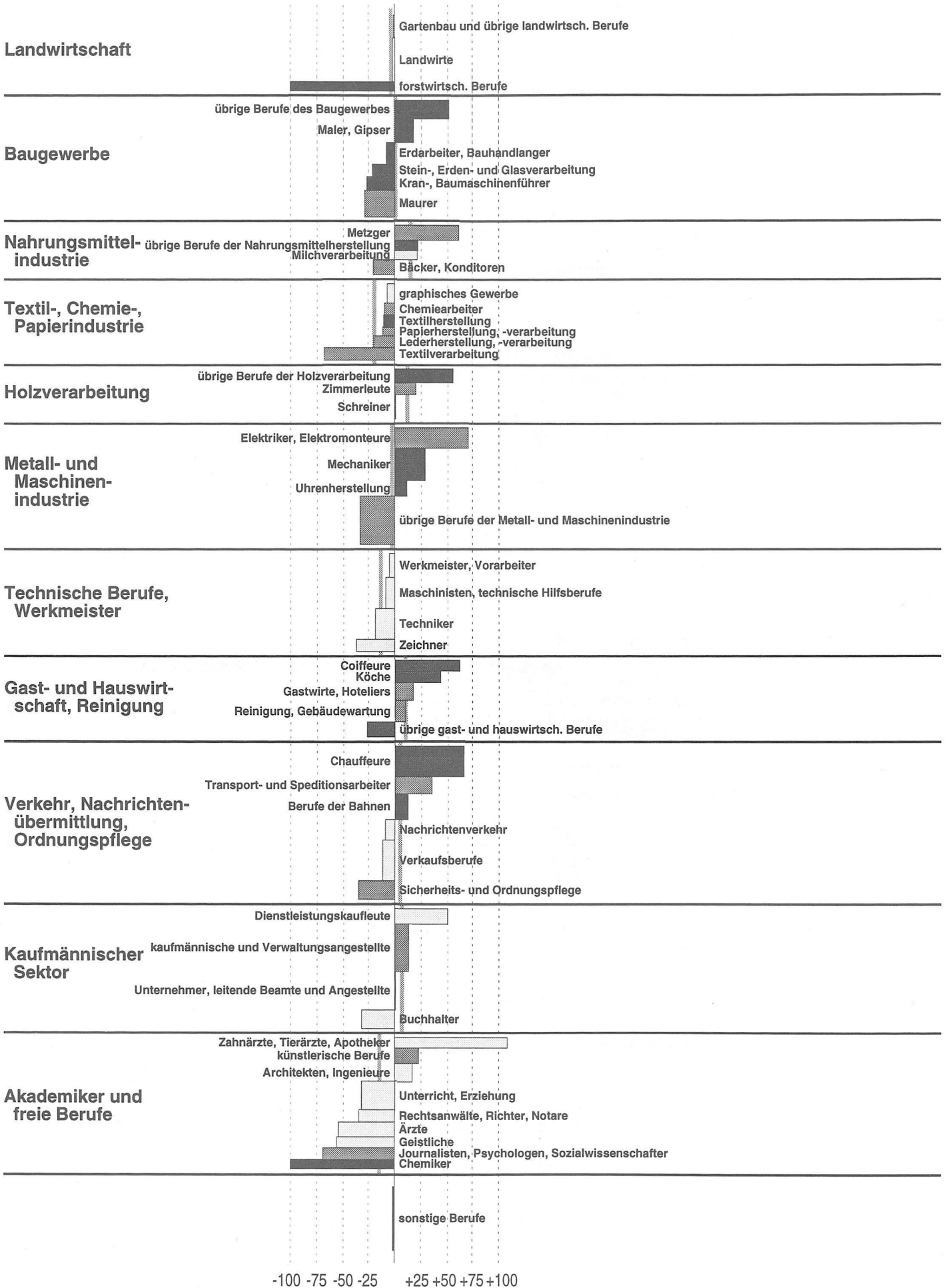


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

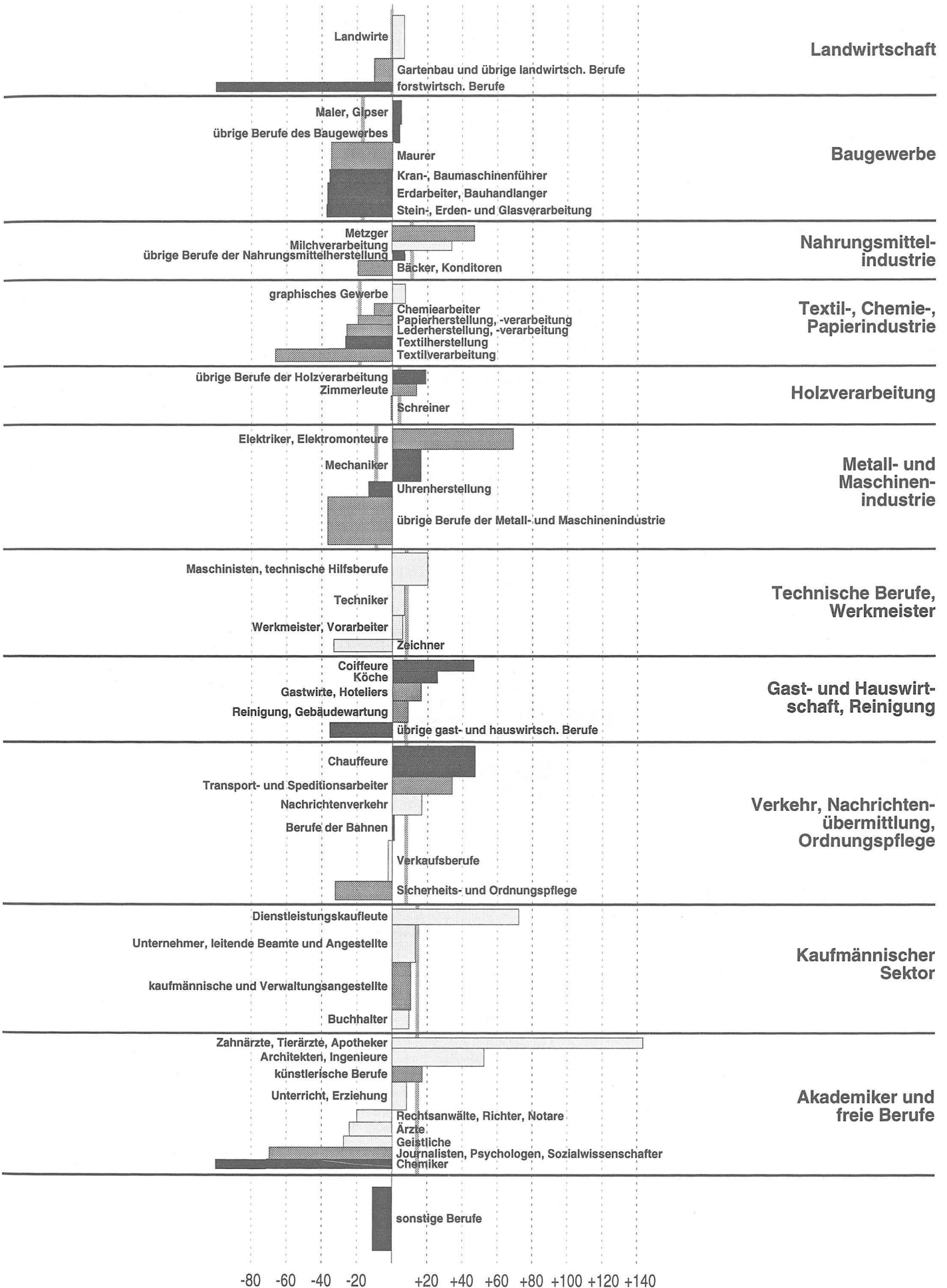


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

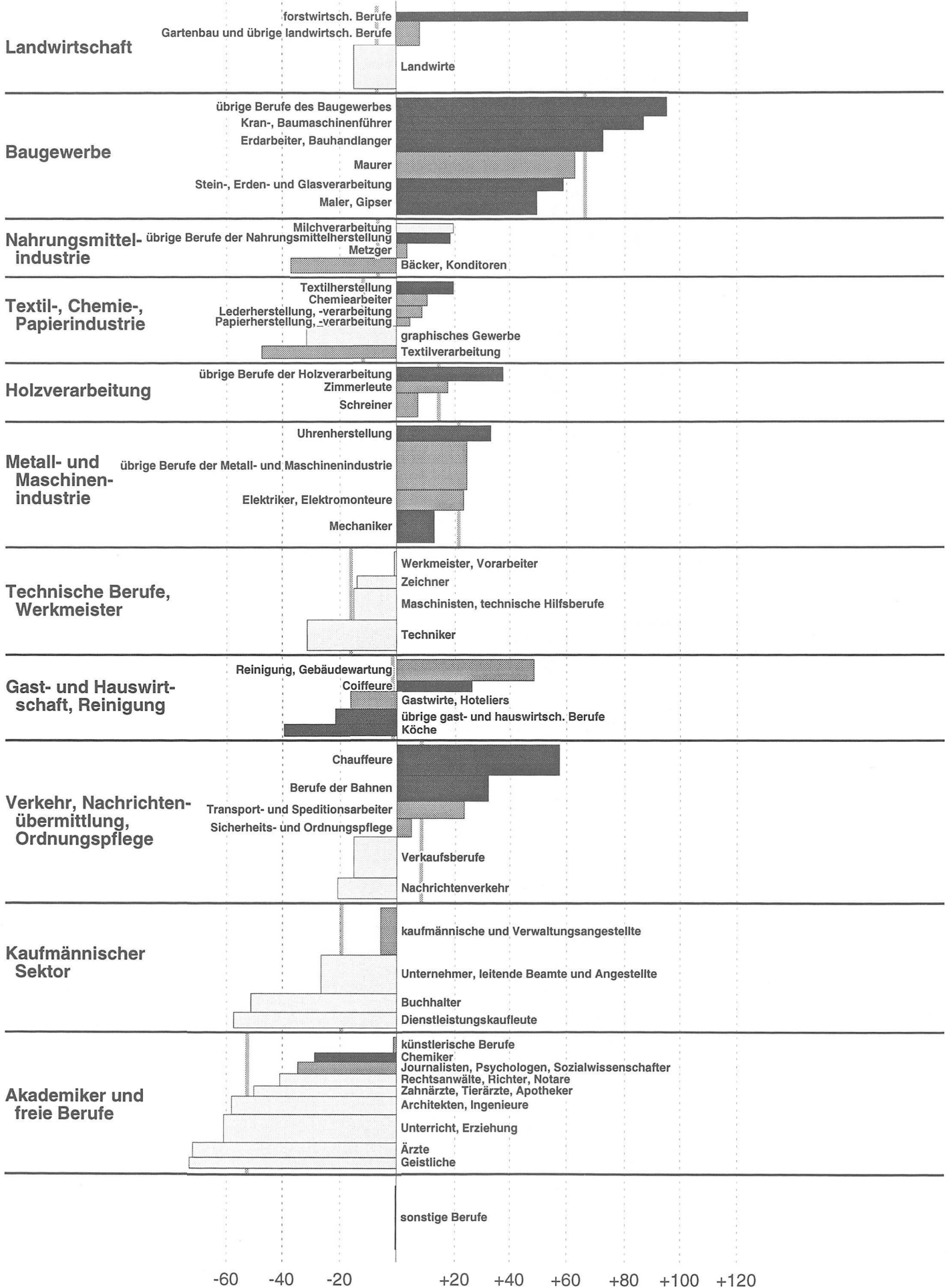


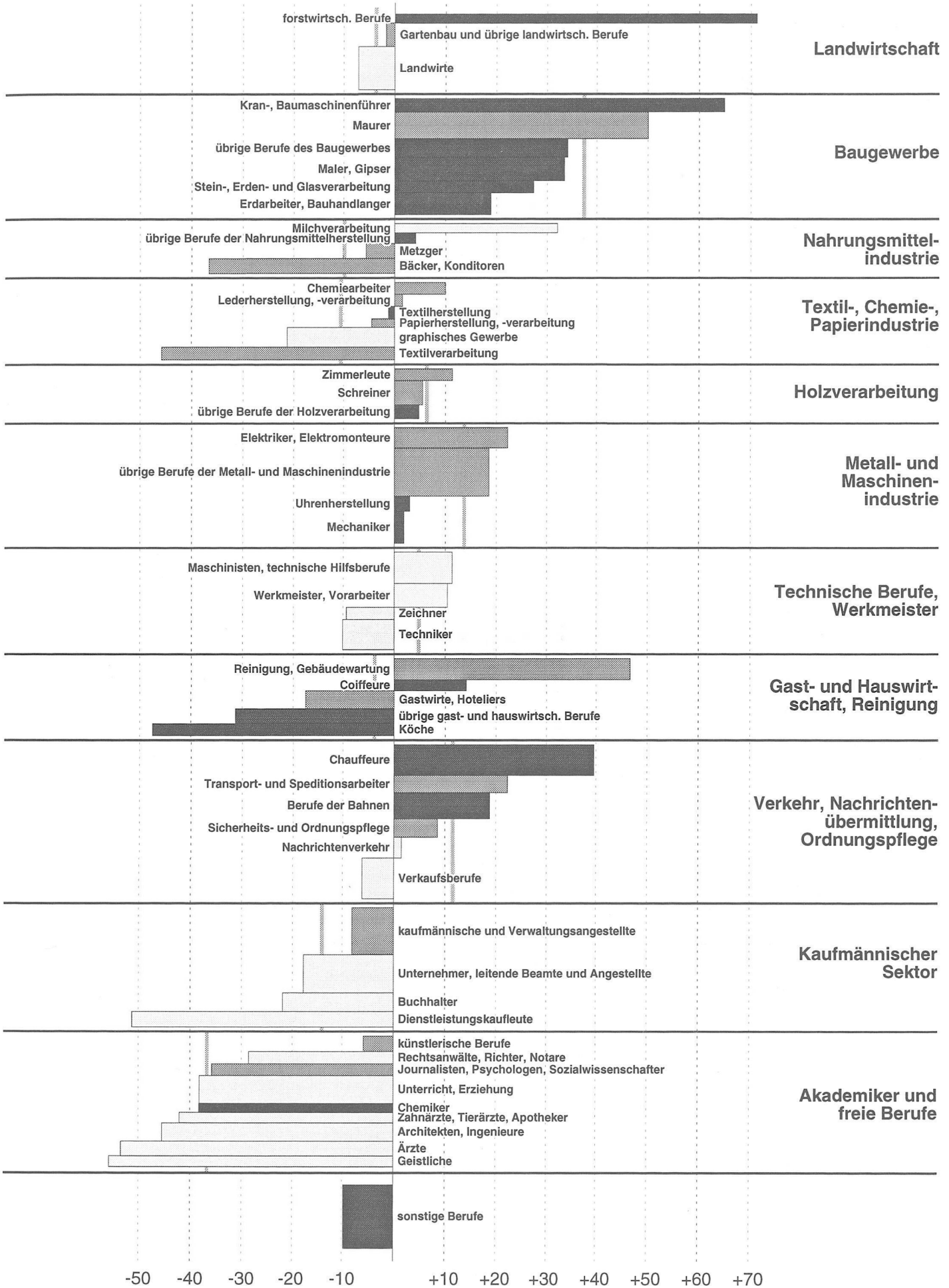
Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

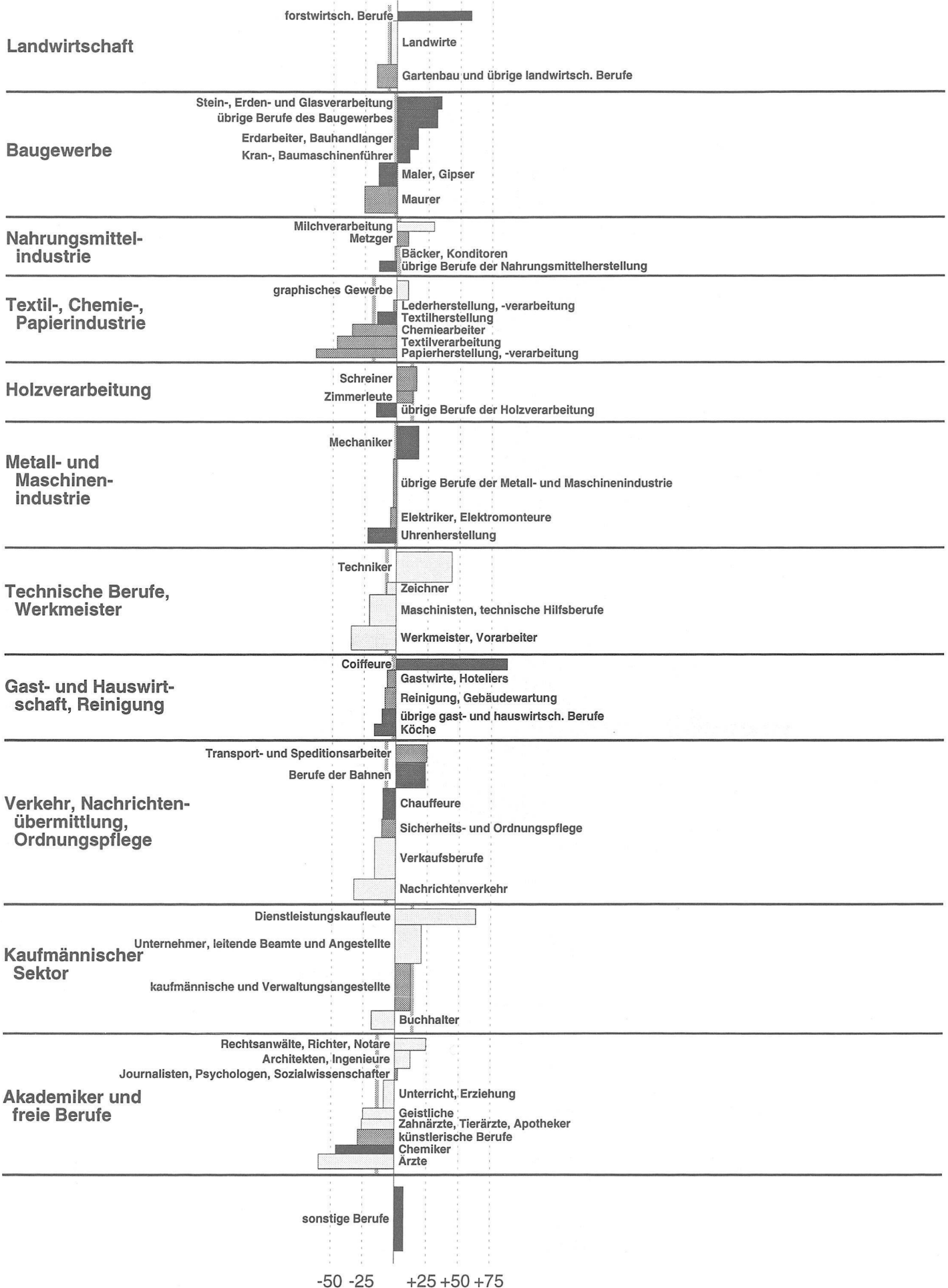
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)





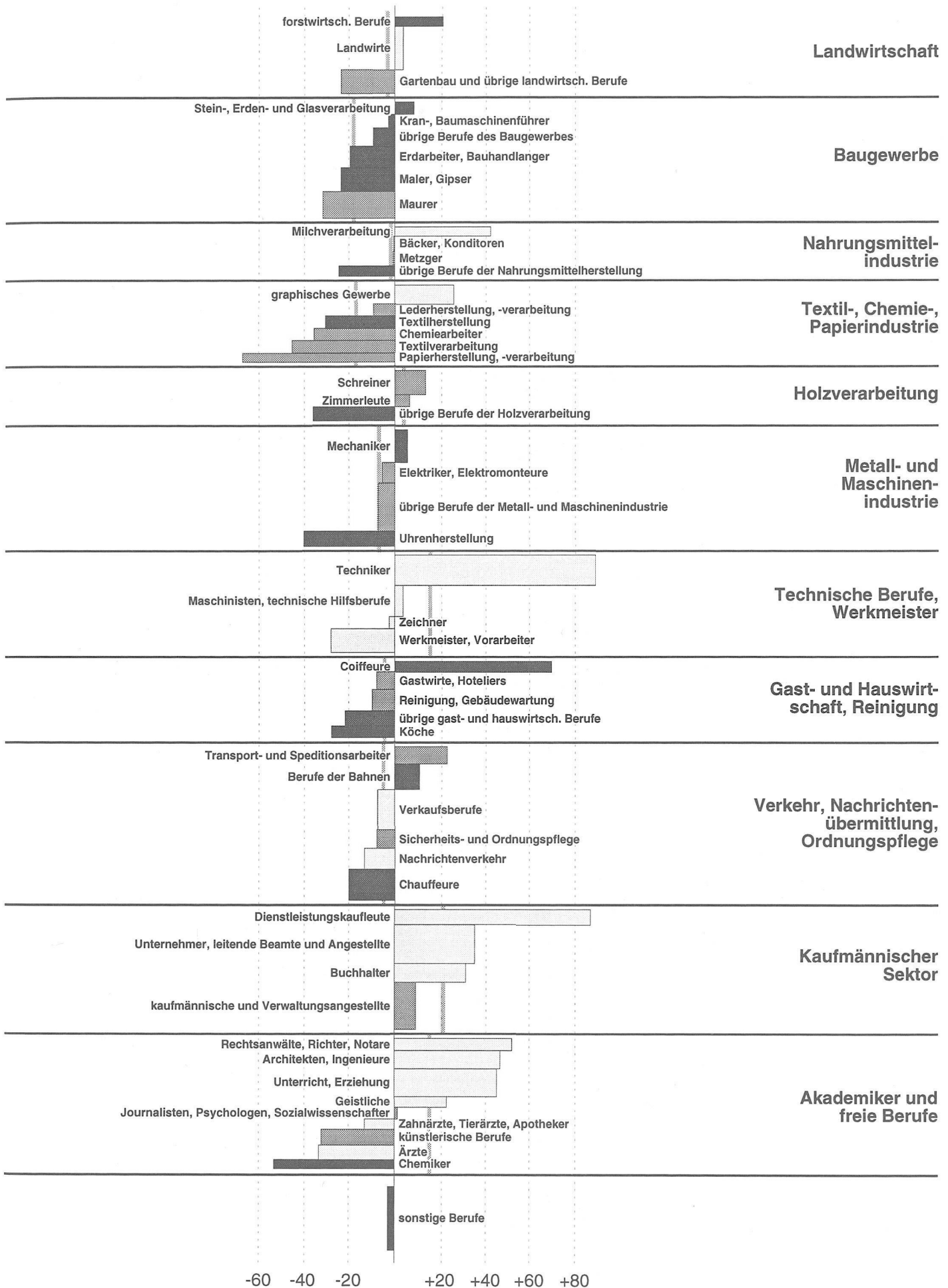
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



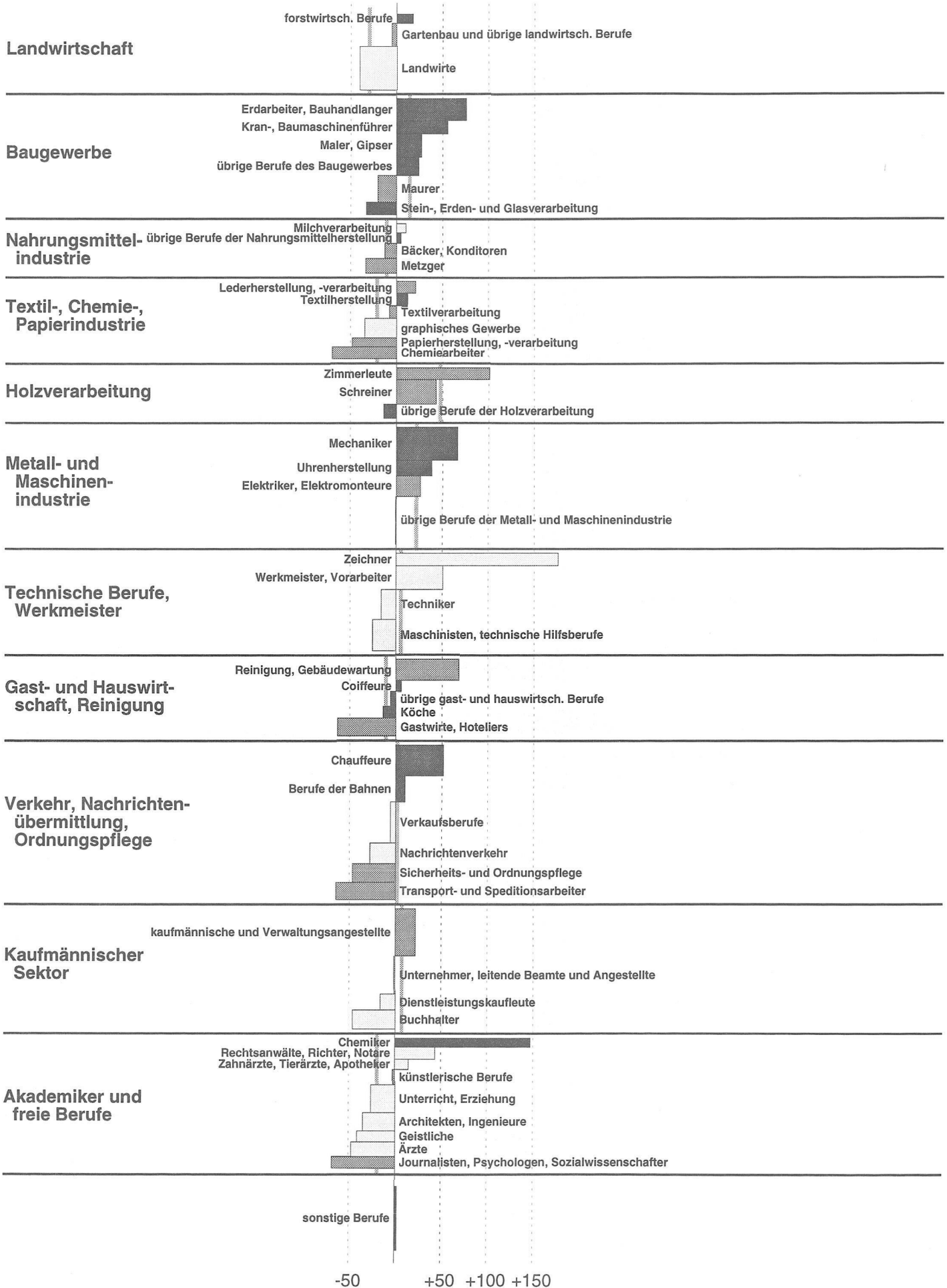
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)

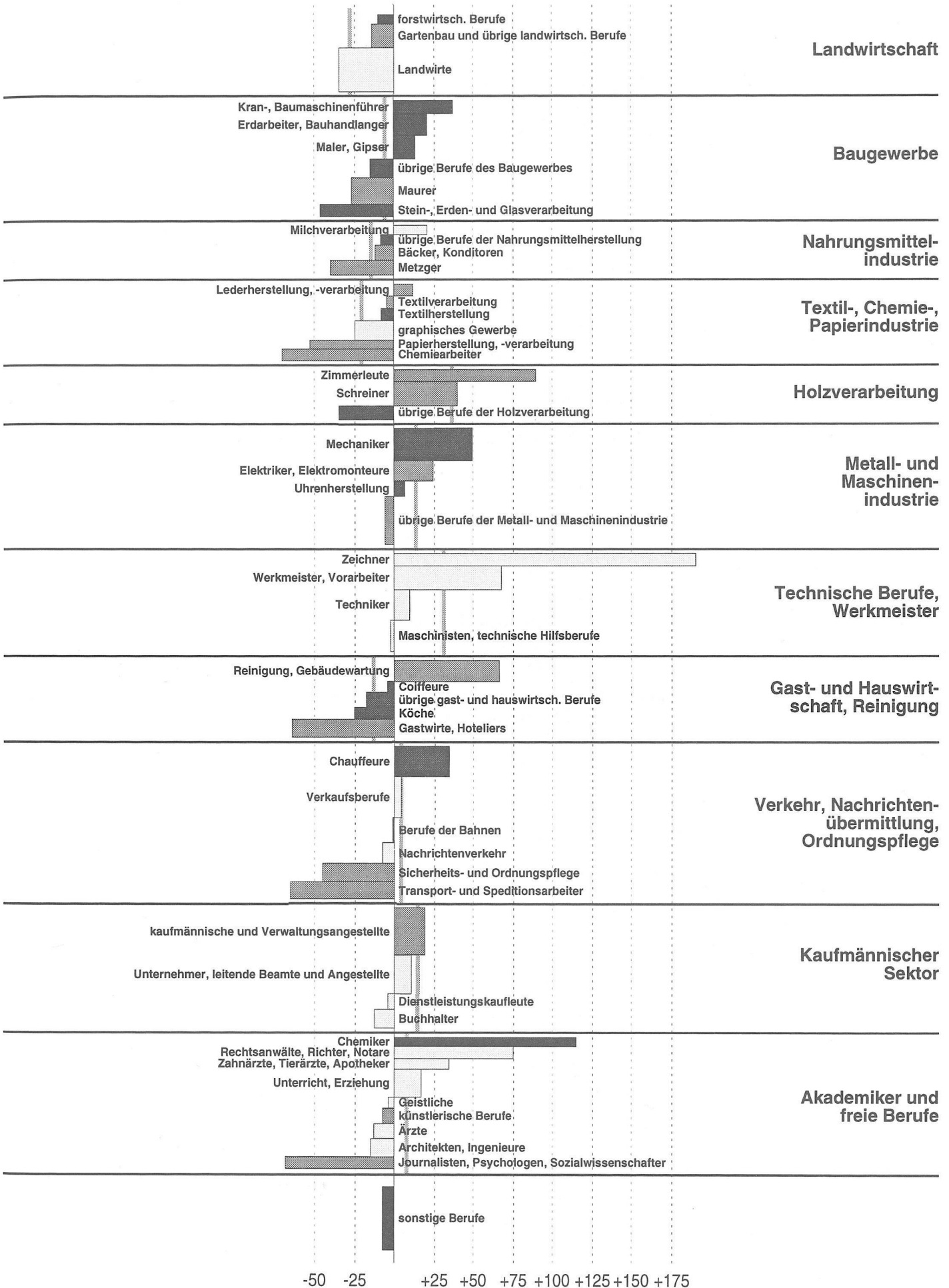


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

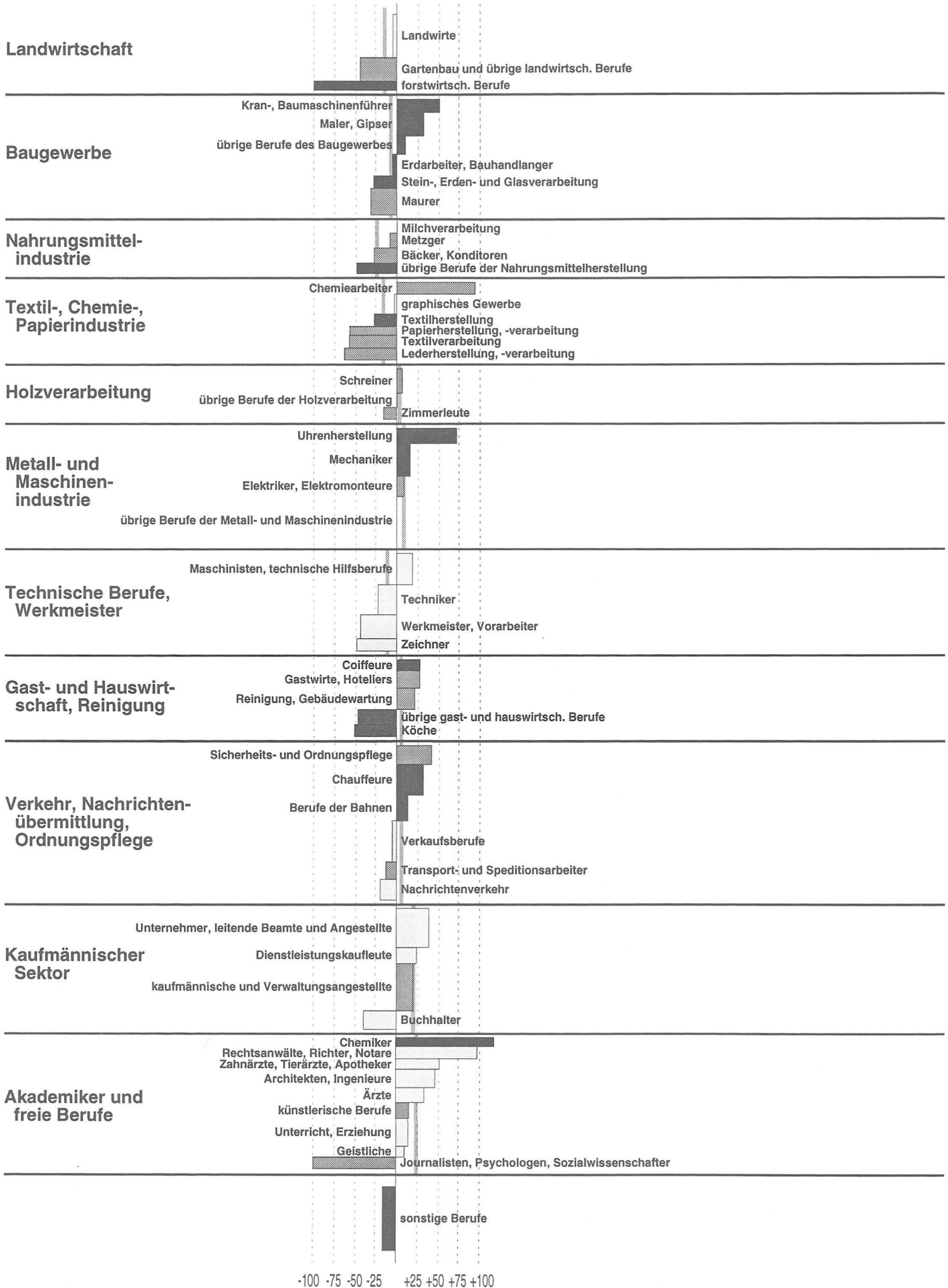


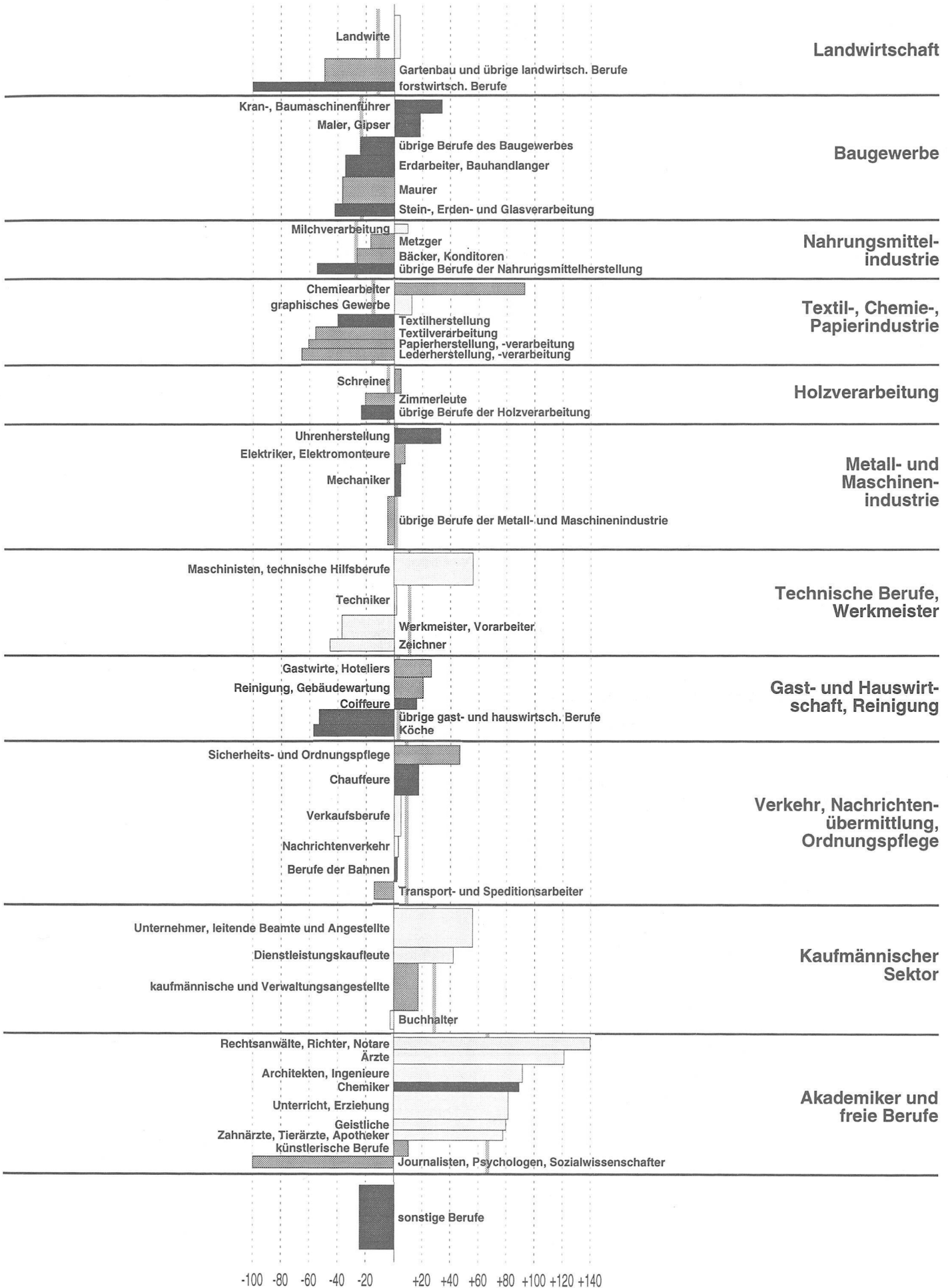
Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

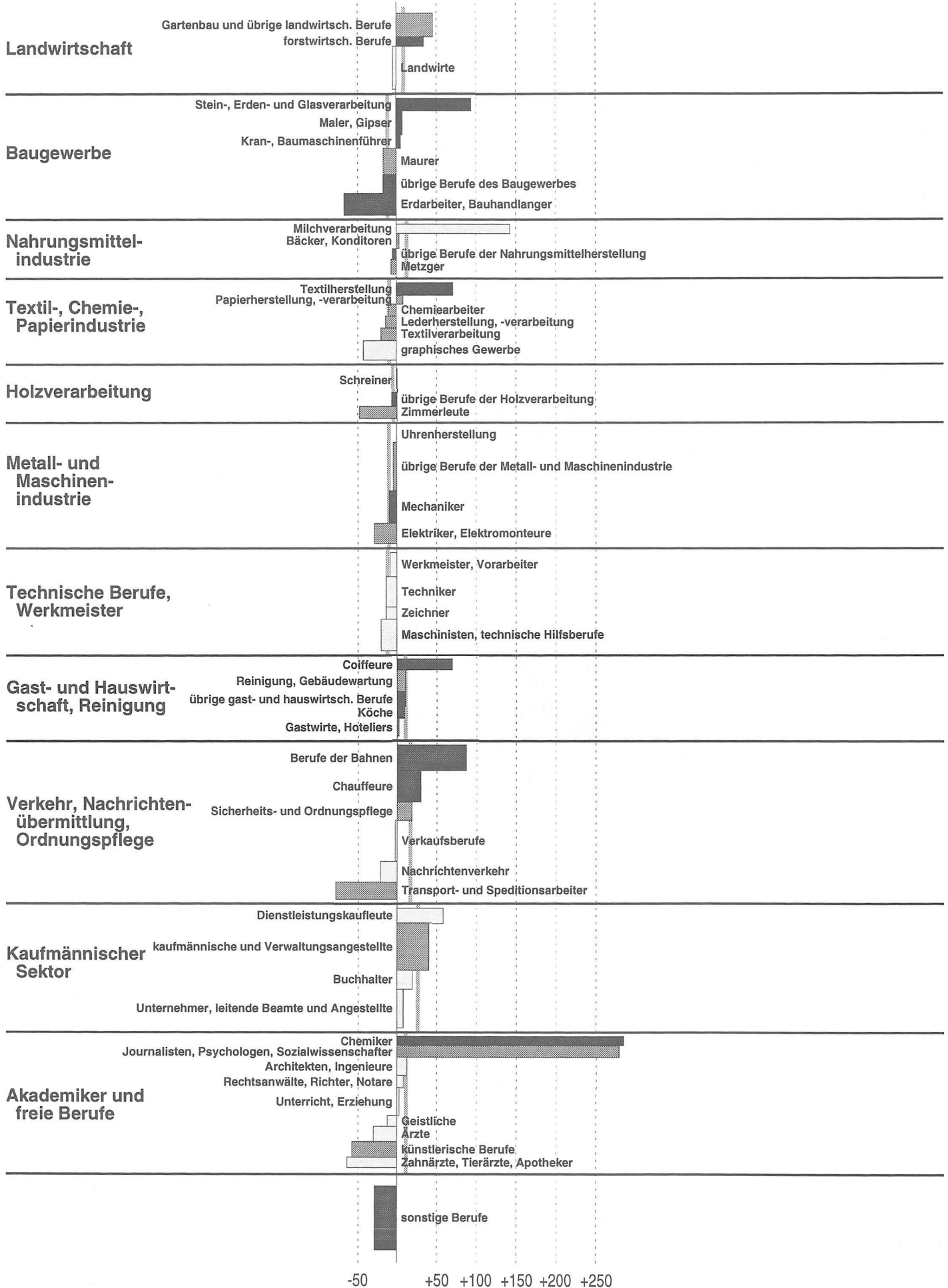
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)





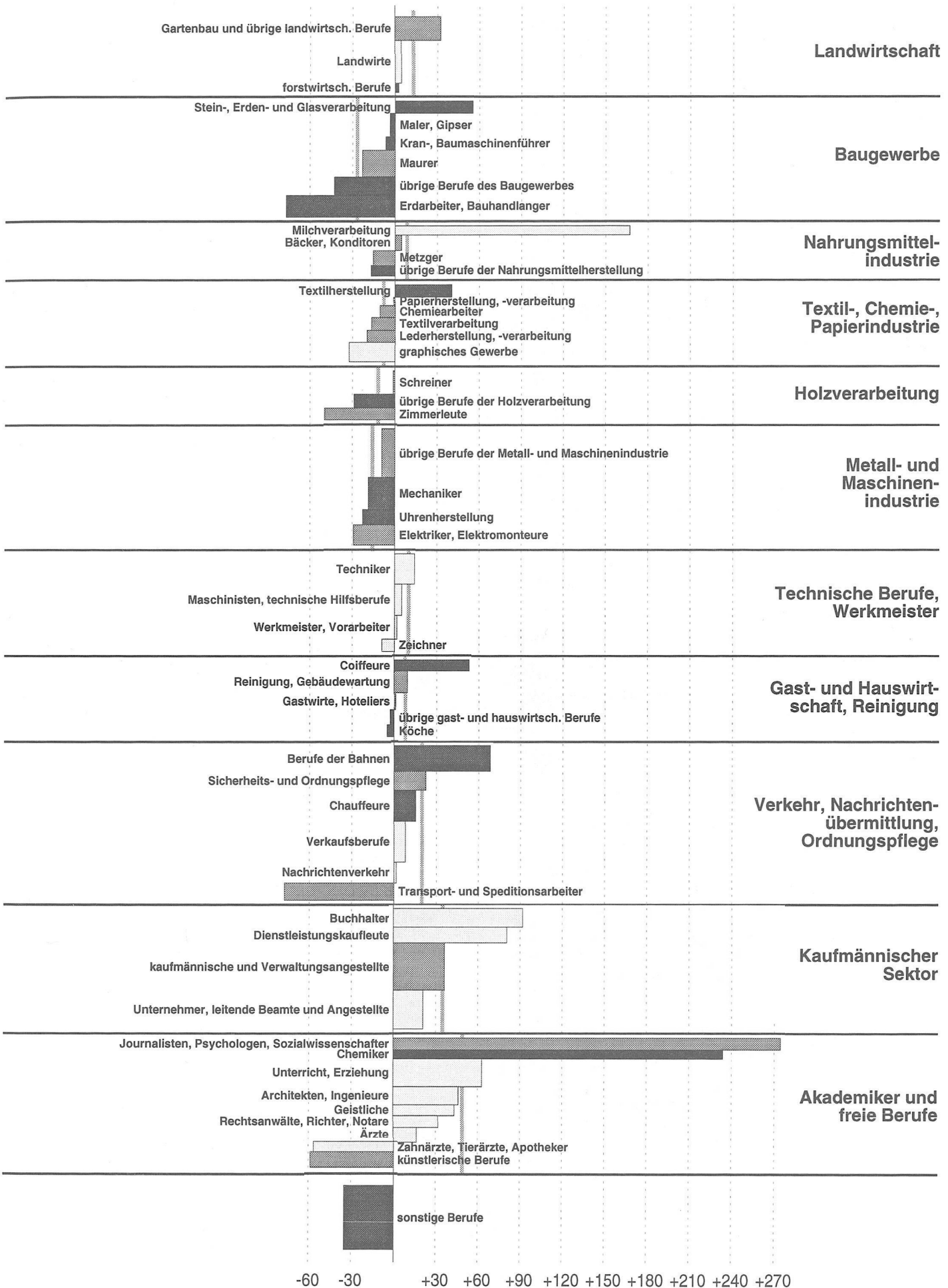
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



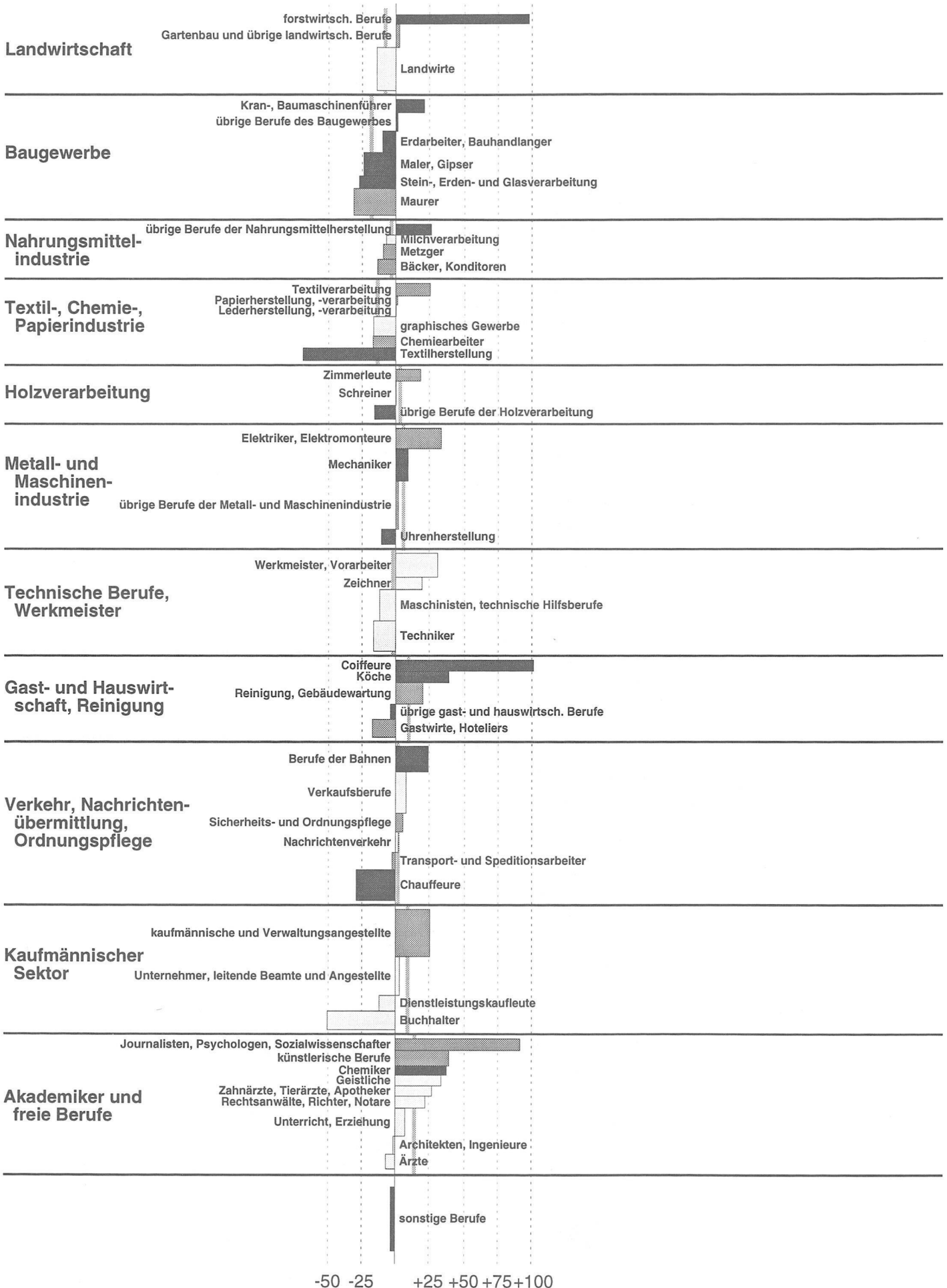
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

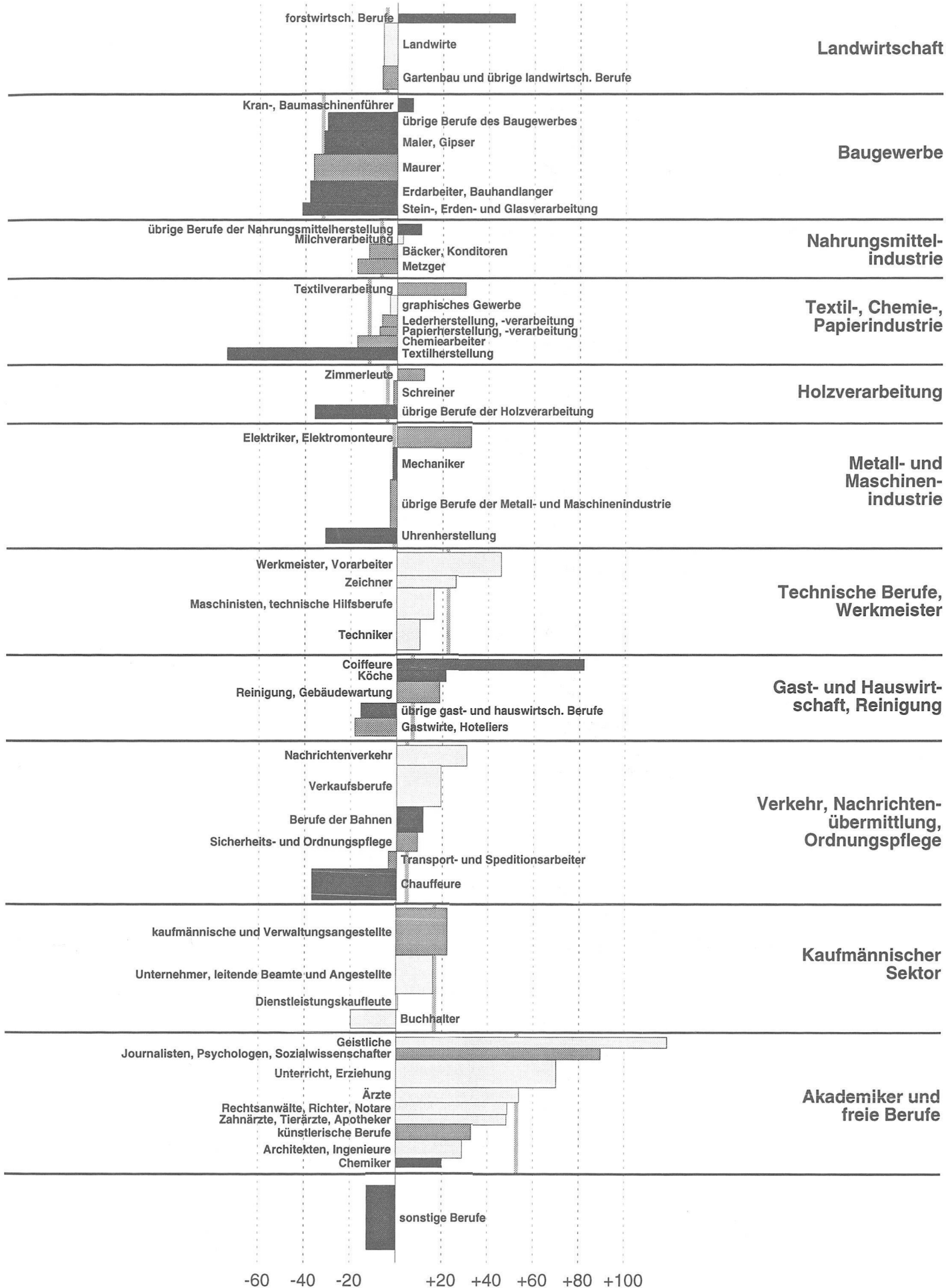
(Basis: Comparative Mortality Figure)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

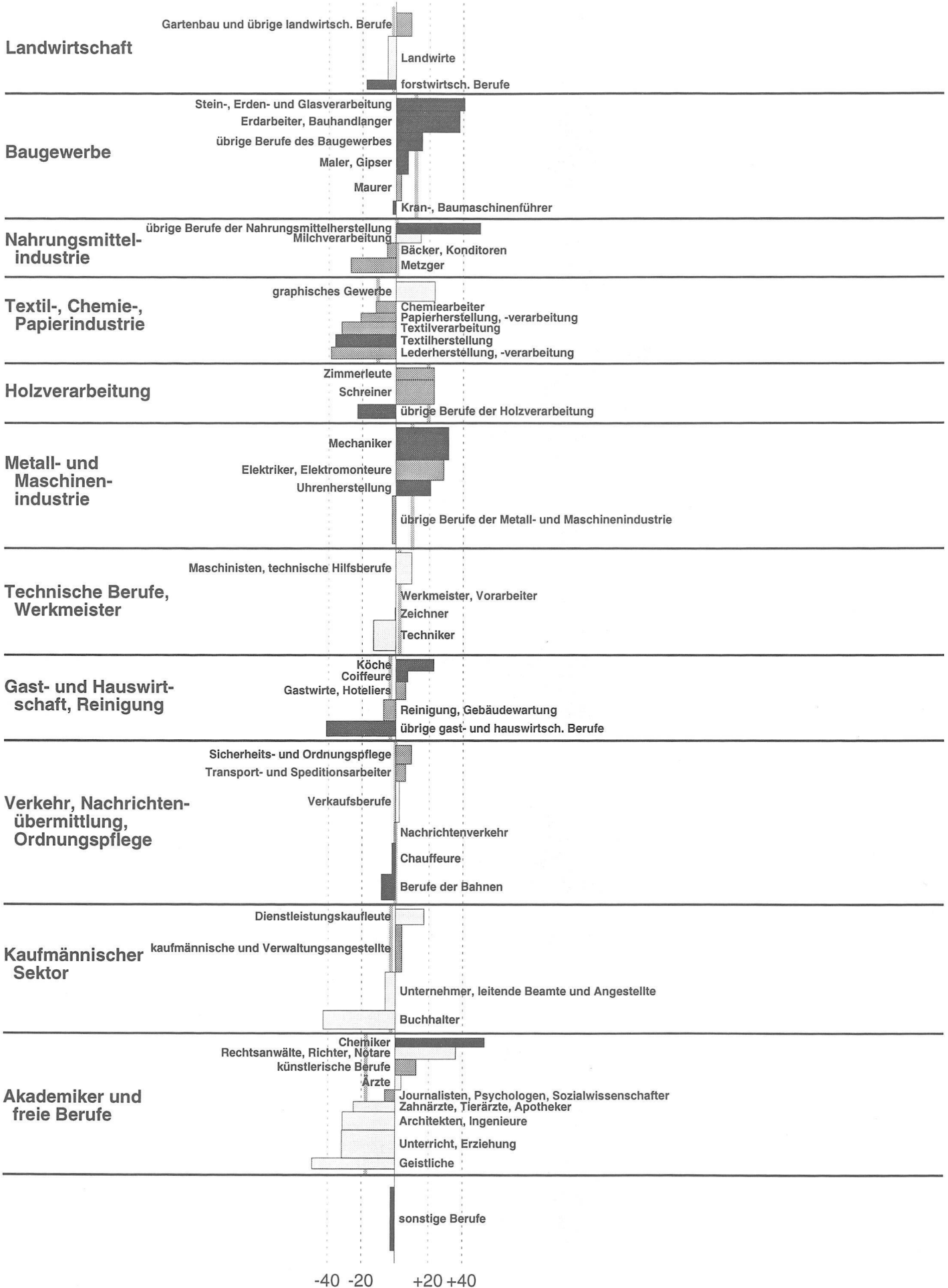
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

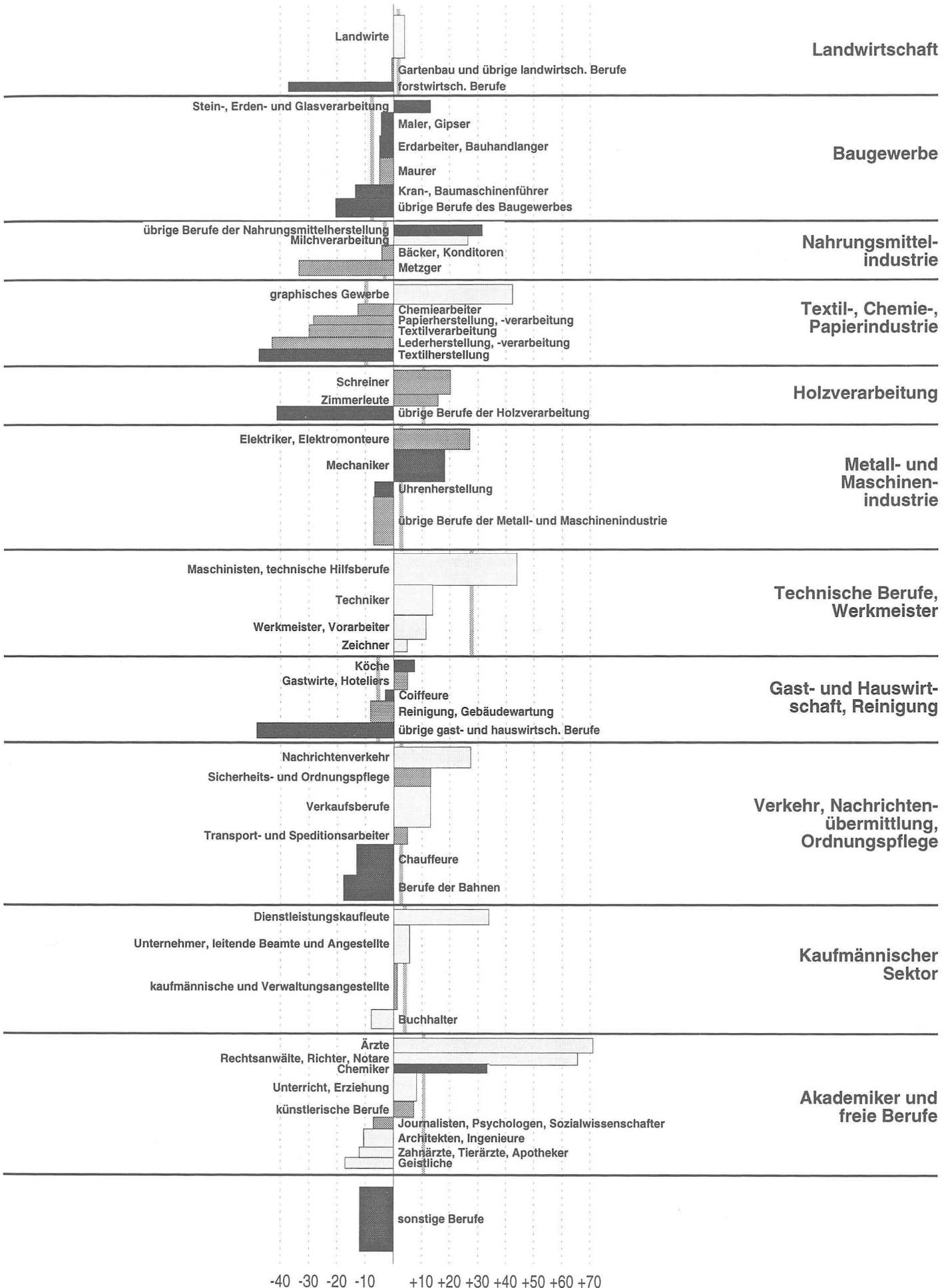




Abweichung vom Schweizer Mittel in %

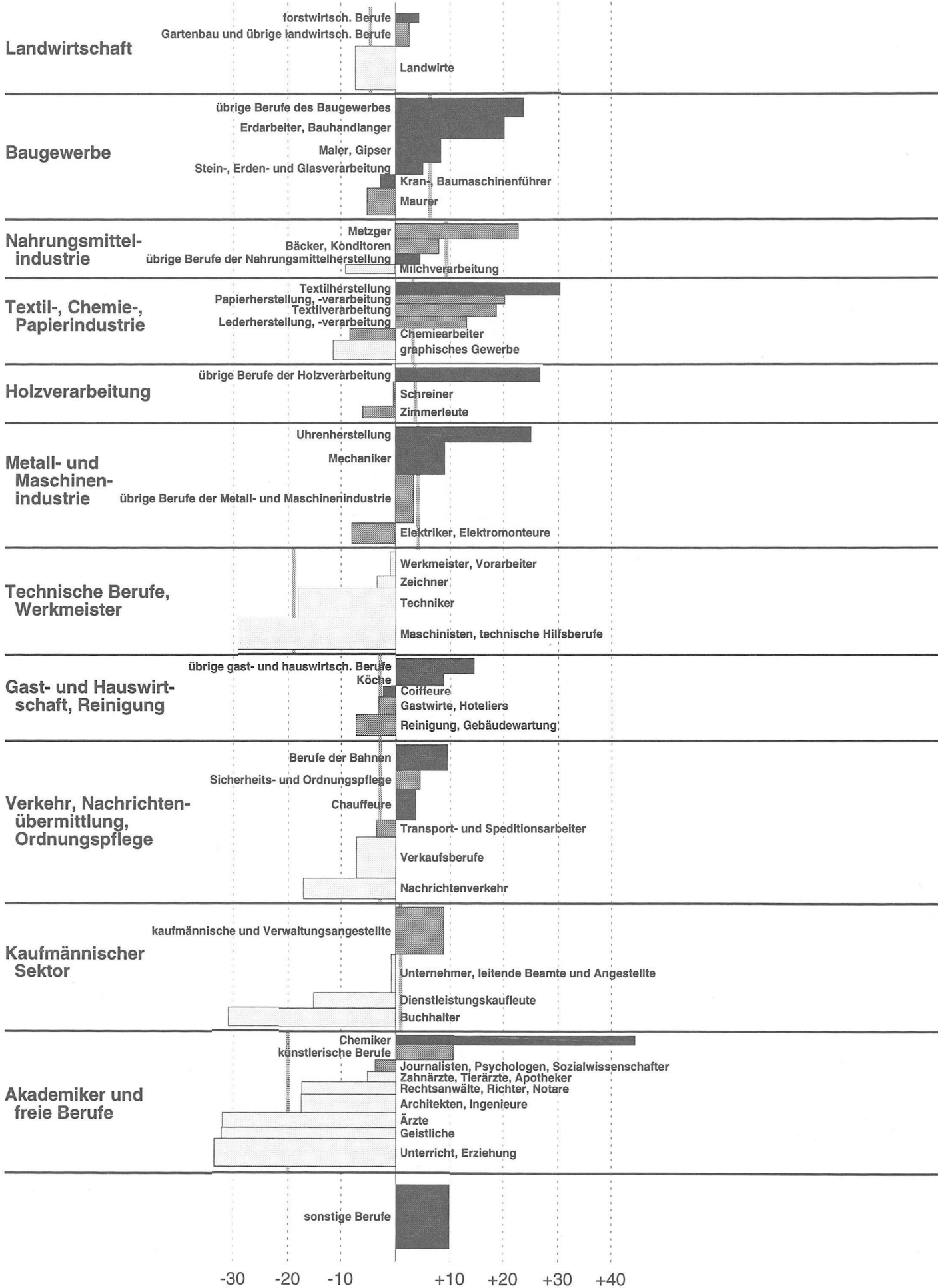
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)





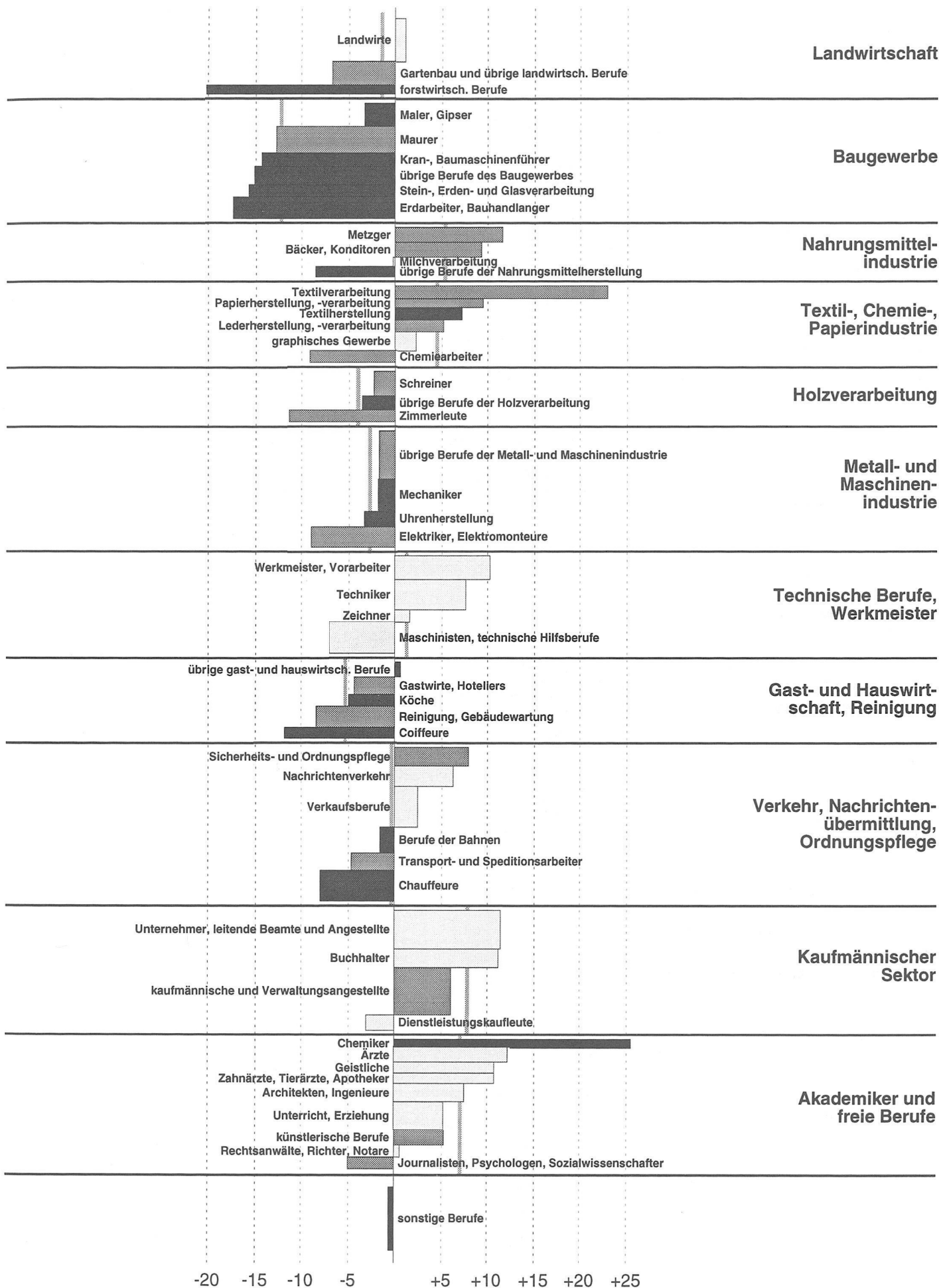
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

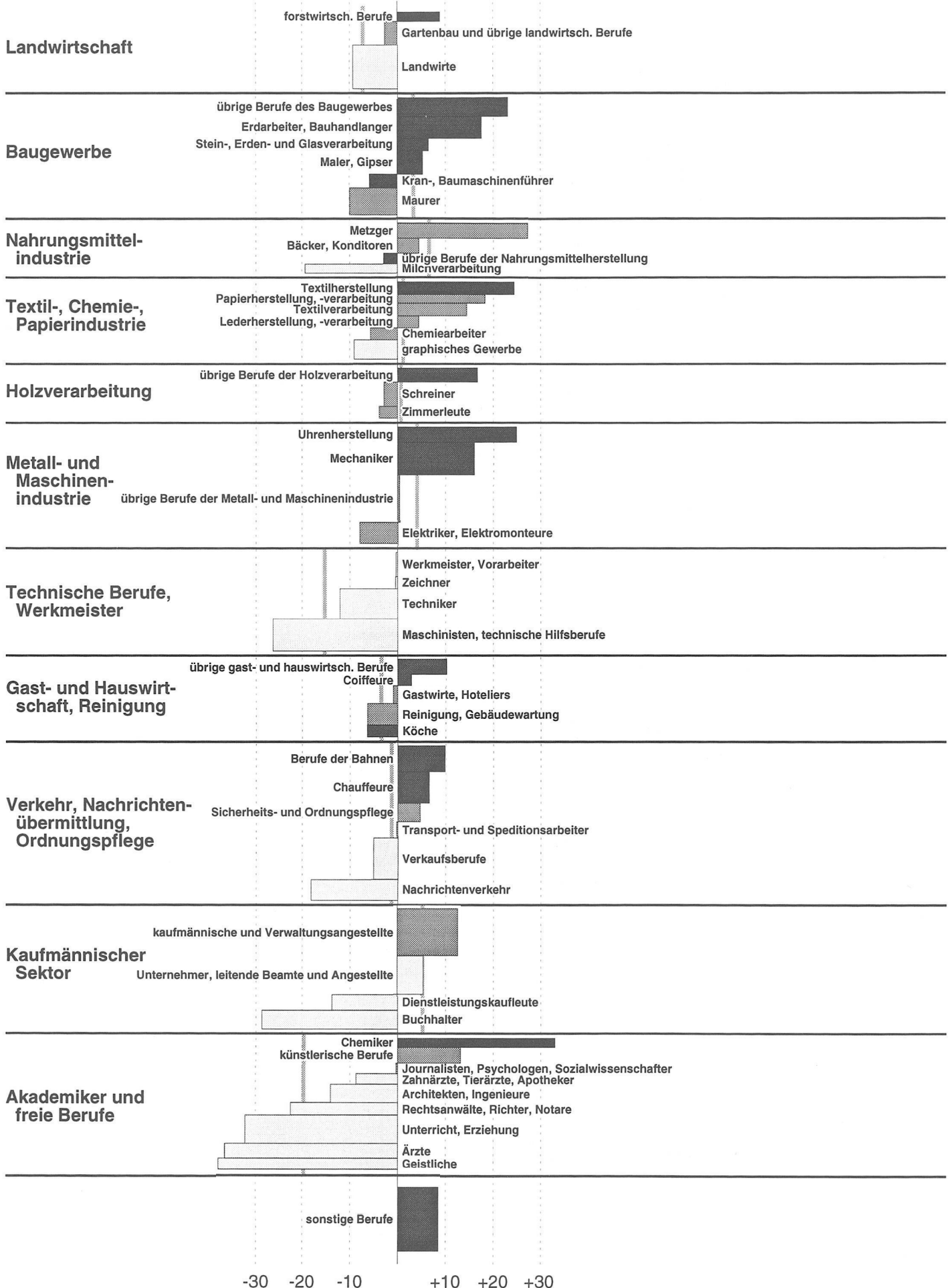
(Basis: Comparative Mortality Figure)



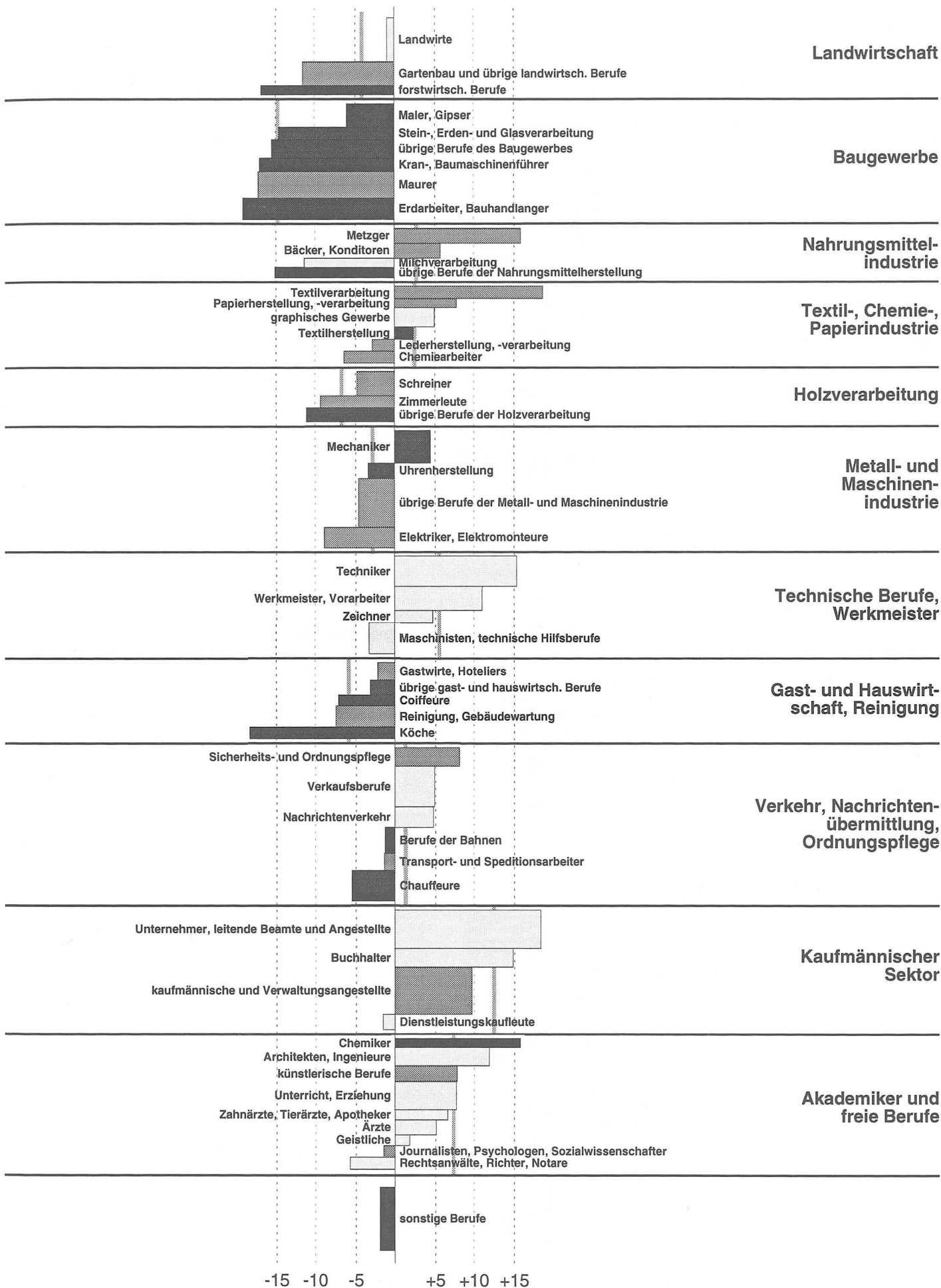
-20 -15 -10 -5 +5 +10 +15 +20 +25

Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

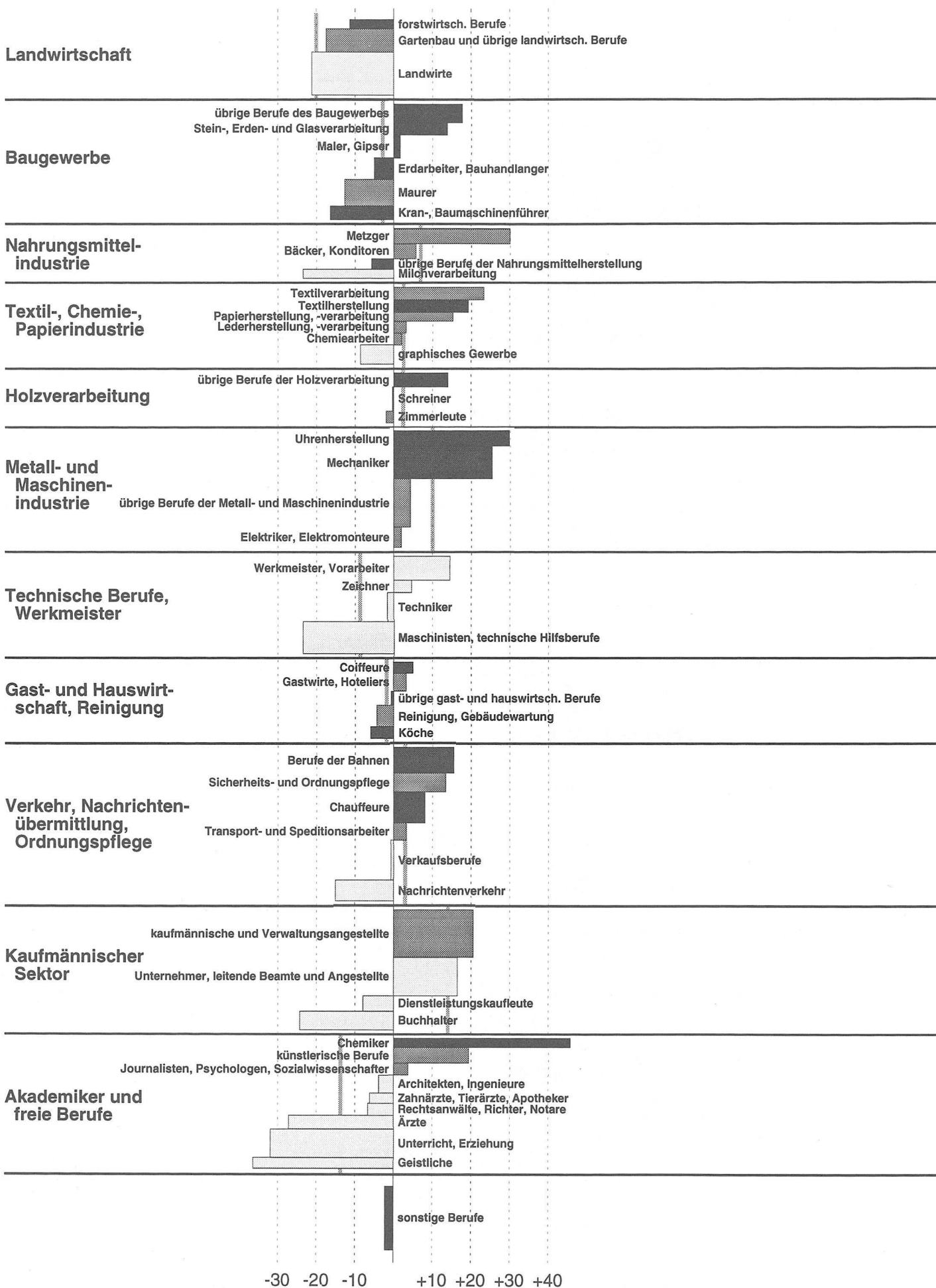


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

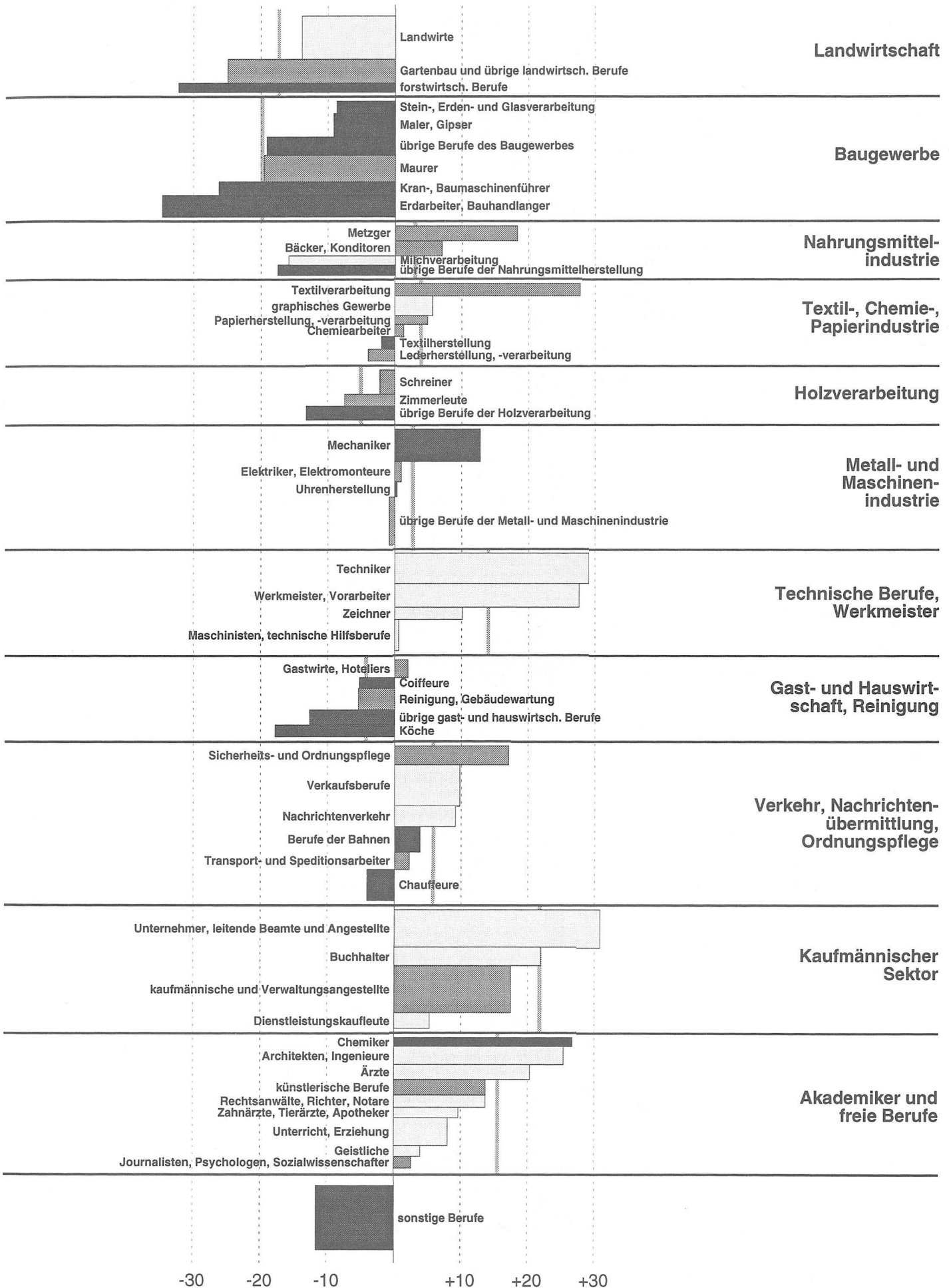


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

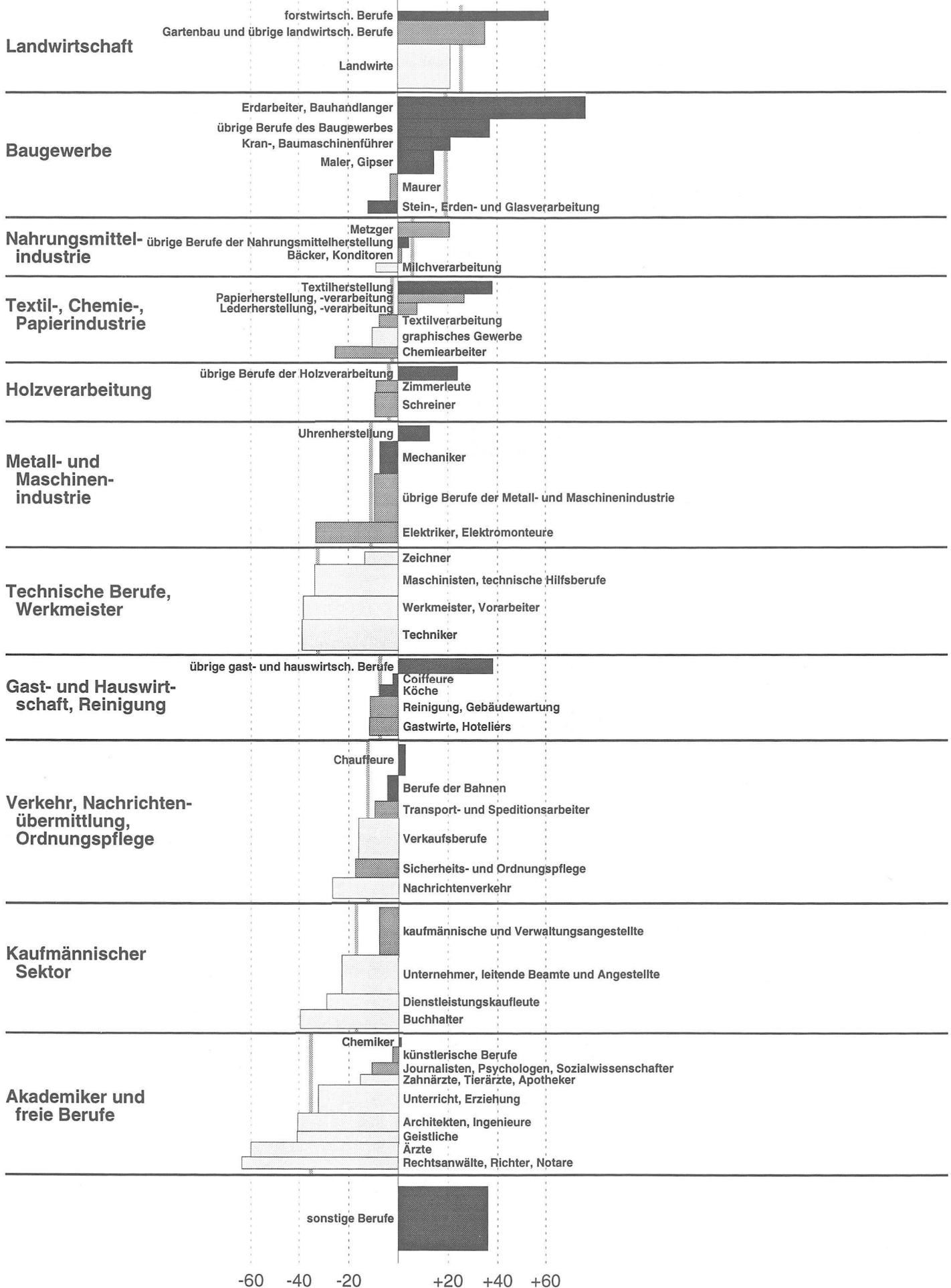


-30 -20 -10 +10 +20 +30

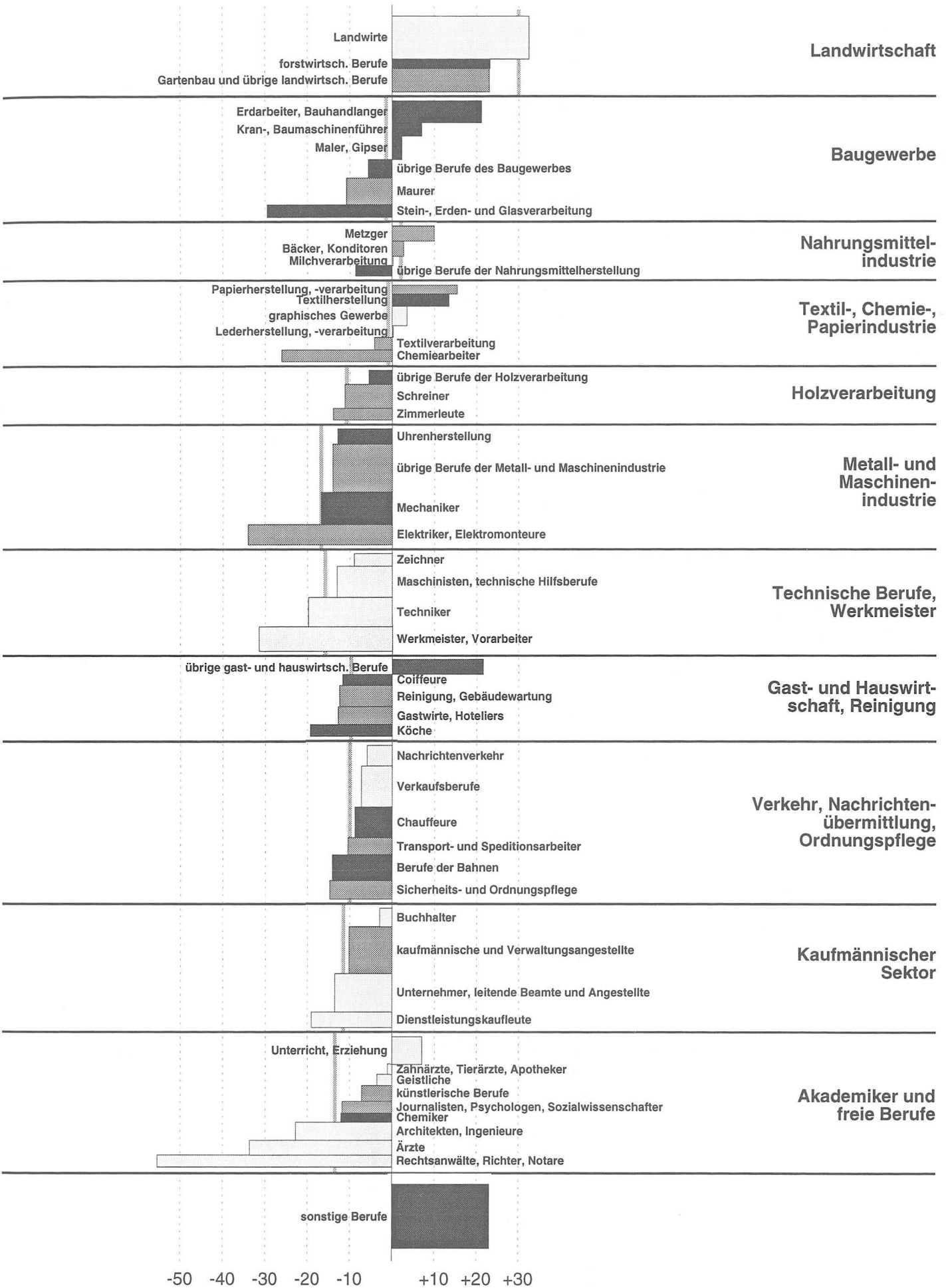
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)





Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

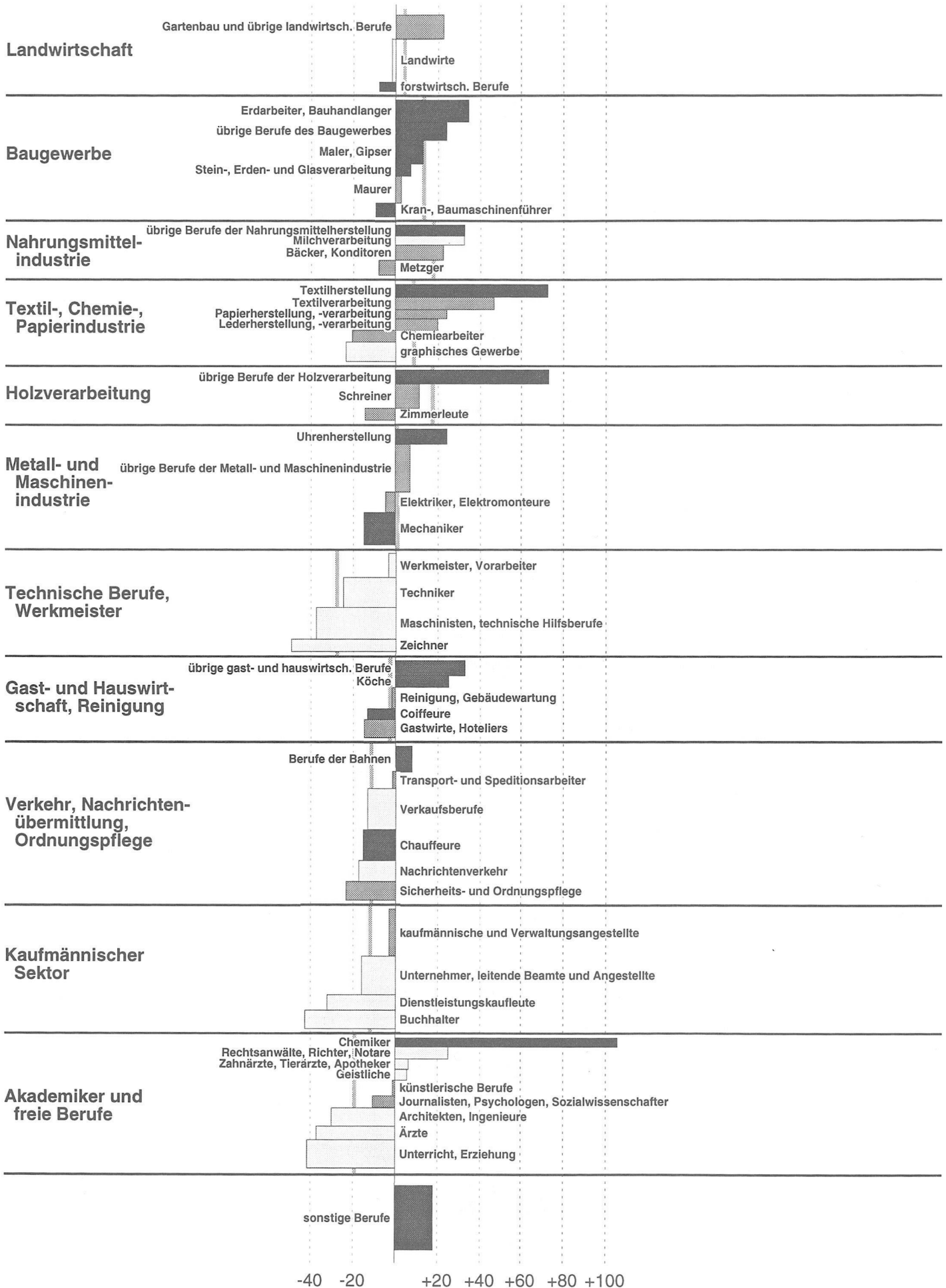


-50 -40 -30 -20 -10 +10 +20 +30

Abweichung vom Schweizer Mittel in %

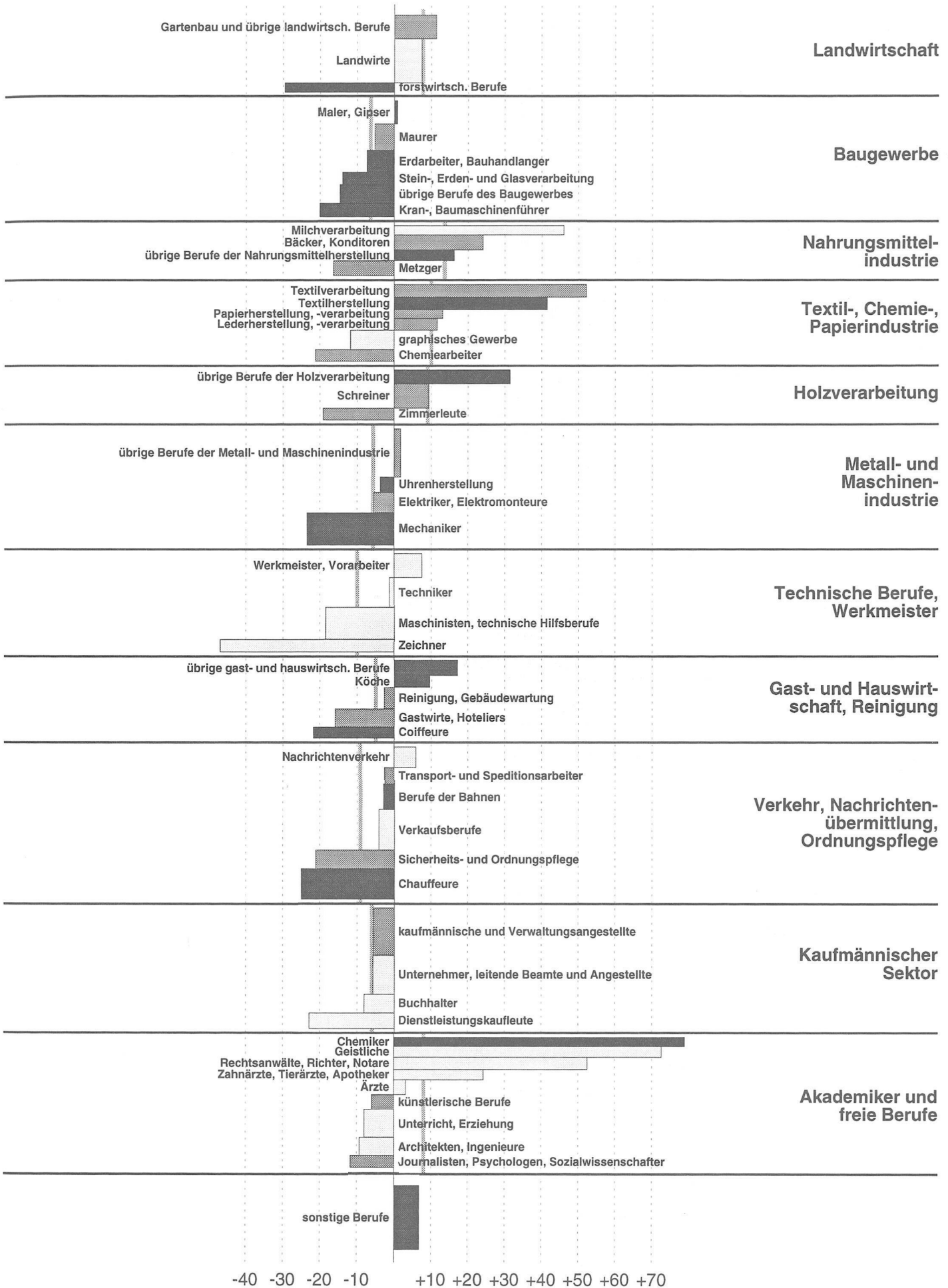
(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)





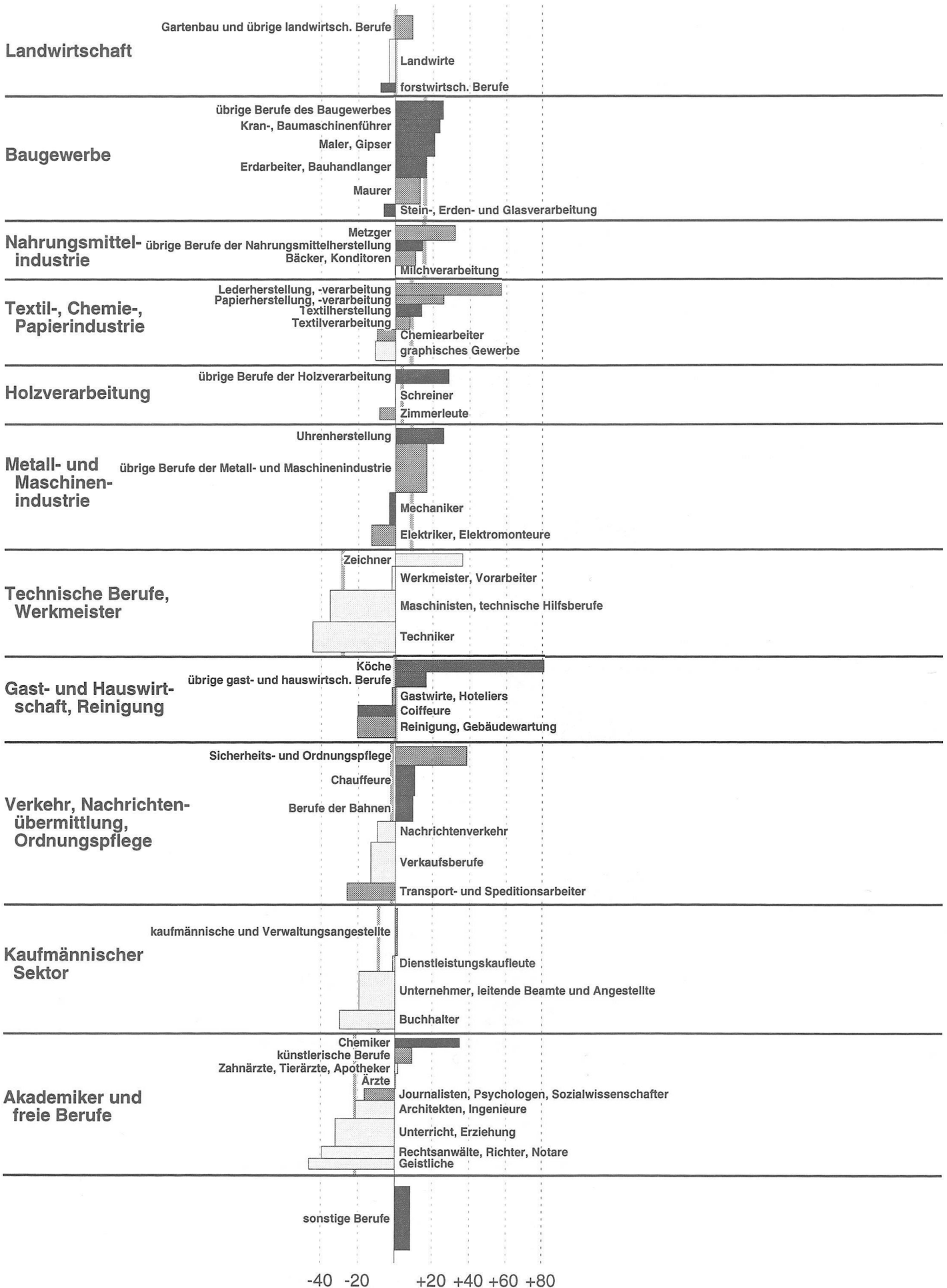
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)



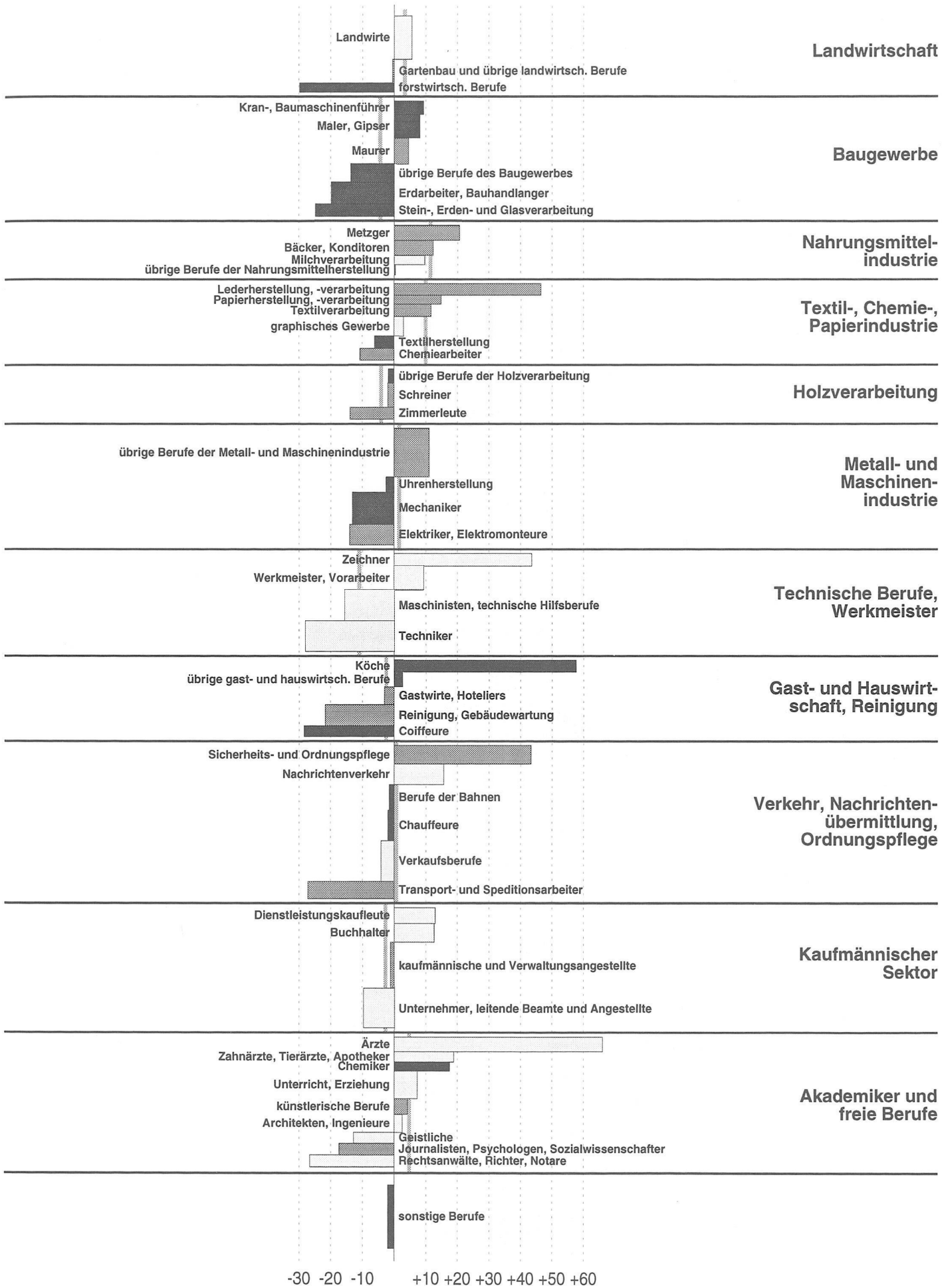
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



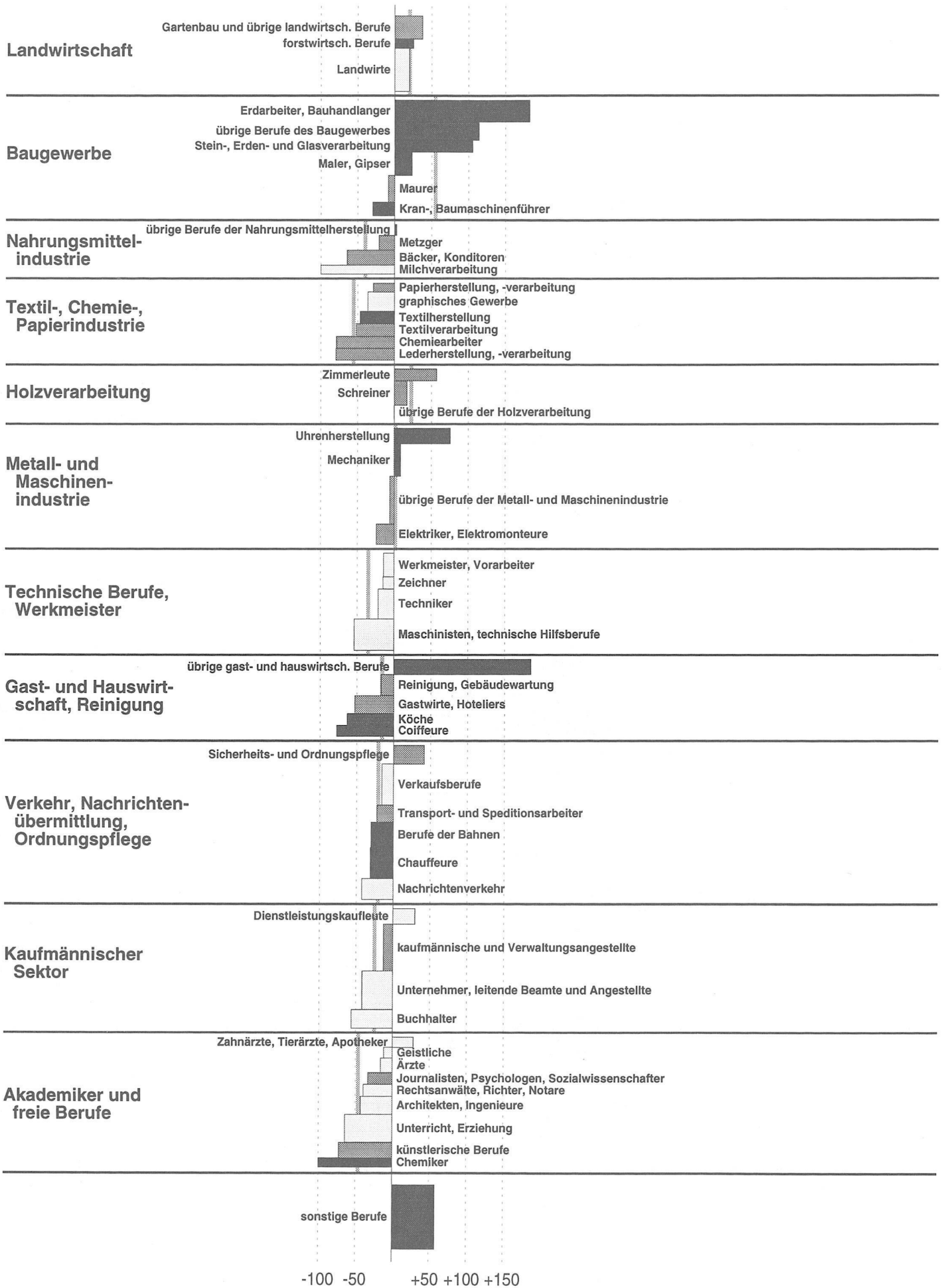
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)



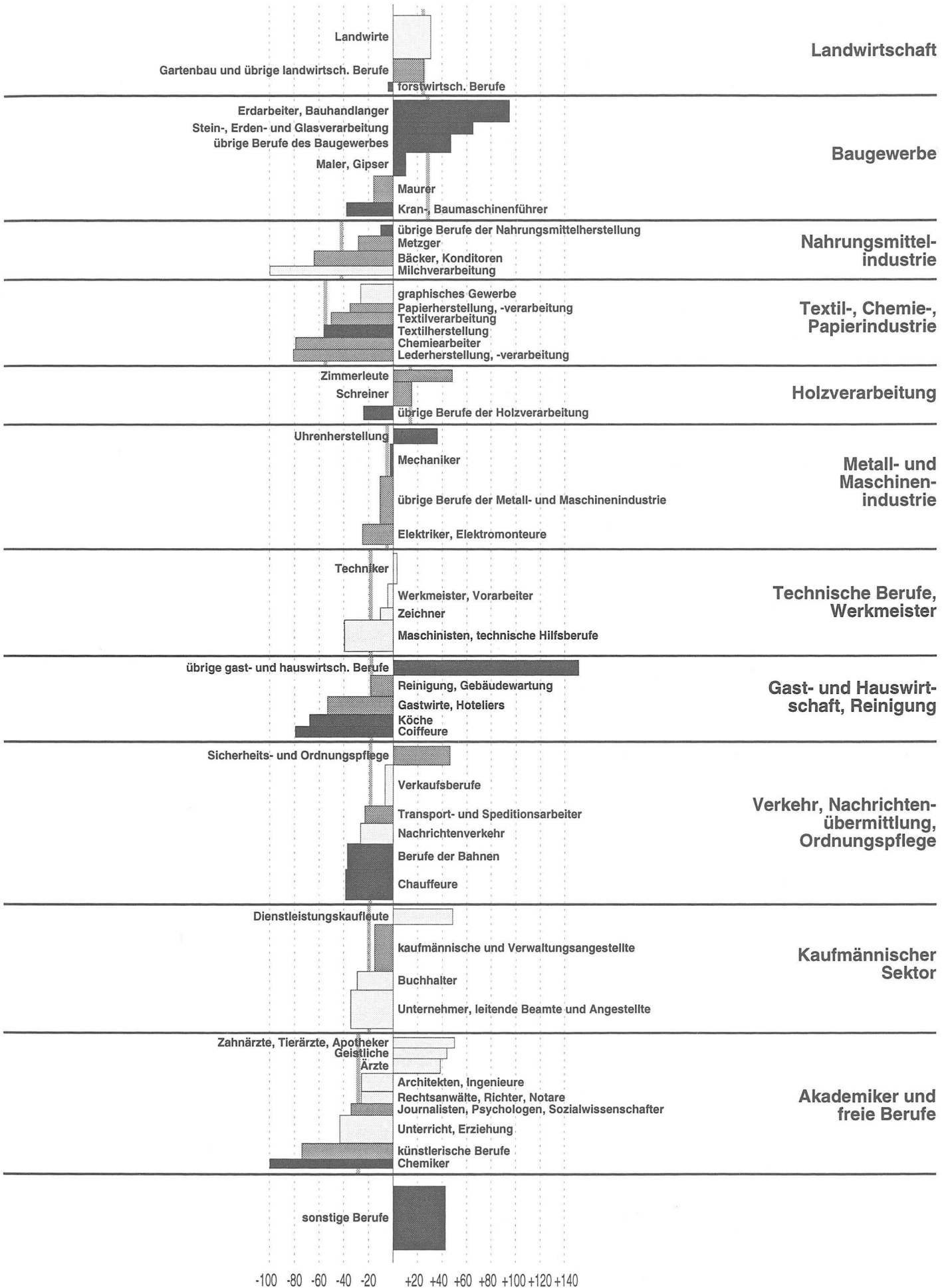
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



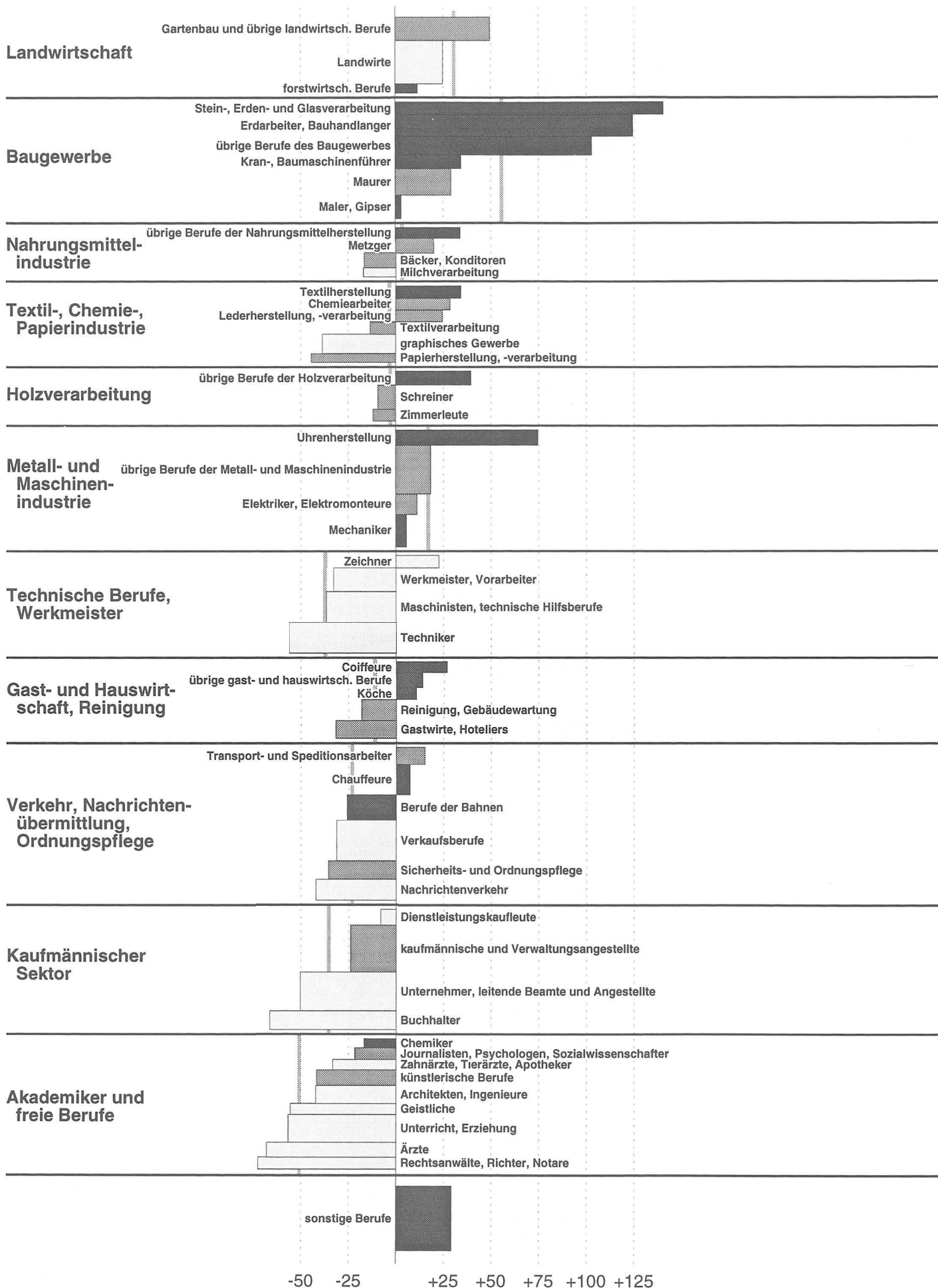
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Comparative Mortality Figure)

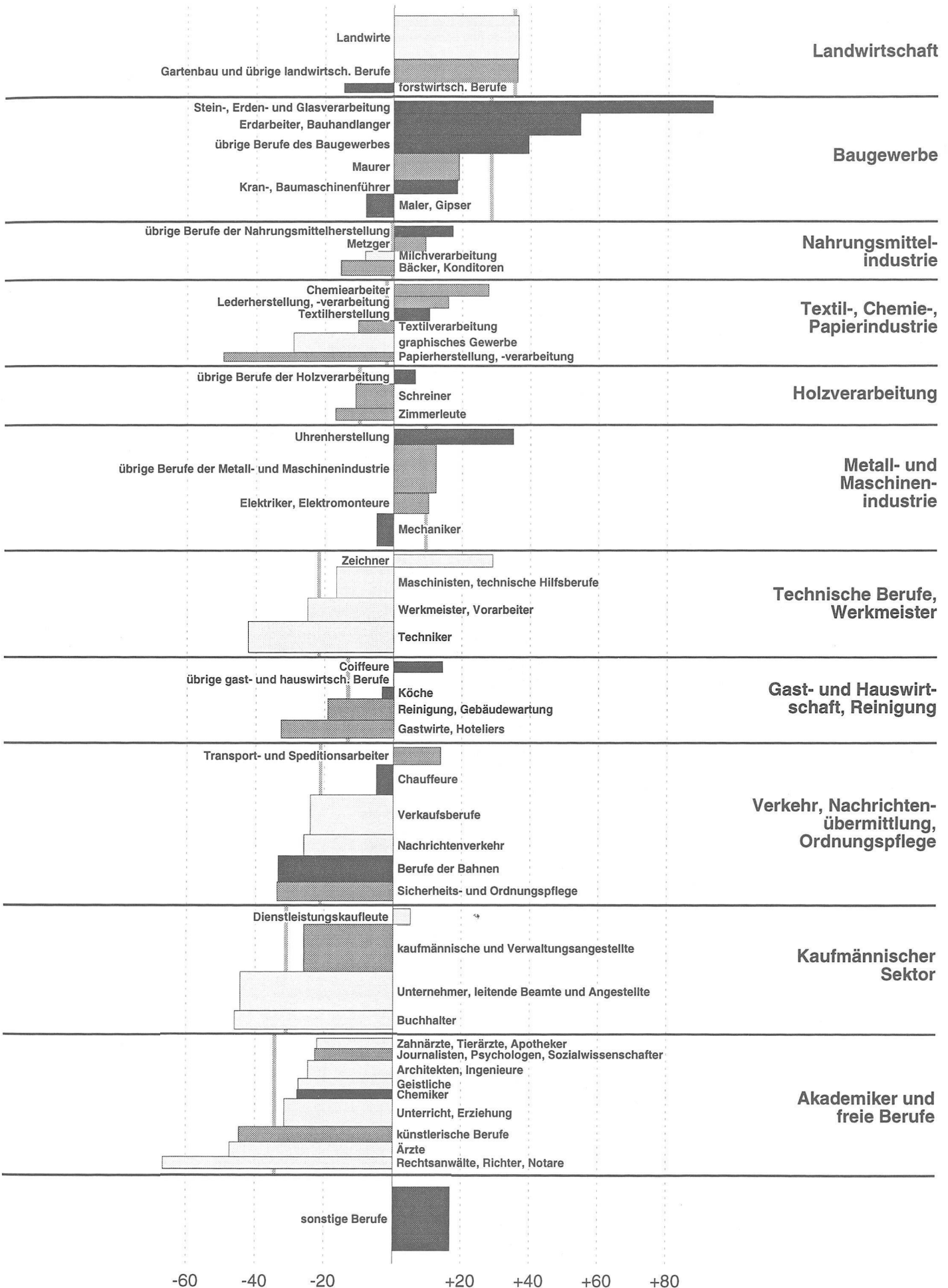


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

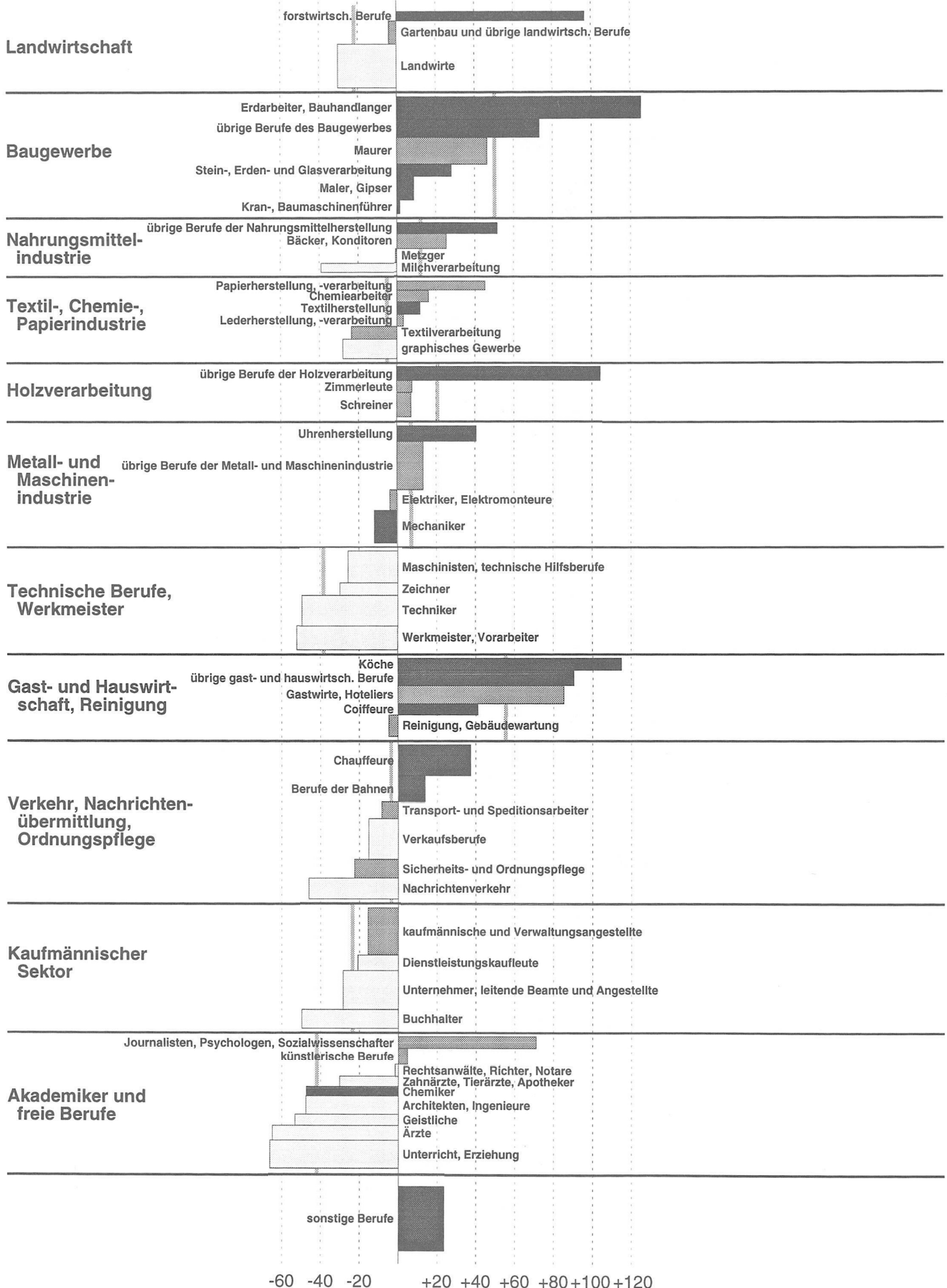


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)



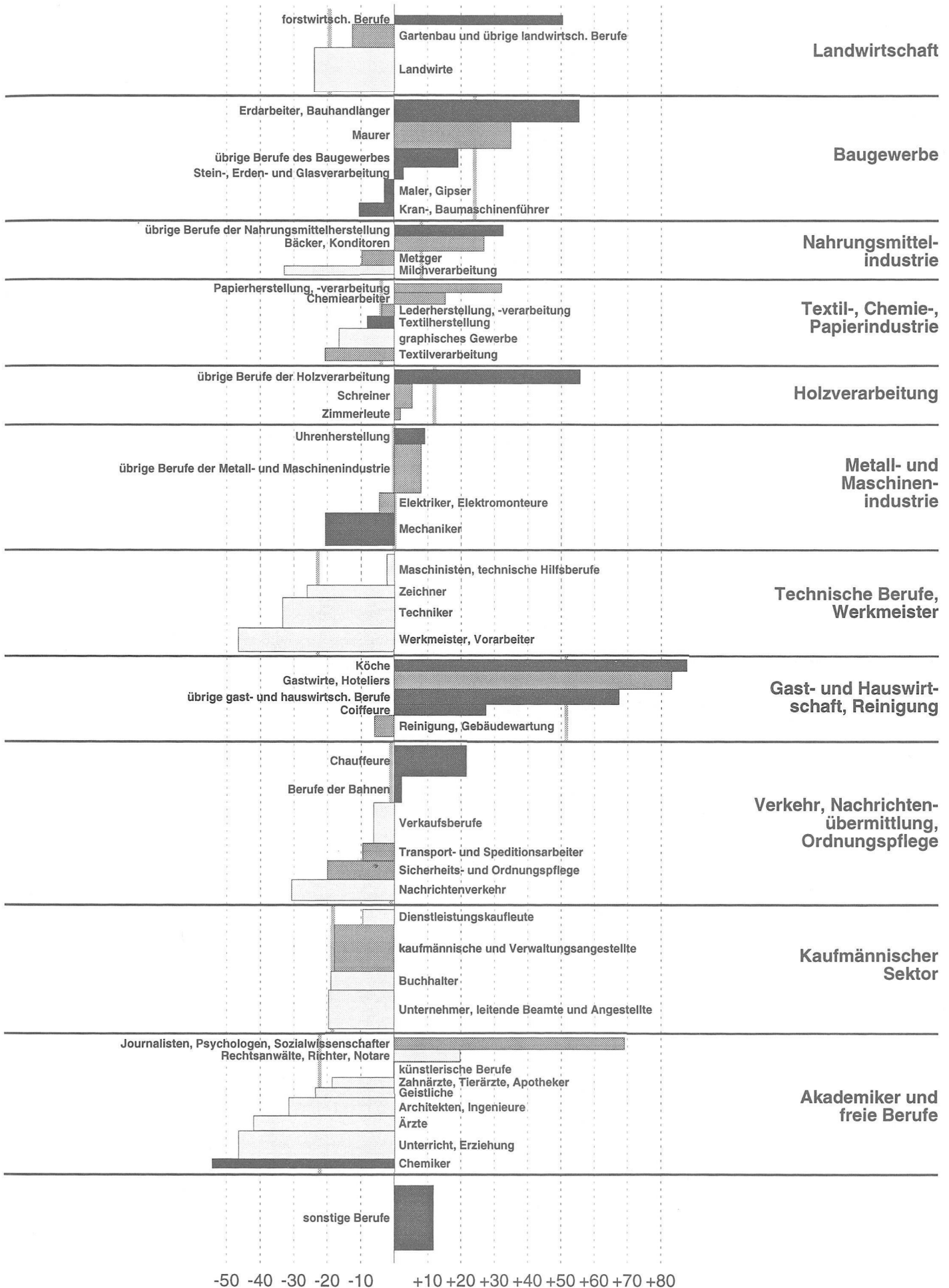
Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %

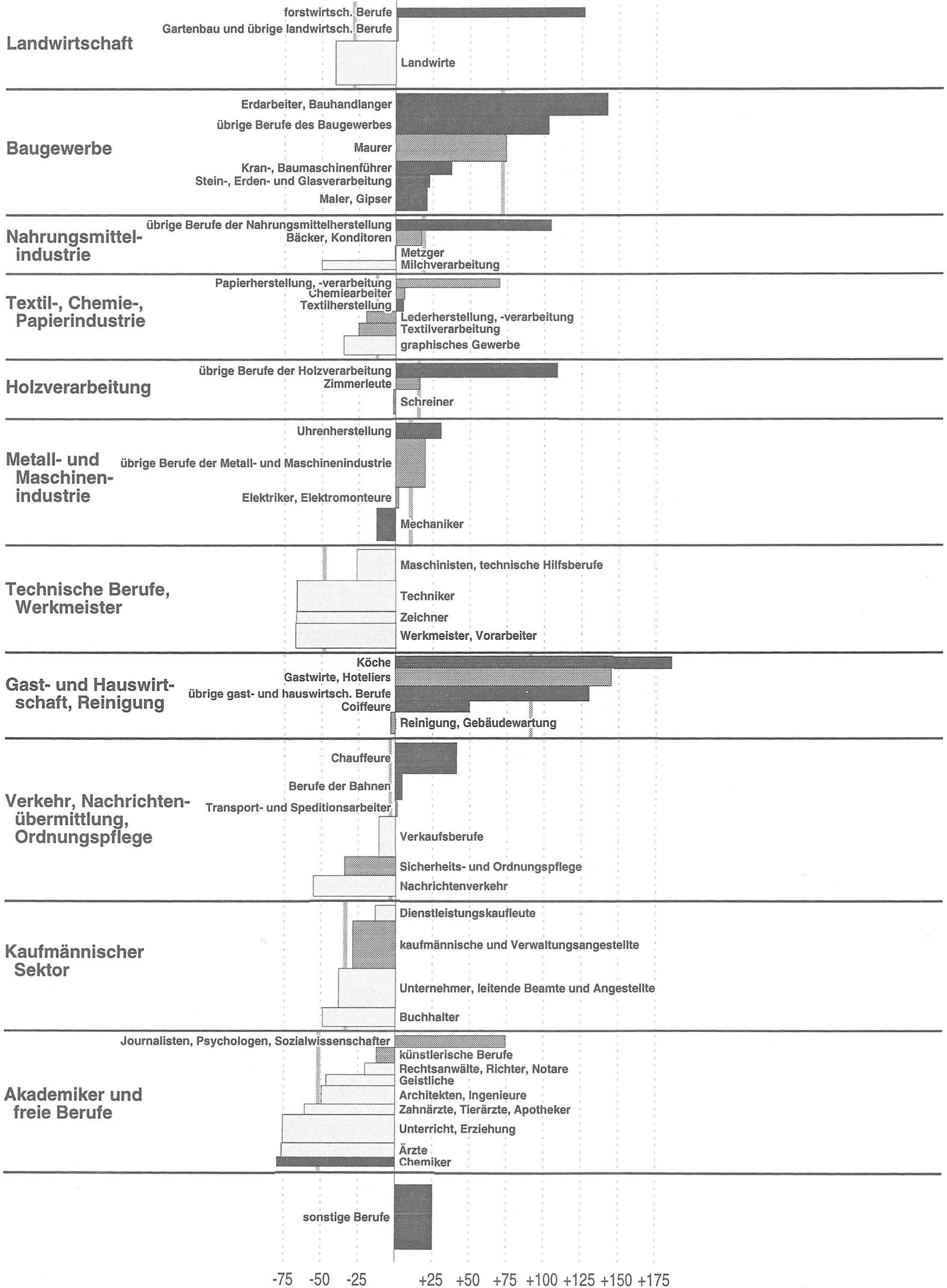
(Basis: Comparative Mortality Figure)



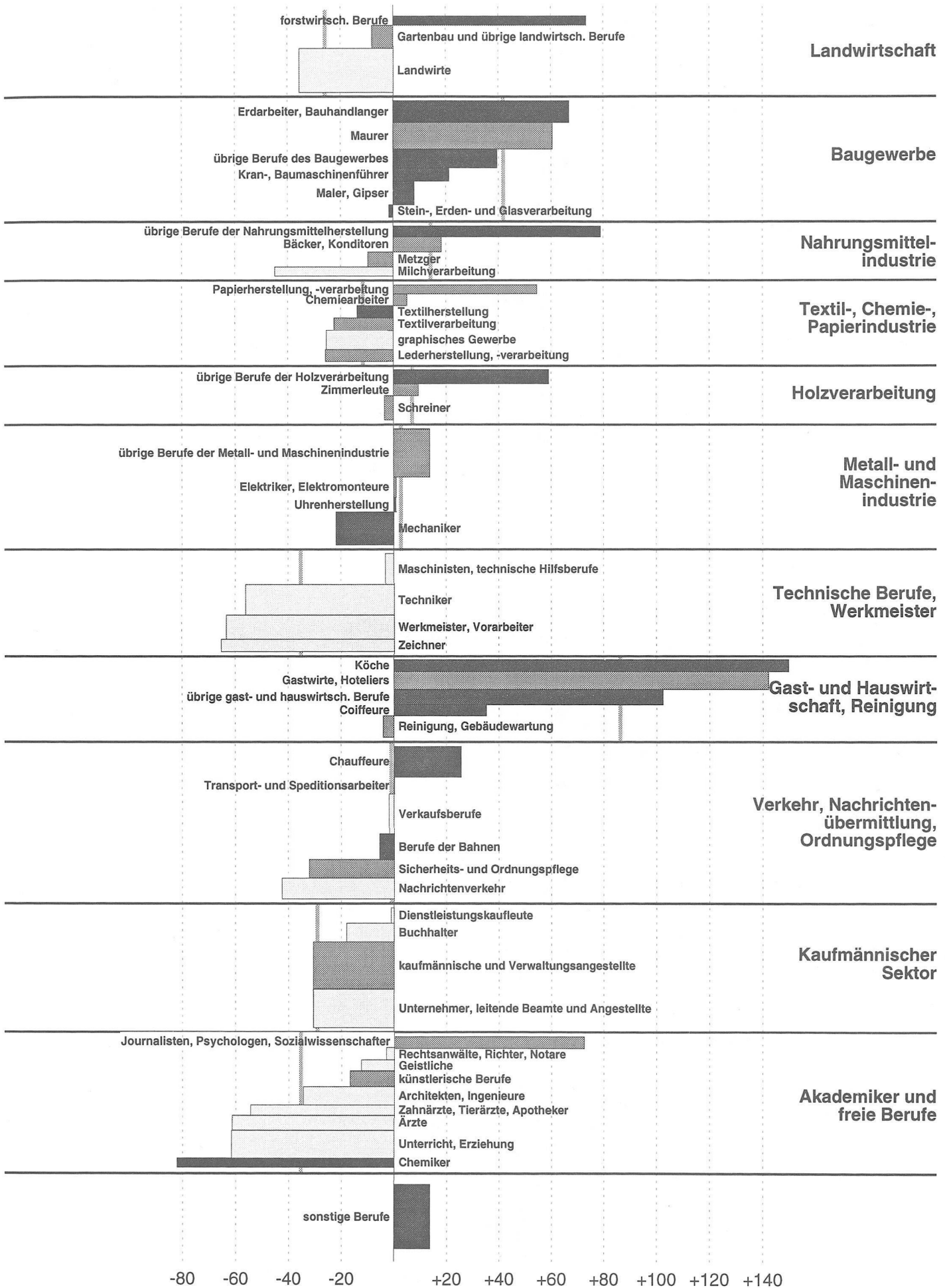
-50 -40 -30 -20 -10 +10 +20 +30 +40 +50 +60 +70 +80

Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

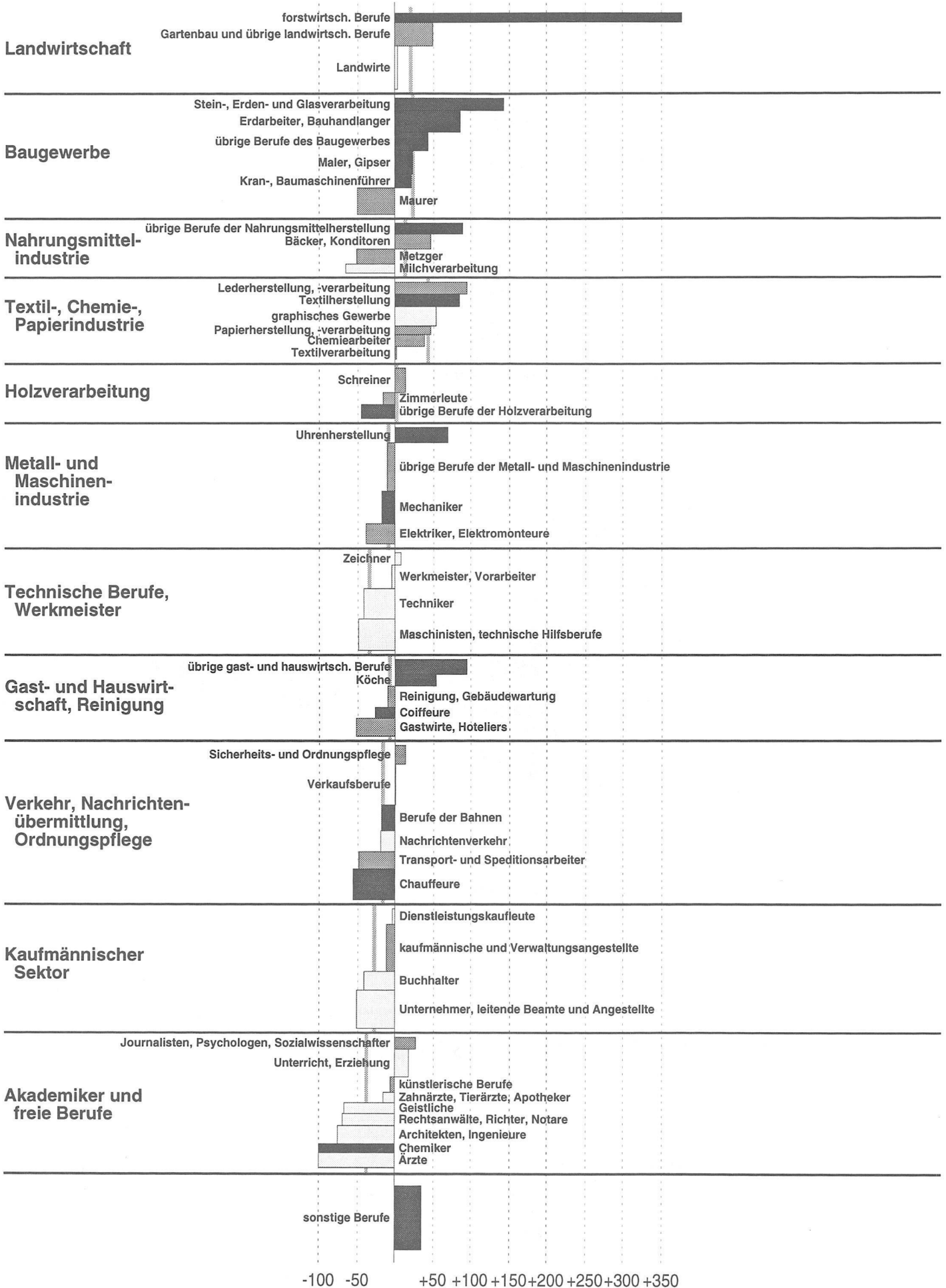


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

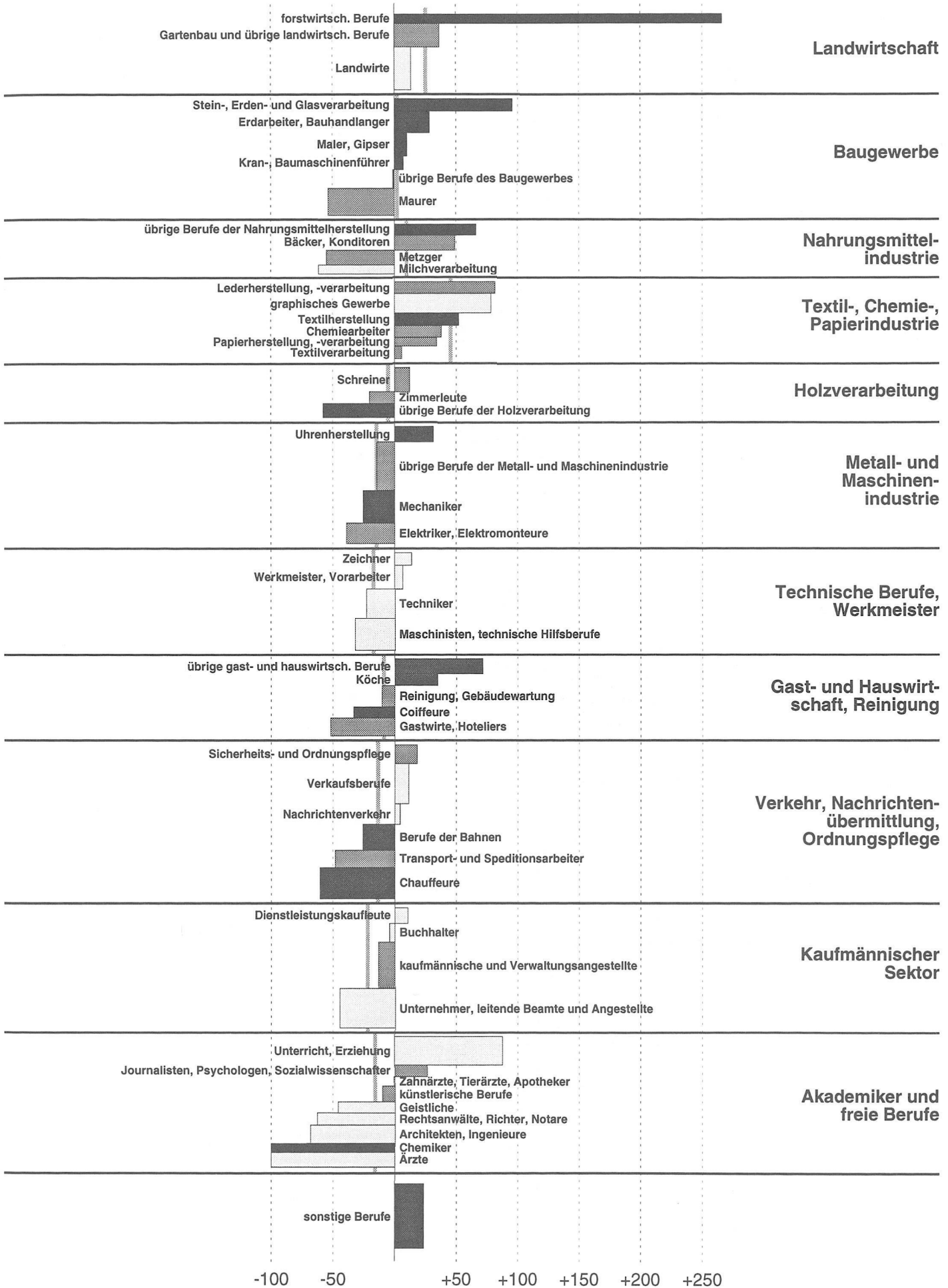


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

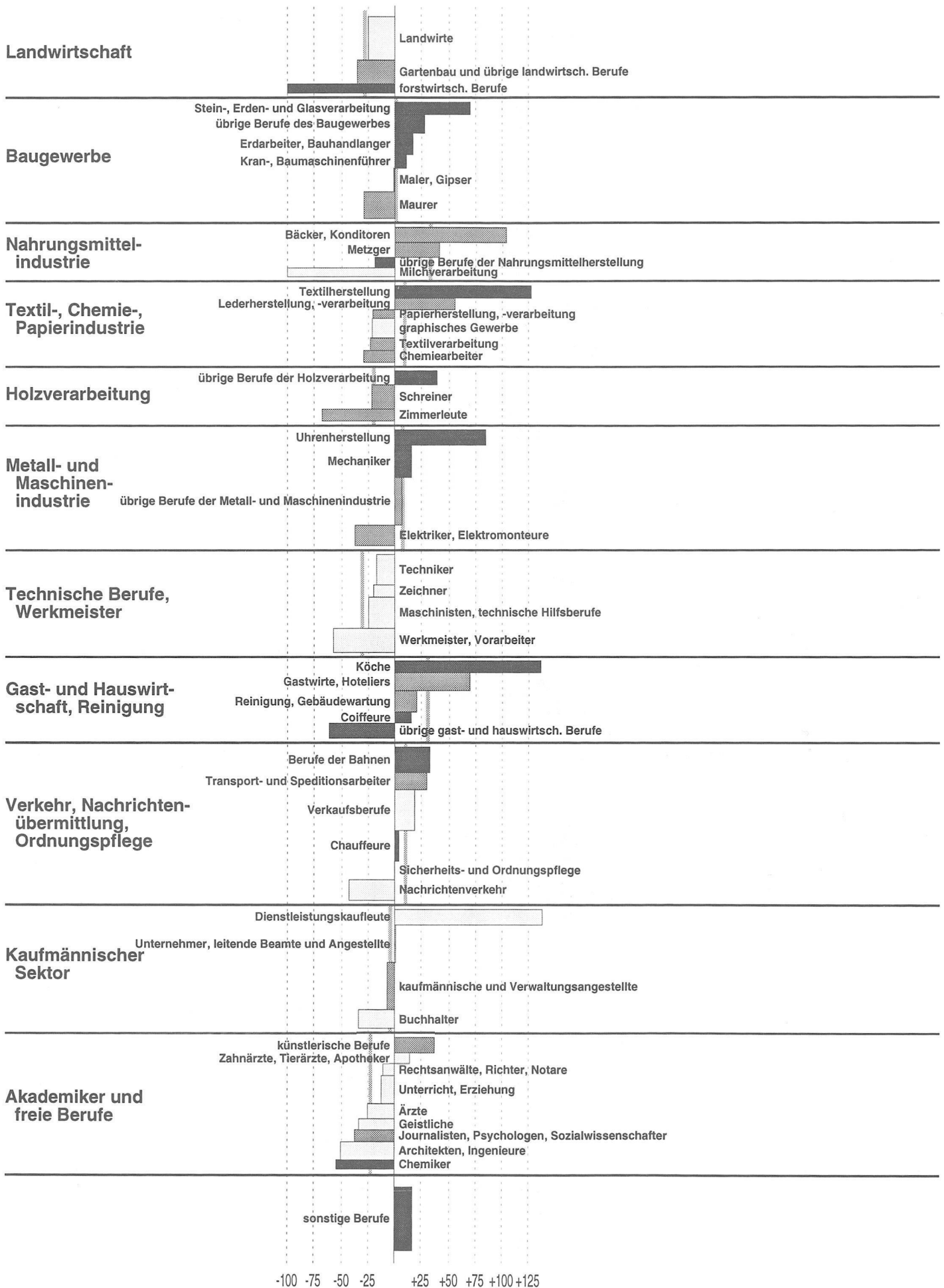


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

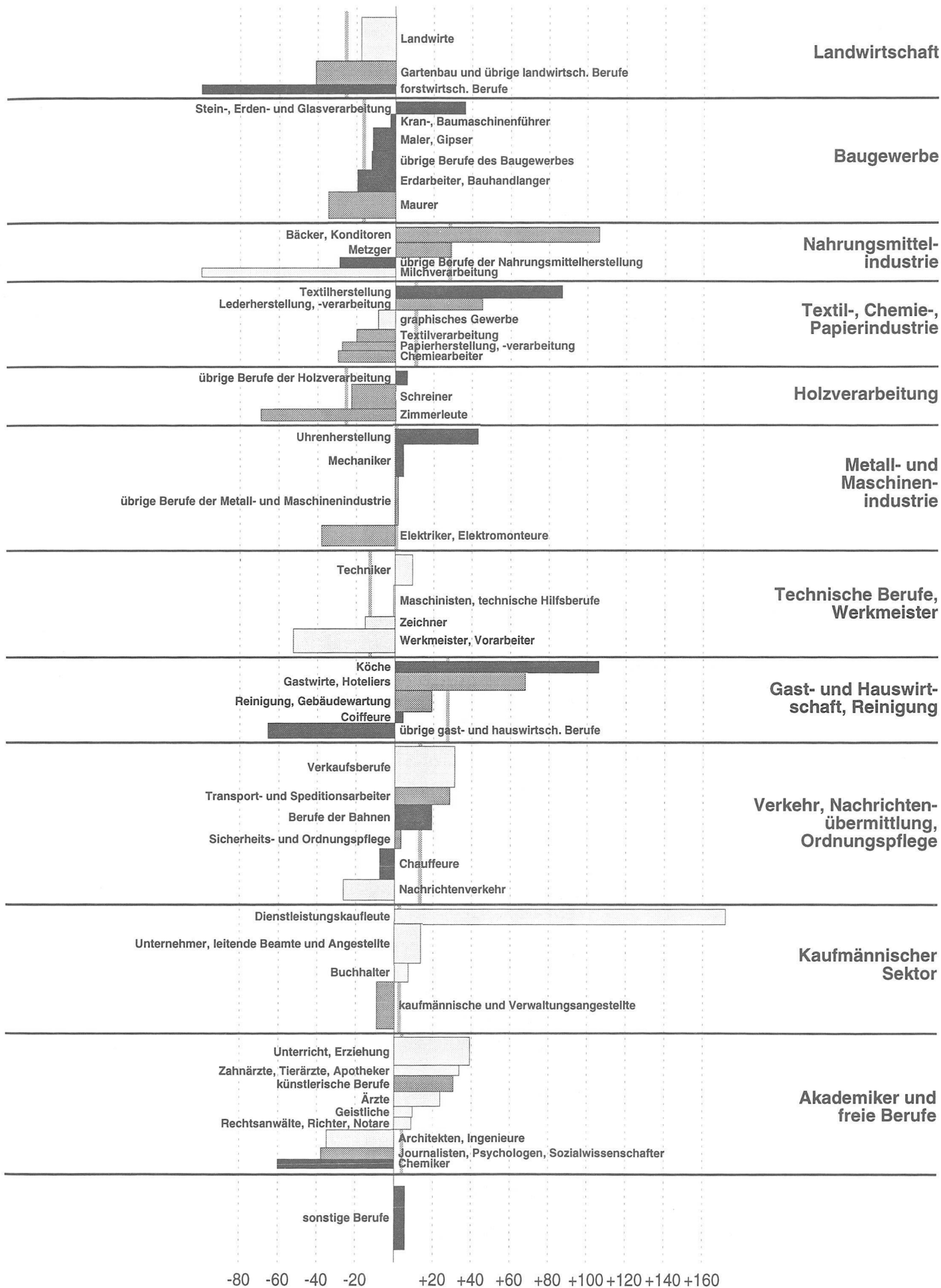


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

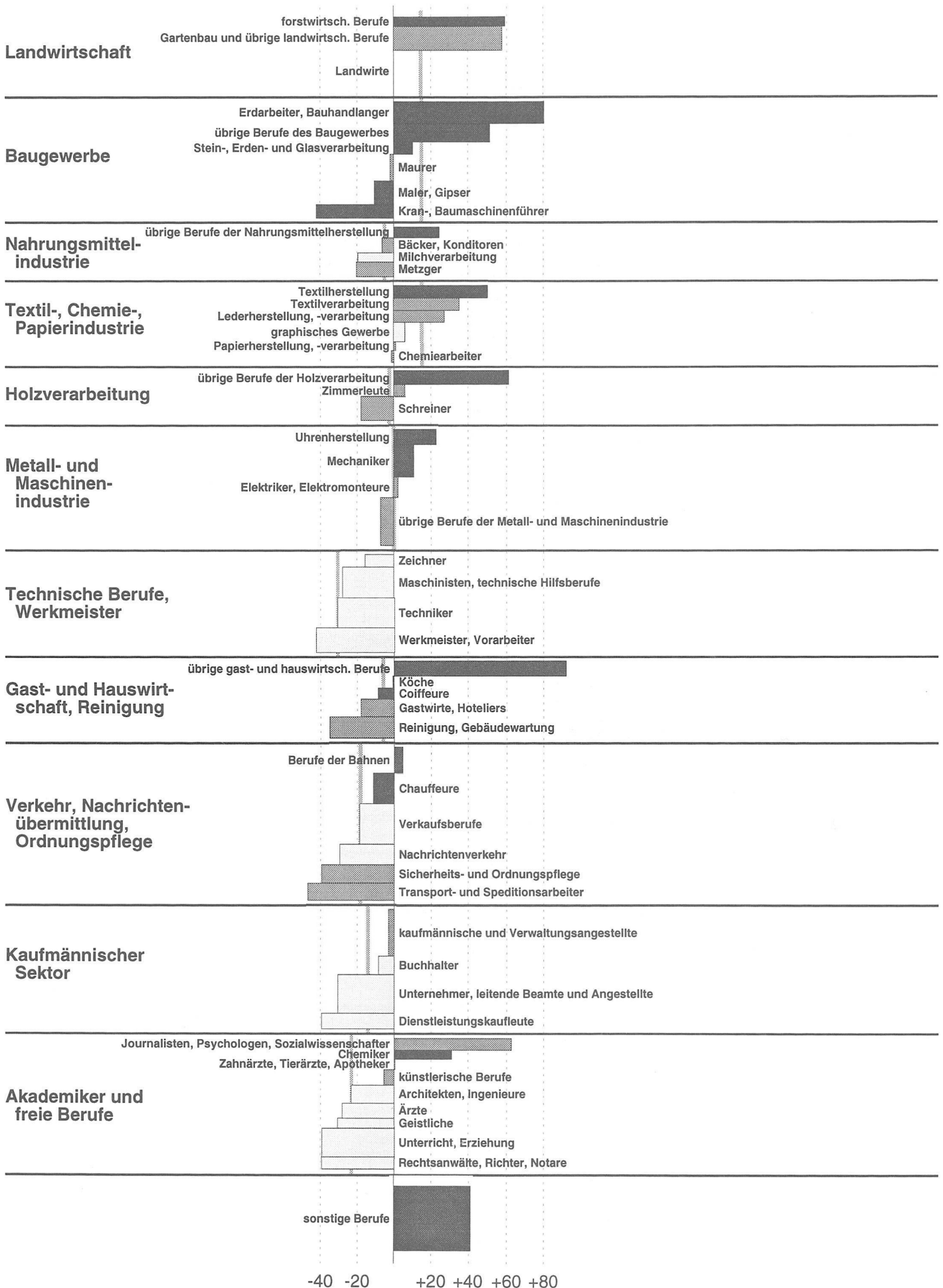


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

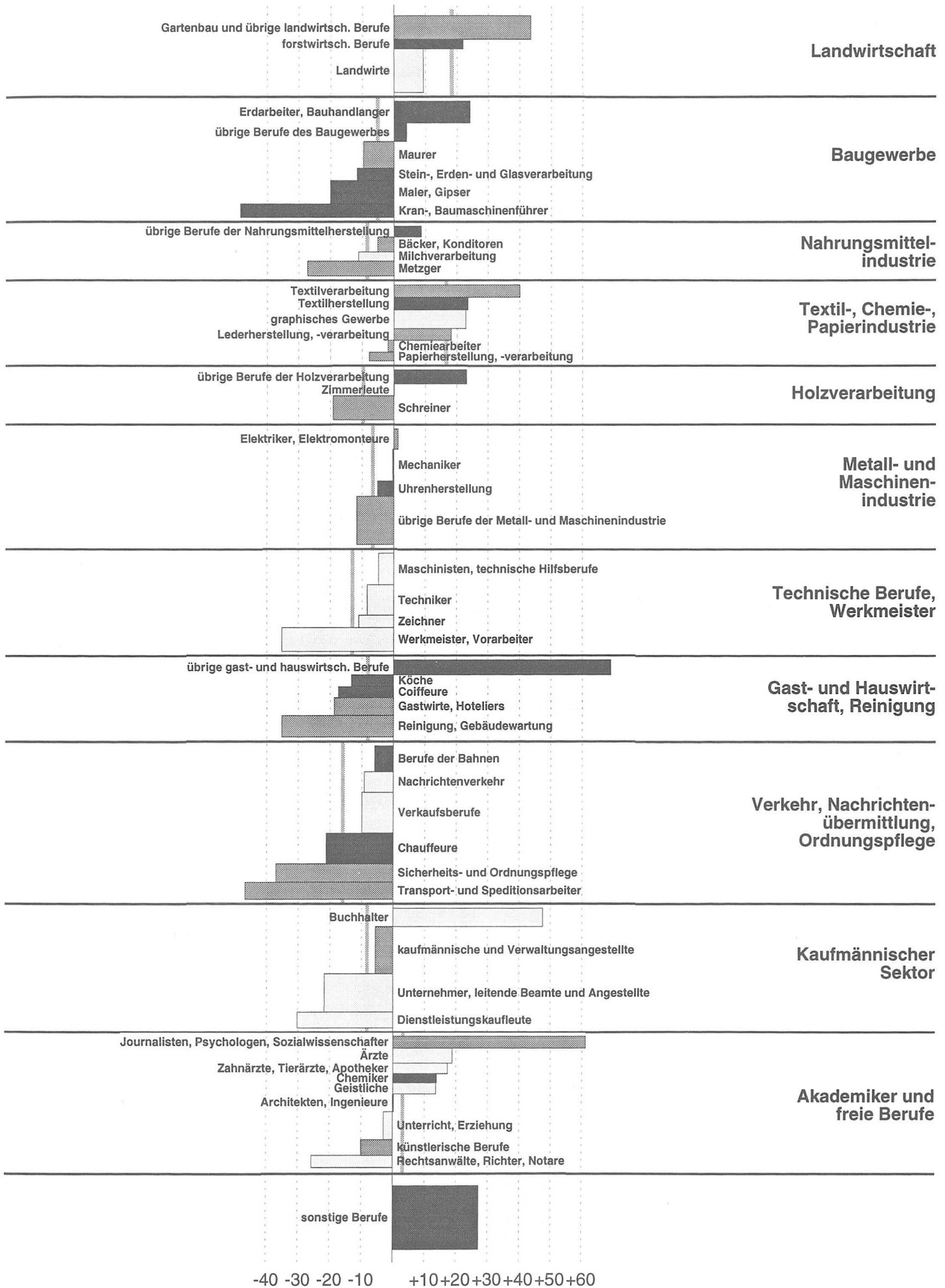


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

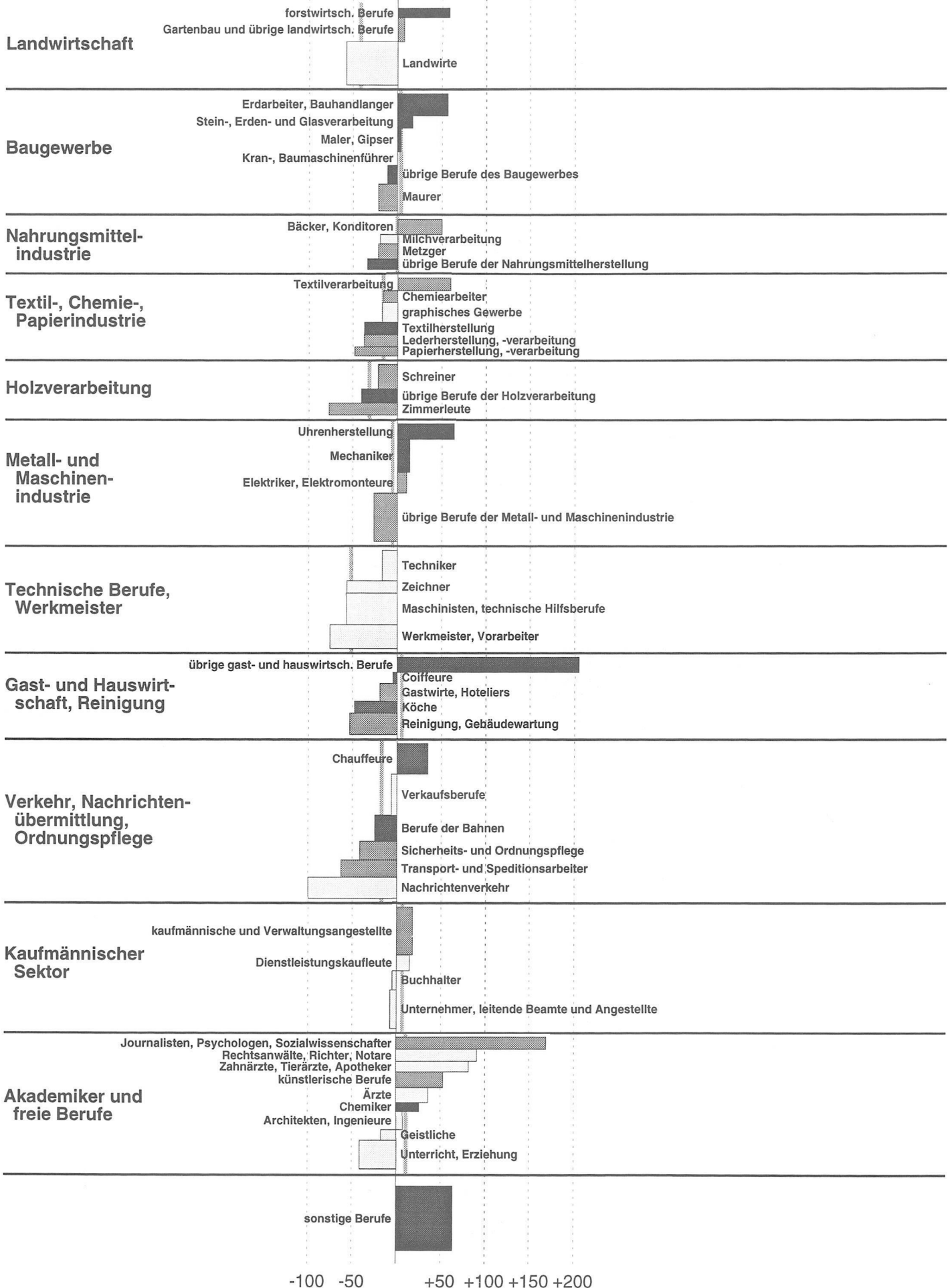


Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)

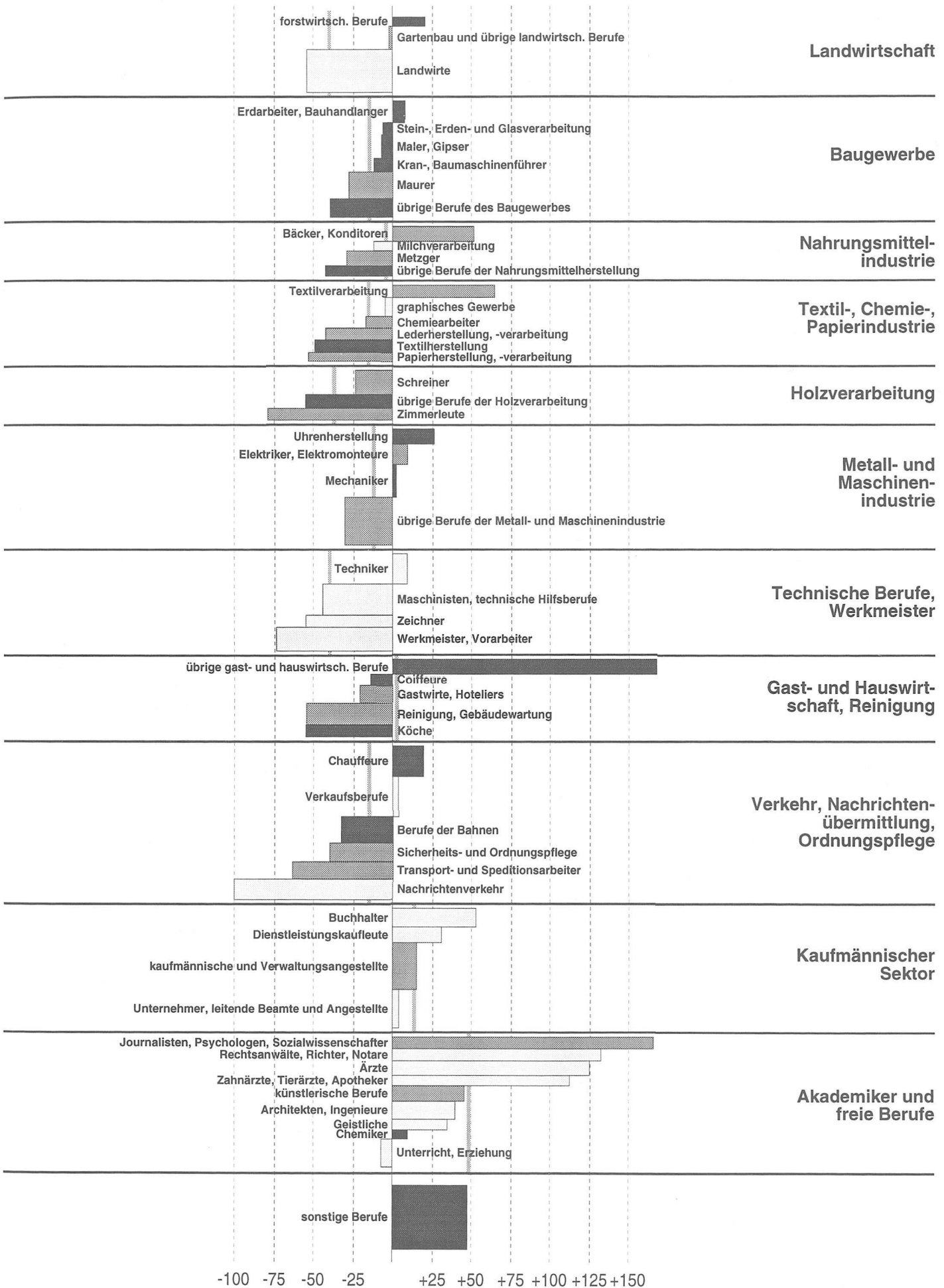


Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)



Abweichung vom Schweizer Mittel in %
(Basis: Comparative Mortality Figure)



-100 -75 -50 -25 +25 +50 +75 +100 +125 +150

Abweichung vom Schweizer Mittel in %

(Basis: Gewichtete Proportion an allen Toden ohne Unfälle/Gewalteinwirkungen)

Publikationsprogramm BFS

Programme des publications de l'OFS

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat – als zentrale Statistikstelle des Bundes – die Aufgabe, statistische Informationen breiten Benutzerkreisen zur Verfügung zu stellen.

Die Verbreitung der statistischen Information geschieht gegliedert nach Fachbereichen (vgl. Umschlagseite 2) und mit verschiedenen Mitteln:

En sa qualité de service central de statistique de la Confédération, l'Office fédéral de la statistique (OFS) a pour tâche de rendre les informations statistiques accessibles à un large public.

L'information statistique est diffusée par domaine (cf. verso de la première page de couverture); elle emprunte diverses voies:

<i>Diffusionsmittel</i>	<i>Kontakt N° à composer</i>	<i>Moyen de diffusion</i>
Individuelle Auskünfte	031 323 60 11	Service de renseignements individuels
Das BFS im Internet	http://www.admin.ch/bfs	L'OFS sur Internet
Medienmitteilungen zur raschen Information der Öffentlichkeit über die neusten Ergebnisse	031 323 60 11	Communiqués de presse: information rapide concernant les résultats les plus récents
Publikationen zur vertieften Information (zum Teil auch als Diskette)	031 323 60 60	Publications: information approfondie (certaines sont disponibles sur disquette)
Online-Datenbank	031 323 60 86	Banque de données (accessible en ligne)

Nähere Angaben zu den verschiedenen Diffusionsmitteln liefert das alle 2 Jahre nachgeführte **Publikationsverzeichnis**. Es kann gratis bezogen werden über 031 323 60 60.

La **Liste des publications**, qui est mise à jour tous les deux ans, donne davantage de détails sur les divers moyens de diffusion. Pour la recevoir, il suffit de la demander au n° 031 323 60 60.

Gesundheit

Santé

Im Fachbereich 14 Gesundheit erscheinen folgende Publikationen:

- Todesursachenstatistik 1994
- Tabellen (Bestell-Nr. 069-9400)
- Beschäftigte im Gesundheitswesen
- Eine Analyse der Daten aus den Betriebszählungen von 1985 und 1991 (Bestell-Nr. 046-0)
- Gesundheitsberufe in der Schweiz
- Kantonsprofile 1992/93 (Bestell-Nr. 129-9300)
- Gesundheitsstatistiken der Schweiz - Register 1992/93
- Permanente und periodische Erhebungen im Gesundheitssektor (Bestell-Nr. 143-9300)
- Gesundheitsberufe in der Schweiz
- Entwicklung von 1970 bis 1990 (Volkszählung) (Bestell-Nr. 001-9084)
- Kosten des Gesundheitswesens
- Ergebnisse 1985-1992 und Entwicklung in der Periode 1960-1990 (Bestell-Nr. 026-9200)
- Kosten des Gesundheitswesens
- Entwicklung in der Periode 1960-1995 und aktuelle detaillierte Ergebnisse (Bestell-Nr. 026-9500)

STATINF, die Online-Datenbank des BFS, vermittelt Angaben aus dem Gesundheitsindikatorenprogramm der WHO bezogen auf die Kantone.

La série des publications consacrées à la santé (domaine 14) comprend les fascicules suivants:

- Statistique des causes de décès en 1994
- Tableaux (N° de commande 069-9400)
- Emplois dans le domaine de la santé
- Une analyse des données des recensements des entreprises de 1985 et de 1991 (N° de commande 046-0)
- Professions de la santé en Suisse
- Profils cantonaux 1992/93 (N° de commande 129-9300)
- Statistiques sanitaires en Suisse - Répertoire 1992/93
- Relevés permanents et périodiques dans le domaine de la santé (N° de commande 143-9300)
- Professions de la santé en Suisse
- Evolution de 1970 à 1990 (Recensements) (N° de commande 001-9084)
- Coûts du système de santé
- Résultats des années 1985 à 1992 et évolution de 1960 à 1990 (N° de commande 026-9200)
- Coûts du système de santé
- Evolution durant la période 1960 à 1995 et résultats détaillés récents (N° de commande 026-9500)

STATINF, la banque de données de l'OFS, fournit les informations tirées du programme d'indicateurs sanitaires de l'OMS relative aux cantons.

Die vorliegende Publikation vermittelt einen detaillierten Überblick über die berufsspezifischen Mortalitätsrisiken der Schweizer Männer. Die Ergebnisse beziehen sich auf die Sterbefälle der Jahre 1979-1983 und widerspiegeln daher die Arbeits- und Lebensbedingungen zwischen 1930 und 1980.

Die hier publizierten Ergebnisse belegen, dass verschiedene Berufe eine überdurchschnittliche Mortalität aufweisen.

Die systematische Erfassung der gesundheitlichen Folgen der Arbeits- und Lebensbedingungen ist von grosser Bedeutung und vermittelt Hinweise für die Gesundheitsförderung.